EAA, 1000-2-1432

Stadts-Zulage-Journal über die von denen bey der Kayserlichen Stadt Pernau eingekommenen und ausgegangenen Schiffen von 1^{mo} Octobris 1781 bis ultimo Septembris 1782 mit angehängter Loots- und Brücken-Gelder Rechnung gehorsamst geführet von dem Secretaire und Stadts-Zulage-Verwalter Joachim Israel Victor Petermann.

Datum Jahr, Eintragsnummer, Schiffer, Wert Zoll Zoll auf Halber Ausgangsort, Bestimmungsort, Besitzer der **Portorien** Rthl. Rub/ allen Waren, Waren Kop. Waaren Zoll Rub/Kop. Rthl/Grs.

> Stadts-Zulage-Journal über die von 1^{mo} Oct. bis Ausgang des 1781sten Jahrs eingekommenen Stadts-Zulage, von denen bey der Kayserl. Stadt Pernau eingeKommenen Schiffen, mit dem Betrag des Antheils der Stadt an dem Portorien-Zolle, wie solcher vom Kayserl. Licent-Contoir berechnet und hiernächst von mir Verordnungsmässig aufgenommen worden.

Nº 49

S^r Joh. Ludolph Hacker von Riga¹ 11. Sept. vel ante

H^{<u>r</u>} RathsVerwandter Frantzen & H^{<u>r</u>} Hoyer

20 Lasten 7½ Tonnen St. Ybes Saltz, Werth Albrthl. 750 5 Rub. 74¹/₄ Kop.

bis weiter asserviret

 N^{o} 50

14. Sept. S^r Loerntz Landt von Port à Port² Jacob Jacke & Comp. vel ante

> 243 Moyen St. Ybes-Saltz, welche hieselbst ausgeliefert haben 52 Lasten 12½ Tonn, à Last werth rtl. 40

7 Säcke mit 30000 Korcken 30

-. 56¹/₄ 13.70

14.54

¹ (EAA, 1000–2–1433, Bl. 1) Ich Endesunterschriebener Schiffer Joh, Ludolph Hacker von Riga habe mich [...] folgendermassen angegeben, daß mein Schoner-Schif die Steenfabrique genannt von Riga kommend 20 Lasten gros und mit 3 Mann besetzt sey, 6 fuß tief gehe [...]. Übrigens declarire ich hiemit daß mein Schif jetzo ausgehend beladen, nur 4 fuß Holl. Maasse tief gehet.

² (Bl. 4) Ich Endesunterschriebener Schiffer Lorentz Landt von Apenrade habe mich [...] folgendermassen angegeben, daß mein Brigantin Schif Satisfaction genannt von Port à Port kommend, 62½ Cammerie-Lasten gros und mit 8 Mann besetzt sey, 12 fuß tief gehe, 4 Wochen unterwegens gewesen wäre und an Jackob Jacke & Comp. addressiret sey [...]. Übrigens declarire ich hiemit daß mein Schif jetzo ausgehend beladen nur 101/2 fus Holl. Maasse tief gehet, und daß die von mir einkommend angegebene 12 fuß tief Holl. Maasse ist.

N	<u>0</u>	5	1

23. Sept. vel ante

S^r Frantz Christian Steffens von Hamburg³ Jacob Jacke & Comp.

35 Lasten Hamburger Maaß St. Ybes Saltz, welche hieselbst ausgeliefert haben, 31 Last 6 Tonn, à Last werth rtl. 40

8. 811/4 8. 14

der Schiffer

118 doppelte Tonnen Aepfel, darunter sind 10 doppelte Tonnen völlig verdorben befunden, bleiben also 108 doppelte Tonnen à 5 Kopecken

Tonnen å 5 Kopecken

1 Tonne Birn

} 5. 40 } 200 -. 3³/₄ 5. 43³/₄ 3. 51

N^{o} 52

25. Sept. vel ante

S^r Peter Beckström von Stockholm⁴ H^r Zach. Jacob Harder

400 Tonnen Schwedisch Maaß St. Ybes Saltz, welche nach geschehener Messung allhier betragen haben 19 Lasten 13½ Tonn

368 Stangen Schwedisch Eisen 38 ST 91/4 LT

760 5. 55½ 350 2. 40½

7.96

6.8

Nº 53

28. Sept.

S^r Christopher Kantel von Riga⁵ H^r Joh. Matth. Harders W.

24 Lasten St. Ybes Saltz *Rigische Maasse*, welche hieselbst ausgeliefert haben, 20 Lasten 5 Rub. 62½ Kop.

Jacob Jacke & Comp.

-

³ (Bl. 7) Ich Endesunterschriebener Schiffer Franz Christian Steffens habe mich [...] folgendermassen angegeben, daß mein Hucker Schif die Zufriedenheit genannt, von Hamburg kommend, 59½ Lasten gros und mit 8 Mann besetzt sey, 8 fuß tief gehe, 3 Wochen unterwegens gewesen wäre und addressiret sey an Jacob Jacke & Comp. [...]. Übrigens declarire ich hiemit, daß mein Schif jezo ausgehend beladen, Zehn fuß Holl. Maasse tief gehet.

⁴ (Bl. 10) Ich Endesunterschriebener Schiffer Peter Beckström habe mich [...] folgendermassen angegeben, daß mein Jagd-Schif Hans Hinrich genannt, von Stockholm kommend, 26 Lasten gros und mit 3 Mann besetzt sey, 10½ fuß tief gehe, 10 Tage unterwegens gewesen wäre [...]. Übrigens declarire ich hiemit daß die von mir angegebene Tieffe von 10½ fus Holl. Maasse ist, und daß mein Schif jetzo ausgehend beladen gleichfals 10½ fus tief gehet.

⁵ (Bl. 14) Schiffer Christoffer Cantel von Pernau kommt mit seinem Schonert Schiffe die Stadt Pernau genannt groß 23 Lasten gehet tief 7 Fuß fährt starck 3 Mann unterweges gewesen 3 Tage [...]. Schifs und Volcks Provision: 15 % Brodt; 1 halb Lof Erbsen; 1 Külmit mit Grütz; 2 % Butter; 1 käse; 100 stk. Nagels.

H^r Zach. Jacob Harder

1 S# 5 L# 3 # in 3 Mattpacken Russ. Seiffe, werth Alb^r rtl. 28, einländisch frey die Stadts-Zulage ist erhoben und bis weiter asserviret

N^{0} 54

4. Oct. vel ante

S^r Melchert Janse Scholl von St. Ybes⁶ Herr Aeltermann *Hans Diedr*. Schmidt *junior*

220 Moven St. Ybes-Saltz, welche hieselbst

==0 1/10 / 011 50: 1 0 05 50102, 1/ 010110 11105010	•		
ausgetragen haben, 52 Lasten 12½			
Tonnen	2100	14. 821/4	13.64
der Schiffer			
31 % Chocalade	5 }		
2 kleine Kästgen mit 4 % eingemachte	}	−. 11 ¹ / ₄	–. 12
Confitüren	1 }		

N^{o} 55

4. Oct. vel ante

S^r Matthias Schmid von Stockholm⁷

$\mathbf{H}^{\underline{r}}$ Aeltermann Hans Diedr. Schmidt junior

400 Tonnen St. Ybes-Saltz, welche nach geschehener Ausmessung allhier betragen				
haben 19 Lasten 10 Tn.	800	5. 50		
172 Stangen Schw. Eisen 17 S% 1 L% 6 %	142	1. 61/4		
-			6. 561/4	5. 83
H ^{<u>r</u>} Zach. Jacob Harder				
8 fastagien, worin verschiedene Nägels ⁸	$231\frac{1}{2}$		4. 34	2. 47
H ^r Joh. David Schwartz				
Zwey Tonnen Allaun 684 &	14	51½		
Eine Tonne Vitriol 324 &	4	−. 20½		
Zwey Tonnen rothe Erde	4	−. 7½		
3 Tonnen mit 45 Gros kleine Bauer Pfeiffen	8	15		
Eine Lade mit 6 Gros Lange Schwedische	3	$5^{3}/_{4}$		

dito

32400 [Stk.] Schindel Nägel [werth Alb^s Rtl.] 30.

⁶ (Bl. 19) Ich Endesunterschriebener Schiffer Melchert Janse Scholl habe mich [...] folgendermassen angegeben daß mein Gallioth-Schif Selden Rust genannt, von St. Ybes kommend 50 Lasten gros und mit 8 Mann besetzt sey, 11 fuß tief gehe, 6 Wochen unterwegens gewesen wäre [...]. Übrigens declarire ich hiemit daß mein Schif jetzo ausgehend beladen eilf und einen halben fuß tief gehet.

⁷ (Bl. 22) Ich Endesunterschriebener Schiffer Matthias Schmidt habe mich [...] folgendermassen angegeben, daß mein Gallias-Schif Johanna Elisabeth genannt, von Stockholm kommend, 30 Lasten gros und mit 5 Mann besetzt sey, 9 fus tief gehe, 8 Tage unterwegens gewesen wäre und an den H. Aeltermann Hans Diedr. Schmidt addressiret sey [...]. Übrigens declarire ich hiemit daß mein Schif jetzo ausgehend beladen Zehn fuß Holl. Maasse tief gehet.

^{8 (}Bl. 24) 7500 Stk. doppelte Lattnägel, werth Alb[§] Rtl. 24 8500 [Stk.] ganze dito [werth Alb[§] Rtl.] 24 11000 [Stk.] d[®] dito [werth Alb[§] Rtl.] 25½ 10000 [Stk.] d[®] dito [werth Alb[§] Rtl.] 27 13000 [Stk.] d[®] dito [werth Alb[§] Rtl.] 25 15000 [Stk.] halbe dito [werth Alb[§] Rtl.] 24 44400 [Stk.] d[®] dito [werth Alb[§] Rtl.] 52

Eine Lade, worin 5 % Canehl	3	6 ¹ / ₄			
10 duzend Manns- und frauens Lederne					
Handschue, Schonsche	12	−. 22½			
11 % ordinaire Congo Thee	7	−. 27½			
Eine Kiste mit 4/m Lattnägel	6	11 ¹ / ₄			
			1. 67½	1. 20	
H ^{<u>r</u> Joh. Matth. Harders Wittwe}					
1 Rundes Kuchen Fisen	1		- 2	$-1\frac{1}{2}$	

Nº 56

4. Oct. S^r Johann Lud. Hacker von Riga⁹ vel ante H^r Frantzen & Hoyer

25 Lasten Rigisch Maaß St. Ybes Saltz, welche hier ausgeliefert haben 19 Lasten 3 Tonn, *Werth Alb. Rthl. 800*

erhoben und bis weiter asserviret
15 Lasten Ledige Saat-Tonnen Rigisch,
[Werth Alb. Rthl.] 35 frey

Nº 57

5. Oct. S^r Carsten Klahn von Riga¹⁰ H^r Frantzen & Hoyer

420 Stück leere Leinsaat-Tonnen die in Riga verfertigt sind, [Werth] 80 Rthl., Einl. frey

3½ Lasten Rig. Maaβ Cadix Saltz, welche hieselbst ausgeliefert haben, 2 Lasten 14½ Tonn, Werth 105 Rthl. – R. 79 K.

Jacob Jacke & Comp.

6 halbe } fässer Englisch-Bier
6 Viertel } enthaltende 344 Gallonen,
werth albrtl. 155 - R. 67½ K.
10 Lasten Ledige Leinsaat-Tonnen, in allen
werth [albrtl.] frey

H. Joh. Matth. Harders W.

6 Lasten 2½ Tonnen St. Ybes-Saltz *Rigische Maasse*, welche hieselbst ausgeliefert haben 4 L. 13½ Tonn 1 R. 33¾

⁹ (Bl. 29) Ich Endesunterschriebener Schiffer Joh. Ludolph Hacker habe mich [...] folgendermassen angegeben, daß mein Jagd-Schif die Steenfabrique genannt, von Riga kommend, 20 Lasten gros und mit 3 Mann besetzt sey, 6 fuß tief gehe, 2 Tage unterwegens gewesen wäre [...]. Übrigens declarire ich hiemit daß die von mir einkommend angegebene Sechs fuß Tieffe Holl. Maasse ist, und daß mein Schif jetzo ausgehend beladen nur 4 fus Holl. Maasse tief gehet.

¹⁰ (Bl. 32) Schiffer Carsten Klahn von Pernau kommend mit seinem Jagdt Schiffe die Frau Anna genannt groß 14 Lasten geht tief 6½ Fuß fährt starck 3 Mann, unterweges gewesen 1 Tag [...].

H^r Zach. Jacob Harder

10 Mattpacken mit 5 S&11 L&Ruß.
Blatttoback, werth Albs rtl. 44, Einl. prod. frey
die Stadts-Zulage ist erhoben und bis weiter asserviret

N^{0} 58

7. Oct. S^r Hinr. Christ. Maas von Lübeck¹¹ vel ante H^r Frantzen & Hover

4 Stück ord. Holländisch Lacken, halten		
171½ Ellen	179	2. 571/4
15 decher LaschLeder	30	−. 56½
12 duzend Wollkrazen	16	45
8 Stk. ord. Waarendorffer Lein	78	1. –
18 Stk. Cattun halten 576½ Ellen	87	1.80
15 Stk. Halbsiz halten 478 Ellen	93	$1.74\frac{1}{2}$
Ein faß, worin 1215 & Caffeebohnen	270	15. 183/4
Ein Kistel, darin		
208 Loth goldene Tressen, frangen Knie		
Gürtel, Schnur und faden	128	2.40
83 Loth, 1 duzend silberne Tressen frangen		
und Knie Gürtel	49	92
6 Garnitur Massiv Kleider-Knöpfe	24	45
2 duzend Oliven	$1\frac{1}{2}$	 3
Eine Kiste, darin		
17 Stück Cattun, halten 541 Ellen	74	1. 69
42 Stk. Halbsizen 930¾ elbr. oder 1163 ellh.	210	$3.93\frac{3}{4}$
2 Stk. Sitz <i>34¾ elbr. 43 ellh</i> .	13	−. 24½
Ein Pack in Matten darin		
2 Stück 5/4 Rasch	9	30
und verschiedene andere Waaren, welche an		
Werth betragen ¹²	5203/4	9. $76\frac{1}{2}$

¹¹ (Bl. 38) Ich Endesunterschriebener Schiffer Hinrich Christopher Maas habe mich [...] folgendermassen angegeben, daß mein Gallias-Schif die frau Hedewig genannt, 40 Lasten gros und mit 6 Mann besetzt sey, 8 fuß tief gehe, 6 Tage unterwegens gewesen wäre [...]. (Bl. 43) Übrigens declarire (Bl. 43 v.) ich hiemit, daß mein Schif Jetzo ausgehend beladen Neun fus Holl. Maasse tief gehet.

¹² (Bl. 44) 9 halbe Stk. Bergenopzom 219 elbr. 274 ellh. [Alb. Rthl.] 143

³ halbe Stk. düffel 66 elbr. 82½ ellh. [Alb. Rthl.] 41

⁴ Stk. schw. flonell 165 elbr. 206 ellh. [Alb. Rthl.] 32

¹ Stk. wollen Moor 40 elbr. 50 ellh. [Alb. Rthl.] 11

¹⁵ Stk. Tamys 600 elbr. 750 ellh. [Alb. Rthl.] 83

⁵ halbe Stk. Everlasting 100 ellbr. 125 ellh. [Alb. Rthl.] 24

⁽Bl. 44 v.) 1 Stk. Calmank 40 elbr 50 ellh. [Alb. Rthl.] 7

² halbe Stk. Amens 40 elbr. 50 ellh. [Alb. Rthl.] 10

²² Stk. wollen Einfas bänder [Alb. Rthl.] 51/2

⁴ garnitur Tombach verguldte Knöpfe [Alb. Rthl.] 21/4

⁶ dop. Groß Tombach Knöpfe [Alb. Rthl.] 6

¹² dop. Groß versilberte Knöpfe [Alb. Rthl.] 10

¹ Stk. wollen futter Multum [Alb. Rthl.] 9

³⁶ dop. Groß diverse Knöpfe [Alb. Rthl.] 56

⁸ duz schw. dames federn [Alb. Rthl.] 6

⁵¹½ Aue oder 107 ellh. gestr. seiden Tafte [Alb. Rthl.] 67

² duz boutl. Einsetze [Alb. Rthl.] 3½

2 Packen in Matten, darin		4.00		
8 Kisten ord. Wagstabtoback 400 %		1. 20		
			44. 251/4	27. 34
H ^r Carl Friedr. Hoyer				
Eine Kiste in Lein, darin				
7 Stk. Taften, Atlas und Gros du Tour ¹³	191	$3.58\frac{3}{4}$		
Eine Kiste in Lein darin				
19 Stk. <i>509</i> ¹ / ₄ <i>Aue 1069 ellh</i> . Engleterre	407	7. 631/4		
3 Stk. 55½ Aue 116½ ellh. Satin façonné	55	1. 31/4		
3½ & Camehl Garn	$4\frac{1}{2}$	−. 8½		
			12. 333/4	11. –
H ^{<u>r</u>} Joh. Matth. Harders W.				
1 faß ref. Zucker 582 😿	105	2. 33		
5 mille doppelte Lattnägel }				
11 mille gantze dito }	37	−. 69½		
5 gantze und 2/2 ^{be} Tonnen ordinaire <i>Krieger</i>				
Aepfel	7	15		
½ Tonne Reis 130 %	8	$ 14\frac{3}{4}$		
½ Tonne darin	-			
68 # süsse und bitter Mandeln ¹⁴		16		
1 Packen mit 2 fässel Anschofische	$6\frac{1}{2}$	12½		
2 Oxhoft Jung frantz Wein	$\frac{372}{29\frac{1}{2}}$	$1.12\frac{1}{2}$		
1 Tonne ord. Aepfel	3/4	$ 2\frac{1}{2}$		
5 Oxhoft Jung frantz Wein	89	2. 811/4		
Ein forte piano	33	62		
Ein Kuffer in Lein, worin getragene Kleider	33	02		
und Wäsche und andere alte Sachen				
diverse Musicalien	6	11 ¹ / ₄		
2 Sonnfecher	$1\frac{1}{2}$	11/4 3		
2 Etuis & 1 Paraplus	4	7½		
1 Paar Schu-Blätter	1/2	1		
1 Paar dames-Handschue	1/2	 1		
Ein Korb mit der Addresse des Oberpastor	17	17		
Scipio, worin friedensteinsche Rüben	1/8	½		
1 Korb mit 6 früchttragende Obst-Bäume	$2^{3}/_{4}$	−. 5½		
1 Schachtel in braun Papier mit Garten-				
Saamen	1	2		
			8. 50	4. 30
H ^r Zach. Jacob Harder				
4 Lasten Schwedische Heeringe, werth Alb ^s				
rtl. 168, welche hieselbst ausgewracket		6.51.4		
worden, zu 44½ Tonnen	_	83 ¹ / ₄		
1½ Tonnen Aepfeln	2	$3\frac{3}{4}$		
180 % Mandeln	19	 42³⁄₄ 		

⁴ Stk. laquirte presentir Teller [Alb. Rthl.] ¾ ½ duz Bleyfedern [Alb. Rthl.] ½ 1 Stk. gestr. halb Calmanck 30 elle [Alb. Rthl.] 3¼.

¹³ (Bl. 45) 2 Stk. glat seiden Taft 30 Aue 63 ellh. [Alb. Rthl.] 25
1 Stk. glat seiden Attlas 16 Aue 33½ elleh. [Alb. Rthl.] 20
4 Stk. Grosdetour 130¾ Aue 274 ellhiesig [Alb. Rthl.] 146.

 $^{^{14}}$ (Bl. 46) 50 % Lub. lange süsse Mandeln hier 57 %, 10 % [Lüb.] bittre Ditto [hier] 11 [%] [zusammen Werth Alb. Rthl.] 10.

1 % 5 Loth Nelcken		2	2½			
60 % fernambuc		51/2	8 ¹ / ₄			
178 % Perl Graupen		8	20			
210 % Reis		11	−. 23 ³ / ₄			
265 % Corinten		$10\frac{1}{2}$	38			
200 & Allaun		$9\frac{1}{2}$	15			
12 duzend Wollkrazen		$19\frac{1}{2}$	45			
1 Kasten worin						
6 decher rothe Laschfelle	}	14				
3 decher schwarze dito	} 9 decher	7	−. 33 ³ ⁄ ₄			
1 % 5 Loth Langen Cordemor	n	1	$ 2\frac{1}{2}$			
18½ % feinen Cordemom		51/2	1½			
und andere Waaren an Werth		$34\frac{1}{2}^{15}$	64 ³ / ₄			
145 % Vitriol		31/4	9			
1 Oxhoft alt frantz Wein		21	−. 56½			
4 Oxhoft Jung dito		54	2. 25			
1 Stück frantzbrandwein 71/4		46	2. 661/4			
1672 To Refinad Zucker		292	6. 69			
330 % Coffeebohnen }		67				
738 % dito }		152	13. 35			
2 Kasten weis Candit Zucker	165 H	29				
2 Kasten braun dito	161 [%]	26				
6 Kasten braun dito	<u>508 [#]</u>	76				
	834 H		3. 333/4			
				32. 78½	17. 46	

H^{<u>r</u>} Burger Meister *Hans Diedr*. Schmidt

1 11uns Dicur.	Cililia		
ndwein 85 Viert	el		
78 [Vierte	<u>:1]</u>		
163 Viert		119	6. 111/4
ein margeaux		58	1.50
t-Wein		53	1.87½
nEssig		10	18¾
ein margeaux		87	2. 25
Wein		25	93¾
Wein		51	2. 25
n Essig		20	−. 37½
dwein 81/4 ^{tel}		611/2	$3.3\frac{3}{4}$
antz Wein		24	1. 12½
		25	1. 12½
andwein 81/4		$56\frac{1}{2}$	$3.3\frac{3}{4}$
zer Wasser		10	18 ³ / ₄
		$1\frac{1}{2}$	- . 3
	ndwein 85 Viert 78 [Vierte	t-Wein nEssig ein margeaux t Wein Wein n Essig dwein 81/4 ^{tel} antz Wein	ndwein 85 Viertel

 15 (Bl. 47) ein Päckel in blau Papier, darinnen 2 Bandmeßern [Alb§ rtl.] 2 1 dutz einfache Heechelln [Alb§ rtl.] 1

10/mille Pumpen Nägel [Alb[§] rtl.] 1¹/₄ Wollkraznägell [Alb[§] rtl.] 3¹/₂.

^{2 [}dutz] doppelte dito [Alb^s rtl.] 4

¹ dutz bunte gewalkte Nachtmützen [Alb^s rtl.] 2

^{4/}mille Flinten steine [Alb^s rtl.] 5

^{7 %} diverse Couleur Wollengarn lub. Gewigt, hier 8 % 2 Loth [Alb[§] rtl.] 5½

^{4 [}mille?] meßingköpfige Nägelln [Albs rtl.] 21/4

¹⁰ dutz gemeine Papierne Tobacksdoose [Alb^s rtl.] 3 15/mille halbe Schloßnägell [Alb^s rtl.] 7

10 % Rinde von Ulme	en-Bäume	$2^{3/4}$	5½		
2 Tonnen Aepfeln		$\frac{2^{1/2}}{1}$	5		
¹ / ₄ Tonne Rüben	ahaanflaisah 10 T	1/2	½		
1 Stück geräuchert O	chsentieisch 19 to	11/2	1	24. 143/4	4. 61
H ^{<u>r</u>} Aeltermann <i>Died</i> ^{<u>rh</u>}	Ich Rurmostor			24. 1474	4. 01
2 fässer ref. Zucker	2400 H	430			
3 fässer dito	4269 [<i>W</i>]	820			
	4209 [w]	020			
1 faß, darin ordinaire refinar	700 F	102			
		103			
und melis Zucker	653 [#]	105			
6 Kisten br. Candit	425 [76]	64	22 70		
10 IZ. 4 II 1	8447 %		33. 79		
12 Kisten Hamburger	r ord. Kauchtoback	126	1 00		
600 F	50 G	126	1. 80		
1 Kiste petit-Knaster	50 tb	}	15		
1 Kiste batavia 50 %		} 32	15		
1 faß darin		2.1/	= 1 /		
23 % Mandeln		$2\frac{1}{2}$	$5\frac{1}{2}$		
23 Weis Ingber		5	4		
58 % schwarzen Pfef	fer	20	−. 18½		
23 The Lorbeeren		$\frac{1}{2}$	$ 2^{3}/_{4}$		
47 % Annis		$2\frac{1}{2}$	−. 8½		
6⅓ % Canehl		$12\frac{1}{2}$	−. 8 ³ / ₄		
21/4 W Nelcken		3	4		
4½ & Krans Augen		3/8	8½		
67/8 To Queck-Silber		4	8 ³ / ₄		
111/2 & Blau Vitriol }		11/2			
11½ Weis Vitriol }		1	$ 1\frac{1}{2}$		
23 Th Indigo domingo) }	37			
21/4 Tafel Indigo	}	1/3	$31\frac{1}{2}$		
	lere Waaren, welche an				
Werth betragen	•	72^{16}	1. 35		

 16 (Bl. 49) Semen Amomi 30 \mathcal{E} [in Hamb. machen] $34\frac{1}{2}\mathcal{E}$ [rthl.] 4

Türcksch Pfeffer 2 \$\mathbb{H}\$ d\frac{0}{2} 2\frac{1}{4} \$\mathbb{H}\$ [rthl.] \frac{1}{4}

Lohrbeer Blätter 20 % do 23 % [rthl.] 1

schwartz Kümmel 10 % dº 11½ % [rthl.] 3/3

Canarien Saat 100 % do 115 [116] % [rthl.] 33/4

Rüb-Saat 50 \$\mathcal{B}\$ d\frac{0}{2} 57\frac{1}{2} [58] \$\mathcal{B}\$ [rthl.] 1\frac{1}{2}

Fenchel 6 % do 6 % % (rthl.) 1/3

Spansch Hopfen 1 \mathcal{E} d° 1 l° \mathcal{E} [rthl.] l°

Lackritzen Saft 6 \$\mathbb{H}\$ d\frac{0}{2} 6\% \$\mathbb{H}\$ [rthl.] \\^3/4

Sassaparil 21 & dº 241/8 [25] & [rthl.] 13

Blut Wurtzel 4 \mathcal{E} d^o 4½ \mathcal{E} [rthl.] ¾

Bernstein Graus 4 % do 41/2 % [rthl.] 11/4

Gummi Aloe 4 % dº 4½ % [rthl.] 1½

 D° Myrhae 6 \mathcal{E} d° 6% \mathcal{E} [rthl.] 3

Dº Olibanum 6 % dº 6% % [rthl.] %

Antimonium Crudum 20 \$\mathbb{H}\$ d\(^{\text{o}}\) 23 \$\mathbb{H}\$ [rthl.] 1\%

Pimstein 40 % do 46 [47] % [rthl.] 11/3

(Bl. 49 v.) Lackmoos 40 \$\mathcal{B}\$ d\(^{\text{0}}\$ 46 [47] \$\mathcal{B}\$ [rthl.] 6

Umbra 20 % dº 23 % [rthl.] %

Marsilische Seife 45 \mathcal{E} d $^{\circ}$ 51 3 /4 [52] \mathcal{E} [rthl.] 4 1 /2

24 Büchlein echt Blatt Gold [rthl.] 3

24 Dº dº Blatt Silber [rthl.] 3/4

```
111/2 H Muscat Nüsse
                                                                               -.14\frac{1}{2}
                                                                   22
                                                                               -. 20
         16 & Siegellack
                                                                   8
         und verschiedene andere Waaren, welche an
                                                                   44^{1}/_{6}^{17}
             Werth betragen
                                                                               -.82\frac{3}{4}
         6 fässel Rosienen 1143 %
                                                                    401/4
                                                                               1.36
                                                                   9
         2 Kisten feigen 177 %
                                                                               -.14\frac{3}{4}
         2 Kisten Catrin Pflaumen 175 %
                                                                   161/2
                                                                               -.16\frac{1}{2}
         115 % fernambuc
                                                                    101/2
         115 % blau Brasilien Holtz
                                                                   21/2
                                                                               -.31\frac{3}{4}
         2 Ancker Baum-Oel
                                                                    19
                                                                               -.30
         738 & Vitriol, 1 Tonne
                                                                   16
                                                                               -. 46<sup>1</sup>/<sub>4</sub>
         75 % gelb Schwefel 1/4 Tonn
                                                                   3
                                                                               -.2\frac{1}{2}
         1 Oxhoft frantz brandwein
                                                                   221/2
                                                                               1.12\frac{1}{2}
         2 Ancker weis frantzwein
                                                                   11
                                                                               -.18\frac{3}{4}
                                                                               -. 25
                                                                   9%
         2 Ancker roth medoc Wein
         1 Tierschen Wein Essig
                                                                   83/4
                                                                               -.18\frac{3}{4}
                                                                               -.2\frac{1}{2}
         1 Tonne Aepfel
                                                                    1
         1 Tonne Lüneburger Saltz
                                                                   3
                                                                               -.2\frac{1}{2}
         2 Saz Holtz-Schachteln
                                                                    1
                                                                               -. 2
         10 Ries grau Maculatur
                                                                   21/2
                                                                               -.25
                                                                   48
                                                                               1.20
         8 Kisten Citronen
         3 Tonnen Aepfeln
                                                                   3
                                                                               -.7\frac{1}{2}
                                                                   3\frac{1}{2}
         1 Pack Merrettig
                                                                               -.6\frac{1}{2}
         1/4 Tonne Mercksche Rüben
                                                                    1/4
                                                                               -. 1/4
                                                                   490
         2 fässer Mart. Coffee 2250 %
                                                                               28. 121/2
         1 faß f. ref. Zucker
                                     985 Tb
         1 dito fein refinad
                                     390 [76]
                                                                   } 251
         und ord, refinad
                                                                    791/2
                                     480 [W]
                                                                               7.42
                                     1855 H
         1 Sack mit feld Kümmel
                                                                               -.21\frac{1}{2}
                                                                   11\frac{1}{2}
         16<sup>2</sup>/<sub>3</sub> duz BierGläser
         5<sup>5</sup>/<sub>6</sub> duz VogelGläser }
                                                                   81/4
                                                                               -.15\frac{1}{2}
         12 Kisten braun Candit 1004 %
                                                                   1431/2
                                                                               4.1\frac{3}{4}
         ½ Tonne getr. Kirschen 91 %
                                                                   5\frac{1}{2}
24 Dº zwist Gold [rthl.] 11/2
50 Gläser à 1 Loth digestiv Pulver, }
12 Gläser à ½ loth Pulvis Laxans, }[rthl.] 12⅓
12 Gläser à 2 Loth Nerven Spritus }
6 Kistgen à 1 % Fransch Confect [rthl.] 2<sup>2</sup>/<sub>3</sub>
Überzogene Pommerantzen Schell 10 & machen 11½ & [rthl.] 2½
Dito Mandeln 10 \mathcal{E} d^{\underline{0}} 11^{1/2} \mathcal{E} [rthl.] 2^{1/3}.
<sup>17</sup> (Bl. 49 v.) Caccau 10 % [in Hamb.] machen 11½ % [rthl.] 1½
rothe Kreide 10 % do 111/2 % [rthl.] 1/3
Gummi Assafoetida 6 % dº 6 % % [rthl.] 2
Vieh-Theriac 6 & do 6 % & [rthl.] 13/4
12 Gläser Cappers [rthl.] 41/2
12 Gläser Anjofische [rthl.] 4
12 Gläser Olieven [rthl.] 31/4
```

1 Kiste, darin

24 Gläser Ungarisch Waßer [rthl.] 13/4

eingelegt Ingber $9\frac{1}{2}$ \mathcal{E} machen 11 \mathcal{E} [rthl.] $3\frac{1}{3}$ Dito Kirschen $5\frac{1}{2}$ \mathcal{E} d^{0} $6\frac{1}{4}$ \mathcal{E} [rthl.] $1\frac{3}{4}$.

12 Gläser Lebens Balsam, 168 Gläser Essentia miraculosa, 12 Gläser Wunder Krohn Essence

und getrocknete Aepfel 18 [#]} 4 Kisten ord. Lübischen Rauchtoback 200 #	1 18	10½ 60			
6 halbe Tonnen gesaltzen dorsch	14	–. 15			
1 Tonne Aepfel	1	$ 2\frac{1}{2}$			
1 Korb, darin					
6 duzend braun & blau Ostindische					
Porcelain-Tassen	9	45			
12 duz paille Engl. fayance <i>Tisch</i> Tellern	6	−. 22½			
6 dk. dito Sallat Tellern	2	11½			
3¼ dk. dito Thee Töpfe	3	−. 10½			
5 dk. dito Spül-Kummen	4	−. 37½			
3 dk. dito Milch-Känngen	2	−. 9½			
1 dk. dito Butter dosen	2	−. 7½			
2 dk. dito Sauce-Güsse	2	15			
			88. 13/4	57. 7	
H ^r Joh. David Schwartz					
Ein faß, worin					
20 Mille Lattnägel ¹⁸	30	−. 56½			
Ein faß worin 1638 & Vitriol	28	$1.2\frac{1}{2}$			
Ein faß worin					
11 % St. Domingo-Caffee	13	−. 13 ³ / ₄			
und verschiedene andere Waaren an Werth	36^{19}	−. 67½			
1 Tonne mit 410 \$\mathbb{H}\$ Allaun					
	15	31			
1 duz bunt gewelckte Müzen	15 $1\frac{3}{4}$	31 3½			
1 fässel mit 460 % Schrott					
•	13/4	3½			
1 fässel mit 460 % Schrott 12 duzend Wollkrazen 7 dito doppelte und enckelte Hecheln	1¾ 14	3½ 28¾			
1 fässel mit 460 % Schrott 12 duzend Wollkrazen	1¾ 14 18	3½ 28¾ 45			
1 fässel mit 460 % Schrott 12 duzend Wollkrazen 7 dito doppelte und enckelte Hecheln	13/4 14 18 14	3½ 28¾ 45 26¼			
1 fässel mit 460 % Schrott 12 duzend Wollkrazen 7 dito doppelte und enckelte Hecheln 1 fastage mit 10/m Lattnägel ²⁰	1 ³ / ₄ 14 18 14	3½ 28¾ 45 26¼ 30			
1 fässel mit 460 % Schrott 12 duzend Wollkrazen 7 dito doppelte und enckelte Hecheln 1 fastage mit 10/m Lattnägel ²⁰ 2 Saz weiβe 17 ^{ner} Schachteln	1 ³ / ₄ 14 18 14 16	3½ 28¾ 45 26¼ 30 2			
1 fässel mit 460 % Schrott 12 duzend Wollkrazen 7 dito doppelte und enckelte Hecheln 1 fastage mit 10/m Lattnägel ²⁰ 2 Saz weiβe 17 ^{ner} Schachteln Zwey Kasten Schmalkalder Stahl 225 %	13/4 14 18 14 16 1 10	3½ 28¾ 45 26¼ 30 2 14			
1 fässel mit 460 % Schrott 12 duzend Wollkrazen 7 dito doppelte und enckelte Hecheln 1 fastage mit 10/m Lattnägel ²⁰ 2 Saz weiße 17 ^{ner} Schachteln Zwey Kasten Schmalkalder Stahl 225 % 5 Ries grau Maculatur	1¾ 14 18 14 16 1 10 1	3½ 28¾ 45 26¼ 30 2 14 12½			

¹⁸ (Bl. 51) 4/m Stk. dopp. latt Nägel zusammen werth [rthhl.] 10 8/m Stk. d^o d^o d^o d^o (rthhl.) 12 8/m Stk. halbe d^o d^o d^o d^o (rthhl.) 8.

¹⁹ (Bl. 51) 5/m Stk. Schloß Nagel [zusammen werth rthhl.] 2

10/m Stk. halbe $d^{\underline{o}} d^{\underline{o}} d^{\underline{o}}$ [rthhl.] $2\frac{1}{2}$ 25 Pack 3 /4 Ædige $d^{\underline{o}} d^{\underline{o}}$ [rthhl.] 2

100 Stk. 4nedige bauer Messer do do [rthhl.] 13/4

5/c Stk. Griffeln do [rthhl.] 1/2

3 dzt. weiß und braun Engl. Frauens Handschu d⁰ [rthhl.] 5

2 dzt. lederne Schroot-Beutels do [rthhl.] 3/4

1 dzt. Pulver-Hörner d^o d^o [rthhl.] 2

6 dzt. roth wollen Rundschnur do [rthhl.] 9

3 dzt. schmal roth wollen Roll-Band do [rthhl.] 3

15 Stk. dopp. Floret Bänder do [rthhl.] 5

2 dzt. vermahlte Dint-Lahden do [rthhl.] ½

2 dzt. Maurer Pinsel do [rthhl.] 2.

 $^{20}\left(Bl.\ 51\ v.\right)$ 3/m Stk. dopp. latt Nagel [zusammen werth rthl.] $7\frac{1}{2}$ 3/m Stk. $d^{\circ} d^{\circ} d^{\circ}$ [rthl.] $4\frac{1}{2}$ 4/m Stk. halbe $d^{\circ} d^{\circ} d^{\circ}$ [rthl.] 4.

2 halbe Tonne Lattnägel ²¹	$21\frac{1}{2}$	−. 40½			
1 Kiste, worin					
9 Ries Holl. propatria Papier	10	45			
30 Stk. kl. Messing Kessel 92 %	20	−. 34 ³ / ₄			
3 ¹ / ₄ T Orlean	$1\frac{1}{2}$	 4			
3 Ries grau Maculatur		−. 7½			
und andere Waaren an Werth	$49\frac{1}{2}^{22}$	93			
12 duzend Wollkrazen	18	45			
65 % roth Brasilien Holtz	2	9			
11 % roth Weinstein	1	2			
60 % blau Brasilien Holtz	$1\frac{1}{2}$	−. 8½			
3 Tonnen Aepfeln	$1\frac{1}{2}$	$7\frac{1}{2}$			
½ Tonne gesaltzen dorsch	$1\frac{1}{2}$	$ 2\frac{1}{2}$			
¹ / ₄ Tonne friedensteinsche Rüben	1/4	− . ½			
½ Tonne Aepfeln	1/4	−. 1½			
30 & Pflaumen in ein Viertel		- . 3			
30 % getr. Kirschen in ein dito		- . 3			
17 decher rothe u. schwarze Lasch-felle ²³		−. 63¾			
1 fässgen mit Kirschen Saft 2 Stof gros	1/8	−. ½			
			8. 12	6. 22	
Jacob Jacke & Comp.					
6 Kisten braun Cand. Zucker 469 %	67	1.87¾			
1 Tonne Reis 498 &	24	56			

 21 (Bl. 51 v.) 5/m Stk. dopp. latt Nagel [zusammen werth rthl.] $12\frac{1}{2}$ 6/m Stk. latt Nagel do [rthl.] 9.

```
<sup>22</sup> (Bl. 51 v.) 12 Stk. dopp. floret-Band [zusammen werth rthl.] 4
2 dzt. Pferde-Gebiß do do [rthl.] 4
3½ dzt. Schneider Scheeren do [rthl.] 4
3 dzt. kl. frauens Scheeren dº dº [rthl.] 1
8 Gros Meß. bauer Knöpfe do [rthl.] 2
2 bk. Zug-Meßer do [rthl.] 1
4 bk. Papier Raspeln dº [rthl.] ½
4 dzt. schlecht Hubel Eisen dº dº [rthl.] 1¾
12 Paar Weber Bürsten do [rthl.] 2
12 stk. Stuben Kehr bürsten do [rthl.] 1½
1/m stk. Schuster Oerter do [rthl.] 2
4/c Stk. dº 2köpfige Zwecken dº [rthl.] 1
4/c Stk. do Absatz Oerter do [rthl.] 13/4
2/m Stk. dº Stem-Nadel dº [rthl.] 1½
(Bl. 52) 3/m Stk. Nähe Nadel zusammen werth [rthl<sup>r</sup>] 1
12 bk. weiß Fizel Band do (rthl 11 11/4
3½/m Stk. Fisch Angeln do (rthl 1 1
35½ & Lübsch, hiesig 40½ [41] & meßing Blech do [rthl] 8
8/c Stk. kleine eysen zauns Schnallen do do [rthl 21/4
5/c Stk. Flint Stein do do [rthl] 1/2
15 Stk. eysen Schauffeln do do [rthl] 3
2 & Lübsch, hiesig 21/4 & Assavaetida dº dº [rthl] 1
5 & Lübsch, hiesig 5½ & Gurckomey do do [rthl] 1
5 H Lübsch, hiesig 5½ H Spahngrün do do [rthl] 2
1 dzt. bunte Dintladen do do [rthl] 1/4
```

(Bl. 52) Ein Päckl. in br. Papier worin die Stöcke zu die Stuben Kehr-Bürsten gehörig d⁰ [rthl^r] −.

6 Pack kl. 8ner 4ner Schachtel do do [rthl] 1/4.

 $^{^{23}}$ (Bl. 52 v.) 13 decher rothe lasch Fellen zusammen werth 22 rthl. decher schwarze d^{o} d^{o} d^{o} 6 rthl.

1 faß, worin		
233 To süsse Mandeln	24	$55\frac{1}{2}$
11½ % Lorbeeren Blätter	3/4	$ 1\frac{1}{2}$
23 % Lorbeeren	3/4	$ 2^{3/4}$
11½ & bitter Mandeln	11/4	3
22 H Lackmos	4	$7\frac{1}{2}$
23 % Orlean	8	−. 28 ³ / ₄
34 % trockene Kirschen	2	−. 3½
236 % Perl Graupen	9	−. 26½
180 % Corinten	$6\frac{1}{2}$	26
34 % schwarz Pfeffer	12	$ 10\frac{3}{4}$
34 # weis Ingber	7	6 ¹ / ₄
4½ To Muscaten Blum	10	14
7 T Muscaten Nüsse	12	8 ³ / ₄
21/4 To Negelchen	$2\frac{1}{2}$	−. 4½
7 Tordemom	54	−. 15½
5¾ To Canehl	12	−. 7½
3½ To Saffran	26	26 ¹ / ₄
658 % Bleyweis	30	56 ¹ / ₄
50 Gläser prov. Oel }		
25 Gläser Enschofische }	29^{24}	$54\frac{1}{2}$
25 Gläser Cappern }		
10 Oxhofte weissen frantz wein	130	$5.62\frac{1}{2}$
10 Oxhoft dito	105	$5.62\frac{1}{2}$
4 Oxhoft Muscat-Wein	95	3. 75
1 Both Mallaga-Wein 12 Ancker	62	2. 25
1 Stück Rauquemaure 7 Ancker	34	$87\frac{1}{2}$
1 Stück Vin de Rhone 7 Ancker	32	$87\frac{1}{2}$
1 Ancker Arrack	20	$37\frac{1}{2}$
1 faß Caffeebohnen 1240 %	260	15. 50
3 fässer fein refinad Zucker 4060 %	780	16. 24
460 % fernambuc Holtz }	35	10. 21
229 % blau-Holtz	4	94 ³ / ₄
6 fässel Rosienen 1140 %	40	1. 353/4
1 fässel Indigo 53 H	62	$66\frac{1}{4}$
½ Tonne Aepfel	$\frac{l_2}{l_2}$	1 ¹ / ₄
3 Tonnen Seegeberger Kalck	3	1 /4 1
3 Tonnen GottLänder Kalck	$\frac{3}{2\frac{1}{2}}$	–, 1 –, 1
1 fässel mit Aepfeln	$\frac{2}{l_2}$	−. 1 −. 1 ¹ ⁄ ₄
•	/2	 1 /4
1 faß fransche Pflaumen 1110 H, à 100 H		1 1
werth rtl. 3		1. 4
1 Kiste Catrin-Pflaumen 67 %, à 100 %		61/
werth rtl. 8		$6\frac{1}{2}$
2 Kisten, worin		
1 Caffee-Service roth und weis dresdener	1.0	223/
Porcelaine	18	33 ³ / ₄
4 4	,	20
4 duzend blau und weis dresdener Caffee-	} } } 9	30
Tassen	}	71/
1 Duzend Thee-Tassen	<i>}</i> 9	$7\frac{1}{2}$

²⁴ (Bl. 53) 50 Gläser prov. Öhlie in allen werth rtl. 14
25 Gläser Anso-Fisch in allen werth rtl. 7
25 Gläser Cappern in allen werth rtl. 8.

```
1 Spül-Kumme
                                                           }
                                                                      -. 2
  ½ duzend Chocolade Tassen
                                                                       -.3\frac{3}{4}
  2 Tonnen worin 3800 Stk. gemein Lübsch
      Rauchtoback 1300 &, à 100 Stk. werth
      [rtl.] 1/3
                                                                       2.43\frac{3}{4}
  1 Tonne Lüneburger Saltz
                                                           3
                                                                      -.2\frac{1}{2}
                                                                       -.9\frac{1}{2}
  1 fässel Bauer Pfeiffen 16 Gros
                                                           5
                                                                                    64.58
                                                                                                    32.59
H<sup>r</sup> Otto Staack
  Ein faß darin
  25 Thirschhorn werth [rtl.] 21/4 [gr.] 9
                                                                      -4^{3/4}
                                                                       -.4\frac{1}{2}
  3\% \mathbb{H} Muscaten-Nuss
                                                           61/4
  33/8 To Canehl
                                                           81/4
                                                                      -.4\frac{1}{2}
  30 Thee bou
                                                           13
                                                                      –. 75
  2 Ries propatria-Papier
                                                           33/4
                                                                       -. 10
  11/8 To Saffran
                                                           9
                                                                      -.8\frac{1}{2}
  9 To OrLean
                                                           31/2
                                                                      -.11\frac{1}{4}
  47 & Pommeranzen Schaalen werth [rtl.] 21/2
      [gr.] 8
                                                                       -.5\frac{3}{4}
                                                           81\frac{1}{2}^{25}
  und andere Apothecker-Waaren werth
                                                                       1.52\frac{3}{4}
```

²⁵ (Bl. 54) 2 % [L.G.] 2¹/₄ % [h.G.] Cinaber werth rtl. 1³/₄ 8 gr.

4 % [L.G.] 4½ % [h.G.] rothe Corallen [werth rtl.] ½

1 % [L.G.] 11/8 % [h.G.] Hirsch Brunst [werth] 12 [gr.]

20 % [L.G.] 22½ % [h.G.] Silber Gledt [werth rtl.] 3/4

1 % [L.G.] 11/8 % [h.G.] Schwartz Elfenbein [werth] 12

1 % [L.G.] 11/8 % [h.G.] drachen Bluth [werth rtl.] 11/2

1 % [L.G.] 11/8 % [h.G.] Wallrath [werth rtl.] 1

2 % [L.G.] 21/4 % [h.G.] Borax [werth rtl.] 1 [gr.] 5

2 % [L.G.] 21/4 % [h.G.] Alloe [werth rtl.] 3/4

3 % [L.G.] 3% % [h.G.] Indigo in Tafel [werth rtl.] ½

5 % [L.G.] 55% % [h.G.] Schwartz Nieß Wurtzel [werth rtl.] 3/4

5 % [L.G.] 5% % [h.G.] Jalapen Wurtzel [werth rtl.] 3

½ **%** [L.G.] 18 loth [h.G.] Salep d^o [werth rtl.] ¼ [gr.] 8

2 % [L.G.] 21/4 % [h.G.] Benzoe Gummi [werth rtl.] 13/4

1 & [L.G.] 1 % & [h.G.] Tafel Gummi [werth rtl.] ½

5 % [L.G.] 55% % [h.G.] Mirrhae Gummi [werth rtl.] 31/4

5 % [L.G.] 55% % [h.G.] Olibanum Gummi [werth rtl.] 3/4

2 % [L.G.] 21/4 % [h.G.] Traganth Gummi [werth rtl.] 21/4

 $6 \, \mathcal{E}$ [L.G.] $6^6/_8 \, \mathcal{E}$ [h.G.] Chamomillen [werth rtl.] $^3/_4$

5 % [L.G.] 55/8 % [h.G.] Lohrbeeren Blätter [werth rtl.] 1/4

5 % [L.G.] 55% % [h.G.] Corriander Saamen [werth rtl.] 1/4 [gr.] 4

5 % [L.G.] 5 % % [h.G.] Fengel Saamen [werth rtl.] 1/4

5 % [L.G.] 5% % [h.G.] Schwartz Kümmel [werth rtl.] 1/4 [gr.] 10

2 % [L.G.] 2½ % [h.G.] Span[s]che Fliegen [werth rtl.] 4

10 % [L.G.] 11¼ % [h.G.] Cacau Bohnen [werth rtl.] 1¼

15 % [L.G.] 16% % [h.G.] Weinstein Cristal [werth rtl.] 23/4

8 % [L.G.] 9 % [h.G.] Manna [werth rtl.] 4

1 % [L.G.] 11/8 % [h.G.] Gelben Santel [werth rtl.] 1/2

5 % [L.G.] 5% % [h.G.] Sago [werth rtl.] 1

10 \$\mathbb{H}\$ [L.G.] 11\% \$\mathbb{H}\$ [h.G.] S\u00fc\u00e4 Holtz Safft [werth rtl.] 1\%

10 % [L.G.] 11¼ % [h.G.] mittel Saltz [werth rtl.] 1¼

½ % [L.G.] 18 loth [h.G.] Conf. Symarubium [werth rtl.] 1

5 % [L.G.] 5 % % [h.G.] Krebst stein [werth rtl.] 2 ½

6 & [L.G.] 63/4 & [h.G.] Weißen Vitriol [werth rtl.] 3/4 [gr.] 6

(Bl. 54 v.) 5 % [L.G.] 55% % [h.G.] Blauen Vitriol [werth rtl.] 3/4 [gr.] 12

5 % [L.G.] 5 % % [h.G.] Violen Wurtzel [werth rtl.] ½ [gr.] 13

[gr.] 4	1.41./26	15		
Eine Kiste, darin Waaren an Werth	$14\frac{1}{4}^{26}$	$26\frac{3}{4}$		
2 Tonnen Aepfeln	3	5	2 222/	2.0
H ^{<u>r</u>} Adam Friedr. Lenartzen			3. 23 ³ / ₄	2. 8
720 % Refinad Zucker, à 100 % Werth Rthl ^E				
14		2. 88		
6 Kisten braun Candit 407 &, à 100 & werth		2. 00		
[Rthl $^{\mu}$] 13		1. 63		
195 & Rosienen, à 100 & werth [Rthl $^{\text{r}}$] $3\frac{1}{2}$		23 ¹ / ₄		
240 % Ahmdam, à 100 % werth [Rthl [‡]] 2 ³ / ₄		2374 30		
275 & Corinten, <i>à 100 & werth [Rthl^r] 4</i>		30 40		
945 \$\mathfrak{T}\$ ord* PfLaumen, \(\hat{a}\) 100 \$\mathfrak{T}\$ werth [Rthl*]		4 0		
13/4		88 ³ / ₄		
228 % gemein roth Holtz, à 100 % werth		 00/4		
[Rthl $^{\mu}$] 4		31½		
353 % Allaun	10	$ 31/2$ $ 26\frac{1}{2}$		
½ Ancker ord. Baum-Oel	3	$ 20/2$ $ 7\frac{1}{2}$		
1 faß, darin	3	1/2		
46 \mathcal{E} süsse Mandeln	4	10 ³ / ₄		
47 & Pfeffer	7 10	$ 10/4$ $ 14\frac{3}{4}$		
45 % Ingber	9	14/4 8		
28 & Englisch Gewürz	$\frac{9}{3\frac{1}{2}}$	o - 6½		
29 % gemein Hartz	$\frac{3}{4}$	072 $1\frac{1}{2}$		
30 To Pommeranzen Schaalen	/4]	$ 1/2$ $ 3\frac{3}{4}$		
24 % bitter Mandeln	$\frac{1}{1\frac{1}{2}}$	$5\frac{7}{4}$		
14 ³ / ₄ & Thuatschon Thee	$8\frac{1}{2}$	3/4 36 ³ / ₄		
11½ & Lorbeeren	$\frac{072}{\frac{1}{2}}$	30/4 1½		
9½ % Ordinaire Siegellack	$\frac{72}{2^{1/2}}$	1/2 12		
2½ W Ordinalie Siegenack	2 72	$ 12$ $ 3\frac{3}{4}$		

```
15 \mathcal{U} [L.G.] 16½ \mathcal{U} [h.G.] Sarsaparill [werth rtl.] 8¾
```

 $13 \% \ \text{H} \ [\text{L.G.}] \ 15 \ \text{H} \ [\text{h.G.}] \ \text{Gr\"{u}hn Spahn [werth rtl.]} \ 6 \% \ [\text{gr.}] \ 12$

10 % [L.G.] 11¼ % [h.G.] Rothe Kreyde [werth rtl.] ½ [gr.] 4

2 \$\mathbb{H}\$ [L.G.] 2\sqrt{4} \$\mathbb{H}\$ [h.G.] \text{ \text{uberzogen K\text{ummel} [werth rtl.]} 1\sqrt{2}

10 \mathcal{E} [L.G.] 11½ \mathcal{E} [h.G.] d^o Mandeln [werth rtl.] 2¾

5 % [L.G.] 5 % % [h.G.] d^o Corriander [werth rtl.] 1 1/4

2 % [L.G.] 21/4 % [h.G.] dº Fengel [werth rtl.] 1/2

5 % [L.G.] 5% % [h.G.] Zucker Bilder [werth rtl.] 2

1 % [L.G.] 11/8 % [h.G.] Wurmen Saamen [werth rtl.] 3/4

 $4 \, \mathcal{E}$ [L.G.] $4^4/_8 \, \mathcal{E}$ [h.G.] Steffes Saam [werth rtl.] $1\frac{1}{2}$

4 & [L.G.] $4^4/_8$ & [h.G.] Röhmisch Kümmel [werth rtl.] $1\frac{1}{2}$

2 % [L.G.] 21/4 % [h.G.] Wilden Saffrahn [werth rtl.] 11/2 [gr.] 8

3 % [L.G.] 33/8 % [h.G.] divers Lacc [werth rtl.] 13/4.

3 III 3 oj annis oehl [werth rtl.] ³/₄

3 β Rosen holtz Oehl [werth rtl.] 11/4

Ein Kiste mit 12 gläser Coeder öhl [werth rtl.] 1

3 y [!] Sauer Klee Saltz [werth rtl.] 3/4

2 gläser Leau de luce [werth rtl.] 1

18 % [L.G.] 201/4 % [h.G.] Scheide waßer [werth rtl.] 41/2

31 % [L.G.] 34% % [h.G.] Terpentin Oehl [werth rtl.] 23/4.

^{7 % [}L.G.] 7% % [h.G.] Flieder Bluhmen [werth rtl.] 3/4

⁴½ \$\mathbb{H}\$ [L.G.] 51/8 \$\mathbb{H}\$ [h.G.] Camphor [werth rtl.] 4

^{6 % [}L.G.] 63/4 % [h.G.] Tamarinden [werth rtl.] 11/4

 $^{^{26}}$ (Bl. 54 v.) 3 oj [!] Lavendel Oehl [werth rtl.] $2\frac{1}{4}$

1½ & Saffran	6	8½		
½ Ancker Oliven	3	$5\frac{3}{4}$		
Merrettig 1 Tonne, 448 & Lübsch sind 512 &				
hiesig	$3\frac{1}{2}$	$3\frac{3}{4}$		
228 & gemein Vitriol	5	14½		
16 Gläser provence-Oel		6½		
11/m bouteille Korcken	9			
1 Tonne Aepfeln		$ 2\frac{1}{2}$		
860 & Domingo-Caffee, à 100 & werth				
$[Rthl^{r}]$ 12		10. 75		
25 Gläser provence-Oel	$5\frac{1}{2}$	$ 10\frac{1}{2}$		
¹ / ₄ Ancker Cappern		$7\frac{1}{2}$		
1 fässel Anschofische	11/2			
1 Ries Post-Papier	$1\frac{1}{2}$			
8 dito ordinaire Schreib Papier		40		
113/4 & Sago		2		
29 % Canarien Saamen		$ 1\frac{1}{2}$		
20 % Blau-Sterckels		172 5		
22 & Menny		3 1½		
11 ¹ / ₄ T rothe Kreide	/4 1/ ₄	1/2 1/		
	/4 3/	½		
22 % Antimonium crudum	74 51/	$ 1\frac{1}{2}$		
22 % Orlean		27½		
5½ T Spanngrün		$ 2\frac{1}{2}$		
2½ & Borax		1½		
4½ & Assa foetida		$ 2\frac{1}{2}$		
1 ¹ / ₅ % Gummi arabicum	1/4			
$1^{1}/_{5}$ % Mastix	1/2			
2½ % Mirrhen	1	2		
11 ¹ / ₄ & Muscaten Nüsse	14	14		
4½ % Canehl	61/4	$5^{3}/_{4}$		
2½ % Negelcken		4½		
1 ¹ / ₅ % Macis		3 ³ / ₄		
131/4 # Ordinaire Indigo		$ 16\frac{1}{2}$		
25 Buch Blattgold		$4\frac{1}{4}$		
10 % Engl. Senf in Gläser		$6\frac{1}{4}$		
1 % unecht Saffran, 1 % Kümmel	1/4	$ \frac{1}{2}$		
11 ¹ / ₄ T Pimstein	1/4	$ \frac{1}{2}$		
32 % kleine feigen	1	$ 2^{3}/_{4}$		
4 Kisten ordinaire Wagstabtoback 200 %	32			
2 dito halb Knaster 100 [#]	20			
300 €		90		
23 % fischbein	$10\frac{1}{2}$	−. 7½		
30 % Baumwolle	$6\frac{1}{2}$	18 ³ / ₄		
15 decher rothe Laschen	30	−. 56½		
2½ Tonnen Aepfeln	21/2	6½		
¹ / ₄ Tonne, darin verschiedene Waaren an				
Werth	93/427	18½		
			$23.6\frac{3}{4}$	13. 19

Carl Gottlieb Baltz				
5 Viertel Tönngens, darin 20/m halbe Lattnägel	16	30		
½ Tonne, darin 10/m halbe Schlosnägel	$1\frac{3}{4}$	3 ¹ / ₂		
10/m Kleine Kratz-Nägel	1 /4	372 2		
2 duz blecherne Stalllaternen	$\frac{1}{2\frac{1}{2}}$	2 $ 43/4$		
2 duz biecheme Stamatemen	4/2	4 /4	40 ¹ / ₄	
frau Aeltermannin <i>Matthias</i> Sietam			40 <i>/</i> 4	ZZ
4 Stück Coating halten 83½ Yard oder 140				
Elle hiesig	64	1. 20		
3 Stück Tamys halten 120 Elle brab. oder	04	1. 20		
150 Ellen hiesig	$19\frac{1}{2}$	36½		
8 Stück Wollen Umfaßband	2	3 ³ / ₄		
Ein Oxhoft frantzbrandwein	18	$\frac{374}{1.12\frac{1}{2}}$		
4 Stück Bett Parchen <i>halten 90 Elle Brab</i> .	10	1. 12/2		
oder 112 Ellen hiesig	18	33 ³ / ₄		
3 Tonnen Aepfeln	3	33/4 7½		
Zwey halbe dito	3 1	$ 7/2$ $ 2\frac{1}{2}$		
Eine halbe Tonne Birn	1 1	2/2 2		
½ Tonne dito	1 1/ ₄			
2/4 Tonnen weisse Bohnen	2	1 3 ³ / ₄		
	<u> </u>			
Ein halb Ancker Aepfel		½		
Ein Viertel Tonne Rüben	1/4	−. ½		
			2 223/	1 61
HT Heimid Damand			3. 23¾	1. 64
H ^r Heinrich Borgeest	100	11 (21/	3. 23¾	1. 64
930 To Caffee	190	11. 62½	3. 233/4	1. 64
930 % Caffee 1210 % mittel refinad Zucker	210	4. 84	3. 23 ³ / ₄	1.64
930 % Caffee 1210 % mittel refinad Zucker 2 Ries ord. <i>weis</i> Schreib-Papier	210 4½	4. 84 10	3. 233/4	1.64
930 & Caffee 1210 & mittel refinad Zucker 2 Ries ord. <i>weis</i> Schreib-Papier 3000 Stk. bouteille Korcken	210 4½ 2½	4. 84 10 4 ³ / ₄	3. 233/4	1.64
930 % Caffee 1210 % mittel refinad Zucker 2 Ries ord. weis Schreib-Papier 3000 Stk. bouteille Korcken 300 Stk. Bier- und Weingläser	210 4½ 2½ 8½	4. 84 10 4 ³ / ₄ 15 ³ / ₄	3. 23¾	1.64
930 % Caffee 1210 % mittel refinad Zucker 2 Ries ord. weis Schreib-Papier 3000 Stk. bouteille Korcken 300 Stk. Bier- und Weingläser 143 % Perl Graupen	210 4½ 2½ 8½ 5	4. 84 10 4 ³ / ₄ 15 ³ / ₄ 16	3. 23¾	1.64
930 % Caffee 1210 % mittel refinad Zucker 2 Ries ord. weis Schreib-Papier 3000 Stk. bouteille Korcken 300 Stk. Bier- und Weingläser 143 % Perl Graupen 5¾ % Congo-Thee	210 4½ 2½ 8½ 5 3¾	4. 84 10 4 ³ / ₄ 15 ³ / ₄ 16 14 ¹ / ₄	3. 23¾	1.64
930 % Caffee 1210 % mittel refinad Zucker 2 Ries ord. weis Schreib-Papier 3000 Stk. bouteille Korcken 300 Stk. Bier- und Weingläser 143 % Perl Graupen 5¾ % Congo-Thee 57 % süße Mandeln	210 4½ 2½ 8½ 5 3¾ 6	4. 84 10 4 ³ / ₄ 15 ³ / ₄ 16 14 ¹ / ₄ 13 ¹ / ₂	3. 23¾	1.64
930 % Caffee 1210 % mittel refinad Zucker 2 Ries ord. weis Schreib-Papier 3000 Stk. bouteille Korcken 300 Stk. Bier- und Weingläser 143 % Perl Graupen 5¾ % Congo-Thee 57 % süβe Mandeln 167 % Catrin Pflaumen	210 4½ 2½ 8½ 5 3¾ 6 8¼	4. 84 10 4 ³ / ₄ 15 ³ / ₄ 16 14 ¹ / ₄ 13 ¹ / ₂ 15 ³ / ₄	3. 23¾	1.64
930 % Caffee 1210 % mittel refinad Zucker 2 Ries ord. weis Schreib-Papier 3000 Stk. bouteille Korcken 300 Stk. Bier- und Weingläser 143 % Perl Graupen 5¾ % Congo-Thee 57 % süβe Mandeln 167 % Catrin Pflaumen 2 Grosse u. 2 kl. Körbe	210 4½ 2½ 8½ 5 3¾ 6 8¼ 5	4. 84 10 4 ³ / ₄ 15 ³ / ₄ 16 14 ¹ / ₄ 13 ¹ / ₂ 15 ³ / ₄ 9 ¹ / ₂	3. 23¾	1.64
930 \$\mathbb{H}\$ Caffee 1210 \$\mathbb{H}\$ mittel refinad Zucker 2 Ries ord. weis Schreib-Papier 3000 Stk. bouteille Korcken 300 Stk. Bier- und Weingläser 143 \$\mathbb{H}\$ Perl Graupen 53/4 \$\mathbb{H}\$ Congo-Thee 57 \$\mathbb{H}\$ süβe Mandeln 167 \$\mathbb{H}\$ Catrin Pflaumen 2 Grosse u. 2 kl. Körbe Eine Tonne Aepfel	210 4½ 2½ 8½ 5 3¾ 6 8¼ 5 1	4. 84 10 4 ³ / ₄ 15 ³ / ₄ 16 14 ¹ / ₄ 13 ¹ / ₂ 15 ³ / ₄ 9 ¹ / ₂ 2 ¹ / ₂	3. 23 ³ / ₄	1.64
930 % Caffee 1210 % mittel refinad Zucker 2 Ries ord. weis Schreib-Papier 3000 Stk. bouteille Korcken 300 Stk. Bier- und Weingläser 143 % Perl Graupen 5¾ % Congo-Thee 57 % süβe Mandeln 167 % Catrin Pflaumen 2 Grosse u. 2 kl. Körbe	210 4½ 2½ 8½ 5 3¾ 6 8¼ 5	4. 84 10 4 ³ / ₄ 15 ³ / ₄ 16 14 ¹ / ₄ 13 ¹ / ₂ 15 ³ / ₄ 9 ¹ / ₂		
930 \$\mathbb{H}\$ Caffee 1210 \$\mathbb{H}\$ mittel refinad Zucker 2 Ries ord. weis Schreib-Papier 3000 Stk. bouteille Korcken 300 Stk. Bier- und Weingläser 143 \$\mathbb{H}\$ Perl Graupen 5¾ \$\mathbb{H}\$ Congo-Thee 57 \$\mathbb{H}\$ süβe Mandeln 167 \$\mathbb{H}\$ Catrin Pflaumen 2 Grosse u. 2 kl. Körbe Eine Tonne Aepfel Sechs Stück Vogelbauern	210 4½ 2½ 8½ 5 3¾ 6 8¼ 5 1	4. 84 10 4 ³ / ₄ 15 ³ / ₄ 16 14 ¹ / ₄ 13 ¹ / ₂ 15 ³ / ₄ 9 ¹ / ₂ 2 ¹ / ₂	3. 23 ³ / ₄ 17. 52 ¹ / ₄	7. 31
930 \$\mathbb{B}\$ Caffee 1210 \$\mathbb{B}\$ mittel refinad Zucker 2 Ries ord. weis Schreib-Papier 3000 Stk. bouteille Korcken 300 Stk. Bier- und Weingläser 143 \$\mathbb{B}\$ Perl Graupen 5\(^3\lambda\) \$\mathbb{E}\$ Congo-Thee 57 \$\mathbb{B}\$ süβe Mandeln 167 \$\mathbb{B}\$ Catrin Pflaumen 2 Grosse u. 2 kl. Körbe Eine Tonne Aepfel Sechs Stück Vogelbauern Casper Papellow	210 4½ 2½ 8½ 5 3¾ 6 8¼ 5 1	4. 84 10 4 ³ / ₄ 15 ³ / ₄ 16 14 ¹ / ₄ 13 ¹ / ₂ 15 ³ / ₄ 9 ¹ / ₂ 2 ¹ / ₂ 3 ³ / ₄		
930 \$\mathbb{H}\$ Caffee 1210 \$\mathbb{H}\$ mittel refinad Zucker 2 Ries ord. weis Schreib-Papier 3000 Stk. bouteille Korcken 300 Stk. Bier- und Weingläser 143 \$\mathbb{H}\$ Perl Graupen 5\frac{3}{4} \$\mathbb{H}\$ Congo-Thee 57 \$\mathbb{H}\$ süβe Mandeln 167 \$\mathbb{H}\$ Catrin Pflaumen 2 Grosse u. 2 kl. Körbe Eine Tonne Aepfel Sechs Stück Vogelbauern Casper Papellow 1 alt Clavier	210 4½ 2½ 8½ 5 3¾ 6 8¼ 5 1 2	4. 84 10 4 ³ / ₄ 15 ³ / ₄ 16 14 ¹ / ₄ 13 ¹ / ₂ 15 ³ / ₄ 9 ¹ / ₂ 2 ¹ / ₂ 3 ³ / ₄ 5 ¹ / ₂		
930 \$\mathbb{H}\$ Caffee 1210 \$\mathbb{H}\$ mittel refinad Zucker 2 Ries ord. weis Schreib-Papier 3000 Stk. bouteille Korcken 300 Stk. Bier- und Weingläser 143 \$\mathbb{H}\$ Perl Graupen 53/4 \$\mathbb{H}\$ Congo-Thee 57 \$\mathbb{H}\$ süße Mandeln 167 \$\mathbb{H}\$ Catrin Pflaumen 2 Grosse u. 2 kl. Körbe Eine Tonne Aepfel Sechs Stück Vogelbauern Casper Papellow 1 alt Clavier 4/4 Tonnen Aepfeln	210 4½ 2½ 8½ 5 3¾ 6 8¼ 5 1 2	4. 84 10 4 ³ / ₄ 15 ³ / ₄ 16 14 ¹ / ₄ 13 ¹ / ₂ 15 ³ / ₄ 9 ¹ / ₂ 2 ¹ / ₂ 3 ³ / ₄ 5 ¹ / ₂ 2 ¹ / ₂		
930 \$\mathbb{H}\$ Caffee 1210 \$\mathbb{H}\$ mittel refinad Zucker 2 Ries ord. weis Schreib-Papier 3000 Stk. bouteille Korcken 300 Stk. Bier- und Weingläser 143 \$\mathbb{H}\$ Perl Graupen 5\(^3\lambda\) \$\mathbb{H}\$ Congo-Thee 57 \$\mathbb{H}\$ süβe Mandeln 167 \$\mathbb{H}\$ Catrin Pflaumen 2 Grosse u. 2 kl. Körbe Eine Tonne Aepfel Sechs Stück Vogelbauern Casper Papellow 1 alt Clavier 4/4 Tonnen Aepfeln 1/4 Tonn Krauelbirn	210 4½ 2½ 8½ 5 3¾ 6 8¼ 5 1 2	4. 84 10 4 ³ / ₄ 15 ³ / ₄ 16 14 ¹ / ₄ 13 ¹ / ₂ 15 ³ / ₄ 9 ¹ / ₂ 2 ¹ / ₂ 3 ³ / ₄ 5 ¹ / ₂		
930 \$\mathbb{T}\$ Caffee 1210 \$\mathbb{T}\$ mittel refinad Zucker 2 Ries ord. weis Schreib-Papier 3000 Stk. bouteille Korcken 300 Stk. Bier- und Weingläser 143 \$\mathbb{T}\$ Perl Graupen 5\(^3\lambda\) \$\mathbb{T}\$ Congo-Thee 57 \$\mathbb{T}\$ süβe Mandeln 167 \$\mathbb{T}\$ Catrin Pflaumen 2 Grosse u. 2 kl. Körbe Eine Tonne Aepfel Sechs Stück Vogelbauern Casper Papellow 1 alt Clavier 4/4 Tonnen Aepfeln 1/4 Tonn Krauelbirn Ein Kasten, worin	210 4½ 2½ 8½ 5 3¾ 6 8¼ 5 1 2	4. 84 10 4 ³ / ₄ 15 ³ / ₄ 16 14 ¹ / ₄ 13 ¹ / ₂ 15 ³ / ₄ 9 ¹ / ₂ 2 ¹ / ₂ 3 ³ / ₄ 5 ¹ / ₂ 1		
930 \$\mathbb{H}\$ Caffee 1210 \$\mathbb{H}\$ mittel refinad Zucker 2 Ries ord. weis Schreib-Papier 3000 Stk. bouteille Korcken 300 Stk. Bier- und Weingläser 143 \$\mathbb{H}\$ Perl Graupen 5\(^3\lambda\) \$\mathbb{H}\$ Congo-Thee 57 \$\mathbb{H}\$ süβe Mandeln 167 \$\mathbb{H}\$ Catrin Pflaumen 2 Grosse u. 2 kl. Körbe Eine Tonne Aepfel Sechs Stück Vogelbauern Casper Papellow 1 alt Clavier 4/4 Tonnen Aepfeln 1/4 Tonn Krauelbirn	210 4½ 2½ 8½ 5 3¾ 6 8¼ 5 1 2	4. 84 10 4 ³ / ₄ 15 ³ / ₄ 16 14 ¹ / ₄ 13 ¹ / ₂ 15 ³ / ₄ 9 ¹ / ₂ 2 ¹ / ₂ 3 ³ / ₄ 5 ¹ / ₂ 2 ¹ / ₂		

¹⁵ Groß Meßings Knopfe zus. werth [Rthl^r] 3¹/₄

² dk. Meß. Bretzgen und 1 Meß. Hacken zus. werth [Rthl^r] 1/8

³ Stk. Meß. Kisten Beschläge zus. werth [Rthl^I] 3/4.

 $^{^{28}}$ (Bl. 60) 4 Alt Bilder Rahm werth [rtl.] $^{1}\!\!/_{4}$ 2 paar ord. baumw. Strümpfe werth [rtl.] 1

⁴ dutz finger Hüthe werth [rtl.] ½

² dutz Arm Knöpfe werth [rtl.] ½ 3 paar ord. Schnallen werth [rtl.] ¾.

4 Krucken eingemachte Gurcken 2 % eingemachte Kirschen	1/ ₄ 1/ ₈	½ ¼		
3			15	9
H ^r Aeltermann <i>Hans Diedr</i> . Schmidt <i>junior</i>				
2 Kisten porto-rico <i>Toback</i> 100 %	16	30		
40 Rollen portorico Toback 125 %	10	−. 23½		
5½ Tonnen Aepfeln ²⁹		−. 13¾		
1 Tonne Märcksche Rüben	2	$ \frac{3}{4}$		
1 Tonne Krauelbirn	2	$3\frac{3}{4}$		
1/4 Tonne Wallnüsse	$1\frac{1}{2}$	 1		
1 fässel Austern	2	$3\frac{3}{4}$		
1 Stk. geräuchert fleisch 18 %	2	1		
1 Tonne Märcksche Rüben		³ / ₄		
			−. 78½	1. 38
H ^r Joh. Georg Sieverding	•	-		
2 Tonnen Aepfeln	2	5		
¹ / ₄ Tonne Marcksche Rüben	1/2	½		
diverse Garten Saamen	1	2	71/	
III I.l. A. J. C. l.			 −. 7½ 	 5
H ^r Joh. Andr. Siebe	1/	21/		
Eine Tonne Aepfeln	1/2	$ 2\frac{1}{2}$		
1 Ancker Syrop	6	$7\frac{1}{2}$		
21 % Indigo	20	26 ¹ / ₄		
6 duzend Wollkrazen	9	$22\frac{1}{2}$		
Ein faß, worin verschiedene Kurze Waaren	22^{30}	411/		
an Werth	22	−. 41 ¹ / ₄		
3 Stk. grob Schlesier Lein <i>halten 60 el.</i>	101/	71/		
Lübsch hiesig 63 el., 1 Schock	$10\frac{1}{2}$	$7\frac{1}{2}$		
2 Stk. dunckelblau Kirsai <i>halten 100 el</i> .	1.6	20		
Lübsch hiesig 105 el.	16	30		
2 Stk. Bett Parchen halten 54 el. Lübsch	<i>5</i> 1/	101/		
hiesig 56 el.	$5\frac{1}{2}$	10 ¹ / ₄		
2 Stk. ord. Cattun 43 Ellen	10	15		
10 decher rothe Laschen	15	37½		
5 Stk. leere Körbe	1½	3	2 21/	2 22
Wissels Erben			2. 31/4	2. 32
Ein faß, darin 9 % Lorbeeren	1/.	1 ¹ / ₄		
4 ¹ / ₄ W Muscaten Nuß	1/ ₄ 8	1 ⁷ 4 5 ³ / ₄		
	8	5 ³ / ₄ 5 ³ / ₄		
4½ & Indigo ½ & Saffran		3 ³ / ₄		
1 & Sairran 1 & Hausblasen	4 1	$ 3\frac{7}{4}$ $ 2\frac{3}{4}$		
6¾ H Annis	1/4	−. 1½		

²⁹ (Bl. 61) 2 Tonn Krieger, 2 Tonn Kant, ½ Tonn Renett, 1 Tonn Krieger Aepfeln werth rthl. 6.

³⁰ (Bl. 63) 6 dzt. Wollen Roll Bandt werth 4 rthl^r 10 [dzt.] d^o Litzen werth 8 rthl^r 10/m Baur-Nadeln werth 4 rthl^r 4 dzt. Schaaf-Scheeren werth 3 rthl^r

 $[\]begin{array}{l} 1 \ [dzt.] \ Latern \ werth \ 1\frac{1}{2} \ rthl^{\underline{r}} \\ 2 \ [dzt.] \ drath \ Leuchtern \ werth \ 1\frac{1}{2} \ rthl^{\underline{r}}. \end{array}$

-. 71¹/₄

-. 26¹/₄

5. 21/2 -. 15

und verschiedene andere gröstentheils Apothecker-Waaren an Werth Eine Kiste darin verschiedene Medicin-Waaren an Werth 2 Tonnen Aepfeln 2 Tonnen Aepfeln 402	38 ³¹ 14 ³² 1½ 1½ 25 5	71 26 5 5 5. 2½ 15
31 (Bl. 64) 4 % [L.G.] 4½ % [h.G.] Aloae zus. werth [Albrtl.] 3 % [L.G.] 33% % [h.G.] Magnes[ium] alb[um] dito [Albrtl.] 4 % [L.G.] 4½ % [h.G.] schwartz Nieß Wurtzel dito [Albrtl.] 6 % [L.G.] 61% % [h.G.] Engl. Erde dito [Albrtl.] 14 10 % [L.G.] 614 % [h.G.] China Wurtzel dito [Albrtl.] 14 6 % [L.G.] 664 % [h.G.] Galgant dito dito [Albrtl.] 14 6 % [L.G.] 664 % [h.G.] Violen dito dito [Albrtl.] 34 6 % [L.G.] 664 % [h.G.] Pimpinell dito dito [Albrtl.] 34 6 % [L.G.] 664 % [h.G.] Pimpinell dito dito [Albrtl.] 34 6 % [L.G.] 4½ % [h.G.] Copal Gummi dito [Albrtl.] 34 2 % [L.G.] 4½ % [h.G.] Myrrhae dito [Albrtl.] 1 4 % [L.G.] 4½ % [h.G.] Olibanum dito [Albrtl.] 1 4 % [L.G.] 4½ % [h.G.] Olibanum dito [Albrtl.] 1 1 4 % [L.G.] 4½ % [h.G.] Bernstein dito [Albrtl.] 1½ 1 mille Medicin Propfen dito [Albrtl.] 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1] ½ 4 [gr.] 6	-
32 (Bl. 64 v.) 12 Stk. Schmeltz Tiegel [zus. werth Albrtl.] 2 2¾ \$\mathbb{H}\$ [L.G.] 3 \$\mathbb{H}\$ [h.G.] hirschhorn \(\text{ohl dito [Albrtl.]} 1\) 2½ \$\mathbb{H}\$ [L.G.] 3 \$\mathbb{H}\$ [h.G.] Berg \(\text{Ohl dito [Albrtl.]} \) ¾ 6 \$\mathbb{H}\$ [L.G.] 6¾ \$\mathbb{H}\$ [h.G.] venet. Terpenthin \(\text{dito [Albrtl.]} 1\) 4 \$\mathbb{H}\$ [L.G.] 4½ \$\mathbb{H}\$ [h.G.] Assa foetida \(\text{dito [Albrtl.]} 2\) 6 \(\text{Glaß Wunder Eßenz \(\text{dito [Albrtl.]} \) ¾ 2 \(\text{glaß Jasmin Ohl \(\text{dito [Albrtl.]} \) ¾ 6 \(\text{Glaß Antispasm. \(\text{dito [Albrtl.]} \) ¾ 12 \(\text{Paquet Vital Pulver \(\text{dito [Albrtl.]} \) 4.		

13½ & Zucker-Mandeln und Zuckerbilder	4^{33}	−. 7½		
6 Stück Inject SPrützen	4	$7\frac{1}{2}$		
diverse Garten Saamen	$3\frac{1}{2}$	$6\frac{1}{2}$		
			6. 67	2. 48
H. Andr. G. Feldmann				
1 Oxhoft frantzbrandwein hällt 32/4 ^{tel}	20		1. 20	20
H. Hinrich Vulpius				
3 Oxhoft Jung frantzwein	33	1. 683/4		
1 Oxhoft muscat-Wein	19	93 ³ / ₄		
1 Both Corsica-Wein	40	2. 25		
1 Stk. Picardon Wein 51/4 ^{tel}	25	1. 59½		
2 Oxhoft Bayonneschen Brandwein	20	1. 5572		
60 Viertel				
1 Stk. dito 54 [Viertel]				
1 Stk. dito <u>34 [Viertel]</u> 114 Viertel	74	4. 27½		
1 Tonne Berger dorsch	$4\frac{1}{2}$	5		
4 Kisten Citronen mit 1219 Stk.	20	46		
1 Tonne Lüneburger Saltz	3	$ 2\frac{1}{2}$		
1 Kisten, darin, 50 kl. Zucker Gläser }	4.1.			
2 Gläserne Trichter }	11/4	$ 2\frac{1}{2}$		
2 duz. kl. Gläser }				
50 kl. Kienrus-Tönngen	$1\frac{1}{2}$	3		
50 Ries grau Maculatur	12	1. 25		
1 Tonne Aepfel	11/4	$ 2\frac{1}{2}$		
3 Beutel Schrott 171 %	6	−. 10 ³ / ₄		
1 f4-: M4 C-ff 11(0 ff	2.40	14 70		
1 fastagie Mart. Coffee 1160 %	240	14. 50		
1 faß PfLaumen 285 \mathcal{E}	240 7	14. 50 26 ³ / ₄		
· ·			27. 48½	6. 53
· ·			27. 48½	6. 53
1 faß PfLaumen 285 %			27. 48½	6. 53
1 faß PfLaumen 285 % H ^r Gottfr. Bernh. Frantzen ½ Stück braun Boy Coating hält 24 elle			27. 48½	6. 53
1 faß PfLaumen 285 % H ^r Gottfr. Bernh. Frantzen ½ Stück braun Boy Coating hält 24 elle brab. oder 30 elle hiesig	_7	26 ³ / ₄	27. 48½	6. 53
1 faß PfLaumen 285 B H ^r Gottfr. Bernh. Frantzen ½ Stück braun Boy Coating hält 24 elle brab. oder 30 elle hiesig ½ Stück Braun gestreift dito hält 28 elle	13½	26 ³ / ₄	27. 48½	6. 53
1 faß PfLaumen 285 B H ^r Gottfr. Bernh. Frantzen ½ Stück braun Boy Coating hält 24 elle brab. oder 30 elle hiesig ½ Stück Braun gestreift dito hält 28 elle brab. oder 35 elle hiesig	7 13½ 19	26 ³ / ₄ 25 ¹ / ₄ 35 ³ / ₄	27. 48½	6. 53
1 faß PfLaumen 285 B H ^r Gottfr. Bernh. Frantzen ½ Stück braun Boy Coating hält 24 elle brab. oder 30 elle hiesig ½ Stück Braun gestreift dito hält 28 elle brab. oder 35 elle hiesig 3 Stück braun Umfaßband	7 13½ 19 1	26 ³ / ₄ 25 ¹ / ₄ 35 ³ / ₄ 2	27. 48½	6. 53
1 faß PfLaumen 285 B H ^r Gottfr. Bernh. Frantzen ½ Stück braun Boy Coating hält 24 elle brab. oder 30 elle hiesig ½ Stück Braun gestreift dito hält 28 elle brab. oder 35 elle hiesig 3 Stück braun Umfaßband 1 Tonne Aepfeln	7 13½ 19 1 1½	26 ³ / ₄ 25 ¹ / ₄ 35 ³ / ₄ 2 2 ¹ / ₂	27. 48½	6. 53
1 faß PfLaumen 285 % H ^E Gottfr. Bernh. Frantzen ½ Stück braun Boy Coating hält 24 elle brab. oder 30 elle hiesig ½ Stück Braun gestreift dito hält 28 elle brab. oder 35 elle hiesig 3 Stück braun Umfaßband 1 Tonne Aepfeln 47 % Messingene Mörser u. Streich-Eisen	7 13½ 19 1 1½ 10	26 ³ / ₄ 25 ¹ / ₄ 35 ³ / ₄ 2 2 ¹ / ₂ 17 ³ / ₄	27. 48½	6. 53
1 faß PfLaumen 285 & H ^r Gottfr. Bernh. Frantzen ½ Stück braun Boy Coating hält 24 elle brab. oder 30 elle hiesig ½ Stück Braun gestreift dito hält 28 elle brab. oder 35 elle hiesig 3 Stück braun Umfaßband 1 Tonne Aepfeln 47 & Messingene Mörser u. Streich-Eisen 9 Gros diverse Knöpfe	7 13½ 19 1 1½ 10 2½	26 ³ / ₄ 25 ¹ / ₄ 35 ³ / ₄ 2 2 ¹ / ₂ 17 ³ / ₄ 4 ³ / ₄	27. 48½	6. 53
1 faß PfLaumen 285 % H ^r Gottfr. Bernh. Frantzen ½ Stück braun Boy Coating hält 24 elle brab. oder 30 elle hiesig ½ Stück Braun gestreift dito hält 28 elle brab. oder 35 elle hiesig 3 Stück braun Umfaßband 1 Tonne Aepfeln 47 % Messingene Mörser u. Streich-Eisen 9 Gros diverse Knöpfe 2100 Stk. Ringe u. Bresgens	7 13½ 19 1 1½ 10 2½ 6	26 ³ / ₄ 25 ¹ / ₄ 35 ³ / ₄ 2 2 ¹ / ₂ 17 ³ / ₄ 4 ³ / ₄ 11 ¹ / ₄	27. 48½	6. 53
1 faß PfLaumen 285 % H ^r Gottfr. Bernh. Frantzen ½ Stück braun Boy Coating hält 24 elle brab. oder 30 elle hiesig ½ Stück Braun gestreift dito hält 28 elle brab. oder 35 elle hiesig 3 Stück braun Umfaßband 1 Tonne Aepfeln 47 % Messingene Mörser u. Streich-Eisen 9 Gros diverse Knöpfe 2100 Stk. Ringe u. Bresgens 6 Stk. messingene Leuchters	7 13½ 19 1 1½ 10 2½ 6 2½	26 ³ / ₄ 25 ¹ / ₄ 35 ³ / ₄ 2 2 ¹ / ₂ 17 ³ / ₄ 4 ³ / ₄ 11 ¹ / ₄ 4 ³ / ₄	27. 48½	6. 53
1 faß PfLaumen 285 & H ^E Gottfr. Bernh. Frantzen ½ Stück braun Boy Coating hält 24 elle brab. oder 30 elle hiesig ½ Stück Braun gestreift dito hält 28 elle brab. oder 35 elle hiesig 3 Stück braun Umfaßband 1 Tonne Aepfeln 47 & Messingene Mörser u. Streich-Eisen 9 Gros diverse Knöpfe 2100 Stk. Ringe u. Bresgens 6 Stk. messingene Leuchters 6 Stk. dito Lichtscheeren	7 13½ 19 1 1½ 10 2½ 6 2½ ½ ½	26 ³ / ₄ 25 ¹ / ₄ 35 ³ / ₄ 2 2 ¹ / ₂ 17 ³ / ₄ 4 ³ / ₄ 11 ¹ / ₄ 4 ³ / ₄ 1	27. 48½	6. 53
1 faß PfLaumen 285 & H ^r Gottfr. Bernh. Frantzen ½ Stück braun Boy Coating hält 24 elle brab. oder 30 elle hiesig ½ Stück Braun gestreift dito hält 28 elle brab. oder 35 elle hiesig 3 Stück braun Umfaßband 1 Tonne Aepfeln 47 & Messingene Mörser u. Streich-Eisen 9 Gros diverse Knöpfe 2100 Stk. Ringe u. Bresgens 6 Stk. messingene Leuchters 6 Stk. dito Lichtscheeren 2 Pack Glassuren	7 13½ 19 1 1½ 10 2½ 6 2½ 1½ 1 1	26 ³ / ₄ 25 ¹ / ₄ 35 ³ / ₄ 2 2 ¹ / ₂ 17 ³ / ₄ 4 ³ / ₄ 11 ¹ / ₄ 1 2	27. 48½	6. 53
1 faß PfLaumen 285 & H ^E Gottfr. Bernh. Frantzen ½ Stück braun Boy Coating hält 24 elle brab. oder 30 elle hiesig ½ Stück Braun gestreift dito hält 28 elle brab. oder 35 elle hiesig 3 Stück braun Umfaßband 1 Tonne Aepfeln 47 & Messingene Mörser u. Streich-Eisen 9 Gros diverse Knöpfe 2100 Stk. Ringe u. Bresgens 6 Stk. messingene Leuchters 6 Stk. dito Lichtscheeren	7 13½ 19 1 1½ 10 2½ 6 2½ ½ ½	26 ³ / ₄ 25 ¹ / ₄ 35 ³ / ₄ 2 2 ¹ / ₂ 17 ³ / ₄ 4 ³ / ₄ 11 ¹ / ₄ 4 ³ / ₄ 1		
1 faß PfLaumen 285 % H ^r Gottfr. Bernh. Frantzen ½ Stück braun Boy Coating hält 24 elle brab. oder 30 elle hiesig ½ Stück Braun gestreift dito hält 28 elle brab. oder 35 elle hiesig 3 Stück braun Umfaßband 1 Tonne Aepfeln 47 % Messingene Mörser u. Streich-Eisen 9 Gros diverse Knöpfe 2100 Stk. Ringe u. Bresgens 6 Stk. messingene Leuchters 6 Stk. dito Lichtscheeren 2 Pack Glassuren 1 Paar Stub. Griffe & 1 Zimmermanns-Loth	7 13½ 19 1 1½ 10 2½ 6 2½ 1½ 1 1	26 ³ / ₄ 25 ¹ / ₄ 35 ³ / ₄ 2 2 ¹ / ₂ 17 ³ / ₄ 4 ³ / ₄ 11 ¹ / ₄ 1 2	27. 48½	6. 53 40
1 faß PfLaumen 285 H ^r Gottfr. Bernh. Frantzen ½ Stück braun Boy Coating hält 24 elle brab. oder 30 elle hiesig ½ Stück Braun gestreift dito hält 28 elle brab. oder 35 elle hiesig 3 Stück braun Umfaßband 1 Tonne Aepfeln 47 Messingene Mörser u. Streich-Eisen 9 Gros diverse Knöpfe 2100 Stk. Ringe u. Bresgens 6 Stk. messingene Leuchters 6 Stk. dito Lichtscheeren 2 Pack Glassuren 1 Paar Stub. Griffe & 1 Zimmermanns-Loth H ^r RathsVerwandter Frantz Jürgen	7 13½ 19 1 1½ 10 2½ 6 2½ 1½ 1 1	26 ³ / ₄ 25 ¹ / ₄ 35 ³ / ₄ 2 2 ¹ / ₂ 17 ³ / ₄ 4 ³ / ₄ 11 ¹ / ₄ 1 2		
1 faß PfLaumen 285 & H ^E Gottfr. Bernh. Frantzen ½ Stück braun Boy Coating hält 24 elle brab. oder 30 elle hiesig ½ Stück Braun gestreift dito hält 28 elle brab. oder 35 elle hiesig 3 Stück braun Umfaßband 1 Tonne Aepfeln 47 & Messingene Mörser u. Streich-Eisen 9 Gros diverse Knöpfe 2100 Stk. Ringe u. Bresgens 6 Stk. messingene Leuchters 6 Stk. dito Lichtscheeren 2 Pack Glassuren 1 Paar Stub. Griffe & 1 Zimmermanns-Loth H ^E RathsVerwandter Frantz Jürgen Schröder	7 13½ 19 1 1½ 10 2½ 6 2½ 1½ 1 ½ 1 ½ 1	26 ³ / ₄ 25 ¹ / ₄ 35 ³ / ₄ 2 2 ¹ / ₂ 17 ³ / ₄ 4 ³ / ₄ 11 ¹ / ₄ 4 ³ / ₄ 1 2 1		
1 faß PfLaumen 285 % H ^E Gottfr. Bernh. Frantzen ½ Stück braun Boy Coating hält 24 elle brab. oder 30 elle hiesig ½ Stück Braun gestreift dito hält 28 elle brab. oder 35 elle hiesig 3 Stück braun Umfaßband 1 Tonne Aepfeln 47 % Messingene Mörser u. Streich-Eisen 9 Gros diverse Knöpfe 2100 Stk. Ringe u. Bresgens 6 Stk. messingene Leuchters 6 Stk. dito Lichtscheeren 2 Pack Glassuren 1 Paar Stub. Griffe & 1 Zimmermanns-Loth HE Raths Verwandter Frantz Jürgen Schröder 5/m Grosch Nägel, à 1/m Wehrt Rthl. 2½	7 13½ 19 1 1½ 10 2½ 6 2½ ½ 1½ 1½ 11 ½ 12½	26 ³ / ₄ 25 ¹ / ₄ 35 ³ / ₄ 2 17 ³ / ₄ 4 ³ / ₄ 11 ¹ / ₄ 1 2 1		
 H^r Gottfr. Bernh. Frantzen ½ Stück braun Boy Coating hält 24 elle brab. oder 30 elle hiesig ½ Stück Braun gestreift dito hält 28 elle brab. oder 35 elle hiesig 3 Stück braun Umfaßband 1 Tonne Aepfeln 47 Messingene Mörser u. Streich-Eisen 9 Gros diverse Knöpfe 2100 Stk. Ringe u. Bresgens 6 Stk. messingene Leuchters 6 Stk. dito Lichtscheeren 2 Pack Glassuren 1 Paar Stub. Griffe & 1 Zimmermanns-Loth H^r RathsVerwandter Frantz Jürgen Schröder 5/m Grosch Nägel, à 1/m Wehrt Rthl. 2½ 10/m gantze Lattnägel, à 1/m Wehrt Rthl. 2 	7 13½ 19 1 1½ 10 2½ 6 2½ 1½ 1 ½ 1 ½ 1	26 ³ / ₄ 25 ¹ / ₄ 35 ³ / ₄ 2 2 ¹ / ₂ 17 ³ / ₄ 4 ³ / ₄ 11 ¹ / ₄ 4 ³ / ₄ 1 2 1		
 H^r Gottfr. Bernh. Frantzen ½ Stück braun Boy Coating hält 24 elle brab. oder 30 elle hiesig ½ Stück Braun gestreift dito hält 28 elle brab. oder 35 elle hiesig 3 Stück braun Umfaßband 1 Tonne Aepfeln 47 Messingene Mörser u. Streich-Eisen 9 Gros diverse Knöpfe 2100 Stk. Ringe u. Bresgens 6 Stk. dito Lichtscheeren 2 Pack Glassuren 1 Paar Stub. Griffe & 1 Zimmermanns-Loth H^r RathsVerwandter Frantz Jürgen Schröder 5/m Grosch Nägel, à 1/m Wehrt Rthl. 2½ 10/m gantze Lattnägel, à 1/m Wehrt Rthl. 2 1 Ancker Kirschen, worauf 6 Stof frantz 	7 13½ 19 1 1½ 10 2½ 6 2½ ½ 1 ½ 21½ 20	26 ³ / ₄ 25 ¹ / ₄ 35 ³ / ₄ 2 2 ¹ / ₂ 17 ³ / ₄ 4 ³ / ₄ 11 ¹ / ₄ 1 2 1 23 ¹ / ₂ 37 ¹ / ₂		
H ^E Gottfr. Bernh. Frantzen ½ Stück braun Boy Coating hält 24 elle brab. oder 30 elle hiesig ½ Stück Braun gestreift dito hält 28 elle brab. oder 35 elle hiesig 3 Stück braun Umfaßband 1 Tonne Aepfeln 47 Messingene Mörser u. Streich-Eisen 9 Gros diverse Knöpfe 2100 Stk. Ringe u. Bresgens 6 Stk. messingene Leuchters 6 Stk. dito Lichtscheeren 2 Pack Glassuren 1 Paar Stub. Griffe & 1 Zimmermanns-Loth HE RathsVerwandter Frantz Jürgen Schröder 5/m Grosch Nägel, à 1/m Wehrt Rthl. 2½ 10/m gantze Lattnägel, à 1/m Wehrt Rthl. 2 1 Ancker Kirschen, worauf 6 Stof frantz brandwein	7 13½ 19 1 1½ 10 2½ 6 2½ ½ 1 ½ 2½ 3	26 ³ / ₄ 25 ¹ / ₄ 35 ³ / ₄ 2 17 ³ / ₄ 4 ³ / ₄ 11 ¹ / ₄ 1 2 1 23 ¹ / ₂ 37 ¹ / ₂ 5 ³ / ₄		
 H^r Gottfr. Bernh. Frantzen ½ Stück braun Boy Coating hält 24 elle brab. oder 30 elle hiesig ½ Stück Braun gestreift dito hält 28 elle brab. oder 35 elle hiesig 3 Stück braun Umfaßband 1 Tonne Aepfeln 47 Messingene Mörser u. Streich-Eisen 9 Gros diverse Knöpfe 2100 Stk. Ringe u. Bresgens 6 Stk. dito Lichtscheeren 2 Pack Glassuren 1 Paar Stub. Griffe & 1 Zimmermanns-Loth H^r RathsVerwandter Frantz Jürgen Schröder 5/m Grosch Nägel, à 1/m Wehrt Rthl. 2½ 10/m gantze Lattnägel, à 1/m Wehrt Rthl. 2 1 Ancker Kirschen, worauf 6 Stof frantz 	7 13½ 19 1 1½ 10 2½ 6 2½ ½ 1 ½ 21½ 20	26 ³ / ₄ 25 ¹ / ₄ 35 ³ / ₄ 2 2 ¹ / ₂ 17 ³ / ₄ 4 ³ / ₄ 11 ¹ / ₄ 1 2 1 23 ¹ / ₂ 37 ¹ / ₂		

 $^{^{33}}$ (Bl. 65) 6 & [L.G.] 6¾ & [h.G.] Zucker Mandeln [zus. werth Albrtl.] 1½ 6 & [L.G.] 6¾ & [h.G.] Zucker Bilder dito [Albrtl.] 2½.

1 faß fransche PfLaumen 1030 %, à 100 %					
Wehrt Rthl. 2		96½			
2 Kistel worin Aepfel, 1 Tonne, à Kiste					
Wehrt Rthl. ½		 −. 2½ 			
			1. 731/4	1. 27	
H ^r Carl Friedr. Fleegen					
Eine Kiste in Matten, darin					
17 Stk. ord. Cattun halten 545 Ell.	100	$1.70\frac{1}{2}$			
13 Stk. halten 333¾ elbr. sind 417 ellhiesig					
ord. Halbsizen	95	1. 781/4			
2 Stk. 33¾ elbr. sind 42 ell. hiesig ord. Sizen	15	−. 28½			
7 Pack halten 68 Stk. baumwollen Tücher	25	47			
6 decher rothe Laschen	12	$22\frac{1}{2}$			
3 Stk. halten 40 elbr. sind 50 elle hiesig ord.					
Holl. Lacken	47	1.80			
1 Stk. Blau Kirsai hält 50 elhiesig	7	15			
3 Stk. 140 Ellen Droguet	19	45			
3 Stück 150 elhies. ord. Chalong	21	$39\frac{1}{2}$			
1 Stück 24 elbr. ist 30 ell. hiesig ord.					
Velveret	12	$22\frac{1}{2}$			
2 Stück 169 elbr. ist 211 ellhies. schwarz					
futter Boy	29	$54\frac{1}{2}$			
1 Stück 25 elbr. ist 31 [ellhies.] roth Multum	4	 −. 7½ 			
2 Stück 39 [elbr. ist] 48 [ellhies.] Serge de					
barracan	18	33 ³ / ₄			
1 Stück 20 [elbr. ist] 25 [ellhies.] Grün freeß	31/2	 −. 7½ 			
6 Stück 80 elbr. 100 [ellhies.] gefleckt					
Düffel	55	1. 31/4			
Ein Faß und ein Kistel darin					
2 Centner Stahl 240 %	10	15			
360 % Schrott	11	$22\frac{1}{2}$			
4 Ries Holl. Propatria Papier	$4\frac{1}{2}$	20			
und verschiedene andere Waaren, welche an					
Werth betragen	$54\frac{3}{4}^{34}$	$1.2^{3/4}$			
8 Stück Spannsagen	10	18 ³ / ₄			
Ein Faß ref. Zucker 1110 &, à 100 & Werth					
[Rthl.] 15		4. 44			
Ein Fässel Dom. Caffee 410 %, à 100 % W.					
[Rthl.] 16		5. 12½			

³⁴ (Bl. 69) 5/mille dopp. Latt Nägel [Rthl.] 10

^{5/}m Schloß Nägel [Rthl.] 1½

^{5/}m Flinten steine [Rthl.] 5

¹⁰ Pack ¾ W^S Nägell [Rthl.] ¾

^{2~}dz. Schaafscheeren [Rthl.] $1 \frac{1}{2}$

²¹ dz. ord. Einschlag Meßer [Rthl.] 8

¹⁰⁰ stk. ord. Kochs Meßer [Rthl.] 4

⁸ Pack Leinen Band [Rthl.] 4

⁽Bl. 69 v.) 3 Stk Kuarder [?] Band Werth Rthl. ½

⁵ Groß horne Rock und Vest Knöpfe [Rthl.] 1

^{10 &}amp; Couleurt ordin. Zwirnd [Rthl.] 3

² dz. Feder Meßer [Rthl.] 2 18 Garn. traur Schnallen [Rthl.] 5

¹⁶ Paar Dames ditto [Rthl.] 3

⁹ Groß metallene Mondirung Knöpfe [Rthl.] 5½.

52 % fernambuc }	4			
55 % blau Holtz }	1	$ 14\frac{3}{4}$		
½ Ries geschnitten Post Papier	1	$ 2\frac{1}{2}$		
10 duzend Wollkrazen	10	−. 37½		
2/2 ^{be} Tonn Rostocker Bier Essig	2	11½		
½ Oxhoft frantzbrandwein	8	56 ¹ / ₄		
3 Kisten braun Candit 224 %	25	$89\frac{3}{4}$		
5 Ries grau Maculatur	1	$ 12\frac{1}{2}$		
5 Mes grad Macdiatai		. 12/2	23. 15	14. 32
H ^r Diedr. Joh. Schmid			23. 13	1 7 . <i>32</i>
1 Kiste, darin				
6 duzend Wollkrazen	0	221/		
	9	$22\frac{1}{2}$		
1 Schock ord. Schlesier Lein	7	$7\frac{1}{2}$		
4 decher rothe Laschfelle	8	15		
2 Stk. ord. Cattun 64 Ellen	10	20		
und verschiedene andere Waaren an Werth	$16\frac{3}{4}^{35}$	$31\frac{1}{2}$		
1 Päcklein in Matten, darin				
3 Stk. diverse Couleur Chalong 120 Ell.				
brab. oder 150 ell. hiesig	21	$39\frac{1}{2}$		
1 Stk. ord. Warendorffer Lein	12	$ 12\frac{1}{2}$		
3 Stk. div. couleur Cattun Lein	5	$9\frac{1}{2}$		
1 Stk. schwarz Glantz Lein	2	 −. 3³/₄ 		
1 Stk. ord. grün Rasch helt 38 elle lub. oder				
38¾ ell. hiesig	$4\frac{1}{2}$	15		
½ Stk. 5/4 br. roth geknüpften Boy helt 30				
Ell. Lüb. oder $30^3/_5$ ell. hiesig	4	$7\frac{1}{2}$		
½ Stk. 5/4 br. roth Freese helt 56 ell. Lub.				
oder 571/8 Ell. hiesig	8	−. 3 ³ / ₄		
2 Stk. <i>6/4 br.</i> gestreift futter Parchen <i>halten</i>	Ü			
49 ell. Lüb. oder 50 Ell. hiesig	8	15		
1 Päcklein in Matten	O	. 13		
½ Stk. 4½/4 br. grün Freese helt 62¾ ell.				
Lub. oder 63% ell. hiesig	7			
½ Stk. 4½/4 br. blau Freese helt 57½ Ell.	/	$7\frac{1}{2}$		
lub. oder 58% Ell.	8	//2		
½ Stk. weissen Multum helt 37 ell. Lub. oder	O			
	_	01/		
37¾ Ell. hiesig	5	$9\frac{1}{2}$		
½ Stk. roth Multum helt 37 ell. Lub. oder	5 1./	101/		
37¾ Ell. hiesig	$5\frac{1}{2}$	$ 10\frac{1}{2}$		
½ Tonne Aepfeln	3/4	1 ¹ / ₄		
			$2.31\frac{3}{4}$	2. 85
Hermann Gotth. Klüver				
½ Tonne Aepfeln	1/2	−. 1½		
¹ / ₄ Tonn dito	1/4	³ / ₄		
1 Kiepe mit Wallnüsse	1/4	$ \frac{1}{2}$		
2 Mettwürste	1/4	−. ½		
1 Buch	1/2	1		
			3 ³ / ₄	3½

^{35 (}Bl. 70) 3 dos. Roth wollen Rundschnur wehrt [Rtl.] 4½ 3 dos. Roth wollen Rollband wehrt [Rtl.] 5 2 % Roth und Grün wollen Garnt wehrt [Rtl.] 1½ 2 dosien Hölzerne Tobacks pfeiffen Köpfe wehrt [Rtl.] 2 2 dos. ord. Baumw. Schlaaf Mützen wehrt [Rtl.] 4.

Friedr. Mart. Bischof				
18 % Zucker-döcke	$5\frac{1}{2}$	−. 10½		
1 Tonne Aepfeln	1	$ 2\frac{1}{2}$		
6 Stk. Feder-Messer	1/2	1		
			−. 13 ³ / ₄	–. 14
H ^r Postmeister Carl Gustav Weismann				
1 Stk. Hamb. Rauchfleisch 20 %	1		−. 1½	$ 1\frac{1}{2}$
H ^{<u>r</u>} Stadts-Buchhalter <i>Joh. Christ.</i> Steffens				
1 Tonne friedensteinsche Rüben	1	³ / ₄		
1 Tonne Aepfeln	1	−. 2½		
1 Korb mit friedensteinsche Rüben	1/2	½		
			−. 3³⁄₄	3
H ^r Gustav Ad. Schöhning				
10 Gros Bauer-Pfeiffen	3	$5^{3}/_{4}$		
2 Packen mit 38 Stk. Aepfel- und Birn-				
Bäume	10	−. 18 ³ / ₄		
			24½	13
H ^r Official Schnetter				
3 Packen Bäume }				
1 klein Schachtel mit }				
Garten Saamen }	15	−. 28½		
2 Töpfe mit Blumen }				
1 Tonne Aepfeln	1	$ 2\frac{1}{2}$		
•			30 ³ / ₄	16
Hinrich Paul Hauenschild				
	1		2½	2
Hinrich Paul Hauenschild 1 Tonne Aepfeln H ^r Doctor Christ. Gottl. Ucke	1		2½	2
1 Tonne Aepfeln H ^r Doctor <i>Christ. Gottl.</i> Ucke	I I	2½	2½	2
1 Tonne Aepfeln		2½ 1½	2½	2
 1 Tonne Aepfeln H^r Doctor Christ. Gottl. Ucke 1 Tonne Aepfeln 4 bouteillen Rhein Wein 	1 1½	1½	2 ¹ / ₂	2
1 Tonne Aepfeln H ^r Doctor <i>Christ. Gottl.</i> Ucke 1 Tonne Aepfeln	1			2 3
1 Tonne Aepfeln H ^r Doctor Christ. Gottl. Ucke 1 Tonne Aepfeln 4 bouteillen Rhein Wein 2 bouteillen Portugies Wein	1 1½	1½	2½ 5	
1 Tonne Aepfeln H ^r Doctor Christ. Gottl. Ucke 1 Tonne Aepfeln 4 bouteillen Rhein Wein 2 bouteillen Portugies Wein H ^r Official Fried. Jac. Grube	1 1½ 3/4	1½ 1		
1 Tonne Aepfeln H ^r Doctor Christ. Gottl. Ucke 1 Tonne Aepfeln 4 bouteillen Rhein Wein 2 bouteillen Portugies Wein H ^r Official Fried. Jac. Grube 2 Tonnen Aepfeln	1 1½ 3/ ₄	1½		
1 Tonne Aepfeln H ^r Doctor Christ. Gottl. Ucke 1 Tonne Aepfeln 4 bouteillen Rhein Wein 2 bouteillen Portugies Wein H ^r Official Fried. Jac. Grube	1 1½ 3/4	1½ 1	5	3
1 Tonne Aepfeln H ^r Doctor Christ. Gottl. Ucke 1 Tonne Aepfeln 4 bouteillen Rhein Wein 2 bouteillen Portugies Wein H ^r Official Fried. Jac. Grube 2 Tonnen Aepfeln 1/4 Tonne Rüben	1 1½ 3/ ₄	1½ 1		
1 Tonne Aepfeln H ^r Doctor Christ. Gottl. Ucke 1 Tonne Aepfeln 4 bouteillen Rhein Wein 2 bouteillen Portugies Wein H ^r Official Fried. Jac. Grube 2 Tonnen Aepfeln 1/4 Tonne Rüben Adolph Joch. Nath	1 1½ 3/4 2 1/4	1½ 1	5 5 ¹ / ₄	3 4
1 Tonne Aepfeln H ^r Doctor Christ. Gottl. Ucke 1 Tonne Aepfeln 4 bouteillen Rhein Wein 2 bouteillen Portugies Wein H ^r Official Fried. Jac. Grube 2 Tonnen Aepfeln 1/4 Tonne Rüben Adolph Joch. Nath 2 halbe Tonnen Aepfeln	1 1½ 3/ ₄	1½ 1	5	3
1 Tonne Aepfeln H ^r Doctor Christ. Gottl. Ucke 1 Tonne Aepfeln 4 bouteillen Rhein Wein 2 bouteillen Portugies Wein H ^r Official Fried. Jac. Grube 2 Tonnen Aepfeln 1/4 Tonne Rüben Adolph Joch. Nath 2 halbe Tonnen Aepfeln H ^r Secretaire F. A. Krüger	1 1½ 3/4 2 1/4	1½ 1	5 5 ¹ / ₄	3 4
1 Tonne Aepfeln H ^r Doctor Christ. Gottl. Ucke 1 Tonne Aepfeln 4 bouteillen Rhein Wein 2 bouteillen Portugies Wein H ^r Official Fried. Jac. Grube 2 Tonnen Aepfeln ¼ Tonne Rüben Adolph Joch. Nath 2 halbe Tonnen Aepfeln H ^r Secretaire F. A. Krüger 10 Gläser provence-Oel, Cappers,	1 1½ ¾ 2 ½	1½ 1 5 ¼	5 5 ¹ / ₄	3 4
1 Tonne Aepfeln H ^r Doctor Christ. Gottl. Ucke 1 Tonne Aepfeln 4 bouteillen Rhein Wein 2 bouteillen Portugies Wein H ^r Official Fried. Jac. Grube 2 Tonnen Aepfeln ¹ / ₄ Tonne Rüben Adolph Joch. Nath 2 halbe Tonnen Aepfeln H ^r Secretaire F. A. Krüger 10 Gläser provence-Oel, Cappers, Anschofische, Oliven ³⁶	1 11½ 3¾ 2 ½ 1 1 21½	1½ 1 5 ¼	5 5 ¹ / ₄	3 4
1 Tonne Aepfeln H ^r Doctor Christ. Gottl. Ucke 1 Tonne Aepfeln 4 bouteillen Rhein Wein 2 bouteillen Portugies Wein H ^r Official Fried. Jac. Grube 2 Tonnen Aepfeln 1/4 Tonne Rüben Adolph Joch. Nath 2 halbe Tonnen Aepfeln H ^r Secretaire F. A. Krüger 10 Gläser provence-Oel, Cappers, Anschofische, Oliven ³⁶ 5 Stück Mettwürste gew. 5 £	1 1½ 3/4 2 1/4 1 2½ 1	1½ 1 5 ¼ 4¾ 1	5 5 ¹ / ₄	3 4
1 Tonne Aepfeln H ^r Doctor Christ. Gottl. Ucke 1 Tonne Aepfeln 4 bouteillen Rhein Wein 2 bouteillen Portugies Wein H ^r Official Fried. Jac. Grube 2 Tonnen Aepfeln ½ Tonne Rüben Adolph Joch. Nath 2 halbe Tonnen Aepfeln H ^r Secretaire F. A. Krüger 10 Gläser provence-Oel, Cappers, Anschofische, Oliven ³⁶ 5 Stück Mettwürste gew. 5 £ 2 Mirrhen-Bäume	1 11½ 3¾ 2 ½ 1 1 21½	1½ 1 5 ¼	5 5 ¹ / ₄	3 4
1 Tonne Aepfeln H ^r Doctor Christ. Gottl. Ucke 1 Tonne Aepfeln 4 bouteillen Rhein Wein 2 bouteillen Portugies Wein H ^r Official Fried. Jac. Grube 2 Tonnen Aepfeln ½ Tonne Rüben Adolph Joch. Nath 2 halbe Tonnen Aepfeln H ^r Secretaire F. A. Krüger 10 Gläser provence-Oel, Cappers, Anschofische, Oliven ³⁶ 5 Stück Mettwürste gew. 5 £ 2 Mirrhen-Bäume 6 Stück Blumen Töpfe und dazu gehörige	1 1½ 3¼ 2 ½ 1 1 2½ 1 ½ 1 ½ 2½ 1 ½ 2½ 1 ½ 2½ 1 ½ 2½ 1 ½ ½ 2½ 1 ½ ½ 2½ 1½ ½ ½ ½	1½ 1 5 ¼ 4¾ 1 1	5 5 ¹ / ₄	3 4
1 Tonne Aepfeln H ^r Doctor Christ. Gottl. Ucke 1 Tonne Aepfeln 4 bouteillen Rhein Wein 2 bouteillen Portugies Wein H ^r Official Fried. Jac. Grube 2 Tonnen Aepfeln ¹ / ₄ Tonne Rüben Adolph Joch. Nath 2 halbe Tonnen Aepfeln H ^r Secretaire F. A. Krüger 10 Gläser provence-Oel, Cappers, Anschofische, Oliven 5 Stück Mettwürste gew. 5 £ 2 Mirrhen-Bäume 6 Stück Blumen Töpfe und dazu gehörige Tellern	1 1½ 3/4 2 1/4 1 2½ 1	1½ 1 5 ¼ 4¾ 1	5 5 ¹ / ₄	3 4
1 Tonne Aepfeln H ^r Doctor Christ. Gottl. Ucke 1 Tonne Aepfeln 4 bouteillen Rhein Wein 2 bouteillen Portugies Wein H ^r Official Fried. Jac. Grube 2 Tonnen Aepfeln ¹ / ₄ Tonne Rüben Adolph Joch. Nath 2 halbe Tonnen Aepfeln H ^r Secretaire F. A. Krüger 10 Gläser provence-Oel, Cappers, Anschofische, Oliven 5 Stück Mettwürste gew. 5 £ 2 Mirrhen-Bäume 6 Stück Blumen Töpfe und dazu gehörige Tellern 10 Stk. Abricosen, Pfirschen, und Zwetschen	1 11/2 3/4 2 1/4 1 21/2 1 1/2 1	1½ 1 5 ¼ 4¾ 1 1 2	5 5 ¹ / ₄	3 4
1 Tonne Aepfeln H ^r Doctor Christ. Gottl. Ucke 1 Tonne Aepfeln 4 bouteillen Rhein Wein 2 bouteillen Portugies Wein H ^r Official Fried. Jac. Grube 2 Tonnen Aepfeln ¹ / ₄ Tonne Rüben Adolph Joch. Nath 2 halbe Tonnen Aepfeln H ^r Secretaire F. A. Krüger 10 Gläser provence-Oel, Cappers, Anschofische, Oliven 5 Stück Mettwürste gew. 5 £ 2 Mirrhen-Bäume 6 Stück Blumen Töpfe und dazu gehörige Tellern	1 1½ 3¼ 2 ½ 1 1 2½ 1 ½ 1 ½ 2½ 1 ½ 2½ 1 ½ 2½ 1 ½ 2½ 1 ½ ½ 2½ 1 ½ ½ 2½ 1½ ½ ½ ½	1½ 1 5 ¼ 4¾ 1 1	5 5 ¹ / ₄	3 4

³⁶ (Bl. 81) 6 Gläser Prov. Oeel wehrt Rtl. 1¹/₄
2 dº Cappers wehrt [Rtl.] ³/₄
1 dº Anjovis [Rtl.] ¹/₄
1 dº Olieven [Rtl.] ¹/₄.

Herr Collegien-Secretaire Cramer diverse ord. Garten Saamen }				
½ Scheffel Buch-Eckern	18	33 ³ / ₄		
1 Ries emballage Papier	2/3	1½		
10 Stück beeren- und Rosen-Sträuche	2/3	1 ¹ / ₄		
1 Korb mit Weintrauben	1/2	1		
	'		37 ¹ / ₄	22
H ^r Aeltester G. G. von Essen				
1½ Tonne Aepfeln	$1\frac{1}{4}$		$3\frac{3}{4}$	3
H ^r Rentmeister Samuel Phil. Roht			-11	4.1.
300 Stück Austern	1		$ 2\frac{1}{2}$	$ 1\frac{1}{2}$
H ^r Johann Berg	7		21/	2
1 Tonne Aepfeln	1		$ 2\frac{1}{2}$	2
Secretaire J. J. V. Petermann				
1 Päckel in Lein, darin 7 Hemder }				
1 Paar Küssenbühren } alles alt				
1 Schlaf-Müze }				
Johann Bradtmann				
1 Tonne Aepfel	1		2½	2
P. H. Meltzer, ½ Tonn Aepfel	$\frac{1}{l/2}$		$\frac{.272}{1\frac{1}{4}}$	$ 1\frac{1}{2}$
H ^r Joh. Hinnerichsen	/2		. 1/4	. 1/2
500 Stück Austern	5	$9\frac{1}{2}$		
2/4 Tonn Pergamot-Birn	2	2		
1/4 Tonn Borstorffer Aepfel	1	³ / ₄		
•			12 ¹ / ₄	8
H ^{<u>r</u>} Brigadier Vogd				
2 Tonnen Aepfeln	$1\frac{1}{2}$		 5	$3\frac{1}{2}$
Joh. Peter Dammann				
½ Tonne Aepfeln	1/4		−. 1½	$ 1\frac{1}{2}$
H ^r Licent-Verwalter Witte				
2 Leedige Kleiderkörbe	1	2		
½ Tonne Märcksche Rüben		½		
2/2 ^{be} fässer Lübsch Bier		15	171/	7
Hans Friedr. Sitzau			−. 17½	7
¹ / ₈ Tonne Wallnüsse	1/4	½		
2 halbe Tonne Aepfeln	1/2	$ 72$ $ 2\frac{1}{2}$		
2 harde Tolline Acptein		. 2/2	3	2 ¹ / ₂
Schiffers Guth			. 3	. 2/2
2 Säcke Caffee 240 %	50	3. –		
15 Kisten Wagstabtoback 750 %	60	2. 25		
328 & Corinten	12	47½		
3/2 ^{be} Ancker frantzbrandwein	}	28 ¹ / ₄		
2/2 Ancker frantz Wein	} 8	−. 9½		
1 Stroh-Wiege	1	2		
32 duzend Wollkrazen	36	1. 20		
3 duz höltzerne Stofkannen	2	−. 3³/₄		
9½ duz div. Bürsten	3	 −. 5³/₄ 		
24 Tonnen ord. Aepfel	16	60		
3 Tonnen Birn	11/2	11 ¹ / ₄		
20 H Weintrauben	1/4	½		

	2½ Tonn Austern 3000 Stk. 10 decher Laschfelle	30 20	56½ 37½		
				9. 7	8. –
	Volcks-Guth				
	12 Tonnen Ord. Aepfel	10	- . 30		
	6/4 Tonnen Birn	2	$5\frac{3}{4}$		
	120 & Gersten Graupen	2	−. 11½		
	65 % Backbirn	$1\frac{1}{2}$	6		
	1 Tonne Wallnüsse	2	$3\frac{3}{4}$		
	1 Kästgen PfefferKuchen	2	$3\frac{3}{4}$		
				$60\frac{1}{2}$	3 7
	Nº 59				
19. Oct.	S ^r Peter Krusen von Lübeck ³⁷				
vel ante	H ^r Heinrich Borgeest				
	115 duz Wachs Perlen	95	1. 781/4		
	40 duz Rollband	46	86½		
	8 Stück ord. PettParchen	32	60		
	21½ duz Rollband	30	56 ¹ / ₄		
	1000 Tönngen & 5000 Taschen Kienrust	30	56½		
				4. 37	5. 55
	H ^r Aeltermann Burmester				
	18800 dach PFannen ³⁸		$70\frac{1}{2}$		
	und einige gedruckte Bücher an Werth	5^{39}	−. 9½		
				80	1. 7
	H. Gottfr. B. Frantzen				
	41 duz hornschaalige Einschlag Messer	18	33 ³ / ₄		
	100 Stk. Bauer Weibermesser	2	$3\frac{3}{4}$		
	2 Stk. schwarzen Wollen Tamis halten 60 Y ^{ds}				
	zusammen 100 ellen hiesig	15	28 ¹ / ₄		
	2/4 und 1 Fastagie mit verschiedene Nägel ⁴⁰	76	$1.42\frac{1}{2}$		
				2. 81/4	1. 20
	H ^r Rentmeister Samuel Philip Roht				
	etwas Garten Saamen zu eigener provision	1	 2		
	400 Stk. Hollsteinische Austern	11/4	$ 2\frac{1}{2}$		
				4½	3

_

 $^{^{37}}$ (Bl. 98) Ich Endesunterschriebener habe mich [...] folgendermassen angegeben, daß mein Gallioth Maria Theresia genannt, 70 Lasten gros und mit 9 Mann besetzt sey, $8\frac{1}{2}$ fus tief gehe, von Lübeck kommend $7\frac{1}{2}$ Tage unterwegens gewesen wäre und an die HH^m Frantzen & Hoyer addressiret sey [...]. (Bl. 100 v.) Übrigens declarire ich hiemit, daß mein Schif Jetzo ausgehend beladen, Zehn fuß Holl. Maasse tief gehet.

 $^{^{38}}$ (Bl. 103) 18500 Stk. dachpfannen, 300 Stk. Kamm pfannen wehrt rtl $^{\rm E}$ 150.

³⁹ (Bl. 103) 5 Exemplar des Buches, betitult Häußliche betrachtungen [wehrt rtl^r] 3½ 1 Exemplar des Buches, der Andächtige, und 1 Dito, Nachrichte von der Bruder Unitaet d^o [rtl^r] 1½.

 ^{40 (}Bl. 104) 4¾ mille platte 5 zoll. Nägelln Werth [Alb. Rthl¹] 15
 4¼ mille platte 4 zoll. Nägelln Werth [Alb. Rthl¹] 9
 10 mille 4 kant. 4 zoll. Nägelln Werth [Alb. Rthl¹] 20
 10 mille 4 kant. 5 zoll. Nägelln Werth [Alb. Rthl¹] 32.

H^r Carl Friedr. Fleegen

1 Kuffer in Lein emballirt	3	−. 5 ³ / ₄
und darin, 4 Schock ord. Schlesier Lein	19	30
und verschiedene andere Waaren an Werth ⁴¹	$161\frac{1}{2}$	$3.2\frac{3}{4}$
Eine Kiste, darin		
verschiedene Waaren an Werth	$63\frac{1}{4}^{42}$	1. 181/2
Eine Kiste, darin		
verschiedene Waaren an Werth	106^{43}	1. 98¾

⁴¹ (Bl. 106) 1 Stk. 24 ell. hies. Cotton piquè Werth Rtl. 9

4 [Stk.] halten 120 el. h. ordin. gestr. Parchim [Werth Rtl.] 16

3 [Stk. halten] 108 berl. Ellen sind 129 ell. hiesig gestreift halb Wollen Rock Zeug [Werth Rtl.] 13

2 Stk. Dames Negligees von Cotton Pique [Werth Rtl.] 16

3 [Stk.] Manns Vesten von dito [Werth Rtl.] 13

15 [Stk.] diverse baumw. Mützen [Werth Rtl.] 21

4 dk. baumw. Manns und fr. Strümpfe [Werth Rtl.] 10

4 dk. ord. lein Tücher [Werth Rtl.] 61/2

24 dk. diverse Nürnberger Wachs Corallen [Werth Rtl.] 14

1 [dk.] Etuis [Werth Rtl.] 2½

10 [dk.] brum Eisen [Werth Rtl.] 1

3 [dk.] Papier macheè dosen [Werth Rtl.] 9

6 [dk.] diverse feine Tabatiers [Werth Rtl.] 8

5 stk. feine Etuis [Werth Rtl.] 4½

½ dz. Uhrschlüßel [Werth Rtl.] ¼

2 stk. Dames Uhr hachen [Werth Rtl.] 21/4

11/4 dk. stählerne Manns Uhr ketten [Werth Rtl.] 6

3 Stk. Reit Peitschen [Werth Rtl.] 1/2

3 [Stk.] Spatzier Stöcke [Werth Rtl.] 2

6 dk. diverse lederne Handschen [Werth Rtl.] 7.

⁴² (Bl. 106 v.) 6 stk. leinene Paraplüs Werth Rtl. 7

20 Stk. diverse Spiegell im höltzern u. Emaillen Rahm [Werth Rtl.] 30

3 dk. Schubladen Spiegell [Werth Rtl.] 5

22 % hiesig Wollen ord. Garn [Werth Rtl.] 10

12 [\mathbb{H}] zinnern Kinder spiel Werk [Werth Rtl.] 3

25 Stk. Kehr Besen [!] [Werth Rtl.] 11/4

12 dk. diverse hölzerne Pfeiffen [Werth Rtl.] 7.

⁴³ (Bl. 106 v.) 3 Satz weiße Schachtelln [Werth Rtl.] 1¹/₄

24½/mille diverse stab u. Nehnädelln [Werth Rtl.] 13

6 dk. Topee Kämme [Werth Rtl.] 4

4 [dk.] undeichte ditto [Werth Rtl.] 4

25/m kleine verzinte Nägel [Werth Rtl.] 6

2 dz. brettspiele [Werth Rtl.] 5

8 [dz.] Cedro bleystifte [Werth Rtl.] 11/4

8 Pack grobe ditto [Werth Rtl.] 1½

4 dk. Pflaum baum Spiegel [Werth Rtl.] 9

4 Pack meßings Nägel [Werth Rtl.] $1\frac{1}{2}$

2 Groß meß. finger hüthe [Werth Rtl.] $1\frac{1}{2}$

12 Groß meß baur Ringe [Werth Rtl.] 10

5/mille Agaten oder baur Corallen [Werth Rtl.] 4

½ dz. mettallene Kinder Uhren [Werth Rtl.] 1

5 [dk.] ordinaire Scheeren [Werth Rtl.] 4

3 dk. Rasier Meßer [Werth Rtl.] 3½

6 groß zinnerne hembd Schnallen [Werth Rtl.] 21/2

5/mille hölzerne Zahnstecher [Werth Rtl.] ½

24 bund ordinaire Granaten u. Rubinen [Werth Rtl.] 9

30 dk. d^{o} d^o [Werth Rtl.] 4

Eine Kiste, darin				
verschiedenes höltzernes Kinder Spielwerck	_20	−. 37½		
			6. 931/4	5. 18
H ^{<u>r</u>} Zach. Jacob Harder				
1 faß, worin fein Refinad-Zucker 1860 &	326	7. 44		
1 Oxhoft alt frantzwein	19	56 ¹ / ₄		
2 Oxhoft Jung dito	26	1. 12½		
2 Oxhoft roth frantzwein	39	1.50		
2 Oxhoft f. Brandwein	39	2. 25		
			12. 873/4	7. 45
H ^{<u>r</u>} Frantzen & Hoyer.				
Eine Kiste in Lein, darin				
49 Stück diverse seidene Bänder	68	4. 59½		
1 Schock Samt-Band in 2 Stk.	1	−. 18 ³ / ₄		
10 % diverse NehSeide	34	−. 62½		
und verschiedene andere Waaren an Werth	172^{44}	$3.22\frac{1}{2}$		
Eine Kiste in Lein, darin				
34 Stk. diverse seiden Bänder	39	3. 183/4		
3 Stück seiden Band	13/4	−. 28½		
und verschiedene andere Waaren an Werth ⁴⁵	$143\frac{1}{2}$	2. 69		

- 1 [dk.] gewalkte Frauen Strümpfe [Werth Rtl.] 3½
- 2 [dk.] gewalkte Manns Hendschen [Werth Rtl.] 4½
- (Bl. 107) 2 dz. Camehlgarne Manns Strümpfe Werth Rtl. 7
- 2 [dz.] schwarze Camehlg. Kniebänder [Werth Rtl.] 11/4
- 2 Pack elfenbein ord. Würfelln [Werth Rtl.] 1
- 8 & Siegel Oblaten [Werth Rtl.] 11/4
- 2 Schock Renett Aepfelln [Werth Rtl.] 1.
- 44 (Bl. 109) ½ duz seiden Geld Beutel [Alb. Rthl.] 1½
- 29 Stk. diverse glatt und gestreifte gaze halten 289 Staab oder 607 ellhiesig [Alb. Rthl.] 93
- 1 Groß Carcaßen [Alb. Rthl.] 2
- 6 Stk. flooren Tücher [Alb. Rthl.] 13/4
- 3 Stk. flooren Tücher [Alb. Rthl.] 3³/₄
- 2 Stk. palatine [Alb. Rthl.] 2
- 18 Stk. dames Kopfzeug und Schauren [!] von floor [Alb. Rthl.] 11
- 11 Stk. Bluhmen Bouquets von gaze [Alb. Rthl.] 6
- 25 Stk. Streus [!] feder Branchen [Alb. Rthl.] 7
- 3½ pak trauer floor 567 brazen [Alb. Rthl.] 35
- 2 Stk. enkelt Cartencq 31 Aue 65 ellen hiesig [Alb. Rthl.] 9.
- ⁴⁵ (Bl. 109) 5 Stk. glatt und gestreift gaze 58 Staab oder 122 ellehiesig [Alb. Rthl.] 14
- 2 Carton & 6 Stk. Bluhmen Bpuquets von gaze [Alb. Rthl.] 6
- 6 Stk. brodirte floor Tücher [Alb. Rthl.] 3
- 6 Stk. schwarze feder Muffen [Alb. Rthl.] 2½
- 11 Stk. Mygrains, Milchkorden und Herzschnüren [Alb. Rthl.] 2½
- 2 duz Tabattiere [Alb. Rthl.] 9
- 14 Stk. Halsbänder von Perlen [Alb. Rthl.] 7
- ½ duz seidene Manns Strümpfe [Alb. Rthl.] 10
- 2 Stk. unfein reuh [?] Band [Alb. Rthl.] 11/4
- 4 Stk. Agrements [Alb. Rthl.] 6
- 2 Stk. schw. seiden frangen [Alb. Rthl.] 33/4
- 8 Stk. weiße zwirn frangen [Alb. Rthl.] 3
- 1 Stk. schwarz gummirte Spitzen 72½ elle [Alb. Rthl.] 1½
- 4 Stk. blondes 102½ Aue 214 ellehiesig [Alb. Rthl.] 11
- 10 Stk. weiße ordin. zwirn Spizen und Zaggen [Alb. Rthl.] 26
- 17 Stk. weiße Bauer Spizen [Alb. Rthl.] 10
- 16 paar Entoilage Manns Manschetten [Alb. Rthl.] 22

Eine Kiste in Lein, darin		
verschiedene Waaren werth ⁴⁶	$865\frac{1}{2}$	16. 23
Eine emballirte Kiste, darin		
48 Stück diverse seidene Bänder	49	4. 50
3¾ W Nehe Seide	12	−. 23½
und verschiedene andere Waaren an Werth ⁴⁷	$349\frac{1}{2}$	6. 551/4
Ein Kuffer in Matten, darin		
2 Stk. Haartuch	3	−. 3 ³ / ₄

```
(Bl. 109 v.) 18 Stk. gewebte Spizen [Alb. Rthl.] 4 3 Stk. grob Marle 90 ellen [Alb. Rthl.] 4.
```

```
<sup>46</sup> (Bl. 109 v.) 6 Stk. glatte seiden Taften 152½ aun 320 ellen [Alb. Rthl.] 114
```

8 Stk. gestreifte seiden Taften 109 Aun 229 elle [Alb. Rthl.] 119 1

2 Stk. façonnirte seiden Taften 170¾ Aun 358 ellen [Alb. Rthl.] 198

7 Stk. Myflorence 85 aun 178½ elle [Alb. Rthl.] 40

2 Stk. Drap de Soye 25 Aun 52½ ellen [Alb. Rthl.] 28

1 Stk. glaceé Taft 10 Aun 21 elle [Alb. Rthl.] 6½

4 Stk. glatt seiden Atlas 623/8 Aun 131 elle [Alb. Rthl.] 81

1 Stk. luckeser Atlas 15 Aun – $31\frac{1}{2}$ ell. [Alb. Rthl.] 12

2 Stk. Papier Atlas 36½ Aun 76½ ell. [Alb. Rthl.] 19

7 Stk. faconnirten Atlas 841/8 Aun 1761/2 ell. [Alb. Rthl.] 116

1 Stk. leicht seiden Estoff 17¼ Aun 36 elle [Alb. Rthl.] 35

2 Stk. leicht grosdetour 34 Aun 71½ elle [Alb. Rthl.] 36

2 Manchestern Manns fracs [Alb. Rthl.] 40

9 Paar seiden Manns Strümpfe [Alb. Rthl.] 14

1 duz flooren Tücher [Alb. Rthl.] 4

2 Stück flooren Schürzen [Alb. Rthl.] 3.

```
<sup>47</sup> (Bl. 109 v.) 1 Schock Samtband [Alb. Rthl.] 1
```

19 Stk. Herzschnüre, Mygraine, und Püschelband [Alb. Rthl.] 5³/₄

½ duz brodirte Schublätter [Alb. Rthl.] 1¾

34 Stk. diverse flooren 357 Aun 750 ellhiesig [Alb. Rthl.] 136

1 duz gaze Tücher [Alb. Rthl.] 5

1¹/₄ duz gaze Schürzen [Alb. Rthl.] 9¹/₂

½ duz Reutbeutel [Alb. Rthl.] 1

1 duz Haarbeutel [Alb. Rthl.] 4¾

5 Stk. feder Muffen [Alb. Rthl.] 2½

1½ Groß Carcaßen [Alb. Rthl.] 3

½ duz seiden Geldbeutel [Alb. Rthl.] 2½

7 Stk. Couffures [Alb. Rthl.] 14

4 Stk. dames Scherffen [Alb. Rthl.] 41/2

7¹/₃ duz Bouquets von gaze [Alb. Rthl.] 22

(Bl. 110) 6 Stk. Colliers von Perlen [Alb. Rthl.] 31/4

1¾ duz Strausfeder Branchen [Alb. Rthl.] 9

4 Stk. Mühlkorden [Alb. Rthl.] 11/4

29 duz lederne Manns u. frauen Handschu [Alb. Rthl.] 52½

2 paar dames Stein Schnallen [Alb. Rthl.] 7½

1 duz dames Hüthe [Alb. Rthl.] 6

½ duz Uhrschlüßel [Alb. Rthl.] 1¾

½ duz brodirte Schublätter [Alb. Rthl.] 2¾

2 duz Ohrgehänge [Alb. Rthl.] $21\frac{1}{2}$

½ duz Hemde schnallen [Alb. Rthl.] 2

2 paar braceletts [Alb. Rthl.] 3³/₄

1 semidor Tabattiere [Alb. Rthl.] 3½

3 Stk. ordinar wollen Camlott 108 ellen [Alb. Rthl.] 21½.

und verschiedene andere Waaren an Werth 286^{48} 5. $36\frac{1}{4}$ Eine Kiste in Lein, darin $15\,\%$ Siegellack $12\frac{3}{4}$ -. $18\frac{3}{4}$ und verschiedene andere Waaren an Werth 49 $478\frac{3}{8}$ 8. 97

⁴⁸ (Bl. 110) 1½ duz gewalkte Strümpfe [Alb. Rthl.] 5¾

2 duz gewalkte Handschue [Alb. Rthl.] 4 ½ Schock Marly [Alb. Rthl.] ¾

6 Stk. gestr. flonell 144 ellen [Alb. Rthl.] 15

2 duz baumwollen Manns Strümpfe [Alb. Rthl.] 81/4

2 duz zwirn [Manns] dito [Alb. Rthl.] 101/2

3 duz Bauer Müzen [Alb. Rthl.] 61/2

6 duz Camehlh. Kniegürtel [Alb. Rthl.] 6½

1 duz seiden Stockbänder [Alb. Rthl.] 13/4

3 Groß Cameelh. Knöpfe [Alb. Rthl.] $1\frac{3}{4}$

6 Stk. weiß zwirn wägen 2 \mathcal{E} [Alb. Rthl.] 4

3 Stk. brodirte Atlas Vesten [Alb. Rthl.] 123/4

4 Stk. dito piqueé Vesten [Alb. Rthl.] $10\frac{1}{2}$

ein dames Kleider Besatz [Alb. Rthl.] 8½

2 Stk. Atlas dames Negligees [Alb. Rthl.] 20

 $4^{7}/_{12}$ duz brodirte Schublätter [Alb. Rthl.] 27½

2 Stk. brochirt Taft 35½ Aun 75¼ elle hiesig [Alb. Rthl.] 74

3 Stk. Vesten Säcke [Alb. Rthl.] 43/4

½ duz seidene Strümpfe [Alb. Rthl.] 10

½ duz lederne Handschu [Alb. Rthl.] 2

2 duz halsbänder [Alb. Rthl.] 1½

(Bl. 110 v.) 2 duz reiche Uhr und Stockbänder [Alb. Rthl.] 61/4

12 Stk. Colliers, Medaillions und Coeurs [Alb. Rthl.] 12

½ duz Etouis von Perlmutter [Alb. Rthl.] 2

ein Perlmutter dose [Alb. Rthl.] 2

1 duz Kinder fecher [Alb. Rthl.] 3/4

16 duz Wachs Perlen [Alb. Rthl.] 8

eine Violine [Alb. Rthl.] 2

4 duz Puppen Gesichter [Alb. Rthl.] ½

2 Pack Pfeffer kuche [Alb. Rthl.] 1/4

2 paar stein dames Schnallen [Alb. Rthl.] 7½

der Coffer [Alb. Rthl.] 21/2

3 duz Cartenq Tücher [Alb. Rthl.] 6.

⁴⁹ (Bl. 110 v.) 26 % wollen Garn [Alb. Rthl.] 13½

3½ duz Schubladen Spiegel [Alb. Rthl.] 9

48 duz laquirte dosen [Alb. Rthl.] 7½

23 % meßings Harpfen und Cranz drath [Alb. Rthl.] 61/2

14 Pack unechte flittern [Alb. Rthl.] 4½

8 pak blatt Gold und Silber [Alb. Rthl.] 2

1 mille gardien Ringe [Alb. Rthl.] 1

3 duz Schnallen Bürsten [Alb. Rthl.] 1

2 duz Zahn Bürsten [Alb. Rthl.] 1/4

4 pak mettal Gold und Silber [Alb. Rthl.] 31/4

1 duz knocherne Stockknöpfe [Alb. Rthl.] ½

1 duz Blackladen [Alb. Rthl.] 1/4

12 Schnur knocherne Knöpfe [Alb. Rthl.] 13/4

4 Stock quart, terz und quint Sayten [Alb. Rthl.] 2

1 duz besponnen Sayten [Alb. Rthl.] 1/4

8 Laden ordinaire Brillen [Alb. Rthl.] 3/4

2 duz feuerstahl mit Beutel [Alb. Rthl.] 1

3 Stk. Caffe Mühlen [Alb. Rthl.] 1/2

½ duz Schnepper in futterale [Alb. Rthl.] 1¼

1 duz Aderlas Eisen [Alb. Rthl.] 3/4

```
3 duz Kleider Bürsten [Alb. Rthl.] 2<sup>3</sup>/<sub>4</sub>
6 pak Pelzknöpfe [Alb. Rthl.] 1
1½ duz Caffe Kannen [Alb. Rthl.] 8
3 Schachtel Siegel Oblaten [Alb. Rthl.] <sup>3</sup>/<sub>4</sub>
(Bl. 111) 7 Mille Nehnadeln [Alb. Rthl.] 21/2
21 duz gemeine Pfeiffen [Alb. Rthl.] 61/4
12 duz Uhrschlüßel [Alb. Rthl.] 20
12 duz Uhr berlocqs [Alb. Rthl.] 11½
4 duz Elfenbein Etouis [Alb. Rthl.] 183/4
2 duz dito Bleystift futterale [Alb. Rthl.] 31/8
3 duz Tabattieres von Papier Macheé [Alb. Rthl.] 36
ein Tombachen Tabattire [Alb. Rthl.] 41/2
10 duz Wachs Perlen [Alb. Rthl.] 7
1 duz garnitur Tombach Schnallen [Alb. Rthl.] 3½
1 duz garnitur Silber platt dito [Alb. Rthl.] 10
10 Groß Hemde Knöpfe [Alb. Rthl.] 6½
18 Groß Kraus Ringe [Alb. Rthl.] 9½
½ duz Etouis mit Raßier Meßer [Alb. Rthl.] 4½
3 duz Schildt Nadeln [Alb. Rthl.] 4
1 duz Puder Meßer [Alb. Rthl.] 2
2 duz papier machee dosen [Alb. Rthl.] 31/4
3 duz Perlmutter Knöpfe [Alb. Rthl.] 26½
1 duz Kinder Uhren [Alb. Rthl.] 1<sup>1</sup>/<sub>4</sub>
7 doppelt Groß stählerne Knöpfe [Alb. Rthl.] 20½
6 Stk. druck Kästgens [Alb. Rthl.] 5
16 Mille Seegel und Schuster-Nadeln [Alb. Rthl.] 153/4
9 duz maserne Pfeiffen [Alb. Rthl.] 7½
½ duz Maserne Tobacks dosen [Alb. Rthl.] 1½
5 Groß Horn Knöpfe [Alb. Rthl.] 1
2 Groß uniform Vest Knöpfe [Alb. Rthl.] 11/2
6 Groß Kleider Knöpfe [Alb. Rthl.] 16½
½ duz Zoll Stäbe [Alb. Rthl.] ½
3 Groß finger Hüte [Alb. Rthl.] 21/4
4 Mille Agaten [Alb. Rthl.] 3½
2 duz Kinder Uhren [Alb. Rthl.] 3
15 duz Mettalle Schnallen [Alb. Rthl.] 8
8½ duz garnit. metall Manns Schnallen [Alb. Rthl.] 12
2½ duz do versilberte Manns Schnallen [Alb. Rthl.] 15
3 duz Hemde Nadeln [Alb. Rthl.] 6
1 duz Beutel Ringe [Alb. Rthl.] 1
2 duz Halßbinden Ringe [Alb. Rthl.] 3
1 duz Etouis [Alb. Rthl.] 11/4
(Bl. 111 v.) 2½ duz Manns Hüte [Alb. Rthl.] 33
36 Stk. unechte Spizen, Zaggen und Treßen [Alb. Rthl.] 14
15<sup>5</sup>/<sub>6</sub> duz flunkerbänder [Alb. Rthl.] 14
ein Coffee service als ein Coffe Kann, ein Milchkanne, ein Zuckerschale u. ein presentir Teller [Alb.
Rthl.] 2
12 duz Pfeiffen röhre [Alb. Rthl.] 5½
1 duz Knochen Etouis [Alb. Rthl.] ½
1 duz seiden Geldbeutel [Alb. Rthl.] 2½
2 duz Etouis in Bücher format [Alb. Rthl.] 6
1 duz souveniers mit portrais [Alb. Rthl.] 3
1 duz elfenbein Stock Knöpfe [Alb. Rthl.] 5
2 duz knochern Staubkämme [Alb. Rthl.] <sup>3</sup>/<sub>4</sub>
2 % elfenbein dito [Alb. Rthl.] 6½
16 duz zahnstecher [Alb. Rthl.] 2
2 pack zinn Ringe [Alb. Rthl.] 5
6 duz Toppee Kamme [Alb. Rthl.] 2
```

½ duz knochern Stockknöpfe [Alb. Rthl.] 1¼.

Eine Kiste in Lein, darin ½ Stück Wahrendorffer Lein <i>36 elle</i> 12 Schock ord. Schlesier Lein und verschiedene andere Waaren an Werth ⁵⁰ Ein Kuffer in Matten, darin	6½ 67 483¾	6 ¹ / ₄ 90 9. 7 ¹ / ₄
verschiedene Waaren, welche mit den Kuffer	102/51	041/
an Werth betragen 2 fässer ref. Zucker 3400 %	48 ³ / ₄ ⁵¹ 601	91½
2 Kisten gelb Candit 130 [%]	22	
2 Kisten braun dito 124 [\mathcal{E}]	20	
3654 T		14. 61¾
2 gantze, 1 halbe und 16 Viertel Tonnen		
Berger Heeringe, [Werth Alb. Rthl.] 21,		
welche nach geschehener Wracke		
ausgeliefert haben,		
2 gantze, }		
1 halbe und } Tonnen Berger Heeringe		11
13 Viertel }	2.4	7.51/
2 Tonnen Puder 710 %	24	$75\frac{1}{2}$
½ Ancker Arrack	8	15
57 % Stockfisch	3	$ 2\frac{1}{4}$
1 Kiste Wagstabtoback 50 %	8	15
Ein Pack in Matten, darin		
2 Stück Rasch	11	30
3 Stück Kirsai <i>Schlesier</i>	21	45
2 Stück Lackens-droguet 132 elbr. 165 ellh.	21	30
58 % Baumwolle	14	−. 36½

⁵⁰ (Bl. 111 v.) 3 Stk. weiß Canefas [Alb. Rthl.] 10

2 Stk. snowdonet 48 ellen [Alb. Rthl.] 10

6 Stk. Cotton pique 104 ellen [Alb. Rthl.] 62

29 Stk. Parchen halten 812 ellen hiesig [Alb. Rthl.] 115

7 duz baumw. Müzen [Alb. Rthl.] 10

12 duz baumw. Strümpfe [Alb. Rthl.] 45

2 Stk. Parchen halten 56 ellen hiesig [Alb. Rthl.] 10

12 Stk. Glanzlein [Alb. Rthl.] 25

14 Stk. Cattunlein [Alb. Rthl.] 25

6 Stk. franzlein [Alb. Rthl.] 28

7 duz leinen Schnupftücher [Alb. Rthl.] 173/4

3 Stk. flamirt Beril 60½ elbr. – 76 elleh. [Alb. Rthl.] 14

10 Stk. Beavir 180¾ elbr. 225 elleh. {oder Baumwollzeug} [Alb. Rthl.] 72½

2 duz wolle Manns Strümpfe [Alb. Rthl.] 61/4

7 Stk. halbseiden Zwillig [Alb. Rthl.] 22.

⁵¹ (Bl. 111 v.) 1 Stk. Grosdetour 20 Staab 42 ellen [Alb. Rthl.] 22

12 Stk. Agraments 360 ellen [Alb. Rthl.] 10

(Bl. 112) 6 Stück grosgrain Band [Alb. Rthl.] 13/4

10½ % seiden Watt [Alb. Rthl.] 4½

50 duz Dubletten Steine [Alb. Rthl.] 2

diverse gedruckte ungebundene Bücher [Alb. Rthl.] 7

der Coffer [Alb. Rthl.] 11/2.

² Stk. baumwolle 1/2 Atlas 60 ellen [Alb. Rthl.] 111/4

und andere Waaren, welche an Werth		
betragen	158^{52}	2. 961/4
2/4 Tonnen darin Nägel ⁵³	171/4	−. 32½
Ein faß, darin		
6 Ring eisern drath wägen 28 \$\mathbb{E}\$	$2\frac{1}{2}$	−. 3³/₄
und verschiedene andere Waaren an Werth	107^{54}	$2. \frac{3}{4}$
1 Stück frantz brandwein 86/4	51	$3.22\frac{1}{2}$
2 Oxhoft roth frantzwein	41	1.50
1 Oxhoft weis dito	22	−. 56½
1 7 Menschen-Haare	$2\frac{1}{2}$	−. 4 ³ / ₄
2 Tonnen Austern	20	$37\frac{1}{2}$
Ein faß darin		
1 Kiste Catrin Pflaumen 75 %	6	−. 7½
46 W weis Ingber	9	 8
34 # Braun Pfeffer	$9\frac{1}{2}$	$ 10\frac{3}{4}$
34 \$\mathbb{H}\$ süsse Mandeln \}	3	
14 \$\mathbb{H}\$ bitter dito \}	1	$11\frac{1}{2}$
11½ % Salpeter	$1\frac{3}{4}$	$ 1\frac{1}{2}$
23 % feigen	11/4	2
11½ Torbeeren	1/4	$ 1\frac{1}{2}$
2 ¹ / ₃ T Cordemom	14	 5
3½ ₩ Muscaten Blüte	15	11
2⅓ W Muscaten-Nüsse	$3\frac{1}{2}$	$ 2^{3}/_{4}$

⁵² (Bl. 112) 5 Stk. Tamys 200 ellbr. 250 ellh. [Alb. Rthl.] 32

10 Stk. Chalon 400 ellbr. 500 ellh. [Alb. Rthl.] 74

1 Stk. wollen Moor 40 ellbr. 50 ellh. [Alb. Rthl.] 8

1 Stk. gefl. Boy 28 elbr. 35 ellh. [Alb. Rthl.] 10

2 halbe Stück Bergenopzom 47¹/₃ elbr. 59 ellh. [Alb. Rthl.] 25 50¹/₂ elbr. 63 ellh. roth futter Multum [Alb. Rthl.] 9.

⁵³ (Bl. 112) ¹/₄ Tonn darinn 4500 Stk. Lattnagel [Alb. Rthl.] 8 ¹/₂ ¹/₄ Tonn darinn 4750 Stk. dito [Alb. Rthl.] 8 ³/₄.

⁵⁴ (Bl. 112) 4 Mille dreylings Nagel [Alb. Rthl.] 10

1 duz Paar Meßing Tisch Hengen [Alb. Rthl.] 13/4

1 Groß Schrauben dazu [Alb. Rthl.] 1/4

2 duz Meßings Schraubringe [Alb. Rthl.] 3/4

4 Pack Lindten [Alb. Rthl.] 3½

¹/₄ duz Papier Scheeren [Alb. Rthl.] ¹/₂

7½ duz Schafsscheeren [Alb. Rthl.] 6½

(Bl. 112 v.) ½ duz Scheermeßer [Alb. Rthl.] 1½

8 duz Scheeren [Alb. Rthl.] 4½

1 duz feder Meßer [Alb. Rthl.] 3/4

3 duz zinnern Eßlöffel [Alb. Rthl.] 1½

1 & Elfenbein Pfund Kamme [Alb. Rthl.] 33/4

1 duz garnt. metalle Schnallen [Alb. Rthl.] $1\frac{1}{2}$

²/₃ duz garnt. Trauer Schnallen [Alb. Rthl.] 1¹/₄

2 duz Metalle Kinderschnallen [Alb. Rthl.] 1

1 duz Trauer Schnallen [Alb. Rthl.] ½

76 duz ordin. hornschal. einschlag Meßer [Alb. Rthl.] 27

14 duz Chor Litzen [Alb. Rthl.] 19

12 duz Roll Band [Alb. Rthl.] 16

1 mille Metalle Bauer Ringe [Alb. Rthl.] 31/4

2 duz Merck und Poßenpinsel [Alb. Rthl.] 1/4

10 Stk. Kinder-Trommeln [Alb. Rthl.] 3/4

4 duz ord. Brodtmeßer [Alb. Rthl.] 11/4.

2⅓ W Nelcken	$2^{3}/_{4}$	$4\frac{1}{2}$			
1 ¹ / ₆ E Saffran	6	8 ³ / ₄			
11½ To Canehl	16	14½			
17 % Indigo	20	21 ¹ / ₄			
5¾ W blau Sterckels	3/4	$ 1\frac{1}{2}$			
2⅓ W Queck-Silber	I^{1}_{4}	$ 2\frac{3}{4}$			
150 % Pommeranzen Schaalen	6	18 ³ / ₄			
und andere Waaren an Werth	$14\frac{3}{8}^{55}$	−. 27½			
187 % eine halbe Tonne Corinten	6	–. 27			
215 % 2/4 Tonnen Rosienen	$6\frac{1}{2}$	−. 25½			
Eine Kiste, darin					
60 Gläser, Anschofische, Oliven, Kappern ⁵⁶	$14\frac{3}{4}$	−. 27 ³ / ₄			
58 & Baumwolle	13	$36\frac{1}{4}$			
½ Ancker Baum-Oel	$6\frac{1}{2}$	$7\frac{1}{2}$			
23 % fischbein	11	−. 7½			
			98. 99½	73. 7	
Jacob Jacke & Comp.					
2 Kisten mit eiserne Platen 644 %	32		−. 40½	20	
H ^r Adam Friedr. Lenartzen					
Eine Kiste in Lein, darin					
verschiedene Waaren an Werth	$37\frac{1}{2}^{57}$	−. 70½			
Eine Kiste in Lein, darin					

 55 (Bl. 112 v.) 30 % Hamb. 34 % hiesig semen amony [Alb. Rthl.] $4\frac{1}{2}$

20 % hb. 23 % h. Canar. Saamen [Alb. Rthl.] 3/4

15 % hb. 17 % h. Lorbeer Blätter [Alb. Rthl.] 3/4

(Bl. 113) 12 % hamb. 14 % hies. Lackmoos [Alb. Rthl.] 2

3 % hamb. 3½ % hiesig Weyrauch [Alb. Rthl.] ¼

2 % hamb. 21/3 % hiesig Bernstein in Stücken [Alb. Rthl.] 1

3 % hamb. 3½ % hiesig Spangrün [Alb. Rthl.] 1¼

3 % hamb. 3½ % hiesig Antimoni[um] Crudum [Alb. Rthl.] 1/8

10 % hamb. 11½ % hies. engl. Senf in Gläser [Alb. Rthl.] 3¾.

 56 (Bl. 113) 20 Gläßer Enjovis [Alb. Rthl.] 4 %

20 Gläßer Olieven [Alb. Rthl.] 4

20 Gläßer Cappers [Alb. Rthl.] 6.

⁵⁷ (Bl. 115) 3 Satz Höltzerne Schachteln zus. Werth [Rthl^r] 1

15/mille diverse Nehe Nadeln zus. Werth [Rthl^I] 6

2/mille ordⁿ Perl Nadeln zus. Werth [Rthl^r] ½

1½ dzt. Lederne Puder Beutel zus. Werth [Rthl^I] 2½

4 Pack Zinn. kleine Kinder Meßer zus. Werth [Rthl^r] 1

5 dzt. Schnepper Eißens zus. Werth [Rthl^I] 1

1 Groß Eißene Maul trommel zus. Werth [Rthl^r] 1½

1 Stk. Glanz Lein Werth [Rthl^I] 1½

2 Stk. Cattun Lein zus. Werth [Rthl^r] 5

2 Stk. Steif Lein zus. Werth [Rthl¹] 2½

6 ds. Camehl Garn Knie Gürtel zus. Werth [Rthl^I] 4

9 f. werck Eißene Leiß-Zangen zus. Werth [Rthl^r] 5½

2 f. werck Kinder Trommeln zus. Werth [Rthl^I] 1¹/₄

4 Stk. schw. frangen zus. Werth [Rthl^r] 2

7 Bund kl. Kneif Zangen zus. Werth [Rthl^r] 1¹/₄

Höltzernes Puppenwerck zus. Werth [Rthl¹] 1.

diverse Puppen-Werck für Kinder und 1 duz.				
or. Violinen ⁵⁸	$13\frac{1}{2}$	25½		
Ein Päckel in Lein, darin				
1 Stück 49½ Ellen Holl. Lacken	$41\frac{1}{2}$	−. 74½		
3 Kisten lübschen Rauchtoback 150 %	18	4 5		
Ein faß Domingo Caffee 660 %, à 100 %		0.05		
werth [Rthl ^E] 12		8. 25		
Ein Päckel in Lein, darin 11 Pack weis Leinband	2)			
1 Track wers Lemband 1 To ordinaire Zwirn	3 } 1 }	 −. 7½ 		
4 % ord. Seide	10	772 25		
ein Packen in braun Papier, bey Frantzen &	10	. 23		
Hoyer beygepackt, darin 2 Stk. ord.				
Zwirn flor, halten 14 Stab sind 30 ¹ / ₄ el.	6	11½		
,		<u> </u>	10. 831/2	4. 17
H ^r Joh. David Schwartz				
Ein fässel, worin 7 mille doppelte, gantze u.				
halbe Lattnägel ⁵⁹	$10\frac{1}{2}$		−. 19 ³ / ₄	11
H ^r Joh. Andr. Siebe				
2/4 ^{tel} Tonnen Aepfel	1/2	− . ½	−. ½	$ 1\frac{1}{2}$
H ^r Aeltermann Hans Diedr. Schmid junior				
1 faß fein ref. Zucker 1915 %				
1 faß dito <u>1900 [#]</u>	700	15.06		
3815 %	708	15. 26		
4300 Stk. gemein Brieftoback 350 To	15 24	65 ³ / ₄		
2 Kisten petit-Knaster 100 To	$\frac{24}{1\frac{1}{2}}$	30 3		
eine Tonne mit Aepfeln u. Rüben 2 Packen und } mit diverse Bäume und	1 /2	<i>5</i>		
1 fässel } Garten Saamen	14	26 ¹ / ₄		
64 Stangen Schw. Eisen 5 S\vec{w} 2 L\vec{w}	46	32		
6 halbe Tonnen dorsch	16	15		
58 Hirschhorn	7	$ 10^{3}/_{4}$		
55 & Perl Graupen	$2\frac{1}{2}$	6 ¹ / ₄		
116 % süsse Mandeln	12	−. 27½		
204 % getrocknete Kirschen	12	19½		
100 Stück Bier Gläser }				
100 Stück Wein Gläser }	6^{60}	−. 11½		
55 To Pecco-Thee	38	$1.37\frac{1}{2}$		
1 Tonne Lüneburger Saltz	$3\frac{1}{2}$	$ 2\frac{1}{2}$		
170 H Back Birn	8	16		
405 & Ahmdam	14 5	$50\frac{3}{4}$		
23 % Chocolade	5	$9\frac{1}{2}$		
18½ % roth Siegellack	16 0	23½ 26½		
220 % Rosienen	9	−. 26½		

 $^{^{58}}$ (Bl. 115) Diverse Holtzernes Puppenwerck für Kinder zus. Werth [Rthl^I] 10 1 dzt. ord^I Violin zus. Werth [Rthl^I] 3½.

 $^{^{59}}$ (Bl. 116) 2/m Stk. dopp. Latt Nageln zusammen werth 5 rthhlr. 1/m Stk. ganze dº dº dº d¹ 1½ rthhlr. 4/m Stk. halbe d⁰ d⁰ d⁰ d⁰ d⁰ 4 rthhlr.

⁶⁰ (Bl. 118) 100 Stk. Bier Gläres [rthl.] 3 100 Stk. Wein Gläser [rthl.] 3.

145 % in 2 Kisten Catrin Pflaumen	16	−. 13¾		
50 Gläser provence-Oel	16	3 0		
20 Gläser Cappern }	(1			
30 Gläser Anschofische }	15^{61}	−. 28½		
58 # Pfeffer	25	−. 18½		
58 Tingber	16	−. 10½		
29 % Bitter Mandeln	3	 7		
28 & Englisch Gewürtz	5 }			
28 % Sago	6 }	$20\frac{3}{4}$		
277 H Reis	13	31		
1 faß Caffee 846 \$\mathbb{T}\$				
1 dito <u>783 %</u>				
1629 T	366	20. 361/4		
5¾ % Chocolade	11/4	$ 2\frac{1}{2}$		
500 Stk. Schreib-Posen	2	−. 3³/₄		
24 Stück Merck-Pinseln	$\frac{1}{2}$	 1		
1 fässel mit Austern	2	−. 3³/₄		
1 fässel mit Hollandsche Heeringe	2	 −. 3³/₄ 		
1 Kiste Pfeffer-Kuchen	2	 −. 3³/₄ 		
1 Kiste Medicin	6	11 ¹ / ₄		
1 Krucke mit eingemachte Pflaumen, gew.				
10 %	2	$3\frac{3}{4}$		
Ein Reiß-Zeug	3 }			
31 Stück alte Matten	1 }	−. 7½		
			42. 751/4	23. 54
H ^r Burger Meister Hans Diedr. Schmid				
_				
Senior				
Senior 1/8 Hollandische Heeringe			1	1
1/8 Hollandische Heeringe			1	1
¹ / ₈ Hollandische Heeringe H ^r Oberpastor <i>Wilhelm</i> Scipio	1/2	- 1½	1	1
 ½ Hollandische Heeringe H^r Oberpastor Wilhelm Scipio ½ Tonne ord. Aepfel 	1/ ₂ 3/ ₄	1 ¹ / ₄ - 2 ¹ / ₂	1	1
 ¼ Hollandische Heeringe H^r Oberpastor Wilhelm Scipio ½ Tonne ord. Aepfel 1 Tonne rothe seger Aepfeln 	3/4	1½ 2½	-, 1	1
 1/8 Hollandische Heeringe H^r Oberpastor Wilhelm Scipio 1/2 Tonne ord. Aepfel 1 Tonne rothe seger Aepfeln 21 % getrocknete Zwetzen 	3/ ₄ 1 ¹ / ₄	2½	1	1
 ¼ Hollandische Heeringe H^r Oberpastor Wilhelm Scipio ½ Tonne ord. Aepfel 1 Tonne rothe seger Aepfeln 	3/4			
1/8 Hollandische Heeringe H ^r Oberpastor Wilhelm Scipio 1/2 Tonne ord. Aepfel 1 Tonne rothe seger Aepfeln 21	3/ ₄ 1 ¹ / ₄	2½	1 7 ³ / ₄	1 6½
1/8 Hollandische Heeringe H ^r Oberpastor Wilhelm Scipio 1/2 Tonne ord. Aepfel 1 Tonne rothe seger Aepfeln 21	³ / ₄ 1 ¹ / ₄ 1 ⁶ / ₈	2½ 4		
1/8 Hollandische Heeringe H ^r Oberpastor Wilhelm Scipio 1/2 Tonne ord. Aepfel 1 Tonne rothe seger Aepfeln 21 % getrocknete Zwetzen 21 % getrocknete Kirschen } Casper Papellow 1/4 Tonne Mercksche Rüben	3/ ₄ 1 1/ ₄ 1 6/ ₈	2½ 4		
1/8 Hollandische Heeringe H ^r Oberpastor Wilhelm Scipio 1/2 Tonne ord. Aepfel 1 Tonne rothe seger Aepfeln 21	3/4 11/4 16/8	2½ 4 ½ 1		
1/8 Hollandische Heeringe H ^r Oberpastor Wilhelm Scipio 1/2 Tonne ord. Aepfel 1 Tonne rothe seger Aepfeln 21	3/4 11/4 16/8 1/4 3/8 1/8	2½ 4 ¼ 1 ¼		
1/8 Hollandische Heeringe H ^r Oberpastor Wilhelm Scipio 1/2 Tonne ord. Aepfel 1 Tonne rothe seger Aepfeln 21	3/4 11/4 16/8	2½ 4 ½ 1	7¾	6½
1/8 Hollandische Heeringe H ^r Oberpastor Wilhelm Scipio 1/2 Tonne ord. Aepfel 1 Tonne rothe seger Aepfeln 21	3/4 11/4 16/8 1/4 3/8 1/8	2½ 4 ¼ 1 ¼		
1/8 Hollandische Heeringe H ^r Oberpastor Wilhelm Scipio 1/2 Tonne ord. Aepfel 1 Tonne rothe seger Aepfeln 21	3/4 11/4 16/8 1/4 3/8 1/8	2½ 4 ¼ 1 ¼	7¾	6½
1/8 Hollandische Heeringe Hr Oberpastor Wilhelm Scipio 1/2 Tonne ord. Aepfel 1 Tonne rothe seger Aepfeln 21 getrocknete Zwetzen 21 getrocknete Kirschen Casper Papellow 1/4 Tonne Mercksche Rüben 1/4 Tonne Wallnüsse 1 gedrucktes Buch 1 Grosser Hund Hans Sietam 1 Päckel in Lein	3/4 11/4 16/8 1/4 3/8 1/8	2½ 4 ¼ 1 ¼	7¾	6½
1/8 Hollandische Heeringe H ^r Oberpastor Wilhelm Scipio 1/2 Tonne ord. Aepfel 1 Tonne rothe seger Aepfeln 21	3/4 11/4 16/8 1/4 3/8 1/8	2½ 4 ¼ 1 ¼	7¾	6½
1/8 Hollandische Heeringe H ^r Oberpastor Wilhelm Scipio 1/2 Tonne ord. Aepfel 1 Tonne rothe seger Aepfeln 21 ₺ getrocknete Zwetzen 21 ₺ getrocknete Kirschen Casper Papellow 1/4 Tonne Mercksche Rüben 1/4 Tonne Wallnüsse 1 gedrucktes Buch 1 Grosser Hund Hans Sietam 1 Päckel in Lein worin ein alt Kleid von keinen Wehrt H ^r Hinrich Vulpius	3/4 11/4 16/8 1/4 3/8 1/8	2½ 4 ¼ 1 ¼	7¾	6½
1/8 Hollandische Heeringe H ^r Oberpastor Wilhelm Scipio 1/2 Tonne ord. Aepfel 1 Tonne rothe seger Aepfeln 21	3/4 11/4 16/8 1/4 3/8 1/8 2	2½ 4 ¼ 1 ¼	7¾	6½
1/8 Hollandische Heeringe Hr Oberpastor Wilhelm Scipio 1/2 Tonne ord. Aepfel 1 Tonne rothe seger Aepfeln 21 getrocknete Zwetzen 21 getrocknete Kirschen } Casper Papellow 1/4 Tonne Mercksche Rüben 1/4 Tonne Wallnüsse 1 gedrucktes Buch 1 Grosser Hund Hans Sietam 1 Päckel in Lein worin ein alt Kleid von keinen Wehrt Hr Hinrich Vulpius Ein Faß, darin fein ref. Zucker 1180 %	3/4 11/4 16/8 1/4 3/8 1/8 2	2½ 4 ¼ 1 ¼	7¾	6½
1/8 Hollandische Heeringe H ^r Oberpastor Wilhelm Scipio 1/2 Tonne ord. Aepfel 1 Tonne rothe seger Aepfeln 21 ₺ getrocknete Zwetzen 21 ₺ getrocknete Kirschen } Casper Papellow 1/4 Tonne Mercksche Rüben 1/4 Tonne Wallnüsse 1 gedrucktes Buch 1 Grosser Hund Hans Sietam 1 Päckel in Lein worin ein alt Kleid von keinen Wehrt H ^r Hinrich Vulpius Ein Faß, darin fein ref. Zucker Ordinairen dito 620 [₺]	3/4 11/4 16/8 1/4 3/8 1/8 2	2½ 4 ¼ 1 ¼ 3¾	7¾	6½
1/8 Hollandische Heeringe H ^r Oberpastor Wilhelm Scipio 1/2 Tonne ord. Aepfel 1 Tonne rothe seger Aepfeln 21 ₺ getrocknete Zwetzen 21 ₺ getrocknete Kirschen Casper Papellow 1/4 Tonne Mercksche Rüben 1/4 Tonne Wallnüsse 1 gedrucktes Buch 1 Grosser Hund Hans Sietam 1 Päckel in Lein worin ein alt Kleid von keinen Wehrt H ^r Hinrich Vulpius Ein Faß, darin fein ref. Zucker Ordinairen dito 620 [₺] 1800 ₺	3/4 11/4 16/8 1/4 3/8 1/8 2	2½ 4 ¼ 1 ¼	7¾	6½
1/8 Hollandische Heeringe H ^r Oberpastor Wilhelm Scipio 1/2 Tonne ord. Aepfel 1 Tonne rothe seger Aepfeln 21 ₺ getrocknete Zwetzen 21 ₺ getrocknete Kirschen Casper Papellow 1/4 Tonne Mercksche Rüben 1/4 Tonne Wallnüsse 1 gedrucktes Buch 1 Grosser Hund Hans Sietam 1 Päckel in Lein worin ein alt Kleid von keinen Wehrt H ^r Hinrich Vulpius Ein Faß, darin fein ref. Zucker Ordinairen dito 620 [₺] 1800 ₺ ein alter abgenuzter Mantel von Keinem	3/4 11/4 16/8 1/4 3/8 1/8 2	2½ 4 ¼ 1 ¼ 3¾	7¾	6½
1/8 Hollandische Heeringe Hr Oberpastor Wilhelm Scipio 1/2 Tonne ord. Aepfel 1 Tonne rothe seger Aepfeln 21 getrocknete Zwetzen 21 getrocknete Kirschen 1/4 Tonne Mercksche Rüben 1/4 Tonne Wallnüsse 1 gedrucktes Buch 1 Grosser Hund Hans Sietam 1 Päckel in Lein worin ein alt Kleid von keinen Wehrt Hr Hinrich Vulpius Ein Faß, darin fein ref. Zucker Ordinairen dito 620 [T] 1800 T ein alter abgenuzter Mantel von Keinem Werth	3/4 11/4 16/8 1/4 3/8 1/8 2	2½ 4 ¼ 1 ¼ 3¾ 3¾	7¾	6½
1/8 Hollandische Heeringe H ^r Oberpastor Wilhelm Scipio 1/2 Tonne ord. Aepfel 1 Tonne rothe seger Aepfeln 21 ₺ getrocknete Zwetzen 21 ₺ getrocknete Kirschen Casper Papellow 1/4 Tonne Mercksche Rüben 1/4 Tonne Wallnüsse 1 gedrucktes Buch 1 Grosser Hund Hans Sietam 1 Päckel in Lein worin ein alt Kleid von keinen Wehrt H ^r Hinrich Vulpius Ein Faß, darin fein ref. Zucker Ordinairen dito 620 [₺] 1800 ₺ ein alter abgenuzter Mantel von Keinem	3/4 11/4 16/8 1/4 3/8 1/8 2	2½ 4 ¼ 1 ¼ 3¾	7¾	6½

 $^{^{61}\}left(Bl.\ 118\ v.\right)$ 20 gläser Cappers [rthl.] 6 30 gläser Enjovis [rthl.] 9.

190	4. 52		
2	 −. 3³/₄ 		
4	8½		
31/4	 −. 3³/₄ 		
$3\frac{1}{2}$	3		
4	$ 2^{3}/_{4}$		
3			
$1^{3/_{4}}$	16 ³ / ₄		
$53\frac{3}{4}^{62}$	1. 3/4		
14	−. 26½		
$9^{1/_{\!\!4}}$	−. 27½		
4	 −. 7½ 		
·		14. 47½	12. 75
	2 4 3 ¹ / ₄ 3 ¹ / ₂ 4 3 1 ³ / ₄ 53 ³ / ₄ ⁶² 14	$ \begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	$ \begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$

Summa der Stadts-Zulage von eingekommenen Schiffen von 1^{mo} Oct. bis Ausgang des 1781 Jahrs

417.51 668. 25

Stadts-Zulage-Journal über die von $1^{\frac{m0}{}}$ oct. bis Ausgang des 1781sten Jahrs eingekommene Stadts-Zulage, von denen bey der Kayserl. Stadt Pernau ausgegangenen Schiffen, mit dem Betrag des Antheils der Stadt an dem Portorien Zolle, wie solcher vom Kayserl. Licent-Contoir berechnet und hiernächst von mir Verordnungsmässig aufgenommen worden

Nº 54

S^r Lorentz Landt nach Lübeck⁶³ 9. Oct.

acob Jacke & Comp.		[Rub.]	
107 Stk. Bretter à 5 faden 2½ Z. d.	}	42. 80	
15 Stk. dito à 4 faden 2½ Z. d.	}	<i>6.</i> –	−. 73½
112 Stk. dito à 4 faden 2 Z. d.	}	<i>35. 84</i>	
120 Stk. dito à 3 faden ⁶⁴		21. 60	25
120 Stk. dito à 2 faden		14. 40	18 ³ / ₄
7 faden kurzes Brennholtz		3. 50	$4\frac{1}{2}$
7 Mattpacken geschnitten flachs			
2 S\$\varpsi\$ 5\s^4 L\$\varpsi\$		54, 90	

faden Nudeln 1 \mathcal{E} [in Hbg.] $1^{1}/_{15}$ \mathcal{E} [allh.] rthl. $^{1}/_{16}$

Sago 10 % [in Hbg.] 11½ % [allh.] rthl. 1¾ 1000 feüersteine rthl. 1,

Abhandlung, eine Schrift, rthl. 1/4.

^{62 (}Bl. 124) 10 Kistl. mit trocken Confect 195 % in Hbg. 224 % allh. rthl. 48 Engl. Gewürz 5 % [in Hbg.] 53/4 % [allh.] rthl. 3/4 Majoran 5 % [in Hbg.] 53/4 % [allh.] rthl. 3/4 Cassia Lignea 1 \mathcal{U} [in Hbg.] $1^{1}/_{15}$ \mathcal{U} [allh.] rthl. 1

^{63 (}Bl. 128 v.) der Schiffer: 3 Faden kurtz Brennholtz, zum Schiffs Behuf.

⁶⁴ Die Bretter sind 1½ Zoll dick, wenn nicht anders gesagt.

	8 Mattpacken 3 ^{band} flachs 2 [S\mathbb{T}] 4 [L\mathbb{T}] 6 dito flachs Heede \[\frac{3 [S\mathbb{T}]}{7 S\mathbb{T}} \] \[\frac{3 [S\mathbb{T}]}{7 S\mathbb{T}} \]	39. 60 18. –	56	1 771/	1.62
	H. Carl Friedr. Fleegen 168 Stück Kron Bretter à 5 faden 375 Stk. dito à 4 faden 25 Stk. dito à 3½ faden 40 Stk. dito à 3⅓ fad. 1500 Stk. dito à 3 faden 36 Stk. dito à 2⅓ faden 24 Stk. dito à 2½ fad. 40 Stk. dito à 2½ fad. 40 Stk. dito à 2⅓ faden 586 Stk. dito à 2 faden 64 Tonnen Säe-Leinsaat 1 Stange mit 7 Stk. federwild 1 R.	[Rub.] } } } 375 } 160	1. 90 3. 33½ 13¼ 2. 40 1½	1. 77½	1. 63
				7. 781/4	8. 37
11. Oct.	Nº 55 Sr Joh. Lud. Hacker nach Riga Hr Raths Verwandter Franzen & Hr Hoyer 24 faden kurtz Brennholtz } 2 Mattpacken mit 88 Stück rohe Bocks} frey Häute } Hr Zach. Jacob Harder 4 Mattpacken mit 20 decher rohes } Bockleder } frey 1 Mattpacken mit 2 dito } Hr Aeltermann Hans Diedr. Schmidt junior 2 Tonnen Sae Leinsaat, frey der Schiffer 3/16 Einl. Kiloströmlinge, frey der Passagier Bruno Darque 1 Kasten mit feder Posen frey	[Rub.] 24 88 [Rub.] 210 20 [Rub.] 7			
12. Oct.	Nº 56 S ^r Peter Beckström nach Stockholm H ^r Zach. Jacob Harder 35½ Lasten Rocken	[Rub.] 1750		9. 98½	9. 21
15. Oct.	Nº 57 Sº Matthias Schmid nach Stockholm ⁶⁵ Hº Aeltermann Hans Diedr. Schmidt junior 42 Lasten Roggen 2 Mattpacken Knockenfl. 18 L\$\mathbb{T}\$ 5 \$\mathbb{T}\$ 2 dito Risten 3\frac{\text{band}}{\text{10}} \text{10} \text{L\$\mathbb{T}\$} 5 \$\mathbb{T}\$ 4 dito 3\text{band flachs} 3 \$\mathbb{S}\mathbb{T}\$ 1 \text{L\$\mathbb{T}\$} 10 \$\mathbb{T}\$ 6 dito flachs Heede \[\frac{2 \mathbb{T}}{2 \mathbb{T}} \text{10} \mathbb{T}\$ \] 7 \$\mathbb{T}\$ 9 L\$\mathbb{T}\$ 10 \$\mathbb{T}\$	[Rub.] 1890 18 10 48 18	11. 81¼ 56	12. 371/4	11. 22

_

 $^{^{65}}$ (Bl. 140) Zum Schiffs Behuf u. Garnier: 24 stk. [Bretter] à 3 Faden lang $1\frac{1}{2}$ Zoll dick 100 stk. alte Matten.

	Parfem Petrow ⁶⁶ 1 Kasten Lichten 2 Pud der Schiffer, 4 Tonnen mit Rind fleisch 940 %, à 400 % eine Tonne 22½ Kop. SchifsVolck 2 L% 3band flachs	6 ⁶⁷ [Rub.] 14 1 ³ / ₄		11 ¹ / ₄ 53 1	18 1
21. Oct.	Nº 58 Sr Frantz Christian Steffens nach Amsterdam ⁶⁸ Jacob Jacke & Comp. 50 Lasten Roggen 704 Tonnen Sae Leinsaat	[Rub.] 2250 2816	14. 6 ¹ / ₄ 26. 40		
				40. 461/4	58. 69
25. Oct.	Nº 59 Sr Melchert Janse Scholl nach Schiedam ⁶⁹ Hr Aeltermann <i>Hans Diedr</i> . Schmidt <i>junior</i> 70½ Lasten Roggen	[Rub.] 3172		19. 823/4	18. 41
4. Nov.	Nº 60 Sº Hinr. Christopher Maas nach Lübeck 10 Jacob Jacke & Comp. 10 Lasten Roggen 350 Tonnen Sae Leinsaat 11 13 fässer Wachs 12432 \$\mathbb{T}^{72}\$ 2 Mattpacken, worin 46 decher semisch gegorben Bockleder 11 1 Mattpacken geschn. flachs - S\$\mathbb{T}\$ 10 L\$\mathbb{T}\$ 3 dito 3\frac{\text{band}}{\text{flachs}} flachs 2 [S\$\mathbb{T}\$] 5 [L\$\mathbb{T}\$] 1 dito geschn. flachs 1 [S\$\mathbb{T}\$] 1 [L\$\mathbb{T}\$] 104 B\undergammand flachs 5 [S\$\mathbb{T}\$] 5 [L\$\mathbb{T}\$]	[Rub.] 440 12 38 25. 20 90	2. 81 ¹ / ₄ 13. 12 ¹ / ₂ 23. 31 5. 75		

⁶⁶ Im Beilage-Journal ist als Warenempfänger gegeben Parfem Weliev (Bl. 143).

⁶⁷ Im Beilage-Journal ist als Wert gegeben 7 Rub. 70 Kop. (Bl. 143).

 $^{^{68}}$ (Bl. 145) Ferner der Schiffer zum Schiffs Behuf und Garnier: 24 stk. Plancken 5 Faden lang $1\frac{1}{2}$ Zoll dick; 24 stk. d $^{\circ}$ 3 [Faden lang] 2 Zoll; 24 stk. Bretter 4 [Faden lang] $1\frac{1}{2}$ Zoll; 18 stk. Handspacken; ein gethärtes Thau; 200 stk. gebrauchte Matten; 5 Faden kurtz Brenn Holtz.

⁶⁹ (Bl. 148) Zum Schiffs Behuf und Garnier: 3 Stk. Thaue; 20 Stück 2 fadige, 50 Stück 3 fadige, 18 Stück 4 fadige 1½ Zoll dicke Bretter; 3 Faden kurtz Brennholtz; 360 Stk. gebrauchte Matten.

⁷⁰ (Bl. 152) Zu Schiffs Garnier: 50 stk. 3 Faden lang 1½ Zoll dick Bretter; 3 Faden kurtz Brennholtz.

 $^{^{71}}$ (Bl. 153) 200 Tonnen Säe Leinsaamen in allen werth [R $^{\circ}$] 700 150 Tonnen Säe Leinsaat in allen werth [R $^{\circ}$] 525.

 $^{^{72}}$ (Bl. 153) 9 Fäßer Wachs gewogen netto 9144 \mathcal{E} in allen werth [R $^{\circ}$] 2743 4 Fäßer ditto gewogen netto 3288 \mathcal{E} in allen werth [R $^{\circ}$] 986.

 $^{^{73}}$ (Bl. 153) 1 Mattpack worin 25 decher Semisch gegorben Bocklehder in allen werth [R $^{\circ}$] 350 1 Mattpack worin 21 decher Sehmisch gegorben Bocklehder in allen werth [R $^{\circ}$] 280.

96 Bünde geschn. flachs 5 [ST] 2 [LT]	122			
14 S% 3½ L%		1. 61/4		
1 Mattpack mit 5 Stück gegorben Ochsenleder ⁷⁴	10	61/		
4 Stangen federwild 3 R. }	10	 −. 6¹/₄ 		
12 Stück feder Wild 1		5½		
12 Stuck loder Wild 1		. 372	46. 173/4	40. 88
H ^r Aeltermann Hans Diedr. Schmidt junior	[Rub.]		10. 1774	10. 00
1 faß Wachs 1170 %				
2 Mattp. dito <u>544 [£]</u>				
1714 T	514	3. 211/4		
3 Mattpacken mit 71 decher semisch				
gegorben Bockleder	1136	8. 87½	10.02/	
TIT I.I. M44L IIJXX	[D1.]		12. $8\frac{3}{4}$	4. 77
H ^r Joh. Matth. Harders W. 47 Tonnen Säe Leinsaat }	[Rub.]			
1 Tonne dito in einen Sack }	144		1.80	3. 11
H ^r RathsVerw. Frantz Jürgen Schröder	177		1. 00	5. 11
30 Tonnen Sae Leinsaat <i>in allen Wehrt Rub</i> .				
90		1. 12½		
16 Stk. federwild	11/2	2		
			1. 14½	1. 88
H. Ad. Friedr. Lenartzen	[Rub.]			
12 Tonnen Sae Leinsaat	16	4 5		
12 Stk. federwild ½ R.		³ / ₄		
3 Kisten ord. lübsch Rauch-Toback, welche				
mit S ^r Kruse eingekommen, und Jetzt retour gehen, frey	21			
retour genen, ney			45 ³ / ₄	71
Fr. Raths Verw. Catharina Volck	[Rub.]		. 13/4	. / 1
1 MattP.mit 4 L W Knockenflachs	4		$ 1\frac{1}{2}$	2
H. Zach. Jacob Harder	[Rub.]			
36 Tonnen Säe Leinsaat	108	1. 35		
1 Mattpacken <i>gelb</i> Wachs 290 %	87	$54\frac{1}{2}$		
12½ decher semisch gegorben }				
Bockleder }	174	0.011/		
5 decher dito Ochsenleder } 22½ decher	138	2. 811/4		
5 decher dito }	138		4. 703/4	5 52
H. Joh. Abr. Althan			4. /07/4	5. 53
ein alt Spiegelrahm, zu repariren von keinem				
Werth				
H ^r RentMeister Samuel Philip Roth				
2/4 mit Sauerkohl }				
neun Stk. <i>klein</i> federwild }	11/4		2	$ 1\frac{1}{2}$

⁷⁴ Im Beilage-Journal: 2 Stk. Sehmisch Ochsen Lehder; 2 Stk., 2/2 Stk. gegorben Sehmisch Kuh Lehder (Bl. 153).

	Hermann Gotth. Klüver 2 Stangen federwild ⁷⁵ 1 fastagie Neunaugen H. Joh. Dav. Schwartz 2 Mattpacken Knockenflachs 10 L # 15 #,	³ / ₄ } ³ / ₄ }		21/4	2
	werth 10 Rubelln 1 Bütte mit Butter 2 L\(\mathbb{H}\), werth 3 Rubel 2 Tonngen K\(\mathbb{u}\)lostr\(\mathbb{o}\)mlinge 15 Stk. federwild	$\{1, \}$ $\{1^{1/2}\}$	4 4 ³ / ₄ 3 ¹ / ₂		
	H ^r Aeltermann <i>Died^{rh} Joh</i> . Burmester 1 MP. 3 ^{band} flachs 2 L\mathbb{T} 1 dito geschn. flachs 1 S\mathbb{T} \frac{1}{4} [L\mathbb{T}]	[Rub.] 13/4 241/4	. 372	12 ¹ / ₄	13
	H ^r Carl Friedr. Fleegen 15 decher semisch Bockleder S ^r Hans Sietam	[Rub.] 150 [Rub.]		8½ 1. 87½	6 60
	1 Kiste mit Thee, so einkommend verzollet, daher ausgehend frey der Schiffer 4 Mattp. 3 ^{band} flachs 2 S\$\mathcal{B}\$ 5 L\$\mathcal{B}\$ 2 Bünde mit dito 2 [L\$\mathcal{B}\$]	75 [Rub.] 38 1. 60			
	2 Str 7 L to der Steuermann 1 Str 3½ L to Knockenflachs	[Rub.] 28		18 8 ³ / ₄	11 9
6. Nov.	Nº 61 Sr Peter Kruse nach Lübeck 16 Hr Aeltermann Hans Diedr. Schmidt junior 1050 Tonnen Sae Leinsaat, in allen wehrt Rubel 3150 1/2 Tonne gesaltzen Fleisch [wehrt Rubel] 3 1/2 Ancker OchsenZungen 1/2 Tonne gesaltzen fleisch [wehrt Rubel] 3 1 Ancker eingemacht Wild 10 Stück federwild 1 Kiste mit Pfeffer Kuchen	$ \begin{array}{c} 1 \\ 3\frac{1}{2} \\ 1\frac{1}{2} \\ 2\frac{1}{2} \end{array} $	39. 37½ 11¼ 1½ 11¼ 7½ 3¾	20. 721	60.45
	H ^r Gottfr. B. Frantzen Ein faß Wachs 1348 ₩ 1 dito 796 [₩] 1 dito 813 [₩] 2957 ₩ 1 Stange 10 Stk. federwild 1 R.	[Rub.] 370. 70 218. 90 223. 57	5. 54½ 1½	39. 72 ³ / ₄	68. 45
				5. 56	3. 7

 $^{^{75}}$ (Bl. 163) ein Stang mit 8 Stk. federwild u. 1 Hasen werth ½ [Rubeln] ein Stang mit 4 Stk. ditto ¼ [Rubeln].

 $^{^{76}}$ (Bl. 171) Zum Schiffs Gebrauch: 600 Stk. Matten; 48 Stk. Bretter 4 Faden lang, $1\!\!\:/_{\!\!2}$ Zoll dick; 4 Faden kurtz Brennholtz.

H ^r Frantzen & Hoyer 10 fastagien gelb Wachs 1 Mattpack dito 6½ decher gegorben Bockleder 400 Tonnen Säe Leinsaat ⁷⁷ 2 fässel Külloströmlinge	[Rub.] 2700 100 2	17. 9½ 81¼ 15 3		
H. Joh. Matth. Harders Wittwe	[Rub.]		32. 93¾	28. 46
119 Tonnen Sae Leinsaat	<i>357</i>	4. 461/4		
52 Stück gegorben Bockleder	75	65	5. 111/4	7. 88
H ^r Zach. Jacob Harder	[Rub.]		3. 11/4	7.00
63 Tonnen Säe Leinsaamen	180		2. 361/4	4. 10
frau Aeltermannin Matthias Sietam	[Rub.]			
100 % ordinaire Thee, so allhier in Auctionen angekauft, einkommend verzollet also	45			
ausgehend frey	_			
2 L\notation Feine flachsen	2		1	11/
Casper Papellow			1	1½
1 Bund ord. fleder Stöcke ¼ R.		½		
186 % Honig	6	9		
1/8 Neunaugen	1/2	³ / ₄		
1/8 Külloströmlinge	1/2	³ / ₄		
1 Stange 4 Hasselhüner	1/2	³ / ₄	11 ³ / ₄	12
Schiffer Hans Sietam	[Rub.]		11 ⁷ 4	1 <i>Z</i>
72 Tonnen Säe Leinsaat ⁷⁸	[Kuo.]	2. 70		
12 Mattpacken 3band flachs 10 S% 5 L%	120	2. 70		
5 dito dito 4 [S\vec{\pi}] 10 [L\vec{\pi}]	50			
14 SV 15 LV		1. 103/4		
			3. 803/4	5. 37
der Schiffer 1 L% 3band flachs	[Rub.] <i>1</i>		½	1
Summa der Stadts-Zulage von ausgegangenen Schiffen von 1 ^{mo} Oct. bis Ausgang des				
1781 ^{sten} Jahrs			251. 28	284.22

⁷⁷ (Bl. 174) 100 Tonn Leinsaat [Werth Rubell] 300
245 Tonn Leinsaat [Werth Rubell] 735
55 Tonn Leinsaat [Werth Rubell] 165.

 $^{^{78}}$ (Bl. 179) 30 Tonnen Leinsaam wehrt $R^{\underline{o}}$ 90 42 $d^{\underline{o}}$ [wehrt $R^{\underline{o}}$] 126.

Stadts-Zulage-Journal über die von 1^{mo}
Maii bis ult. Sept. 1782 eingekommene
Stadts-Zulage von denen bey der Kayserl.
Stadt Pernau eingeKommenen Schiffen, mit
dem betrag des Antheils der Stadt an dem
Portorien Zolle, wie solcher vom Kayserl.
licent-Comtoir berechnet und hiernächst
von mir Verordnungsmässig aufgenommen
worden.

Nº 1

ante 11. Sr Gerrit Willems von Amsterdam⁷⁹

Jun. addressiret an den Hr RathsVerwandten
Frantzen & Hr Hoyer
mit Ballast
der Schiffer für sich und sein Volck

1 Kiepe mit Pfeffer Kuchen 16 – . 30 – . 15½

ante 1. $N^{\underline{o}} 2$ $S^{\underline{r}} Ni$

Jun.

S^r Niels Christensen Schmid von Sonderburg⁸⁰ an d. Aelt. Schmidt. der Schiffer, 12000 Stk. Klinckers

 1 fastagie mit 190 % Corinten
 36
 -. 37½

 1 fastagie mit 190 % Corinten
 11
 -. 27½

 -- . 65
 -- . 69

Schiffs Provision: 6 Sack Erbsen; 3 Sack Grütze; 1 Kiepe Stockfisch; 150 % Butter; 100 % Fleisch; 1½ Ancker Oehl; 40 % Hartz; 5 große und 6 kleine Käse; 3 % Thee; 10 % Coffee; 10 % Candit Zucker; 30 % Syrop; (Bl. 182 v.) 4 % Streu Zucker; 30 % Toback, 1½ Ancker Brandtwein; ½ Sack Mehl, 3 Fäßer Bier; 2 Stück Taschen Uhren; 2 Paar Schnallen; 3 Paar goldene Knöpfe; 3 Reihen silberne de; 4 Rthl. holl. Geld.

Ich Endesunterschriebener declarire hiemit, daß mein Schif Jetzo ausgehend beladen Neun fuß Holländische Maasse tief gehet.

Schiffs und Volcks Provision: 4 Tonn Schiffs Bier; 20 L\mathbb{B} Frisch und gesaltzen Fleisch; 30 L\mathbb{B} SPeck; \\
\[^3\kappa\$ Tonnen Butter, 6 Stk. Würste; 3 S\mathbb{B} hart Brodt; 12 Tonn Perl Graupen; 2\\\^2\text{ Tonne Erbsen; 17 L\mathbb{B}} \]
Stockfisch; 3\\\^4 Ancker Korn Brandwein; 2 Bouteillen fransch Brandwein; (Bl. 183 v.) \\\^2\text{ Ancker Wein;} \\
\[^4 Ancker E\text{Big; 4 Scheffel Saltz; \\\^2\text{ K\text{\text{B}\text{B}} circa 8 \mathbb{B}; 12 \mathbb{B} Lichte; \\\^2\text{ Faden Brennholtz; 1 Tonne Theer;} \\\^4\text{ Tonne Pech; \\\^2\text{ Ancker Lein-Oehl; 16 \mathbb{B} Haartz; 1 Kleine Parthie Farben; 8 \mathbb{B} braun Zucker; 1 \mathbb{W} weis dito; 1 \mathbb{W} Thee; 6 \mathbb{W} Coffee; 60 Stk. Eyer; 32 \mathbb{W} Toback; \\\^2\text{ dutz Kalck Pfeiffen; 2 \mathbb{W} Pulver; 2 Stk. silberne Taschen Uhren; 4 Paar d\\^2\text{ Schnallen.}

Ich Endesunterschriebener (Bl. 185) declarire hiemit, daß die von mir einkommend angegebene 7½ fus Tieffe Hollandische Maasse ist, und daß mein Schif Jetzo ausgehend beladen, Neun fus Holländische Maasse tief gehet.

⁷⁹ (Bl. 182) Schiffer Gerret Willems von Ostende, komt mit seinem Cuff Schiff de Goede Hoop genannt groß 53 Lasten von Amsterdam geht tief 4¾ Fuß, fährt starck 5 Mann, ist unterwegens gewesen 37 Tage, ist addressiret an Frantzen & Hoyer und hat geladen nebst Ballast [...].

⁸⁰ (Bl. 183) Schiffer Niels Christensen Schmidt von Odensee komt von Sonderburg mit sein Brigantin Schiff die Frau Maria Elisabeth genannt groß 43 Lasten, geht tief 7½ Fuß, fährt starck 7 Mann unterweges gewesen 15 Tage, ist addressirt an H. D. Schmidt junior [...].

3.80

ante 3. Jun.	Nº 3 S ^r Christian Jürgensen von Sonderburg ⁸¹ an den H. Aelt. Schmidt		
oun.	der Schiffer, 30000 Stk. Klinckers	60	93 ³ / ₄
	600 % ord. Rauchtoback	60	$1.12\frac{1}{2}$
	4 Ancker frantz brandwein	16	75
	1 fässel eingemachte Muscheln	1	2
ante 27.	$N^{\underline{o}}$ 4 $S^{\underline{r}}$ Jens Lorentzen von Sonderburg ⁸²		

H^r Aeltermann Schmidt Maii

> der Schiffer, 12000 Stk. Mauersteine 1 Sack mit 72 % Perl Graupen 4 Stück Gläser mit Confeckt 7 Gläser mit liqueur

24 $-.37\frac{1}{2}$ 3 -. 8 1 -. 2 -. 1 $\frac{1}{2}$ $-.48\frac{1}{2}$ –. 59

2. 831/4

 N^{o} 5

S^r Niels Yordt von Lübeck⁸³ 9. Maii vel ante an Jacob Jacke & Comp.

^{81 (}Bl. 186) Schiffer Christian Jürgensen von Norburg komt von Sonderburg mit sein Brigantin de Jonge Janus genannt, groß 64½ Lasten geht tief 9 Fuß, fährt starck 9 Mann unterwegens gewesen 14 Tage, ist Addressiret an Hans Diedr. Schmidt junior [...].

Schiffs und Volcks Provision: 12 Scheffel Erbsen; 10 Scheffel Grütze; 50 LT SPeck; 16 LT Fleisch; 20 L% Stockfisch; 16 L% Butter; 6 Oxhoft Bier; 3 Ancker Brandwein; ½ Ancker Wein; ½ Ancker Fransch Brandwein; 12 Bouteillen Engl. Bier; (Bl. 186 v.) 50 L& Brodt; 1 L& Lichte; 260 & Rauch. Toback; 5 & Thee; 10 & Coffee; 20 & Zucker; 6 Paar silberne Schnallen; 3 silberne Taschen Uhren; 12 Tonnen Theer; 60 % Haartz; 1 Tonne Saltz; etwas Oehl uns Farben.

⁽Bl. 187) Ich Endesunterschriebener declarire hiemit, daß mein Schif Jezo 12 fus Hollandische Maasse ausgehend beladen tief gehet.

^{82 (}Bl. 189) Schiffer Jens Lorentzen von Sonderburg komt von dannen mit sein Gallias Schiff St. Oluff genannt groß 24 Lasten, geht tief 8 Fuß, fährt starck 7 Mann, ist addressirt an Hans Died^t Schmidt jun.

Schiffs und Volcks Provision: 3/4 Tonn SPeck; 1 Seibe SPeck und 1 Schincken; 10 L& Butter; 1 Käse; 1½ Tonne Erbsen; 2 ST Brodt; 1½ Tonne Gersten Grütz; 2 Ancker Korn Brandtwein; ¼ Ancker Eßig; 1/4 Tonne Saltz; 31/2 Oxhoft Bier; 3 LT Stockfisch; (Bl. 189 v.) 19 Toback; 1 Thee; 1 Coffee Bohnen; 2 & Zucker; ¹/₄ Tonne Zwiebacken; 2 Silberne Uhren; 2 Paar silberne Schu & Knieschnallen. Ich Endesunterschriebener declarire hiemit, daß die von mir angegebene 8 fuß Tieffe einkommend Holländische fuß-Maasse ist, und daß mien Schif Jezo ausgehend Beladen Neun und einen halben fuß Holländisch tief gehet.

^{83 (}Bl. 191) Schiffer Nies Jordt von Flensburg komt von Lübeck mit sein Jagd Schiff Emanuel genannt groß 23 Lasten, geht tief 7 Fuß fährt starck 6 Mann, unterweges gewesen 8 Tage, ist addressirt an Jacob Jacke & Comp. [...].

⁽Bl. 193) Schiffs und Volcks Provision: 50 & Rauch Toback; 1 Scheffel Gersten Grütze; 1 Scheffel Erbsen; 8 Brodte; 1 L\Hat{H} Coffee; \(\frac{1}{2} \) \(\mathbf{H} \) Thee; (Bl. 193 v.) 2 \(\mathbf{H} \) Zucker; 1 Ancker Fransch Brandtwein; 1 L# Butter; etwas Fleisch; 1/4 Tonne Ther; 3 Stk. silb, Uhren; 6 Garnit, silb, Schnallen; 2 Rthl. dänische

Ich Endesunterschriebener declarire hiemit, daß die von mir einkommend angegebene Sieben fuß Tieffe Maassche füsse sind, und daß mein Schif Jetzo ausgehend beladen ebenfals Sieben fuß Maassisch tief gehet, welches Sieben und einen halben fuß Holländisch ausmachet.

H ^r Aeltermann <i>Died^{rh} Joh</i> . Burmester				
6 Kisten Citronen }	32			
4 Kisten Appelsinen }	22	1.50		
12/2 ^{be} Tonnen Bier Essig	18	−. 67½		
in ein Päckel,				
3 mille Siegeloblaten und verschiedene gedr.				
Bücher ⁸⁴	$1\frac{3}{4}$	3 ¹ / ₄		
1 Tonn braun Syrop, oder 4 Ancker, 522 &	20	30		
8 Kisten braun Cand. Zucker 684 \$\mathbb{T}\$	96	$2.73\frac{3}{4}$		
100 Gläser provence-Oel	32	60		
3 Bund trocken Schollen	11/4	2		
	-		5. 861/2	4. 61
H ^r RVW. Frantzen & Hoyer				
2 fässer mit 2800 kl. Senssen	265	4. 97		
2 Packen in Matten darin				
4 Stk. 193 Ell. ord. Holl. Lacken	209	2. 40		
2 Stk. 92½ El. Norder Lacken à 68 Gr.	31	85		
4 Stk. 110 El. gemein Schlesier Lacken	43	1. –		
11 Stk. 334 Ell. Meisner Lacken à 40 Gr.	198	2. 75		
1 Stk. 27½ El. gemein Brandenb. Lacken	81/2	25		
2 Stk. Velveret, 1 Stk. Manschester ⁸⁵	46	86½		
4 Stk. gestreift halbwollen Rocks Zeug 100				
ell. hiesig	9	17		
60 Ellen gemein freese	10	18 ³ / ₄		
30 duz wollen Rundschnur	40	75		
1 faß fransche Pflaumen 380 %	121/2	35 ³ / ₄		
75 % Mandeln	8	18		
28 % ord. Stangen Canehl	291/2	35		
28 % ord. Thee bou	171/4	70		
62 % schwarz Pfeffer	21	19½		
34 % braun Ingber	3	6		
78 % Catrin Pflaumen	6	$7\frac{1}{2}$		
			16. 103/4	12. 74
H ^r Gottfr. Bernh. Frantzen				
1 faß, worin				
56 Broden fein ref. Zucker 580 %	101			
70 dito ordinairen $570 [\mathcal{E}]$	801/2			
1150 B		4. 60		
1 faß worin 864 % Coffee bohnen	182	10. 57½		
6 Kisten braun Cand. Zucker 450 %	$55\frac{1}{2}$	1.80		
12 Körbe Tobacks Pfeiffen	13	30		
1 Tonne mit 1000 Brieftoback 90 %	4	17		
8 duzend Wollkrazen	12	30		
1 fässel Rosienen 108 %	4	13		
½ Oxhoft Weinessig	6	14		
-				

^{84 (}Bl. 194) 3 Mille Siegel Oblaten [wehrt rthl^I] ¹/₄
Resewitz Gedancken 3^{ten} Band 3^{tes} Stück }
Kinder Freünd 23^{ter} Band } [wehrt rthl^I] 1¹/₂.

D^I Seilers Hand Biebel und }
26 blätter von Büschings Wöchentliche Nachrichten }

 $^{^{85}}$ (Bl. 195) 2 Stk. Velverett 49½ elbr. 62 ellhiesig [Werth Alb. Rthl.] 24 1 Stk. Manchester 22½ elbr. 28 ell. hiesig [Werth Alb. Rthl.] 22.

½ faß Rostocker Bier Essig	1½ 3	6 ¹ / ₄		
¹ / ₄ Tonne Corinten 81 T	_	11 ³ / ₄		
1 fässel Brillen Stahl 220 %	12	13 ³ / ₄		
1 fässel Schmalkalder Stahl 115 %	5	−. 7¹/₄		
1 Mattpacken, darin	1.0	1.7		
4 decher schwarze Laschfelle	10	15		
½ % schwarze Seide	2	3 ¹ / ₄		
111/8 H Indigo	20	14		
und verschiedene andere Waaren an Werth	$37\frac{1}{4}^{86}$	70		
1 Schachtel mit 13 duz weisse Wachs Perlen	$9\frac{1}{2}$	−. 17 ³ ⁄ ₄		
12 Kisten Hamb. Rauchtoback 600 %	156	1.80		
1 Sack darin 182 & Wachs hiesig, so mit S ^r				
Maas im vorigen Jahr ausgesandt und				
Jetzo wieder retour gekommen				
Ç			21. 40½	12. 86
H ^r Carl Friedr. Fleegen				
1 Kiste in Matten darin verschiedene Messer,				
Scheeren u. Knöpfe ⁸⁷	32		60	32
H ^r Christoph R. Gercken	3 2		. 00	. 32
2 Oxhoft alten frantzwein, à Oxhoft 25 rtl.	50	1. 12½		
2 Oxhoft Jungen dito, <i>à Oxhoft wehrt 10 rtl</i> .	20	1. 12½		
8 bouteillen Arrack	$\frac{2\sqrt{1}}{2}$	$4^{3/4}$		
o boutemen Arraek	2/2	. 4/4	2. 293/4	50
H ^r Joh. Matth. Harders Wittwe			2. 29/4	50
1 faß ref. Zucker 470 %				
dito gröbern $337 [\overline{w}]$	1.12	2 22		
807 T	142	3. 23		
25 Mille halbe Schlosnägel }	1.7	2017		
25 Mille 3 To Nägel }	15	−. 28½		
11 B getrocknete Krausemünz }	21/88	617		
2 \$\mathbb{H}\$ bunten Streue Zucker }	$3\frac{1}{2}^{88}$	$6\frac{1}{2}$		
1 % Kräucher-Pulver }				

 86 (Bl. 196 v.) 6 % diverse Coleuren Cölnisch Garn sollen allhier betragen 6 % % und ist werth Alb. Rthl. 3

1000 Stücke ¾ & dige Nägeln zusammen werth Alb. Rthl. 1

30 Stk. florett Bänder, halten 1500 Elle hießig, werth Alb. Rthl. 11

500 Stk. meßinge Finger Ringe werth Alb. Rthl. 11/2

2 gros tomb. $d^{\underline{o}} d^{\underline{o}}$ werth Alb. Rthl. ${}^{3}\!\!/_{4}$

11 Briefe meßinge ärmel Knöpfe werth Alb. Rthl. 3/4.

87 (Bl. 197) 47 dutz ord. Einschlag Meßern Werth Rthl. 181/2

12¹/₄ [dutz] ord. Tafel Meßer [Werth Rthl.] 9

2 dutz Scheeren [Werth Rthl.] 11/2

2 dutz weis knochenschaal feder Meßer [Werth Rthl.] 2

3 Groß Vest u. 2 Groß Rock Knopfe [Werth Rthl.] 1.

 88 (Bl. 199) Getrocknete Krause Müntzen 10 % lub. hiesig 11 % [Alb. Rthl.] 2

2 % Bunten Streu Zucker [Alb. Rthl.] 1

1 & Schmauch Pulver [Alb. Rthl.] ½.

^{3 % 29} Loth unechte Corallen sollen alhier betragen 41/3 % und sind werth Alb. Rthl. 3/4

⁴ Bünde ordin. Granaten werth Alb. Rthl. 1/4

⁶ Maschen Glaß-Corallen werth Alb. Rthl. 11/4

⁴⁰ dutzend Horn Meßer werth Alb. Rthl. 17

12 bouteillen Couleur 1 Schachtel <i>mit der Adresse Assessor v. Bock</i> à Kersell gem [?] M.B. mit Pfropf-	9	17		
Reisser	1/2	 1		
			$3.75\frac{3}{4}$	3. 19
H ^r Zach. Jacob Harder				
6 Stück Oxhoft- und 6 Stück Ancker-Krähne,	Q 1/	16		
Metallen 230 & Schnupf-Toback	$8\frac{1}{2}$ 25	16 47		
250 w Schildpi-100ack		- . 7	63	1.54
Jacob Jacke & Comp. ⁸⁹			. 03	1. 54
8 fässer Engl. Bier		1. 20		
1 faß fein ref. Zucker 1080 &	190	4. 32		
1 fässel Indigo 67 %	82	83 ³ / ₄		
1 Sack fernambuck 230 %	24			
1 Sack blau Holtz 230 [#]	4			
460 %		63½		
1 Kiste feigen 108 %	6	9		
2 fässer Coffeebohnen 2317 H	530	28. 961/4		
29 Kisten mit 1450 Cardusen Toback				
1450 T	290			
1 dito petit-Knaster 50 Cardusen 50 [8]	14			
= 1500 <i>T</i> 6		4.50		
1 faß Coffee-Bohnen 1274 H	307	15. 92½		
1 faß melis Zucker 475 &	72	1. 90		
1 Sack geraspelt Hirschhorn 36 %	4	$6^{3/4}$		
13¾ % roth und schwarz Siegellack	13	−. 17½		
1 Ancker Lein-Oel	5	 −. 5³/₄ 		
½ Tonne Leinsaats-Kuchen	3/4	 1		
4 Kisten braun Candit-Zucker 300 %	39			
2 Kisten gelb dito <u>160 [#]</u>	24			
460 %		1.84		
1 faß Coffee-Bohnen 1431 😿	354	17. 88¾		
1 faß Reis 486 %	22	−. 54 ³ / ₄		
50 Töpfe eingemachte Ingber, Pommer.				
Schaalen und kleine Pommeranzen ⁹⁰	17	32		
2⅓ T Cordemom	16	5		
21/3 & Saffran	13	−. 17½		
23 % Lackmoos	3	$5^{3}/_{4}$		
116 # süsse Mandeln	10	−. 27½		
233 # getrocknete Pom. Schaalen	8	29		
400 Stk. Schreib-Posen	2	−. 3³⁄₄		
11½ The Muscaten-Nüsse	20	$ 14\frac{1}{2}$		
34 % Pfeffer	12	−. 10 ³ / ₄		
4000 Stk. Lübsche dach Pfannen	40	15		
			80. 82½	31. 84

⁸⁹ Ausgelassen ist: 1 Kiste mit 50 Gläser provance Öhl in allen werth rtl. 14 (Bl. 201 v.).

 $^{^{90}}$ (Bl. 201 v.) 20 Töpfe eingem. Engber gewogen in Hamburg Netto 20 % hier 23 % in allen werth [rtl.] 7

²⁰ Töpfe eingem. Pom. Schaalen gewogen in Hamburg Netto 20 \mathcal{E} hier 23 \mathcal{E} werth [rtl.] 6 10 Töpfe eingem. kleine Pommerantzen gewogen in Hamburg Netto 10 \mathcal{E} hier 11½ \mathcal{E} in allen werth [rtl.] 4.

Monsr. P. H. Meltzer				
1 Korb mit div. Engl. Stein Zeug	16		30	16
H ^r Johann Dav. Schwartz				
2 Körbe				
4 Stk. Orange & Citron-Bäume }				
12 Stk. diverse Nelcken-Pflanzen }	6		−. 11½	6½
24 Stk. Blumen-Zwiebeln }				
H ^r Diedr. Joh. Schmidt				
1 Päcklein in Matten, darin				
½ Stk. Grün Lackens droguet 30 ellbra oder				
37½ ellhiesig	$5\frac{1}{2}$	 −. 7½ 		
½ Stk. dunckelblau melirt dito 36¾ ellbr.				
oder 46 ell. hiesig	$6\frac{3}{4}$	−. 7½		
½ Stk. roth dito 35 ellbra. oder 43¾ Ell.	12	$7\frac{1}{2}$		
½ Stk. schwarz Velveret 22¼ ellbra oder				
27¾ ell. hiesig	12	−. 22½		
1 Stk. 8/4 br. weissen Parchen 31 ell. br.				
oder 38¾ ell. hiesig	$5\frac{1}{2}$	−. 10½		
1 Stück klar Bielfelder Lein	3	$5^{3}/_{4}$		
2 Stück gedruckte flonellen 62 Berl. sind 71				
ell. hiesig	9	–. 17		
2 Stück geblümt Galgas flonellen 721/4 ell.				
Berl. sind 90 ell. hiesig	12	22½		
24 Bünde Leinbänder ⁹¹	21/4	4 ¹ / ₄		
25 Stk. floretband 1250 ell. hiesig	$9\frac{1}{2}$	−. 17 ³ / ₄		
4 dosin verschiedene Handschue ⁹²	$5\frac{1}{4}$	- . 10		
1 dosin weisse Baumwollen Manns-Strümpfe	3	$5^{3}/_{4}$		
3 dosin Schlaf-Müzen	5	$9\frac{1}{2}$		
20 Stk. schmale div. couleur seiden Bänder	18	1.87½		
1 Kiste, darin				
3 decher rothe Laschfelle }	6			
2 decher schwarze dito }	3	18 ³ / ₄		
4 dosin Wollkrazen	6	15		
und verschiedene andere Waaren an Werth	$36\frac{1}{2}^{93}$	68½		

91 (Bl. 204) 12 Bunde weiße, 12 Bunde Rothe Lein Bänder.

 $^{^{92}}$ (Bl. 204) 1 dosin weiße engl. Dames Linger Handschu wehrt Rtl. 2

¹ dos. Rändersche Frauens Klap Handschu wehrt Rtl. 7/8

¹ dos. Schonsche Frauens [Handschu] wehrt Rtl. 1½

¹ dos. Rändersche Knaben Handschu wehrt Rtl. 1/8.

^{93 (}Bl. 204 v.) 10 % diverse Coul. Zwirnt Lüb. gewicht helt 11½ % hiesig sind wehrt Rtl. 4

³ dos. Roth Rund schnur sind wehrt Rtl. 4

² dos. Maserner Tobacks Pfeiffen wehrt Rtl. 11/2

¹⁰ Pack Tafel Griffeln sin wehrt Rtl. 3/4

² dos. Rechen Tafeln sind wehrt Rtl. 2

²⁰ dos. eingeschl. Buffellschalige Meßer sind wehrt Rtl. 10

⁴ dos. Tafel Meßern sind wehrt Rtl. 4

¹ dos. Roth wollen Roll band Nº 9 sind wehrt Rtl. 1

¹ dos. $d^{\circ} d^{\circ} N^{\circ} 2$ sind wehrt Rtl. $1\frac{1}{2}$

¹ dos. Roth gest. $d^{\underline{o}} N^{\underline{o}} 3$ sind wehrt Rtl. 2

² dos. geplüste baumw. Schlaaf Mützen sind wehrt Rtl. 3

¹ dos. enckelte do do sind wehrt Rtl. 11/4

¹ dos. weiße engl. Mans Handschu sind wehrt Rtl. 1½.

1 Kiste Schmalkalder Stahl 113 %	6	7		
Mattpacken, darin verschiedene Bürsten Arbeit	31/494	6½		
versemedene Bursten Ansen	374	. 074	4. 503/4	2. 88
H ^r RathsVerwandter <i>Frantz Jürgen</i> Schröder	•			
2 Schwein-Schincken 18 &	$1\frac{1}{2}$	3		
6 Stk. Mettwürste, 10 &	2	3 ³ / ₄		
III I.l. A., J., Ch.L.			 −. 6³/₄ 	4
H ^r Joh. Andr. Siebe 1 Beutel mit Garten Saamen	5		$9\frac{1}{2}$	5½
	5		9½	3 ⁷ / ₂
Monsr. Hans Fried. Sitzau				
ein altes Kleid und 2 Paar alte seidene				
Strümpfe, frey				
H ^r Hinrich Vulpius				
2 Oxhoft Jung frantzwein, à oxh. werth rthl.		1 101/		
11	1.4	1. 12½		
1 dito Wein Essig	14	 −. 28¹/₄ 		
2 Kisten Aepfel Sinen, à Kist [rthl.] 5½ }		60		
2 Kisten Citronen, à [Kist rthl.] 5½ }		60		
1 Tönngen mit 10/m gantze und 20/m halbe	0	1.5		
Schlosnägel	8	15		
1 fässel melis Zucker 237 %	33	95		
6 Kisten schwarz Cand. Zucker 481 %	64	1. 92½		
1 Tonne weis Amidon 400 %	12	50		
4 Beutel Schrott 228 %	81/2	–. 14 ¹ /₄		
1 Oxhoft Mart. Coffee 846 %	205	$10.57\frac{1}{2}$		
1 faß ord. fransche Pflaumen 972 🏗	23	−. 91½		
1 faß, darin				
1 Kistel Catrin Pflaumen 57 %	5	$5\frac{1}{2}$		
57 % süsse Mandeln }	5			
28 \$\mathbb{H}\$ bitter dito \}	$2\frac{1}{2}$	−. 20½		
2 To Canehl	$3\frac{1}{2}$	$ 2\frac{1}{2}$		
5 % Grob Siegellack	$1\frac{1}{2}$	−. 6½		
95 % feigen, 1 Kistel	5	$7^{3/4}$		
3 Ries pro patria Papier }	$4\frac{1}{2}$			
2 Ries Bienen Korb Papier }	4	25		
5 Bund Schollen	$1\frac{1}{2}$	 3¹/₄ 		
und verschiedene andere Waaren, welche an				
Werth betragen	18^{95}	−. 33 ³ / ₄		
2 fässel Rosienen 360 %	12	−. 42 ³ / ₄		

 $^{94}\,(\mathrm{Bl.}\;205)$ 6 Stk. Runde Stuben Fegers mit Stöcke wehrt Rtl. 1

95 (Bl. 209) Semen Amomy 50 % [in Hambg.] 57½ % [allhier, werth rthl.] 8 fol. Sennae 2 % [in Hambg., werth rthl.] 2 Lacriz saft 3 % [in Hambg., werth rthl.] ½ China Rinde 2 % [in Hambg., werth rthl.] 1½ Cassia Lignea 3 % [in Hambg., werth rthl.] 2 Lorbeer Blättern 10 % [in Hambg.] 12½ % [allhier, werth rthl.] ½ Harz 5 % [in Hambg., werth rthl.] ½ Chocolat 14 % [in Hambg.] 16 % [allhier, werth rthl.] 3 Weyrauch 3 % [in Hambg., werth rthl.] ½

⁶ Stk. Lange do wehrt Rtl. 3/4

⁶ dos. Mark Pinseln wehrt Rtl. 3/4

² dos. Schu Bürste wehrt Rtl. 3/4.

1 Tonne Emder Käse 350 %	11			
1 Tonn kl. Holl. dito <u>310 [後]</u>	17			
660 %		–. 74½		
1 Ball geraspelt blau Holtz 230 %	6			
1 dito geraspelt Fernambuc 170 [#] 400 #	20	55		
2 Kasten Appelsinen	11	33 30		
1 Oxhoft Limonien	13	17½		
1 faß Bleyweis 240 £	$11\frac{1}{2}$	$21\frac{1}{2}$		
ein halb Öhm Mallaga-Wein	10	−. 37½		
1 Oxhoft Vin de Rhone	22	7 5		
1 dito weis Portugies-Wein	30	1. 12½		
			22. 861/2	11. 7
Herr Aeltermann Hans Diedr. Schmidt				
junior				
30 duz Büffelhorn Taschen Messer	18	33 ³ / ₄		
6 duzend Wollkrazen		22½	5.61/	
H. Ad. Friedr. Lenartzen			−. 56½	53
17 Mille Lattnägel }				
15 Mille doppelte Lattnägel }	58^{96}	1.83/4		
13 Wille doppette Latinager	50	1.0/4		
Ein faß, darin Eisen-Waaren ⁹⁷	$18\frac{1}{2}$	34 ³ / ₄		
33 Ring Eisendrath	26	−. 20 ³ / ₄		
· ·			1. 641/4	1. 18
Seel. Doctor Wissels Erben				
1 Waage-balance }	00			
1 Paar Kupferne Waagschalen }	6^{98}		−. 11½	$6\frac{1}{2}$
1 drath-Siebe }				
Hinr. Christopher Maas		0		
57 % fernambuc	6	8		
1 fässel mit 122 % Allaun 1 dito mit 122 % Vitriol	7 3	9½ 7¾		
6 duzend Wollkrazen	9	$ 7/4$ $ 22\frac{1}{2}$		
114 & Stahl	<i>7</i>	22/2 7 ¹ / ₄		
4 duz rothe und 3 duz weisse Wachs Perlen	7 }	. //4		
5 Gros Bauer Pfeiffen	1 }	15		
1 Pack in Matten, 10 duz r. Litz Korde	18	33 ³ / ₄		
1 decher schwarze, 1 dito r. Laschfelle ⁹⁹		−. 7½		
3 Kisten Wagstabtoback 150 %	201/2	4 5		
			1. 56	1. 69

⁹⁶ (Bl. 211) 17/mille Latt-Nagel zusammen Werth Rthl. 26 15/mille doppelte Latt-Nagel zus. werth [Rthl.] 32.

 $^{^{97}}$ (Bl. 211) 125 % Hols. sind 148 % hiesig Eiserne Pfannen zusammen Werth Rthl. $7\frac{1}{2}$ 2 dzt. Feüer Comfor zusammen Werth [Rthl.] 8 1 dzt. Coffe Brenner zusammen Werth [Rthl.] 3.

^{98 (}Bl. 212) 1 Waage Balance Werth 2 Rthl.1 Paar kupferne Waage Schaalen 3 [Rthl.]

¹ drath Siebe 1 [Rthl.].

 $^{^{99}}$ (Bl. 213) 1 decher schwartze Lasch-felle [Alb. Rthl.] $3\frac{1}{2}$ 1 decher rothe d 0 [Alb. Rthl.] 6.

	der Passagier Johann Carl Elzner ein Paquet				
	mit alte Kleider und Wäsche der Schiffer				
	1 Papagey nebst Bauer	14		26 ¹ / ₄	14
	Volcks-Guth				
	1 Kiste Pfeffer-Kuchen	2	3 ³ / ₄		
	1 kl. Kästgen mit Gips-Puppen	1	- . 2		
	25 Stk. Mettwürste	5	 5		
	6/2 ^{be} Tonnen Bier Essig	9	−. 33 ³ / ₄		
	3½ Ancker frantzbrandwein	_20	−. 65 ³ / ₄		
				1. 101/4	−. 29½
	N TO (
ante 18. Jun.	Nº 6 S¹ Albert Arjens von Amsterdam¹00 an Jacob Jacke & Comp. [mit] Ballast der Schiffer, gemein Stein Zeug	20		37½	21
	Nº 7				
12. Maii vel ante	S ^r Andreas Alm von Gotenburg ¹⁰¹ H ^r Diedr. Johann Schmid 230 Tonnen Schwedische Heeringe, wehrt Rtl. 740, welche laut Attest hieselbst ausgewracket worden zu 197½ gantze } 24 halbe und } also Zusammen 211½ 8 Viertel } Tonnen		3. 96½		
	8 Stk. eiserne Grapen 168 %	5	−. 5½		
	1 eisern Schifs-Ancker, 440 %	9	17	4 102/	
				4. 183/4	7. 14

_

¹⁰⁰ (Bl. 217) Schiffer Albert Arjens von Altona komt von Amsterdam mit sein Cuff Schiff de Jonge Jacob genannt, groß 58 Lasten geht tief 6 Fuß, fährt starck 7 Mann unterweges gewesen 13 Tage, ist addressiret an Jacob Jacke & Comp. und hat geladen Ballast.

Schiffs Provision: 4 Fäßer Bier; 2 Fäßer Brodt; 4 Fäßer Butter; 2 Fäßgens Jenever; 1 Faß Grütze; 1 Faß Fleisch, 1 Fäßgen Saltz; 1 Faß Mehl; 2 Topf Kese; 1 Fäßgen Syrop; 1 Fäßgen Senf; 1 Fäßgen Eßig; 3 Sack Erbsen; (Bl. 217 v.) 1 Kästgen Grütze; eingige Flachschen Wein; 1 Korb mit Pfeiffen; 6 % Lichte; 15 % SPeck; 18 % Toback; 9 % Coffee Bohnen; 8 % Thee; 3 % Candit Zucker; 1 % Pfeffer; 5 Stk. Käse; 2 Paar goldene Knöpfe; 2 Paar silb. Schnallen; 75 % Stockfisch; 25 Rthl^E ausländische Münze; etwas SPiecken und Farben in Sorten.

Ich Endesunterschriebener declarire hiemit, daß mein Schif Jetzo ausgehend beladen, Acht fuß Hollandische Maasse tief gehet.

¹⁰¹ (Bl. 218) Schiffer Andreas Alm von Carlsham komt von Gothenburg mit sein Jagd Schiff, Anna Johanna genannt groß 19½ Lasten geht tief 8 Fuß, fährt starck 3 Mann ist addressirt an Died^I Joh. Schmidt [...].

Schiffs und Volcks Provision: 6 L\mathbb{H} Brodt; 4 L\mathbb{H} Rindfleisch; 1 Lof Erbsen; 2 L\mathbb{H} Fleisch; ½ L\mathbb{H} Licht; ½ Tonne schwedische Heeringe; ½ L\mathbb{H} Butter; 10 \mathbb{H} Toback; ½ Tonne Bier; 2 Kann Leinöhl; etwas SPieckers und Farben im Sorten; 1 Silbern Taschen Uhr.

⁽Bl. 218 v.) ich Endesunterschriebener declarire hiemit, daß die von mir angegebene 8 fuß Tieffe Schwedische Maasse ist, welche $8\frac{1}{2}$ fus Holländisch aus machen, und daß mein Schif Jetzo ausgehend beladen ebenso tief gehet.

der Schiffer

56 Tonnen Schwedische Heeringe, werth 120 Rtl., welche hieselbst ausgewracket worden zu 52½ gantze Tonnen

 $-.98\frac{1}{2}$ 1.64

 N^{0} 8

ante 18. S^r Jes Boysen von Apenrade¹⁰²
Jun. an Jacob Jacke & Comp.

[mit] Ballast

Nº 9

ante 18. S^r Jes Bendixen von Apenrade¹⁰³

Jun. an den H. RathsVerwandten Franzen & H.

Hoyer, mit Ballast

 $N^{\underline{0}}$ 10

11. Maii S^r Hans Peter Jano von Amsterdam¹⁰⁴ an

vel ante Joh. Matth. Harders Wittwe.

_

102 (Bl. 222) Schiffer Jes Boysen von Apenrade komt von dannen mit sein 3 Mast Gallioth, der Kron Printz Christian genannt, groß 72 Lasten, geht 8½ Fuß tief, fährt starck 10 Mann, unterwegens gewesen 21 Tage ist addressirt an Jacob Jacke & Comp. und hat geladen Ballast.

Schiffs und Volcks Provision: 96 L\mathbb{T} hart Brodt; 3 L\mathbb{T} fein d\mathbb{O}; 48 L\mathbb{T} ger\mathbb{G} ger\mathbb{G} uchert SPeck; 40 L\mathbb{T} d\mathbb{O} Fleisch und und etwas Rindfleisch; 4 L\mathbb{T} Stockfisch; 5 Tonnen Graupen; 2 Tonnen Erbsen; 24 \mathbb{T} Lichte; 6 Oxhoft und \mathbb{I}/4 Tonne d\mathbb{G} mnes Bier; 1 Tonne Ther; 1 Balge Pech; 5 Tro\mathbb{G} en; 2 Werflein und andere kleine gute d\mathbb{O}; Neue Fock Mant Kapt [?]; 1 Neu Cabel Thau; 2 Neue gro\mathbb{G} schoten; \mathbb{I}/2 Segeltuch und auch ein klein St\mathbb{G} ck; (Bl. 222 v.) 2 Ancker Brandtwein; ein jeder von Volck hat ein klein F\mathbb{G} el Brandw.; 1 Ancker Wein; 4 \mathbb{T} Thee bou; 4 \mathbb{T} refinad Zucker; 1 L\mathbb{T} Candit d\mathbb{O}; 4 \mathbb{T} Coffee Bohnen; 1 Neu gro\mathbb{G} Segel und 1 Stachsegel; 1 duzt Pfeiffen; 24 \mathbb{T} Toback; 1 Paar neue Schu und 1 Paar Capuschen; etwas Oehl und Farben; 4 Kannen Essig; 30 Rthl. ausl\mathbb{G} Rthl. ausl\mathbb{G} m\mathbb{G} mze; 3 Stk. Taschen Uhren; 4 Paar Schnallen.

Ich endesunterschriebener declarire hiemit, daß mein Schif Jezo ausgehend beladen Eilf fuß Hollandische Maasse tief gehet.

¹⁰³ (Bl. 223) Schiffer Jes Bendixen von Apenrade komt von dannen mit sein 3 Mast Gallioth Printz Friedrich genannt, groß 65 Lasten, geht tief 8½ Fuß, fährt starck 11 Mann, unterweges gewesen 3 Wochen, Adressirt an Frantzen & Hoyer und hat geladen Ballast.

Schiffs und Volcks Provision: 90 % Grob Brodt; 3 L% fein de; 30 L% Butter; 6 % Coffee Bohnen; 15 % weis Zucker; 16 % Candit de; 8 % Thee; 30 % Lichte; 2/2 Ancker Wein; 1½ Ancker Korn Brandtwein; ½ Ancker fransch de; 3 dutz Bouteillen roth Wein; ½ Ancker Eßig; 3 dutz Pfeiffen; 16 % Cardus Toback; 3 Tonn Peckt Fleisch; 12 Stk. Mettwürste; 1 Tonne Saltz; 1 Kruck mit hardt Oehl; 8 % Bleyweiß; 15 Stk. mit Kühnruß; ¾ Tonn Ther; (Bl. 223 v.) 10 % gelbe Farbe; 20 % braunroth; 40 L% geräuchert Fleisch; 40 L% geräuchert SPeck; 1 Ballig Pech; ½ Segeltuch; 3 Oxhoft Bier; 1 Tonne de; 3 Tonnen Grütze; 3 Tonnen Erbsen; 4 Neuer Troßen; ½ Tonne SPeck; ¼ Tonne Heeringe; 5 Paar Schnallen; 2 Uhren; 1 Rthl. ausländische Münze.

(Bl. 224) Ich Endesunterschriebener Schiffer Jes Bendixen declarire hiemit, daß mein Schif Jetzo ausgehend beladen und nach Lissabon bestimmt, Zehn und einen halben fuß Hollandische Maasse tief gehet.

¹⁰⁴ (Bl. 225) Schiffer Hans Peter Jano von Lübeck komt von Amsterdam mit sein Schnau Schiff die Einigkeit genannt groß 72 Lasten, gehet tief 8 Fuß, fährt starck 8 Mann, unterwegens gewesen 5 Wochen, addressirt an Matth[§] Harders Wittwe [...].

Schiffs und Volcks Provision: 2 Tonne Erbsen; ¾ Tonne mit Graupen; 100 % Stockfisch; 3 Fäßer mit hardt Brodt; ¾ Tonne Fleisch; 100 % geräuchert SPeck; 150 % Butter; 11 Stk. Käse; 2 Ancker Wein; 2½ Ancker Brandtwein; 20 % Lichte; 49 % Toback; 3 % Coffee Bohnen; 7 % Zucker; 2½ % Thee; 1 Taschen Uhr; 4 Paar silberne Schnallen; 18 Stk. Ducaten an ausländische Münze.

H ^r Aeltermann <i>Hans Diedr</i> . Schmidt <i>junior</i>					
1 Tierschen Wein Essig	6	18 ³ / ₄			
4 Ries Post-Papier	10	20			
16 dito Holl. Schreib Papier	33	80			
12 To Varinar Toback	10	−. 18 ³ ⁄ ₄			
118 7 Perl Graupen	4	−. 13½			
süße Mandeln 59 % Krackmandeln 23 % 105		–. 19 ³ / ₄			
59 % trocken Pommeranzen Schaalen	$4\frac{1}{2}$	−. 7½			
24 & Engl. Senf	13	−. 24½			
1 ¹ / ₆ T Saffran	7	$8\frac{3}{4}$			
15 Gläser Oliven	6	11 ¹ / ₄			
35 Gläser Cappern	25	–. 47			
100 Gläser provence-Oel	48	90			
6 % eingemachte Ingber }					
6 % dito Pommeranzen }	5^{106}	9½			
59 & Congo Thee, 12 & Grünen Thee ¹⁰⁷		$1.77\frac{1}{2}$			
Stolpsche Käse 755 %	47				
Edammer Käse 215 [#]	14				
970 %		1. 91/4			
6 Körbe Pfeiffen	5	15			
		·	6. 71	4. 33	_

11. Maii vel ante

S^r Claus Spieckermann von Lübeck¹⁰⁸ Jacob Jacke & Comp.

1 Stück frantzbrandwein 86/4 ^{tel}	60	$3.22\frac{1}{2}$
6 Stück dito halten 486/4 ^{tel}	312	18. $22\frac{1}{2}$
1 Oxhoft hautbrion Wein	30	7 5
4 Tierschen Weinessig	32	7 5
1 Korb, worin 18 Stk. grosse leere bouteillen	4	$7\frac{1}{2}$

(Bl. 225 v.) Ich Endesunterschriebener declarire hiemit, daß die von mir einkommend angegebene 8 fuß Tieffe Holländische fuß-Maasse ist, und daß mein Schif Jetzo ausgehend beladen, Neun und einen halben fuß Holl. Maasse tief gehet.

(Bl. 231) Ich Endesunterschriebener Schiffer Spieckermann declarire hiemit, daß mein Schif Jetzo ausgehend beladen und nach Port à Port bestimmt, Neun fuß Holl. Maasse tief gehet.

^{105 (}Bl. 226) 50 % holl. oder 59 % hiesig gew. süße Mandeln rthl. 7 20 % Holl. oder 23½ % giesig gew. Krack Mandeln rthl. 2.

 $^{^{106}}$ (Bl. 226 v.) 5 % Holl. oder 6 % hiesig eingemachten Ingfer werth rthl. 3 5 % [Holl. oder] 6 % [hiesig] d° Pomeranzen rthl. 2.

 $^{^{107}}$ (Bl. 226 v.) 50 Doosen Congo Thee gew. 50 % Hollandsch oder 59 % hiesig gew. rthl. 60 20 Doosen grünen Thee gew. 10 % hollandsch oder 12 % hiesig rthl. 22.

¹⁰⁸ (Bl. 228) Schiffer Claus Spikermann von Lübeck komt von dannen mit sein Gallias Schiff die Wolfart genannt groß 56 Lasten geht tief 8 Fuß fährt starck 8 Mann, ist unterwegens gewesen 9 Tage, addressirt an Hans Died^E Schmidt jun. [...].

⁽Bl. 230) Schiffs & Volcks Provision: 400 & Brodt; 350 & Stockfisch; 2/4 Heringe; 200 & Hollsteinsche Käße; ¼ Tonn Butter; 300 & gesaltzen Rindfleisch; 200 & gesaltzen und geräuchert Schwein Fleisch; (Bl. 230 v.) 2 Stk. Schincken; 30 & Mettwürste; 15 & Holl. Käße; 5½ Oxhoft Bier; ½ Tonne Saltz; 1½ & Thee bou; 30 & Zucker; 1000 & Gersten Graupen; 2 Lof Erbsen; etwas Gewürtz in Sorten; 1 Tonne Ther; etwas Hartz Oehl und Farbe; 1 Faden Brennholtz; 6 Roll Brahm Segeltuch; 1 Ancker Wein; 1½ Ancker Brandtwein; etwas Brandtwein im Flaschen Keller; 10 & Reiß; 2 Taschen Uhren; 3 Paar silb. Schnallen & Knöpfe; 20 Rthl. Ausländische Münze.

2 leere bouteillen-Einsaz Körbe	11/4	$2\frac{1}{2}$			
230 % Stockfisch	15 77	$8^{3/4}$			
1 Both madera-Wein	77 53	2. 25			
1 Piepe Spanischen Wein	52	2. 25			
2 Ancker Arrack	36	67½			
30 Bouteillen Syracuser Wein	8	15			
30 dito lacryma Wein	10	$18\frac{3}{4}$			
60 halbe bouteillen Cyper Wein	11	$20\frac{3}{4}$			
40 halbe dito Ungarschen Wein	26	$48\frac{3}{4}$			
12 halbe dito oeil des perdrix	4	$7\frac{1}{2}$			
3 halbe dito Cap-Wein	$2\frac{1}{2}$	$4^{3}/_{4}$			
			29. 46¾	6. 48	
H ^r Raths Verw. Frantzen & Hoyer					
1 Oxhoft weis frantz Wein	20	−. 56½			
1 dito roth medoc-Wein	20	75			
1 halb Ancker Arrack	9	–. 17			
½ Tonne Vitriol 170 %	3	$ 10\frac{3}{4}$			
½ Tonne Allaun 165 H	9	−. 12½			
1 Pack Fernambuc 112 75	11				
1 dito Brasilie <u>56 [#]</u>	$1\frac{1}{2}$				
168 %		 23			
24 duzend Wollkrazen	30	90			
6 daumkraften	30	56½			
11½ Tonnen Schwedische Heeringe aus 12					
Tonnen, Werth Alb. Rthl. 40,					
ausgewracket		21½			
1 Kistel, darin					
verschiedene seiden Waaren werth	455^{109}	8. 531/4			
1 Kistel, darin					
verschiedene kl. Waaren werth	26^{110}	48 ³ / ₄			
ein Kiste in Lein, darin	-				
verschiedene baumwollen Waaren	61 ¹¹¹	$1.14\frac{1}{2}$			
	J.	/-			

¹⁰⁹ (Bl. 233) 12 Stk. glatte Taften 248¹/₄ Aun – 521 elleh. [Werth Alb. Rthl.] 180

7 Stk. faconnirt Tafren 109¾ Aun – 230 ellehiesig [Werth Alb. Rthl.] 131

6 Stk. Myflorence 63 Aun – 133 elleh. [Werth Alb. Rthl.] 29 eine Grosdetour faconnirte Dames Robe [Werth Alb. Rthl.] 20.

¹¹⁰ (Bl. 233) 10 duz Tobacks dosen [Werth Alb. Rthl.] 2

⁵ Stk. Luckeser Atlas 103 Aun – 216 elleh. [Werth Alb. Rthl.] 71

⁶ Stk. brodirte seidene Manns Vesten [Werth Alb. Rthl.] 24

⁶ Bünde Violin Sayten [Werth Alb. Rthl.] 23/4

² duz übersponnene Säyten [Werth Alb. Rthl.] 1/4

⁶ Laden Brillen [Werth Alb. Rthl.] 1/2

¹ duz feuerstahl mit Beutel [Werth Alb. Rthl.] ½

¹ duz farben Kistel [Werth Alb. Rthl.] 1½

² duz Schubladen Spiegel [Werth Alb. Rthl.] 3

⁴ Mille Nehnadeln [Werth Alb. Rthl.] 11/2

¹⁰ duz Kämme [Werth Alb. Rthl.] 3½

³ Etouis mit Räßier Meßer [Werth Alb. Rthl.] 11/2

¹ duz geflochtene Peitschen und Stöcke [Werth Alb. Rthl.] 5

¹ dop. Groß Tombach Knöpfe [Werth Alb. Rthl.] 2½

¹ duz garnitur engl. Schnallen Haken [Werth Alb. Rthl.] 1½.

¹¹¹ (Bl. 233 v.) 1 Stk. Canifas [Werth Alb. Rthl.] 3

⁴ Stk. Parchen [Werth Alb. Rthl.] 18

1 Packen in Matten, darin		
2 Stück Rasch	15	30
und andere Waaren an Werth ¹¹²	1901/4	3. 563/4
8 Kisten Wagstabtoback 400 %	78	1. 20
1 fässel Corinten 237 %	$7\frac{1}{2}$	34
2 dito Caffeebohnen 377 %	70	4. 711/4
2 dito Rosienen 372 %	12	44½
1 Kistel Catrin Pflaumen 62 %	$5\frac{1}{2}$	−. 5 ³ / ₄
ein Colly, darin		
6 % Salpeter	1	³ / ₄
23 % Mandeln	21/4	−. 5 ³ / ₄
11½ To feigen	3/4	 1
2 ¹ / ₄ T Cordemom	15	 5
2 ¹ / ₄ W Muscat-Nüsse	$4\frac{1}{2}$	−. 2³/₄
21/4 T Macis	$11\frac{1}{2}$	 7
11½ H Indigo	23	$ 14\frac{1}{2}$
1 ¹ / ₄ T Saffran	6	−. 9½
11½ Lackmoos	$1\frac{1}{2}$	3
11½ % Blau		 3¹⁄₄
6 % Rüb. Saamen, 6 % Canarien Saamen	$\frac{1}{2}^{113}$	 1
2 fässer ref. Zucker 1122 %	204	4. 49
2 Kisten gelb Candit 130 %	20	
2 Kisten braun candit 125 [#]	17	
255 H		1. 2
1 Kuffer in Lein emballirt, darin		
54 Stück diverse seiden Bänder	62	5. 61/4
und verschiedene andere Waaren, welche mit		
den Kuffer an Werth betragen	278^{114}	5. 211/4

2 Stk. Cotton pique [Werth Alb. Rthl.] 20

9½ duz. baumwoll Schlafmüzen [Werth Alb. Rthl.] 20.

```
<sup>112</sup> (Bl. 233 v.) 6/2 Stk. Bergenopzom 151 elbr. – 189 ellehiesig [Werth Alb. Rthl.] 89
```

- 18 Stk. Bänder, schmal Wollen [Werth Alb. Rthl.] 4
- 2 dop. Groß beutel knöpfe [Werth Alb. Rthl.] 11/4
- 1 Stück wollen Moir [Werth Alb. Rthl.] 10
- 8 Stk. Tamys [Werth Alb. Rthl.] 55
- 3 Stk. Chalon [Werth Alb. Rthl.] 25
- 1 Stk. weis futter flonell [Werth Alb. Rthl.] 6.

5 \$\mathcal{B}\$ dito Canarien saat [Werth Alb. Rthl.] \(\frac{1}{4} \).

¹¹⁴ (Bl. 233 v.) 39 Stk. seidene Herzschnüren, Mygrain, Mühlkorden, Püschel band und Nompareilles [Werth Alb. Rthl.] 11

1 duz flooren Tücher [Werth Alb. Rthl.] 5

6 Stück floor Schürzen [Werth Alb. Rthl.] 10

(Bl. 234) 2 Stk. glatt floor 10 aun – 40 elle [Werth Alb. Rthl.] 4

2 Stk. Marly 43 aun – 90 ellen [Werth Alb. Rthl.] 7

1 rohrstock mit knopf [Werth Alb. Rthl.] 4

2 Stk. Milch flooren [Werth Alb. Rthl.] 9

1 duz seiden Geldbeutel [Werth Alb. Rthl.] 4

2 duz seiden Manns Strümpfe [Werth Alb. Rthl.] 30

½ duz seiden dams dito [Werth Alb. Rthl.] 6½

½ duz seiden gestrickte Hosen [Werth Alb. Rthl.] 18

1½ duz Straus federn [Werth Alb. Rthl.] 10

18 duz Lederne Handschue [Werth Alb. Rthl.] 33

^{113 (}Bl. 233 v.) 5 % [hamb.] 6 % [hiesig] Rübsaamen [Werth Alb. Rthl.] 1/4

ein alter flaschen Keller }				
4 Stück altes Bettzeug } frey				
2 Colly, darin				
6 Ring Eisendrath	23/4	3 ³ / ₄		
und verschiedene andere kl. Waaren an				
Werth	$58\frac{3}{8}^{115}$	$1.9^{3/4}$		
11 Kisten ord. Wagstabtoback 550 %	100	1. 65		
4 & Schnupftoback	1/2	1		
1 Päckel gedruckte Sachen	$1\frac{1}{2}$	- . 3		
	_		43. 551/4	35. 22
H ^r Burger Meister <i>Hans Diedr</i> . Schmidt				
Senior				
Ein Zulast Rhein-Wein in futteral, hällt 4				
Ohm 1½ Viertel	145	2. 291/4		
1 Kästlein, darin				
40 bouteillen Rhein Wein		$ 14\frac{1}{2}$		
Ein Zulast Rhein-Wein, hällt 4 Ohm 2 ¹ / ₄				
Viertel	144	$2.25\frac{3}{4}$		
1 Ohm Mosel-Wein	36	$62\frac{1}{2}$		
1 Both mallaga-Seckt	75	2. 25		
1 Piepe Spanischen Wein	58	2. 25		
1 fastage Rauquem. Wein 1 ¹ / ₆ Oxh.	30	$87\frac{1}{2}$		
1 dito vin de Rhone 1 ¹ / ₆ Oxhoft	28	−. 87½		
z Haarbeutel [Werth Alb. Rthl.] 5				
c. Cordelieres & Colliere [Werth Alb. Rthl.] 2½				
uz Wachs Perlen [Werth Alb. Rthl.] 13				
ar Perl Ohrringe [Werth Alb. Rthl.] 2				
ar Tombach dito [Werth Alb. Rthl.] 2				
ar Steinern dito [Werth Alb. Rthl.] 8				

```
1 duz
```

1½ duz fechteln [Werth Alb. Rthl.] 8

1½ duz Basten Hüthe [Werth Alb. Rthl.] 8

106½ berl. ellen oder 130½ elle hiesig gestreift ½wolle Rockzeug [Werth Alb. Rthl.]14

3 Stk. Cattun Lein [Werth Alb. Rthl.] 6

der Coffer [Werth Alb. Rthl.] 3.

```
<sup>115</sup> (Bl. 234) 20 mille halbe Schlos Nägel [Werth Alb. Rthl.] 6
```

1 duz Meßing Schraubringe [Werth Alb. Rthl.] 1/4

1 duz Stahl Hosen Schnallen [Werth Alb. Rthl.] ½

1 duz feder Meßer [Werth Alb. Rthl.] 3/4

2 duz Scheeren [Werth Alb. Rthl.] 13/4

2 duz zinnern Eßlöffels [Werth Alb. Rthl.] 1½

(Bl. 234 v.) 1 dz. Mettale Zuckerzangen [Werth Alb. Rthl.] ½

1 dz. dito Thee löffeln [Werth Alb. Rthl.] 1/8

12 Stk. eiserne Schaufeln [Werth Alb. Rthl.] 21/4

6 duz TafelMeßer [Werth Alb. Rthl.] 91/2

6 duz lederne Manns u. frauen Handschu [Werth Alb. Rthl.] 113/4

6 duz lederne Kinder Handschue [Werth Alb. Rthl.] 73/4

2 duz Merkpinsel [Werth Alb. Rthl.] 1/4.

⁶ Stk

²⁰ du

⁶ paa

³ paa

⁶ paar Steinern dito [Werth Alb. Rthl.] 8

² garnit^r Steinerne Schnallen [Werth Alb. Rthl.] 16

² duz kleine Blumen [Werth Alb. Rthl.] 4

³⁹ Stk. Bouquets von Bluhmen [Werth Alb. Rthl.] 20

⁶ Stk. seidene Scharfen [Werth Alb. Rthl.] 7

⁴ Stk. Uhrbänder [Werth Alb. Rthl.] 8

¹² Pack Pund Nägel [Werth Alb. Rthl.] 11/2

²² duz horn Einschlag Meßer [Werth Alb. Rthl.] 10

³ duz Commoden Griffe u. Schilder [Werth Alb. Rthl.] 21/2

⁴ Satz Schlößer [Werth Alb. Rthl.] 1½

1 Both Vidonne Wein 100 Bouteillen bourgogne Wein 13 Gläser Unzers weissen Pulver 3 Oxhoft weis frantz-Wein ¹¹⁶ 1 Oxhoft roth frantz Wein Bersac 2 dito medoc	80 41 3 33 52	2. 25 77 5 ³ / ₄ 1. 68 ³ / ₄ 75 1. 50			
20 Oxhoft Jung weiß frantzwein	260	11. 25			
10 Oxhoft weis dito	150	$5.62\frac{1}{2}$			
1 dito roth frantz Wein medoc	26	75			
1 dito margaux	30	75			
6 % Kräuter zu bitter Wein	2	 −. 3³⁄₄ 			
			36. 993/4	8. 56	_
H ^r Aeltermann Hans Diedr. Schmidt Junior			50. 5574	0.20	
1 faß, 135 Broden ref. Zucker 1335 %	259	5. 34			
2 Kisten gelb Cand. 127 %	23	5.51			
2 dito braun Candit 123 [F]	20				
$125 \text{ $	20	1. –			
1 Ancker Syrop, 102 &	15	$7\frac{1}{2}$			
	60	7/2 90			
6 Kisten Waagstabtoback 300 & 40 Tonnen Schwedische Heeringe, [werth] rthl. 140, welche zu 38½ Tonnen	00	90			
ausgewracket worden		72½			
1 fastage Allaun 177 %	11	13 ¹ / ₄			
2 Viertel Rosienen 227 H	10	27			
1 faß Mart. Caffee 1228 &	301	15. 35			
1 Tonne blau Holtz 133 %	4	10.55			
1/2 dito fernambuc $63 \ [\%]$	8				
196 %	O	27			
2 Kisten Catrin Pflaumen 141 %	14	27 13 ¹ / ₄			
½ Tonne Corinten 153 %	6	1374 22			
15 % Orlean	8	22 18 ³ / ₄			
1 faß fransche Pflaumen 1044 &					
	<i>26</i>	98			
10 Buch connoissementen	3	$5^{3}/_{4}$			
11½ % fischbein	8	3 ³ / ₄			
29 % Sago	6	11 ¹ / ₄			
15 duz weisse Wachs Perlen	15	−. 28½			
1 Kiste in Matten, darin					
5 Schock Schlesier Lein <i>ordinair</i>	35	$37\frac{1}{2}$			
41/4 H div. couleur Neh-Seide	17	−. 26½			
11½ % Indigo	27	−. 14½			
und verschiedene andere Waaren an Werth 2 Stück, enthalten	19 ¹¹⁷	35 ³ / ₄			

 $^{^{116}\,(}Bl.\,235)$ ein Oxhoft weiß franz Wein wetrth Albrthl. 22 ein Oxhoft ditto werth Albrthl. 23 ein Oxhoft ditto werth Albrthl. 24.

 $^{^{117}}$ (Bl. 236 v.) 4 duz rot und weiße Lein Tücher rthl. 6 1 Stk. weiß Parchen rthl. 5

¹ Stk. Weiß Parchen run. 5 1 \$\mathbb{H}\$ weiß Zwirnt rthl. 2 6 Stk. weiß faden Spizen rthl. 2½ 500 Stk. Schreib Posen rthl. 2 2 \$\mathbb{H}\$ Lubsch oder 2½ \$\mathbb{H}\$ hiesig Stecknadeln rthl. 1½.

 111^{118} verschiedene andere Waaren an Werth $2.8\frac{1}{4}$ 300 Stück alte Matten, in 30 Bünde so ausgesandt u. retour gekommen 1 Pack in Matten mit verschiedene alte Kleidungs-Stücke, frey 1 Kiste $[N^{\underline{0}}]$ 5, 4 fässel $[N^{\underline{0}}]$ 6, 7, 12, 45 & 1 Sack $[N^{o}]$ 8, darin 5¾ To Siegellack 3 $-.7\frac{1}{4}$ und verschiedene andere Kleine Eisen-Waaren¹¹⁹ 3023/4 $5.67\frac{3}{4}$ 118 (Bl. 237) 68 Ellen Lübsch oder 71 Ellen hiesig gelb und weiß Mobel Lein rthl. 12½ 54 Stk. diverse Couleur floret Bander rthl. 21 15 duz rot wollen Rund Schnur rthl. 24 1 duz grün do. do rthl. 11/2 8½ duz wollne Roll bänder rthl. 14 1 duz Neumodische Wollne bänder rthl. 21/2 2 duz rot gekeperte Wollne Bander rthl. 7 12 Stk. gestreifte florett Bander rthl. 4 10 & Lübisch oder 11½ & hiesig gew. Wollen Garn rthl. 5½ 27³/₄ elbr. oder 34¹/₂ Ell. hiesig weiß Marselje rthl. 19. 119 (Bl. 237) 8 duzend 9 Stk. Kneip Zangen rthl. 5 51 duzend Schlößer rthl. 301/2 1600 Sattler Schnallen [rthl.] 21/2 2 duzend verzinte Knebel Gebis [rthl.] 3/4 1 Stück runde [?] Schraub [rthl.] 1/4 34 duzend feilen [rthl.] 8 24 duzend Spick Nateln [rthl.] 11/2 1 duzend flinten Kräzer & 3 Stk. Korken zieher [rthl.] 1/4 13 duzend licht Scheeren [rthl.] $7\frac{1}{2}$ (Bl. 237 v.) 2 Pack Kinder Meßer werth rthl. ½ 41000 Näh und Segel Nateln [rthl.] 28 17½ duzend Tisch Meßer [rthl.] 14¼ 29½ duzend Taschen Meßer [rthl.] 16¼ 3 Stk. Ratzen fallen [rthl.] 1/4 2 duz 7 Stk. Leuchter und Wachsstock [rthl.] 2½ 5000 Sattler Nägel [rthl.] 21/2 4 Stk. feuer Zeug [rthl.] 1 18 duzend kleine Scheeren und Schaafscheeren [rthl.] 12½ 9 Stk. Schumacher und Schlachter Stahl [rthl.] ½ 200 Stk. Pack Nateln [rthl.] 3/4 8 duzend Wand Haken [rthl.] 1/4 67 duzend feuer Stahl [rthl.] 8 3 Stk. Haasen brecher und 1 Stk. beil [rthl.] ½ 8 Stk. Schraub Stock [rthl.] 11/4 1 Stk. Schneid Zeug [rthl.] ½ 6 Stk. Jacht Hammer [rthl.] 3/4 ½ duzend feder Hacken [rthl.] ½ 9 Stk. büg zangen und feil kloben [rthl.] ½ 9 Stk. Nagel zangen [rthl.] 3/4 1 duzend 10 Stk. kleine Hammer [rthl.] 1 24 duzend 10 Stk. Bohren [rthl.] 5 1 duzend 11 Stk. Hack Meßer [rthl.] 2 4 Stk. Kuchen Schaufeln [rthl.] 1/4 1 duzend fleisch Gabel [rthl.] 1/4 10 Stk. baum Saagen [rthl.] 1

2 duzend 4 Stk. Kuchen Löffel [rthl.] 1

1 Sack mit Korb- uns Stroh-Waaren	7	−. 13½		
1 Pack in Matten, darin				
3 Stück roth & blau Kirsai ¹²⁰		4 5		
2 Stück blau & nacra droguet ¹²¹		30		
1 Stk. blau Norder Lacken 68 Gr. [?] 39 elbr.				
oder 48¾ elhiesig	18	$42\frac{1}{2}$		
6 Stk. Halbsiz 153 elbr. oder 191¼ elhiesig	41	–. 77		
_			37. 121/4	22. 5
Seelig Doctor Wissels Erben				
1 faß fein ref. Zucker 350 %	58	1.40		
114 & Mandeln	10	 −. 27¹/₄ 		
³ / ₄ Ries Cattun Papier	2	 −. 3³/₄ 		
_				

```
1½ duzend Striegel [rthl.] 1¼
```

(Bl. 238) 2 Stk. Reis Zeug [rthl.] 23/4

3 duzend Brief Taschen [rthl.] $4\frac{1}{2}$

10 Stk. Näh Kasten [rthl.] 3/4

5 duz Schnupftobacks Doosen [rthl.] 3½

1 duzend Back Räder [rthl.] ½

2 duz 4 Stk. Meßings Leuchter [rthl.] 6

4 Stk. Tisch Glocken [rthl.] ½

4 packel gelb und weiße flieder [rthl.] ½

17 Gros Rock & Vest Knopfe [rthl.] 6

200 flinten Steine [rthl.] 1/4

69 duzend Bleyfeder [rthl.] 53/4

6 Groß ordinaire finger Ringe [rthl.] 13/4

2 & Elffenbeinern Kämme [rthl.] 6½

2 duz 4 Stk. Brillen [rthl.] 1

2 Schnur Wachs Perlen [rthl.] 1/2

1 duz 11 Stk. Kohl Pfannen [rthl.] 2½

23 Schnur weis und braune beinern Knöpfe [rthl.] 2

7 duz 9 Stk. Spiegel [rthl.] 61/4

11 duzend Pfeiffen Köpfe [rthl.] 15

7½ duzend dº Rohr [rthl.] 1¾

91 duzend Maul Harfen [rthl.] 5½

5 duzend Balbier Meßer Scheiden und Brill Scheiden [rthl.] 1/4

8½ duzend Stroh Teller [rthl.] 1¼

1 duz 3 Stk. Coffee Brenner [rthl.] 31/4

1 duz 3 Stk. flinten [rthl.] 30

1 Paar Terzerolen [rthl.] ½

8 Stk. feder Meßer [rthl.] ³/₄

1 duz 4 Stk. Balbier Meßer [rthl.] 4

3 duz Pfeiffen Deckel [rthl.] 1/4

3 duz Coffee Mühlen [rthl.] 9½

10 duz Saagen Blader [rthl.] 81/2

8 Stk. Bügel Eisen [rthl.] 21/4

(Bl. 238 v.) 3 duz Schumacher Meßer werth rthl. 3/4

½ duz Strich [?] Rollen [rthl.] 1¼

10 duz Stem Eisen und Hubel Eisen [rthl.] 31/4.

³ Stk. truk Bohren [rthl.] 11/4

¹ Stk. Werk Meßer [rthl.] 1/4

³ duzend Halfter Ketten [rthl.] 1½

¹ duzend Natel doosen [rthl.] 1/4

¹²⁰ (Bl. 238 v.) 1 Stk. rot Kirsey enthilt 39½ elbr. oder 49¼ elhiesig [rthl.] 10½ 2 Stk. blau Kirsey enthalten 77¾ elbr. oder 97¾ elhiesig [rthl.] 23.

^{121 (}Bl. 238 v.) 1 Stk. blau Droguet enthält 32½ elbr. oder 40½ elhiesig [rthl.] 6 1 Stk. Naccora Droguet enthält 33½ elbr. oder 41½ elhiesig [rthl.] 11.

13¾ & Venedische Seiffe	11/2	3		
8 Rollen Engl. Pf[l]aster	1/2	3 2		
254 & Caffee Martinique	52	2 3. 17½		
1 Tierschen Wein Essig	8	$ 18\frac{3}{4}$		
1 Ancker frantzbrandwein	$\frac{3}{2}$	18 ³ / ₄		
1 Ancker weis Baum-Oel	$\frac{372}{10}$	16/4 15		
112 % Rosienen	41/2	13 ¹ / ₄		
25 % fernambuc	$2\frac{1}{2}$	$3\frac{1}{2}$		
1 Korb mit Garten Gewächs	1	2		
2 Körbe mit medicinisches Glas	_12	22½		
			5. 871/4	2. 64
H ^r Aeltermann <i>Died^{rh} Joh</i> . Burmester				
2 fässer Mart. Caffee 2214 H	501	$27.67\frac{1}{2}$		
1 Tonne Bleyweis 570 %	25	–. 47		
1 Sack Gersten Graupen 285 %	5	−. 26 ³ / ₄		
1 fässel Mennig 155 T	$6\frac{1}{4}$	−. 11 ³ / ₄		
2 Tierschen Weinessig	17	—. 37½		
1 Oxhoft Jung frantz-Wein	14	−. 56½		
2 Ancker alt dito	$10\frac{1}{2}$	18 ³ / ₄		
2 Ancker roth oder medoc-Wein	$9\frac{1}{2}$	 25		
1 Oxhoft Franz brandwein	$22\frac{1}{2}$	$1.12\frac{1}{2}$		
4 Kisten ord. Hamb. Rauchtoback und 1				
Kiste dito petit-Knaster 250 & 122		75		
1 faß, darin				
21/4 T Macis	10	 7		
2½ % Nelcken	3	$4\frac{1}{4}$		
2½ The Cordemom	16	5		
4½ % Canehl	9	$5^{3}/_{4}$		
46 H weiß Ingber	10	8		
46 % schwarz Pfeffer	16	14½		
Bitter Mandeln 35 %	31/4	. 1 1/2		
süsse dito 225 [%]	16			
Schell dito $23 [\%]$	$1\frac{2}{3}$			
$\frac{25 \text{ m}}{283 \text{ m}}$	1/3	67½		
46 To Annis	21/2	8		
24 & Orlean	10	3 30		
2 Kisten Catrin Pflaumen 136 %	10^{11}	30 12 ³ / ₄		
23 % weis Salpeter	$\frac{1172}{3\frac{1}{2}}$	12/4 3		
und verschiedene andere Waaren an Werth	$\frac{37_2}{26\frac{1}{2}^{123}}$	3 49 ³ / ₄		
und verschiedene andere waaren an wertii	ZU/2	一. 4 タ/4		

 122 (Bl. 240) 4 Kiste ordinaire Hamburger Rauch Toback [200 %, wehrt rthl^r] 42½ 1 Kiste dº dº Petit Knaster [50 %] dº [rthl^r] 16.

 $\begin{array}{c} ^{123} \left(Bl.\ 240 \right) \ Cubeben\ 2\ \mathcal{B}\ machen\ 2^{1}\!\!/_4\ \mathcal{B}\ \left[wehrt\ rthl^\Gamma \right]\ ^{1}\!\!/_2 \\ Caccau\ 20\ \mathcal{B}\ d^{\circ}\ 23\ \mathcal{B}\ d^{\circ}\ \left[rthl^\Gamma \right]\ 3 \\ Semen\ Amomi\ 20\ \mathcal{B}\ d^{\circ}\ 23\ \mathcal{B}\ d^{\circ}\ \left[rthl^\Gamma \right]\ 3 \\ weis\ Pfeffer\ 1\ \mathcal{B}\ d^{\circ}\ 1^{1}\!\!/_8\ \mathcal{B}\ d^{\circ}\ \left[rthl^\Gamma \right]\ ^{1}\!\!/_3 \\ Persico\ K\"{o}rner\ 20\ \mathcal{B}\ d^{\circ}\ 23\ \mathcal{B}\ d^{\circ}\ \left[rthl^\Gamma \right]\ 2^{1}\!\!/_2 \\ Violen\ Wurtzel\ 5\ \mathcal{B}\ d^{\circ}\ 5^{3}\!\!/_4\ \mathcal{B}\ d^{\circ}\ \left[rthl^\Gamma \right]\ 2^{1}\!\!/_3 \\ Antimonium\ Crudum\ 20\ \mathcal{B}\ d^{\circ}\ 23\ \mathcal{B}\ d^{\circ}\ \left[rthl^\Gamma \right]\ 1^{1}\!\!/_8 \\ Laquiritz\ Saft\ 4\ \mathcal{B}\ d^{\circ}\ 4^{1}\!\!/_2\ \mathcal{B}\ d^{\circ}\ \left[rthl^\Gamma \right]\ 2^{1}\!\!/_2 \\ Gall\ apfel\ 20\ \mathcal{B}\ d^{\circ}\ 23\ \mathcal{B}\ d^{\circ}\ \left[rthl^\Gamma \right]\ 2^{1}\!\!/_2 \\ Gr\"{u}nspan\ 6\ \mathcal{B}\ d^{\circ}\ 6^{7}\!\!/_8\ \mathcal{B}\ d^{\circ}\ \left[rthl^\Gamma \right]\ 2^{1}\!\!/_8 \\ Marsilische\ Seife\ 45\ \mathcal{B}\ d^{\circ}\ 51^{3}\!\!/_8\ \mathcal{B}\ d^{\circ}\ \left[rthl^\Gamma \right]\ ^{1}\!\!/_3 \\ Rosmarie\ Kraut\ 10\ \mathcal{B}\ d^{\circ}\ 11^{1}\!\!/_2\ \mathcal{B}\ d^{\circ}\ \left[rthl^\Gamma \right]\ ^{1}\!\!/_3 \\ \end{array}$

```
1 Kiste darin 2 fässel Anschofische
                                                          21/2
                                                                      -.3\frac{3}{4}
                                                          43\frac{1}{4}^{124}
  und verschiedene andere Waaren an Werth
                                                                      -. 81<sup>1</sup>/<sub>4</sub>
                                                          39
  6 fässel Rosienen 1120 %
                                                                      1.33
  2 Kisten feigen 175 %
                                                          81/2
                                                                      -.14\frac{1}{4}
  2 Ancker Baum-Oel
                                                          20
                                                                      -.30
                                                           16\frac{1}{2}^{125}
  1 Kiste Glas Waaren werth
                                                                      -.31
  11½ Tonnen } Schwedische Heeringe,
  2/4 Tonnen } [wehrt rthl^{r}] 42, welche
      nach der Wracke ausgetragen haben 11½
      gantze und 1 Viertel
                                                                      -.22\frac{1}{4}
                                                                                   37.8\frac{3}{4}
                                                                                                  13 1
H<sup><u>r</u></sup> Christoph Reinh. Gercken
  Ein Oxhoft Malvasier Wein
                                                          24
                                                                      1.12\frac{1}{2}
  3 dito frantz-Wein
                                                          75
                                                                      1.68\frac{3}{4}
                                                                                   2. 811/4
                                                                                                  -. 53
p<sup>r</sup> Matthias Sietams Wittwe Heinrich
Borgeest
  51 Stück Wahrendorffer Lein<sup>126</sup>
                                                                      6.37\frac{1}{2}
  26 Stück ord. Bielfelder dito halten 442 ellen
      brab. oder 552½ ellen hiesig
                                                          54
                                                                      1.1\frac{1}{4}
  Eine Kiste in Lein emballirt, enthällt
  verschiedene Zwirn-Gazen, Baptisten,
                                                          225^{127}
      Cassas und Strümpfe, werth
                                                                      4.22
                                                                                   11.60\frac{3}{4}
                                                                                                  16.70
```

```
Lavendel Bluhm 2 \mathcal{E} d<sup>o</sup> 2\frac{1}{4} \mathcal{E} d<sup>o</sup> [rthl<sup>I</sup>] \frac{1}{4}
Canarien Saat 100 & dº 115 & dº [rthl] 3
echt Blatt Gold 24 Büchlein d<sup>o</sup> [rthl<sup>I</sup>] 3
1 Buch, der Politische Journal d<sup>o</sup> [rthl<sup>r</sup>] 1.
^{124} (Bl. 240 v.) Scheide waßer 12 \mathcal{E} machen 13\frac{3}{4} \mathcal{E} wehrt rthl^{\text{I}} 2\frac{1}{2}
Terpentin öhl in 2 Krucken N<sup>to</sup> 28 % d<sup>o</sup> 32½ % d<sup>o</sup> [rthl<sup>I</sup>] 2
[Anschofisch] in 12 Gläser do [rthl] 3½
Cappern 6 Gläser do [rthl] 2
Dito 21 \mathcal{B} machen 24\frac{1}{8}\mathcal{B} d^{\circ} [rthl<sup>\frac{1}{2}</sup>] 3\frac{1}{2}
Pulvis digestivus 50 Gläser,
Spiritus Nervinus 40 do.
Essentia miraculosa 84 do.
                                                        d^{o} [rthl<sup>r</sup>] 22
Teichmeyers lebens Balsam 12 do
Camphora 2 % machen 21/4 % do [rthl<sup>I</sup>] 13/4
naßeingemacht Ingber 10 % do 11½ % do [rthl] 3½,
trocken confiturte Früchte 6 Kistlein 6 H hiesig do [rthl<sup>I</sup>] 2½.
^{125} (Bl. 240 v.) 5^{5}/_{6} dutz Vögel Gläser [wehrt rthl^{\text{I}}] 1\frac{1}{2}
28<sup>1</sup>/<sub>3</sub> dutz Wein & Aquavit Gläser d<sup>o</sup> [rthl<sup>r</sup>] 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub>
11½ dutz Bier Gläser do [rthl] 3
29 dutz Brantwein Gläser dº [rthl<sup>r</sup>] 6½.
```

¹²⁶ (Bl. 242) 43 Stück Warendorffer Leinward halten 2000 ellen brab. oder 2500 ellen hiesig werth Albrtl. 450

8 Stück ungebleicht Waarendorffer Leinwand halten 400 ellen brab. oder 500 ellen hiesig werth [Albrtl.] 45.

127 (Bl. 242) 2½ dk. Zwirn Gase Tücher werth [Albrtl.] 12
 17 halbe Stück Zwirn Gase halten 204 ellen brab. oder 255 ellen hiesig werth [Albrtl.] 50

H^r Otto Staack

1 Colly und 1 Päckgen HH enthalten				
2 Ries fein pro patria Papier	33/4	10		
34 & Lorbeeren	1	—. 4½		
5¾ Torlean	$2^{3/4}$	7 ¹ / ₄		
112 % fein Schmalt	2	$ 2\frac{3}{4}$		
1 Stück Wahrendorffer Lein	12	12½		
2/2 ^{be} Ancker Baum-Oel ¹²⁸		15		
4½ & Salpeter	$1\frac{1}{2}$	³ / ₄		
und verschiedene andere grösten theils				
Apothecker-Waaren	$99\%^{129}$	1.871/2		
			2. 40	1. 83

3½ dk. Zwirn Gase Schürtzen werth [Albrtl.] 40

- 16 halbe Stücken Batist halten 160 ellen brab. oder 200 ellen hiesig werth [Albrtl.] 75
- 4 Stück Cossas halten 108 ellen brab. oder 135 ellen hiesig werth [Albrtl.] 27
- 3²/₃ dk. gestr. wolle Strümfe werth [Albrtl.] 21.
- 128 (Bl. 243 v.) 1 2 Ancker baum Öhl gew. in Lübeck Netto 34 % hier 38 % werth rtl. 5 1/2 Ancker ditto gew. in Lübeck Netto 36 % hier 41 % werth rtl. 5.
- 129 (Bl. 243) 15 & Cocau Bohnen hier 17 & zusammen werth rtl. 2
- 20 % cristallisirten Weinstein hier 23 % werth rtl. 33/4
- 2 Mille Medicin Pfropfen werth rtl. 1/2
- 10 % Nußholtz Safft hier 11½ % werth rtl. 1½
- 5 % Sago-Grütz hier 5¾ % werth rtl. 1
- 10 % Pimstein hier 11½ % werth rtl. ½
- 10 & Krebs Stein hier 111/2 & werth rtl. 5
- 5 % Gummi Arabicum hier 53/4 % werth rtl. 21/4
- 1 % langen Pfeffer hier 11/8 % werth rtl. 1/4
- 5 % Curcumee Wurtzel hier 5¾ % werth rtl. 1
- 10½ & Sassaparille hier 12 & werth rtl. 6½
- 2 & Sabadillen Saamen hier 21/4 & werth rtl. 3/4
- 2 & Bruchstein hier 21/4 & werth rtl. 1/8
- 3 % Magnesia hier 3½ % werth rtl. 1¼
- 3 % Bladt Indigo hier 3½ % werth rtl. ½
- 3 % fein Bernstein hier 3½ % werth rtl. ½
- 5 & Engl. Erde hier 53/4 & werth rtl. 1/4
- 1 % Fänchel Wurtzel hier 11/8 % werth rtl. 1/8
- 2 % Ipecacoanna ditto hier 21/4 % werth rtl. 33/4
- 1 & Meer Zwiebel hier 1 1/8 & werth rtl. 1/4
- 3 % weis Nies Wurtzel hier 3½ % werth rtl. ¼
- 5 \mathbb{H} Jallappen d\overline{0} hier 5\dagger{4} \mathbb{H} werth rtl. 3
- 2 & Pest Wurtzel hier 21/4 & werth rtl. 1/4
- 3 & Crapp hier 3½ & werth rtl. ¼
- 1 & Gummi Guttee hier 11/8 & werth rtl. 11/2
- 1 & Storax hier 11/8 & werth rtl. 11/4
- $\frac{1}{2}$ % Schlehe Blumen hier $\frac{9}{16}$ % werth rtl. $\frac{1}{8}$
- 2 % Lavendel Bl. hier 21/4 % werth rtl. 1/4
- 30 % Antimonium hier 34 % werth rtl. 23/4
- 10 % mittel Saltz hier 11½ % werth rtl. 1¼
- 1 & Bertram Wurtzel hier 11/8 & werth rtl. 1/4
- 1/4 & Florentiener Lacc werth rtl. 3/4
- 5 & Glauberisch Saltz hier 5\% & werth rtl. 1
- 2 & Soda hier 21/4 & werth rtl. 1/8
- 2 & Camphor hier 21/4 & werth rtl. 13/4

H <u>r</u> Carl	Friedr.	Fleegen
II Call	r i icui .	I ICC2CII

3 Stück <i>92 elbr. sind 115 elh.</i> ord. grob		
Norder Lacken à Stk. 68 Gr.	60	1. 27½
1 Stück 20 elbr. sind 25 elh. Serge de		
Barracan	8	15
4 Stück ordinair Chalong 200 elh.	30	−. 56½
1 Stück 34 elbr. – 42 elh. Lackens droguet	6	15
1 Stück 24 elbr. – 32 elh. ordinair Velveret	12	−. 22½
1 Stück ordinair Kirsai 50 elh.	$7\frac{1}{2}$	15
1 Stück Rasch 40 elh.	4	15
6 Stück 137 elbr. sind 171 elh. ordinair		
Düffel	76	$1.42\frac{1}{2}$
10 Stk div. ord. Wollen Umfaßband	2	 −. 3³⁄₄
Ein Kistel in Lein, darin		
4 Stück Nesseltücher	20	1.50
und verschiedene andere Waaren	373^{130}	$6.99\frac{1}{2}$

```
7 % gelb Holtz hier 8 % werth rtl. 1/4
```

(Bl. 243 v.) 10 % Galläpfel hier 11½ % werth rtl. 1¾

28 % diverse Confecten hier 32 % werth rtl. 9

1 dose Tonco werth rtl. 3/4,

10 % fade Nudeln hier 11½ % werth rtl. 1¼

20 Buch fein Gold werth rtl. 3

½ & Gemsen Wurtzel werth rtl. ¼

2 & Schwamm hier 21/4 & werth rtl. 3

10 % lign. Sassa fr[as] hier $11\frac{1}{2}$ % werth rtl. $1\frac{1}{4}$

5 % Flor. Schwefel Bluhmen hier 5¾ % werth rtl. ¼

4 Loth blau Marck Zwirn werth rtl. 1/4

diverse Saamen werth rtl. 3/4

4 Mille 1qtier Pfropfen werth rtl. 3/4

½ Ancker ord. Terbenthin Öhl gewogen in Lubeck netto 40 % hier 45 % werth rtl. 2

3½ & Saltz spiritus hier 4 & werth rtl. 1¼

10 & Venet. Terbenth. hier 11½ & werth rtl. 2

11/8 To Peruviansche Balsam hier 21/8 To werth rtl. 61/2

10 Gläser Harlemer Öhl werth rtl. 13/4

10 Gläser leau de Lavande werth rtl. 1½

2 Gläser leau de Luce werth rtl. 1

2 Rollen Engl. Pflaster werth rtl. ½

1/8 H Mundleim werth rtl. 1/8

2 WagSchalen werth rtl. 11/2

2 medicin Wag-Schalen werth rtl. 1/4

4 Stück Serpent. Mixtur Morser rtl. 3/4

1 Korb darin 37 % Therbenthin Öhl in baut. hier 42 % werth rtl. 4

10 Gläser essentia Dulcis werth rtl. 13/4

36 Stk. Cristall Gläser werth rtl. 23/4

33 Stk. Stroh nömchen [?] d° werth rtl. $1\frac{1}{2}$

2 Pulver Siebe werth rtl. 3³/₄

1 Päckchen in Schwartz Wachs Tuch worin 2 Stk. grobe unter hemde zusammen werth rtl. 1.

¹³⁰ (Bl. 244) 10 Stk. halten 240 stab sind 520 elh. seiden Tafft in allen werth Rthl. 164

6 stk. halten 861/4 stab sind 187 elh. My florence oder Carteck [Rthl.] 40

1 stk. 15 stab sind 32 elh. weis seid. tafft [Rthl.] 14

1 [stk.] 20 stab – 43 elh. schwartz lustre taft [Rthl.] 10

1 [stk.] 21½ stab – 46 elh. Drap de Soye [Rthl.] 25

12 dutz weis und braune Manns und frauens Händschen [Rthl.] 22

6 stk. 69% stab sind 157½ elhies. Lukes Atlas [Rthl.] 49

3 do weis und schwartz flohr [Rthl.] 13

^{30 %} Minium hier 34 % werth rtl. 11/2

Eine Kiepe in Matten, diverse Pfron fon Beißer		1/	1		
diverse Pfropfen Reißer		1/2	1	12. 63	13. 18
H ^r Ad. Friedr. Lenartze	n			12. 03	13. 10
Ein faß, darin 1175 % re		165	4. 70		
Ein dito, worin		100			
	590 F	75			
	350 [#]	42			
_	940 1		3. 76		
Ein Pack in Matten, dar	rin				
6 Kisten braun Cand. Z		46	1.49		
Ein faß Domingo Caffe	e 603 Tb	94	7. 53¾		
½ Tonne Bleyweis		10	18¾		
1 Tonne Corinten 284 %	\widetilde{b}	10	41		
1 Tonne Perl Graupen 1	122 H	4	−. 13 ³ ⁄ ₄		
115 % Pommeranzen So	chaalen	4	14½		
Ein Ancker ord. Baum	Oel	6	15		
1 Kiste Catrin Pflaumer	n 68 %	4	6½		
Ein faß darin					
228 % Reis		8	−. 25 ³ / ₄		
57 % Mandeln		5	−. 13½		
35 To Pfeffer		$6\frac{1}{2}$	11		
23 # weis Ingber		4	 4		
Chauson-Thee 32 76		18			
ord. Theebou 28 [#]		8			
60 %			1.50		
11½ H Lorbeeren		1/4	$ 1\frac{1}{2}$		
11½ # blau Sterckels		$I^{1}/_{4}$	$ 2^{3/4}$		
70 % kleine feigen		21/4	$5\frac{3}{4}$		
und verschiedene ander		15^{131}	−. 28½		
28 duz ord. Spitz Gläse		$6\frac{1}{2}$	−. 12½		
1 Tierschen Wein Essig		7	−. 18 ³ ⁄ ₄		
300 Stk. 3/4 Stofige bout	teillen	$5\frac{1}{2}$	−. 13½		
200 Stk. grosse dito		$8\frac{1}{2}$	- . 16		
Ein Kuffer in Lein, dari					
10 Stk. seidene Mode-F	Bänder	$10\frac{1}{2}$	−. 93¾		

10 Satb sind 21 elh. ord. Cammertuch [Rthl.] 7

⁵ Stk. ord. Battiste [Rthl.] 26

^{8 [}stk.] frangen [Rthl.] 3.

 $^{^{131}}$ (Bl. 245) 50 [% Lüb.] 57 [% hiesig] Canarien Saamen zus. Werth [Rthl.] $1\frac{1}{2}$

^{20 [#} Lüb.] 23 [# hiesig] Semen amomy zus. Werth [Rthl.] 3

⁽Bl. 245 v.) 20 % Lüb. 23 % hiesig Lorbeer Blätter zus. Werth Rthl. 1

^{20 [} Lüb.] 23 [hiesig] Lacritzensaft zus. Werth [Rthl.] 2

^{20 [#} Lüb.] 23 [# hiesig] Chocolade zus. Werth [Rthl.] 5

^{10 [} Lüb.] 11½ [hiesig] Gallapfel zus. Werth 1¼ R.

^{10 [%} Lüb.] 11½ [% hiesig] Silberglette zus. Werth [Rthl.] ½

^{10 [&}amp; Lüb.] 11½ [& hiesig] Umbra zus. Werth [Rthl.] ¼

^{1 [} \mathfrak{B} Lüb.] 1 $\frac{1}{8}$ [\mathfrak{B} hiesig] schwartzen Kümmel zus. Werth [Rthl.] $\frac{1}{8}$

^{1 [} Lüb.] 1 1/8 [hiesig] Zettwer Saat zus. Werth [Rthl.] 1/2.

und verschiedene andere Waaren, welche mit den Kuffer an Werth betragen eine Kiste in Lein, darin	773/4132	1. 46		
verschiedene Waaren, welche an Werth	122			
betragen	383/4133	−. 72 ³ / ₄		
			24. 73½	14. 21
H. Joh. David Schwartz				
15 % getrocknete Kirschen	3/4		$ 1\frac{1}{2}$	2
H. Heinrich Borgeest				
6 duzend Wollenband	13		−. 24½	13
H ^r RathsVerwandter <i>Frantz Jürgen</i>				
Schröder				
4 Tonnen Berger Heeringe, à Last Wehrt Rthl. 20 ¹³⁴			7½	12½

¹³² (Bl. 245 v.) ½ D^s Sevd. Haar-Beutel zusammen Werth [Rthl.] 1½ 58½ Stab sind 119½ el. hiesig div. Flohr zusammen Werth [Rthl.] 12½ 2/2 Stk. fein Marly zusammen Werth [Rthl.] 1 24 ell. hiesig Milch Flohr zusammen Werth [Rthl.] 3 1 Flohren Schürtze Werth [Rthl.] 1 2 Dº Tücher zusammen Werth [Rthl.] 1 4 dzt. Lederne Handschu zusammen Werth [Rthl.] 61/2 ¹¹/₁₂ dzt. Dams Kopf-Federn zusammen Werth [Rthl.] 3 ⁷/₁₂ dzt. Sultan zusammen Werth [Rthl.] 3 ¹⁰/₁₂ dzt. Colliers zusammen Werth [Rthl.] 2¹/₄ 2 Toques de Gaze zusammen Werth [Rthl.] 31/2 3 hüthe mit Flittern zusammen Werth [Rthl.] 1½ 1 Schärfe Werth [Rthl.] 11/4 2½ Cartong diev. Bluhmen zusammen Werth [Rthl.] 3½ 1 dzt. Kämme in etuis zusammen Werth [Rthl.] 1 4 [dzt.] Frisir Kämme zusammen Werth [Rthl.] 2½ 1 [dzt.] ordin. Fecher zusammen Werth [Rthl.] 1 ³/₄ [dzt.] feine D^o zusammen Werth [Rthl.] 5¹/₄ (Bl. 246) 1 dzt. ordin. Uhr-Bänder zusammen Werth Rthl. ½ ½ [dzt.] feine Dº Dº zusammen Werth [Rthl.] 4 ½ [dzt.] Kinder Schnür.Leiber zusammen Werth [Rthl.] ½ 56 ell. Berl. 68 ell. hiesig gedruckt Woll. Sarss zusammen Werth [Rthl.] 7½ 1 Stk. Hamans zusammen Werth [Rthl.] 61/2 2 [Stk.] Beüteltuch zusammen Werth [Rthl.] 3

133 (Bl. 246) 1½/mille kl. Eißerne Pferde Geschär Schnallen zusammen Werth [Rthl.] 2½

2/mille Schuster Öhrter zusammen Werth [Rthl.] 21/2

2 Stk. Glanz Lein zusammen Werth [Rthl.] 4

1 Coffre Werth [Rthl.] 1½.

4 dzt. ordin. Horn Toupee Kämme zusammen Werth [Rthl.] 1

4 dzt. [ordin. Horn] Weite D^o zusammen Werth [Rthl.] 1

3 Groß Meßings Hüthe zusammen Werth [Rthl.] 2

2/mille ordin. Feüer Steine zusammen Werth [Rthl.] 3

2 Päckl. kl. Eißerne Bauer Meßer Ketten zusammen Werth [Rthl.] 1

6/mille ordin. Haar Nadeln zusammen Werth [Rthl.] 2

¹⁰/₁₂ dzt. Kuchen Klapper für Kinder zusammen Werth [Rthl.] ³/₄

2 dzt. ordin. Violin mit Bogen zusammen Werth [Rthl.] 9

5 Stk. ordin. Wachstuch zusammen Werth [Rthl.] 51/2

 $2 \sp{3/4} \ensuremath{\, \overline{\mathit{W}}}$ grün Pflaster zusammen Werth [Rthl.] $1 \sp{1/2}$

9 % ordin. gefärbt Woll. Garn zusammen Werth [Rthl.] 3.

¹³⁴ (Bl. 261) [...] Für dH^I Frantz Jürgen Schröder 4½ Ganze Tonnen Nordische Heringe. (Bl. 261) [...] Nach geschehener Wracke – 4 Tonnen [...] Peter Stein, Stadts Wracker.

H ^r Diedr. Johann Schmid				
2 dosin doppelte eiserne Hecheln }				
2 dosin enckelte dito	4^{135}	$7\frac{1}{2}$		
2 dosin Randersche Mädgens Handsche	11/4	$ 2\frac{1}{2}$		
			10	9
H ^r Brigadier und Commendant von Vogdt				
30 % getrocknete Birn	2		$ 2^{3/4}$	$ 2\frac{1}{2}$
H ^r Rentmeister Samuel Philip Roth				
12 Stück Jugten Stühle	6	11½		
68 & Refinad-Zucker	$11\frac{1}{2}$	 27¹/₄ 		
49 % Coffee	8	61 ¹ / ₄		
1 Kiste Citronen	4	15		
½ Kiste Appelsinen	2	$7\frac{1}{2}$		
½ Tonne Bier Essig	11/4	$5^{3}/_{4}$		
C			1. 28	61½
H ^r Aeltester <i>Georg Gottschalck</i> von Essen			1. 28	61½
H ^r Aeltester <i>Georg Gottschalck</i> von Essen	1/2		1. 28 1	61½ 1
H ^r Aeltester <i>Georg Gottschalck</i> von Essen Eine Kiepe Pfropfen-Reiser				
H ^r Aeltester <i>Georg Gottschalck</i> von Essen				
H ^r Aeltester Georg Gottschalck von Essen Eine Kiepe Pfropfen-Reiser Trumpy Knobel & Comp. aus der Schweiz				
H ^r Aeltester <i>Georg Gottschalck</i> von Essen Eine Kiepe Pfropfen-Reiser Trumpy Knobel & Comp. aus der Schweiz Eine Kiste, darin verschiedene Tücher und	1/2		1	1
H ^r Aeltester <i>Georg Gottschalck</i> von Essen Eine Kiepe Pfropfen-Reiser Trumpy Knobel & Comp. aus der Schweiz Eine Kiste, darin verschiedene Tücher und Leinwand	1/2		1	1
H ^r Aeltester <i>Georg Gottschalck</i> von Essen Eine Kiepe Pfropfen-Reiser Trumpy Knobel & Comp. aus der Schweiz Eine Kiste, darin verschiedene Tücher und Leinwand Trumpy & Orthly aus Glaris	1/2	1.311/4	1	1
H ^r Aeltester <i>Georg Gottschalck</i> von Essen Eine Kiepe Pfropfen-Reiser Trumpy Knobel & Comp. aus der Schweiz Eine Kiste, darin verschiedene Tücher und Leinwand Trumpy & Orthly aus Glaris 3 Kisten, darin	½ 290 ¹³⁶	1. 311/4	1	1
H ^r Aeltester <i>Georg Gottschalck</i> von Essen Eine Kiepe Pfropfen-Reiser Trumpy Knobel & Comp. aus der Schweiz Eine Kiste, darin verschiedene Tücher und Leinwand Trumpy & Orthly aus Glaris 3 Kisten, darin 14 Stück Zopfband	½ 290 ¹³⁶	1. 31 ¹ / ₄ 1. 15 ³ / ₄	1	1
H ^r Aeltester <i>Georg Gottschalck</i> von Essen Eine Kiepe Pfropfen-Reiser Trumpy Knobel & Comp. aus der Schweiz Eine Kiste, darin verschiedene Tücher und Leinwand Trumpy & Orthly aus Glaris 3 Kisten, darin 14 Stück Zopfband 11 Stück Schweizer Cattun 370 Ellen à 24	1/ ₂ 290 ¹³⁶ 7 35 38		1	1
H ^r Aeltester <i>Georg Gottschalck</i> von Essen Eine Kiepe Pfropfen-Reiser Trumpy Knobel & Comp. aus der Schweiz Eine Kiste, darin verschiedene Tücher und Leinwand Trumpy & Orthly aus Glaris 3 Kisten, darin 14 Stück Zopfband 11 Stück Schweizer Cattun 370 Ellen à 24 Ellen 12 Gr.	1/ ₂ 290 ¹³⁶ 7 35	1. 153/4	1	1

 135 (Bl. 250) 2 dos. doppelte eiserne Hecheln sind wehrt Rtl. 3 1 dos. enckelte d^{o} d o sind wehrt Rtl. 1.

137 (Bl. 255) 157½ duz baumwollen und Lein Tücher Werth Alb. Rthl. 336

8 % baumwollen Garn [Werth. Alb. Rthl.] 4

54 duz baumwollen Müzen [Werth. Alb. Rthl.] 67

22½ duz in 18 Stk. romalis Tücher [Werth. Alb. Rthl.] 22

7 Stk. Schweizer Leinwand halten 490 ellen [Werth. Alb. Rthl.] 85

15 duz Stück florett band [Werth. Alb. Rthl.] 46

16½ duz baumwolle und zwirn Manns u. frauen Strümpfe [Werth. Alb. Rthl.] 51

1 Stk. baumwolle pique 111/3 aun 24 ellenh. [Werth. Alb. Rthl.] 5

5 Stk. flooren 77½ Aun – 163 ellenh. [Werth. Alb. Rthl.] 17

5 duz seidene Tücher [Werth. Alb. Rthl.] 20

3 Stk. halbseiden Zeug 54½ Aun – 114½ elle [Werth. Alb. Rthl.] 18

1 Stk. gestreift Lein 15 Aun 31½ elle [Werth. Alb. Rthl.] 4

2 Stk. glatt Taft 76 Aun 159¾ [elle] [Werth. Alb. Rthl.] 46

2 Stk. Battist [Werth. Alb. Rthl.] 9

1½ duz neßeltücherne Manns Manschetten [Werth. Alb. Rthl.] 8

1²/₃ duz Hüthe [Werth. Alb. Rthl.] 15.

¹³⁶ (Bl. 254) 53 duz Baumwollen Tücher Werth Alb. Rthl. 120

¹⁰ duz ordinair seidene Tücher [Werth. Alb. Rthl.] 30

¹⁰ Stk. ordinair Leinwand [Werth. Alb. Rthl.] 130

¹⁰ Stk. Romans Tücher [Werth. Alb. Rthl.] 10.

	Carl Christ. SchmiedeKnecht 3 duz Citronen 1 Taschen Calender 4 Gr.	1/2	1½ ¼		
	1 Taschen Calcheel 4 Gr.		 /4	1 ³ / ₄	
	Passagiers Friedr. Boldt, Friedr. Duckheusen, Jölcken, 138 Joh. Christ. Müller, 139 Nicolaus Detlev Meyer, 140 Joh. Jac. Burmester, und Christian Schultz, 141 dieselben führen bey sich, 2 Kuffer, 1 Kiste, 2 Schlies-Körbe, 1			1 <i>7</i> 4	Z
	felleisen, 2 Stangen, 1 Hand Ram, 3 Hammer und etwas Bett-Zeug				
	Schiffers Guth				
	37 Säcke Coffeebohnen 843 %	180	10. 533/4		
	4 dito Gersten Graupen 860 %	12	80 ³ / ₄		
	4 Kisten Citronen	15	60		
	8000 Stück Korcken	4	−. 7½		
	8 duzend Wollkrazen	10	30		
	120 % Hollsteinische Käse	2	10		
	2 Kisten Pfeffer-Kuchen	$1\frac{1}{2}$	3		
	1 lebendiger Vogel nebst Bauer	1/2	- . 1		
	3 Kisten Aepfel-Sinen	12	45		
	1 Kiste Pommeranzen	3	10		
				13. 1	4. 28
	Nº 12				
17. Maii vel ante	S ^r Koene Jans von Amsterdam ¹⁴² Jacob Jacke & Comp.				
. St will	10000 Stück dachPfannen der Schiffer	100		37½	49
	10000 Stück dachPfannen	100		37½	49

¹³⁸ (Bl. 257) Friedrig Bolhldt, Friedrig Dukhausen, Jölcken: 1 Coffer mit alte kleider und Wäsche, 2 eiserne Stangen, 1 Hand Rahm und 3 Hammers – Jhr Handwerckzeug.

Schiffs Provision: 6 Säcke Erbsen; 2 Säcke Grütze; 1½ Kiepe Stockfisch; 200 % Butter; 200 % Fleisch; 60 % SPeck; 2 Fäßgen Oehl; 1 Fäßgen Syrop; 1 Fäßgen Essig; 50 % Hartz; 4 Kleine Käßen; 1 Große d^o; 4 % Thee; 5 % Coffee Bohnen; (Bl. 265 v.) 5 % Candit Zucker; 3 % Streu Zucker; 25 % Toback; 1 Ancker Jenever; 1 Faß Mehl; 2 Faß Bier; 2 Taschen Uhren; 2 Paar Schnallen; 1 Paar goldene Knöpfe; 24 Stk. silb. Uhren; 3 goldene Ryders; 12 Stk. Ducaten; 1 Kleine Fäßgen Brandtwein; 12 Flaschen Wein; 2 Fäßgen Senf.

Ich Endesunterschriebener declarire hiemit, daß mein Schif Jetzo ausgehend beladen, 8 fuß Holländische Maaße tief gehet.

¹³⁹ (Bl. 258) Johann Christian Müller: ein Felleisen mit alte Kleider u. Wäsche.

 $^{^{140}}$ (Bl. 259) 1 Koffer mit Alte Kleuder [!] und Wechen; 1 schlich Korb mit Es Waren und etwas Betzeug.

 $^{^{141}}$ (Bl. 260) Johann Jacob Burmester, Christian Schultz: 1 Coffer mit alte kleider und Wäsche; 1 Schließ korb mit d^{o} d^{o} .

 $^{^{142}}$ (Bl. 265) S^{I} Koene Jansz von Embden komt von Amsterdam mit sein Cuff Schiff de Heer H. W. Blancken groß 54 Lasten geht tief $4\frac{1}{2}$ Fuß fährt starck 7 Mann, unterweges gewesen 13 Tage, ist addressirt an Jacob Jacke & Comp. [...].

 N^{0} 13

ante 17. $S^{\underline{r}}$ Hans Kopperholt von Ostende¹⁴³

Jun. an den H. Aeltermann Schmidt mit Ballast

Nº 14

ante 23. S^r Olof Modin von Stockholm¹⁴⁴
Maii. an den H^{rn} Aelt. Schmidt

[mit] Ballast

Nº 15

ante 9. S^r Jacob Folckerts von Amsterdam¹⁴⁵
Jun. an den H^{rn} Aeltermann Schmidt

[mit] Ballast

der Schiffer, 1 Korb mit gemein Stein Zeug 5

 $-.9\frac{1}{2}$ $-.5\frac{1}{2}$

Nº 16

ante 25. S^r Meyne Ipes Faber von Amsterdam¹⁴⁶
 Jun. an den H. RathsVerwandten Frantzen & Hoyer

[mit] Ballast

_

Schiffs und Volcks Provision: ½ und ⅓ Tonne Butter; 2 fastagie und 3 Säcke mit Brodt; Zwey Tonnen mit SPeck und Fleisch; 1 Kiste und etwas mehr Lichte; 3 ganze Ancker Korn Brandtwein; 2/2 Ancker d⁰ d⁰; 1 Tonne und 1 Oxhoft mit Bier; 2 Tonnen gesaltzen Fleisch; 1 Fäßgen mit Fett; 7 Säcke mit Grupen; 1 neues Thau; 1 Ancker Wein; ½ Tonne Pech; ½ Tonne Ther; 40 ₺ Zucker; 7 ₺ Coffee Bohnen; (Bl. 267 v.) 16 ₺ Toback; 6 ₺ Thee; ½ Käße; ½ Ancker Eßig; 6 dutz Pfeiffen; 1 Krucke mit Lein Oehl; 10 ₺ Bleyweiß; 6 ₺ braun-Roth; 6 Stk. Taschen Uhren; 4 Paar Schnallen; 10 Rthl¹ Danisch Geld

Ich Endesunterschriebener declarire hiemit, daß mein Schif Jetzo ausgehend beladen, Eilf fuß Holl. Maasse tief gehet.

¹⁴⁴ (Bl. 268) Schiffer Oloff Modin von Stockholm komt von dannen mit sein Jagd Schiff Christina Sophia genannt, groß 22½ Last geht tief 6½ Fuß, fährt starck 5 Mann, unterweges gewesen 16 Tage, ist addressirt an Hans Diedrich Schmidt junior und hat geladen Ballast.

An Schiffs und Volcks Provision nichts. 1Uhr; 2 Paar Schnallen.

Ich Endesunterschriebener declarire hiemit, daß obige fuß-Maasse in Schwedischer Maasse angegeben worden ist, welche zu Holländische Maasse reduciret Sieben fuß betragen, und daß mein Schif Jezo ausgehend beladen 9 fuß Holländische Maasse tief gehet.

¹⁴⁵ (Bl. 269) Schiffer Jacob Folkers von Gent komt von Amsterdam mit sein Cuff Schiff de Wapen van de Grietenei van Obsterlandt groß 43 Lasten, geht tief 4½ Fuß, fahrt starck 6 Mann, unterweges gewesen 5 Wochen ist addressirt an Hans Died^r Schmidt jun. und hat geladen Ballast.

Schiffs und Volcks Provision: 4 Sack Erbsen; 2 Sack Grütze; ½ Sack weise Bohnen; 50 % hart Brodt; ½ Ancker Brandtwein; ½ Ancker Jenever; 3 Faß Bier; 10 % Coffee; 7 % Zucker; 6 % Thee; 70 % Käße; 1 faß Mehl; 40 % SPeck und Fleisch; 2 Kiepen Stockfisch; 130 % Butter; (Bl. 269 v.) 2 Fäßgen Lein Oehl; 18 % Toback; 1 Kanne Syrop; 1 Kanne Baumöhl; 4 Paar Schnallen; 1 Paar goldene Knöpfe; 2 Taschen Uhren; 14 Bouteillen Wein.

(Bl. 270) Ich Endesunterschriebener Schiffer Jacob Volckerts declarire hiemit, daß mein Schif Jetzo ausgehend beladen Neun fuß Holländische Maasse tief gehet.

¹⁴³ (Bl. 267) Schiffer Hans Kopperhold von Apenrade komt von Ostende mit sein Brigantin Schiff die Wohlthat genannt, groß 48 Lasten geht tief 9 Fuß, fährt starck 9 Mann unterweges gewesen 6 Wochen, ist addressirt an Hans Died^r Schmidt junior und hat geladen Ballast.

¹⁴⁶ (Bl. 271) Schiffer Meyne Ipes Faber von Jent [!] komt von Amsterdam mit sein Cuff Schiff de Vryheit der Vigiliesie genannt, groß 60 Lasten, geht tief 5 Fuß, fahrt starck 7 Mann, unterweges gewesen 15 Tage, ist addressirt an Frantzen & Hoyer und hat geladen Ballast.

 N^{o} 17

17. Maii S^r Denis Süderof von dem Güte Werder¹⁴⁷ vel ante

Parfem Weliief

verschiedenes altes Schifs-Geräthschaft¹⁴⁸

Nº 18

ante 14. S^r Jürgen Petersen von Copenhagen¹⁴⁹
 Jun. an den H. Aeltermann Schmidt der Schiffer

12000 Stk. Klincker 23 Thee

48 -. 37½ 20 -. 57½ -. 95 -. 61½

Nº 19

ante 19. S^r Christian Neudig von Copenhagen¹⁵⁰ an den H. Aelt. Schmidt

Schiffs und Volcks Provision: 1 Tonne Saltz-Fleisch; 50 % geräuchert SPeck; 4 fastagie Butter; 200 % Käße; 3 Säcke Erbsen; 1 Sack Grütze; 1 Sack weise Bohnen; 1 Kiepe mit Stockfisch; 1 Sack Mehl; 160 % Hart Brodt; einige weiche Brodte; 6/2 Tonnen Bier; 33 % Toback; 11 % Coffee; 8 % Thee; ½ Ancker Wein in Flaschen; (Bl. 271 v.) 4 % Zucker; 2 Taschen Uhren; 1 Kanne Syrop; 2 Fäßgen Lein-Oehl; 2 Kannen kekocht d°; ½ Sack Saltz; 1 Parthey Farben in Sorten; 2 Kuchen; 2 Paar silb. Schnallen; 2 Paar goldene Knöpfe; 20 % Lichte; 1 Brusttuch mit silb. Knöpfe; 1 Korb mit Pfeiffen; einiges Steinzeug zum Schiffs Gebrauch; 1 Fäßel Hartz; 1 Tonne Ther; 1 % Pfeffer und Nägelcken; 3 Ducaten Münze.

Ich Endesunterschriebener declarire hiemit, daß mein (Bl. 272) Schif Jetzo ausgehend beladen Acht fuß Maassisch, welche zu Holländisch reducirt gegen Neun fuß betragen, tief gehet.

¹⁴⁷ (Bl. 273) Schiffer Denis Sideroff von Cronstadt komt von dem Guthe Werder mit sein Gallioth Schiff St. Andreas genannt, groß 60 Lasten, geht tief 6 Fuß, fährt starck 4 Mann, unterweges gewesen 1 Tag, addressirt an Parfen Welujeff [...].

Schiffs und Volcks Provision: ½ Kull Roggen Mehl; 30 % Fleisch; ½ Tschetwerick Gersten Grütze; 10 % Saltz; 1 Ancker mit gesaltzene Fische; 1 Pud grob Brodt; 40 Arschin Raventuch zur Aus-Besserung der Segeln.

Ich Endesunterschriebener de- $(Bl.\ 273\ v.)$ clarire hiemit, daß mein Schif Jetzo ausgehend beladen Sieben fuß tief gehet.

¹⁴⁸ (Bl. 273, vgl. auch Bl. 274) 3 Stk. alte Schiffs Ancker; 3 Stk. alte Seegeln; 3 Stk. alte Ancker Thauen und an verschiedenes altes Eisernes Schifs Geräthschaft etwas.

¹⁴⁹ (Bl. 275) Schiffer Jürgen Petersen von Sonderburg komt von Copenhagen mit sein Gallias Schiff Ulrica Elisabeth genannt groß 31 Lasten, gehet tief 7 Fuß, fährt starck 6 Mann, unterweges gewesen 5 Tage, ist addressirt an Hans Diedr. Schmidt jun. und hat in Stelle Ballast geladen [...].

Schiffs und Volcks Provision: 12 L\mathbb{H} Butter; 30 L\mathbb{H} SPeck; 10 L\mathbb{H} Fisch; 40 L\mathbb{H} Brodt; 2 Tonnen Gr\u00fctze; 2 Tonnen Erbsen; 2 Tonnen Bier; 3 Ancker Brandtwein; 2 \mathbb{H} Thee; 6 \mathbb{H} Coffee; 10 \mathbb{H} Zucker; 4 \mathbb{H} Syrop; 7 \mathbb{H} Toback; 4 \mathbb{H} Lichte; 2 Paar silb. Schnallen; 2 Taschen Uhren.

(Bl. 276) Ich Endesunterschriebener Schiffer Jürgen Petersen declarire hiemit, daß mein Schif Jetzo ausgehend beladen und nach Lissabon bestimmt, Acht fuß Holländische Maasse tief gehet.

¹⁵⁰ (Bl. 277) Schiffer Christian Neydig von Sonderburg komt von Copenhagen mit sein Gallias Schiff der Junge Peter genannt, groß 29 Lasten geht tief 6 Fuß, fährt starck 8 Mann, unterweges gewesen 5 Tage, ist addressirt an Hans Died^E Schmidt jun. und hat nebst Ballast geladen [...].

Schiffs und Volcks Provision: 1000 % hart Brodt 2/4 Tonnen fein d^o; 2½ Tonnen Gersten Graupen; 2 Tonnen Erbsen; 300 % geräuchert SPeck; ½ Tonne geräuchert Fleisch; 300 % Stockfisch; 30 % Talg Lichte; ½ Tonne Butter; 2/2 Ancker fransch Brandtwein; 2½ Ancker Korn d^o; ½ Ancker rothen Wein; 4 % Thee bou; 10 % Coffee Bohnen; 20 % Zucker; 18 % Toback; 3 dutz Pfeiffen; (Bl. 277 v.) 3 faß Bier; 2/8 Tonnen Saltz; 1 Kästgen mit Medicin; 1 Kästgen worin 2 Gläßer mit eingemachte Austern;

	der Schiffer				
	4000 Stück Klincker	12	−. 12½		
	23 Thee	20	−. 57½		
				70	33½
	Nº 20				
ante 9.	S ^r Hinr. Christoph Maas von Stockholm ¹⁵¹				
Jun.					
	der Schiffer und sein Volck				
	115 % Hollst. Käse	3	 –. 9¹/₄ 		
	230 & Gersten Graupen	$3\frac{1}{2}$	−. 21½		
	30 W Mettwürste	4	 −. 7½ 		
	10000 Stück Korcken	4	 −. 7½ 		
	1 Kiste Pfeffer-Kuchen	2	 −. 3³/₄ 		
	1 Spiegel	2	−. 3³/₄		
				53 ¹ / ₄	29½
	$N^{0} 21$				
19. Maii	S ^r Andreas Petersen von Gotenburg ¹⁵²				
vel ante	H ^r RathsVerwandter Franzen & H ^r Hoyer				
	470 Tonnen Schwedische Heeringe, Werth				
	Albr. Rthl. 940, welche hieselbst				
	ausgewracket worden, zu				
	245 ganze, }				
	232 halbe } also zu 444 ³ / ₄ Tonnen			8. 34	14. 43
	335 Viertel }			0.2.	1
	H ^r Aeltermann <i>Hans Diedr</i> . Schmidt <i>Junior</i>				
	100 Tonnen Schwedische Heeringe, <i>werth</i>				
	rthl. 300, welche hier ausgeliefert haben				
	95½ Tonnen			1. 79	3. 10
	75/2 I OIIIIQII			1.17	5. 10

100 Stk. Eyer; einige 100 Stk. diverse Sort Nägel; $\frac{1}{2}$ Ancker Leinöhl und etwas Farbe; $\frac{1}{2}$ Rolle grob Segeltuch; $\frac{1}{4}$ Rolle fein $\frac{d^2}{d^2}$; 2 Uhren; 8 Paar silb. Schnallen.

(Bl. 278) Ich Endesunterschriebener Schiffer Neidig, declarire hiemit, daß mein Schif Jetzo ausgehend beladen und nach Vigueira bestimmt, 8 fuß Holländische Maasse tief gehet.

¹⁵¹ (Bl. 279) Schiffer Hinrich Christopher Maas von Lübeck komt von Stockholm mit sein Gallias Schiff die Frau Hedwig genannt, groß 40 Lasten, geht tief 6 Fuß, fährt starck 6 Mann, unterweges gewesen 2 Tage, ist addressirt an Jacob Jacke & Comp. und hat nebst Ballast geladen [...].

Schiffs & Volcks Provision: 100 & Fleisch; 50 & Butter; 200 & Brodt; 300 & Graupen; 2 Scheffel Erbsen; 100 & Stockfisch; 2 Faß Bier; 6/2 Ancker Brandtwein; 3/2 Ancker Wein; (Bl. 279 v.) 4 L& SPieckers; 2 Paar silb. Schnallen; 2 Stk. silb. Uhren; 1 Tonne Ther.

(Bl. 280) Ich Endesunterschriebener Schiffer Hinr. Christopher Maas declarire hiemit, daß mein Schif Jetzo beladen und nach Lübeck bestimmt Acht fuß Holl. Maasse tief gehet.

¹⁵² (Bl. 282) Schiffer Andreas Petersen von Malmoe komt von Gothenburg mit sein Gallias Schiff Anna Catharina genannt, groß 35 Lasten geht tief 10 Fuß, unterweges gewesen 12 Tage ist addressirt an Frantzen & Hoyer [...].

Schiffs und Volcks Provision: 6 L\mathbb{H} Brodt; 3 Scheffel Erbsen; 2½ Scheffel gr\u00fctze; ¼ Tonn Fleisch; 2½ L\mathbb{H} SPeck; 1 L\mathbb{H} Stockfisch; ½ Tonne gesaltzen dorsch; 1 Tonne Bier; 2 L\mathbb{H} Butter; 1 L\mathbb{H} Lichte; ¾ Tonne gesaltzen Fisch; ½ Ancker Brandtwein; ½ \mathbb{H} Brandtwein; ½ \mathbb{H} Thee; 6 \mathbb{H} Zucker; ¾ Tonne Ther; ¼ T. Pech; etwas Oehl und Farbe; 16 Ell. Seegeltuch; (Bl. 282 v.) 1 paar Schu und Knieschnallen; 1 Taschen Uhr.

Ich Endesunterschriebener declarire hiemit, daß mein Schif Jetzo ausgehend beladen, Sieben fuß Schwedische Maasse tief gehet, welche nach Holländische fuß-Maasse berechnet etwa 7½ fus ausmachen daß ich also nachdem ich mit 10 fus Holländischer Maasse Tieffe eingekommen bin, jetzo nicht so tief gehe, als einkommend von mir angegeben worden ist.

	der Schiffer 5 Tonnen Schwedische Heeringe	10		9½	15½
ante 28. Maii	Nº 22 Sr Claus Möller von Lübeck an ¹⁵³ Joh. Matth. Harders W. [mit] Ballast Volcks-Guth 8000 Korcken 1 Kiste Pfeffer-Kuchen	4 2	7½ 3¾		
	100 & Gersten Graupen 3/2 ^{be} Tonnen Bier Essig 5 & Mettwürste	2½ 3 1	9½ 17 2		
				39 ³ / ₄	15
ante 10. Jun.	Nº 23 Sº Frederic Janssen von Hamburg ¹⁵⁴ an den H ^{rn} Aeltermann Schmidt [mit] Ballast				
24. Maii vel ante	Nº 24 Sr Marcus Dragun von St. Ybes 155 an den Hrn Aeltermann Hans Diedrich Schmid derselbe 300 Moyen St. Ybes Saltz, welche nach dem Meβ-Attest hieselbst ausgetragen haben				
	65 Lasten 17 Tonnen	2820		18. 543/4	17. 15

Schiffs und Volcks Provision: ½ Ancker Wein; ½ Ancker Brandtwein; 4 % Coffee Bohnen; 30 % Gersten Graupen; ½ Lof Erbsen; 1 Oxhoft Bier; ¼ T. Butter; ½ L% Licht; 30 % Stockfisch; 30 % Toback.

Schiffs und Volcks Provision: ½ Sack Erbsen; ½ Sack Graupen; ½ Sack graue Erbsen; 1 Faß Butter; 30 % Toback; 1 Flasche Brandtwein; 5 Stk. Käße; 2 Stk. SPeck; 1 Korb Pfeiffen; 2 % Thee; 2 % Coffee Bohnen; 20 Gulden Holl. Münze; 2 Uhren; 1 paar Schnallen; 1 paar Goldene Knöpfe.

(Bl. 289) Ich Endesunterschriebener Schiffer Friedric Janssen declarire hiemit, daß mein Schif Jetzo ausgehend beladen Sieben fuß Holländische Maasse tief gehet.

Schiffs und Volcks Provision: 100 & Fleisch; 100 & Schweins dito; 50 & Butter; 200 & Brodt; 50 & Graupen; 3 Scheffel Erbsen; 100 & Stockfisch; 1 Faß Bier; ½ Ancker Brandtwein; 1 Ancker Wein; 2 dutz kleine Körbe mit Feigen 10 &; 3 Garnitur silb. Schnallen; 1 silb. Taschen Uhre; 1 Goldene d^o mit Kette; 1 Paar goldene Knöpfe; 2 Goldene Ringe; 5 Rthl. an auslandisches Münze.

(Bl. 291) ich Endesunterschriebener declarire hiemit, daß ich hieselbst mit 11½ fuß Holl. Maasse tief auf der Rede angekommen bin, und daß mein Schif Jetzo ausgehend beladen, nur 9 fuß tief lieget.

¹⁵³ (Bl. 286) Schiffer Claus Möller von Lübeck komt von Liebau mit sein Gallias Schiff St. Johannes genannt, groß 20 Lasten, geht tief 6 Fuß, fährt starck 5 Mann, unterwegens gewesen 3 Tage, ist addressirt an M. Harders Wittwe und hat geladen Ballast.

¹⁵⁴ (Bl. 288) Schiffer Fredreck Jansen von Hamburg will von hier mit sein Smack Schiff de Jufvrou Gerdrug [!] genannt groß 35 Lasten geht tief 4 Fuß, fährt starck 5 Mann, unterweges gewesen 3 Wochen, ist addressirt an Hans Died^r Schmidt jun. und hat geladen Ballast.

¹⁵⁵ (Bl. 290) Schiffer Marcus Dragun von Lübeck komt von St. Ubes mit sein Schnau Schiff Jacob & Abraham genannt, groß 57 Lasten geht tief 11 Fuß, fahrt starck 8 Mann unterweges gewesen 3 Monathe, ist addressirt an H. D. Schmidt jun. [...].

	Nº 25					
24. Maii	S ^r Joh. Matth. Wieberg von Stockholm ¹⁵⁶					
vel ante	H ^r RathsVerwandter Frantzen & H ^r Hoyer					
, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	12 Tonnen, darin 174 Gros Bauer Kalck					
	Pfeiffen	35	65 ³ / ₄			
	3 Kisten, darin 21 Gros Längere	14	26 ¹ / ₄			
	2 Kistel mit Theebou 41 %	30	$1.2\frac{1}{2}$			
				1. 94½	77	
	Jacob Jacke & Comp.					
	127 Stangen Eisen 12 S# 18 ³ / ₄ L#	86	81			
	4 Kisten eiserne Platen 1440 T	55	90			
	3 dito Stahl 740 H	21	46 ¹ / ₄			
	6 Tonnen Allaun 2080 %	93	1. 56			
	6 Tonnen Vitriol 2020 %	32	1. 261/4			
	4 Tonnen rothe farbe	8	15			
	21 Kiste 20/m 3 Zollnägel	$22\frac{1}{2}$	$42\frac{1}{4}$			
	2 dito 20/m 4 Zollnägel	27	$50\frac{3}{4}$			
	1 dito 12500 Stk. 5 Zollnägel	25	47			
	2 dito 9930 Stk. 6 Zollnägel	33	62			
				7. 16½	5. 5	
	Nº 26					
28. Maii	S ^r Foppe Fopkes von Amsterdam ¹⁵⁷					
vel ante	H ^r RathsVerwandter Frantzen & H ^r Hoyer					
	30000 Stück dachPfannen	140	$1.12\frac{1}{2}$			
	100 Bout. Champ. Wein	35	65 ³ / ₄			
	100 dito Bourg. Wein	20	$37\frac{1}{2}$			
	č			2. 153/4	2. 29	

_

Nº 25

¹⁵⁶ (Bl. 294) Schiffer Joh. M. Wiberg von Gottland komt von Stockholm mit sein Gallias Schiff Louisa Bedilla genannt groß 18 Lasten, geht tief 7 Fuß, fährt starck 5 Mann, unterweges gewesen 8 Tage, ist addressirt an Frantzen & Hoyer [...].

Schiffs und Volcks Provision: 1 Tonne Bier; 2 Kannen Brandtwein; 8 L\mathbb{H} Brodt; 2 L\mathbb{H} Butter; \(^1\)4 Tonne SPeck; 1 L\mathbb{H} Fleisch; \(^1\)4 Tonne Erbsen; \(^1\)4 Tonne Gr\u00fctze; (Bl. 294 v.) 4 \(\mathbb{H}\) Lichte; \(^1\)4 Tonne gesaltzen Fisch; 3 \(\mathbb{H}\) Toback; 2 Paar Schnallen; 2 Paar Kn\u00f6pfe; 5 Thaler schwed. M\u00fcnze.

⁽Bl. 295) ich Endesunterschriebener Schiffer Wiberg declarire hiemit, daß mein Schif Jezo ausgehend beladen Acht fuß Holländische Maasse tief gehet.

¹⁵⁷ (Bl. 298) Schiffer Foppe Fopkes von Embden komt von Amsterdam mit sein Cuff Schiff Potsdam genannt, groß 85 Lasten, geht tief 6½ Fuß fahrt starck 7 Mann, unterweges gewesen 14 Tage, ist addressirt an Frantzen & Hoyer [...].

Schiffs und Volcks Provision: 2 Säcke graue Erbsen; 2 Säcke grüne Erbsen; 2 Säcke Grütze; 2 Fäßer Butter; 2 Tonne Fleisch; 1 Tonne Ther; 40 % Hartz; ¾ Ancker Genever; ½ Ancker Brandtwein; 1 Kanne Eßig; 1 Ancker Oehl; 20 Stk. Käße; 1 Fäßgen Mehl; 1 Faßel Zwiebacken; 38 % Toback; 5 % Thee; (Bl. 298 v.) 8 % Coffee; 3 % Zucker; 1 Korb mit Pfeiffen; 8 Gulden Holl. Geld; 3 Rthl^I dänisch d^o; 2 paar goldene Hembd Knöpfe; 2 Silberne Uhren mit Ketten; 4 Paar silberne Schnallen; 1 Kanne Syrop; 1 Topf mit Seiffe; 16 Stk. Brodt; 6 Fäßer Bier.

^[...] ich Endesunterschriebener declarire hiemit, daß mein Schif Jetzo ausgehend beladen Neun fuß Holländische Maasse tief gehet.

Nº 27

8. Jun. $S^{\underline{r}}$ Philippe Foederow von Reval¹⁵⁸

vel ante an Parfem Weliief

 $H^{\underline{r}}$ Raths Verwandter Franzen & H. Hoyer

2 alte Stühle, ¹⁵⁹ 2 Stk. alte Commoden, 2 Stück alte Tischen frey

 N^{o} 28

3. Jun. S^r John Peardt von Gotenburg¹⁶⁰

vel ante H^r Carl Friedr. Fleegen

368 Tonnen Schwed. Heeringe, *Werth alb. Rtl. 736*, welche hier ausgeliefert haben 357½ Tonnen

6. 701/4 11. 56

 $N^{0} 29$

8. Jun. $S^{\underline{r}}$ Diedr. Hee von Rostock¹⁶¹

An J. M. Harders W. [mit] Ballast

 der Schiffer, 17 % Chocolade
 5
 -. 9½

 28 % Wagstabtoback
 6
 -. 8½

 10 % Schnupftoback
 2
 -. 3¾

 1 Kiste Peffer-Kuchen
 1
 -. 2

 $-.23\frac{3}{4}$ -.24

_

vel ante

Schiffs und Volcks Provision: 2 Kuhl. Roggen Mehl; 2 Tschetwerick Gersten Grütze; $\frac{1}{2}$ d $^{\circ}$ Erbsen; 10 % Saltz.

Schiffs und Volcks Provision: 1 Tonne Rindfleisch; ¼ Tonne Erbsen; ¼ Tonne Grütze; ¼ Tonne Mehl; 1 Tonne Heringe; 200 & Brodt; etwas Thee und Zucker; 1 Silberne Taschen Uhr; 4 Rthl. Englische silber Münze; 4 Guines an Gold.

(Bl. 302 v.) ich Endesunterschriebener declarire hiemit, daß die von mir angegebene Neun fuß Tieffe Engl. Maasse ist welches in Holl. füsse berechnet Neun und ein halben fuß ausmachen und daß mein Schif Jetzo ausgehend beladen, Sieben fuß Holländisch tief gehet.

Schiffs und Volcks Provision: ½ Tonne Gersten Graupen; ½ Tonne Erbsen; 4 L\vec{H} Brodt; 2 L\vec{H} Fleisch; 1 Tonne Bier; ½ Ancker Fransch Brandtwein; 2 Stk. K\vec{a}\vec{B}e; 2 L\vec{H} Butter; 8 \vec{H} Coffee Bohnen; 4 \vec{H} Zucker; 40 \vec{H} Rauchtoback; 2 Silb. Taschen Uhren; 4 Paar Schu & Knieschnallen.

(Bl. 306) Ich Endesunterschriebener Schiffer Diedrich Hee declarire hiemit, daß die von mir einkommend angegebene fuß-Maasse in Holländischen füsse angegeben worden, und daß mein Schif Jezo ausgehend beladen Acht und einen halben fuß Holländische Maasse tief gehet.

¹⁵⁸ (Bl. 300) Schiffer Philip Federoff von St. Petersburg komt von Revall mit sein Gallioth St. Michaila genannt groß 73 Lasten geht tief 4 Fuß fährt starck 5 Mann unterweges gewesen 18 Tage, ist addressirt an Parfen Welujeff [...].

^[...] ich Endesunterschriebener declarire hiemit, daß mein Schif Jetzo aus- (Bl. 300 v.) gehend Beladen, Sieben fuß Holl. Maasse tief gehet.

¹⁵⁹ Im Bielage-Journal: 12 Stk. alte Stühle (Bl. 301).

¹⁶⁰ (Bl. 302) Schiffer John Pearth von Berwick komt von Gothenburg mit sein Schlup-Schiff Elisabeth genannt, groß 24 Lasten, geht tief 9 Füße fährt starck 5 Mann, ist unterwegens gewesen 12 Tage, adressirt an Carl Friedrich Fleegen [...].

¹⁶¹ (Bl. 305) Schiffer Diedrich Hee von Flensburg komt [von] Rostock mit sein Jagd Schiff der gekrönte Schwahn genannt, groß 15½ Lasten, geht tief 6½ Fuß, fährt starck 3 Mann, unterweges gewesen 8 Tage, ist addressirt an Matth⁸ Harders Wittwe und hat geladen Ballast [...].

N^{0} 30

9. Jun. vel ante S^r Bar. Holle von Amsterdam¹⁶²

nebst Ballast an Joh. Matth⁵ Harders W.

1 faß Caffee 864 %	190	10. 57½
1 Ancker Baum-Oel	9	15
1 Kasten mit Oliven, Anschofische etc.	$16\frac{1}{4}^{163}$	−. 30½
59 % Perl Graupen	2	$6^{3/4}$
2⅓ T Muscaten Blumen	$10\frac{1}{4}$	−. 7½
5 % eingem. Pom. Schaalen	2	−. 3 ³ / ₄
1 Ries beschnitten Post-Papier	$2\frac{1}{2}$	- . 5
200 Stk. feder-Posen	$3\frac{1}{4}$	6½
2⅓ To Neh-Seide	5	−. 14½
12 8 Knaster-Toback	8	15
250 % Stolpsche u. Present Käse ¹⁶⁴		−. 28½
21/3 The fischBein	11/2	 1

11. 91 3. 51

13. Jun. vel ante

Nº 31 S^r Cl. Harmens von Amsterdam¹⁶⁵ an J. M. Harders Wittwe

[mit] Ballast

¹⁶² (Bl. 308) Schiffer Barend Holle von Embden komt von Amsterdam mit sein Fleut Schiff de Vrouw Johanna Jacoba genannt groß 195 Lasten, geht tief 11½ Fuß, fährt starck 15 Mann unterweges gewesen 18 Tage, ist addressirt an M. Harders Wittwe und hat geladen Ballast.

[...] Schifs und Volcks Provision: 1½ Ancker roth und weis Wein; 1 Ancker Jenever; ½ dº Brandtwein; ½ dº Essig; 2 Fäßer Oehl; 1 Kruck mit Oehl; 2 Tonnen Fleisch; 70 % SPeck; 900 % Butter; 6 Fäßer mit Erbsen und Grütze; 3 Kiepen mit Stockfisch; 40 Stk. Roggen Brodte; 50 % Käße; 16 % weis und braun Zucker; (Bl. 308 v.) 11 % Thee; 34 % Coffee Bohnen; 36 Mengel Jenever oder Brandtwein; 7 % Corinten, Rosienen und Pflaumen; 1 Gewürtz doose mit Gewürtz; 2 Tonnen Theer; 3 fastagien mit Pech; 40 Klauen Cabelgarn; ½ Rolle Seegeltuch; 14 Ell. Leinwand; 40 % Hartz; 66 % Toback; 1 Groß Pfeiffen; 3 Uhren; 4 Holl. Ducaten; 18 Holl. Gulden; 40 % diverse Sorten Farben; 1 Fäßgen Syrop; 2 Fäßer Mehl; 6 Fäßer Bier; 10 Paar neue Schu; 2 Paar Strümpfe; 3 Brusttücher; 5 Paar Hoosen; 9 Paar Schnallen.

(Bl. 309) ich Endesunterschriebener Schiffer Barent Holle declarire hiemit, daß mein Schif Jetzo ausgehend beladen, fünfzehn fuß Holl. Maasse tief gehet.

163 (Bl. 310) 8 Gläser Olyven [Alb^s rtl.] 5
8 dito Ansiofisch [Alb^s rtl.] 9
1 dito eingemachten Ingber 4 \$\mathbb{T}\$ Amst. hiesig 5 \$\mathbb{T}\$ [Alb^s rtl.] 2½.

¹⁶⁴ (Bl. 310) Stolcksche Käse 190 % Amst. hiesig 224 [220] % [Alb[§] rtl.] 13 Present Käse 25 % Amst. hiesig 29½ [30] % [Alb[§] rtl.] 3.

- ¹⁶⁵ (Bl. 312) Schiffer Claes Harmens von Holstein komt von Amsterdam mit sein Cuff Schiff de Vrauw Margreta genannt groß 45 Lasten geht tief [??] Fuß, fährt starck 6 Mann, unterweges gewesen 32 Tage, ist addressirt an Matthias Harders Wittwe und geladen Ballast.
- [...] Schiffs und Volcks Provision: 1 Sack Grütze; 2 Säcke Erbsen; 1 Kiste mit etwas Victualien; 1 Tonne mit Fleisch; 40 % SPeck; 50 % Stockfisch; ¼ Tonne gesaltzen Fisch; 1 Faß Butter; 3 Stk. Käße; 4 % Lichte; 2 Fäßer Bier; 30 % Brodt; etwas Farben in Sorten; (Bl. 312 v.) 2 Fäßgen mit Oehl; ½ Ancker und einige Flaschen mit fransch Brandtwein; 7 Flaschen Wein; ½ % Thee; 6 % Coffee Bohnen; 4 % Candit Zucker; 1 doose mit Zucker; 60 % Toback und 1 Korb mit Pfeiffen; 1 Uhr; 1 Paar Schnallen; 12 dutz silberne Knöpfe.
- (Bl. 313) Ich Endesunterschriebener Schiffer Clas Harmens declarire hiemit, daß mein Schif Jetzo ausgehend Beladen, Neun fuß Hollandische Maasse tief gehet.

-. 12

10.33

der Schiffer, 2 Kisten Pfeffer Kuchen 13 $-.24\frac{1}{2}$ 6 halbe Ancker fr. brandwein 20 -. 56¹/₄ $-.80^{3/4}$ N^{0} 32 S^r Thol Dalberg von Gotenburg¹⁶⁶ 14. Jun. H^{<u>r</u>} RathsVerwandter Frantzen & H^{<u>r</u>} Hoyer vel ante 330 Tonnen Schwedische Heeringe, Werth Alb. Rthl. 675, welche hier ausgeliefert haben 299 gantze 20 halbe } also zusammen 319 Tonnen 5. 981/4 40 Viertel N^{0} 33 S^r Olof Modin von Stockholm¹⁶⁷ 10. Jun. vel ante H^r Aeltermann Schmidt [mit] Ballast N^{o} 34 S^r Christian Tymeen von Stockholm¹⁶⁸ 21. Jun. an den Herrn Aeltermann Schmidt vel ante mit Ballast

_

¹⁶⁶ (Bl. 314) Schiffer Thol Dahlberg von Gothenburg komt von dannen mit sein Jagd Schiff die Hofnung genannt groß 20 Lasten, geht tief 7½ Fuß fährt starck 4 Mann, unterweges gewesen 3 Wochen, ist addressirt an Ftantzen & Hoyer [...].

Schiffs und Volcks Provision: 3 L\mathbb{T} SPeck; 8 L\mathbb{T} Rindfleisch; 2 L\mathbb{T} Butter; 2 L\mathbb{T} Fisch; \frac{1}{2} Tonne Bier; 2 Kannen Brandwein; 5 L\mathbb{T} Brodt; \frac{1}{2} Tonne Heeringe; 6 \mathbb{T} Lichte; 2 \mathbb{T} Zucker; \frac{1}{4} \mathbb{T} Thee; 1\frac{1}{2} Scheffel Erbsen; 1\frac{1}{2} Scheffel Grütze; 2\frac{1}{2} \mathbb{T} Toback; einige Eyer; 1 Taschen Uhre; An schwedische M\u00fcnze 8 rthl. Court. und 1 Rthl. 16 Gr. [?] Species.

⁽Bl. 314 v.) ich Endesunterschriebener declarire hiemit, daß mein Schif Jetzo ausgehend beladen, ebenso tief wie einkommen, nemlich $7\frac{1}{2}$ fus Holländische Maasse tief gehet.

¹⁶⁷ (Bl. 317) Schiffer Oloff Modin von Stockholm komt von dannen mit sein Jagd Schiff Christina Sophia genannt, groß 22½ Lasten, geht tief 6½ Fuß, fährt starck 5 Mann, unterweges gewesen 4 Tage, ist addressirt an Hans Died^r Schmidt junior und hat geladen Ballast.

Schiffs und Volcks Provision: 1 Loof Erbsen; 1 do Grütze; 1½ L& Stockfisch; 2 L& Butter; ¼ Tonne Rindfleisch; 2 L& Brodt; ¼ Tonne Bier; 4 & Toback.

⁽Bl. 318) ich Endesunterschriebener Schiffer Olof Modin, declarire hiemit, daß mein Schif Jetzo ausgehend beladen, Neun fuß Holländische Maasse tief gehet.

¹⁶⁸ (Bl. 319) Schiffer Christian Tymeen von Abo komt von Stockholm mit sein Hucker Gallias St. Andreas genannt groß 32 Lasten, geht tief 6½ Fuß, fährt starck 6 Mann, unterweges gewesen 6 tage, ist addressirt an Hans Diedrich Schmidt jun. und hat geladen Ballast.

Schiffs Provision: 1 Tonne Erbsen; 1 Tonne Grütze; 1 Tonne Rindfleisch; 2 L\ Butter; 20 L\ Brodt; 2 L\ Toback; 1 Taschen Uhr; 1 Paar Schnallen.

⁽Bl. 320) Ich Endesunterschriebener Schiffer Christian Tymeen declarire hiemit, daß mein Schif Jetzo ausgehend beladen Neun fuß Hollandische Maasse tief gehet.

		Nº 3
?	Iun	Sr C

vel ante

S^r Carsten Klahn von Lübeck¹⁶⁹

H^r RathsVerwandter Franzen & H^r Hoyer

15 Stück Cattun 478 Ellen 74 1. 49½ 8 Stück Halbsizen halten 203¾ elbr. oder 54 1. 1¼ 254 ellehiesig 54 1. 1¼ 9 Stk. mit 10 duzend baumwollen Tücher 40 75 108 Bund Schaaf-Scheeren 30 56¼ 2 Manns Hüte 5 9½ 200 dz. höltzerne Bauer Pfeiffen 22 41¼ 20 decher Laschfelle 43 75 4 Kisten ord. Rauchtoback 200 % 30 60 5, 67¾ 4 4. 8	eine Kiste in Matten, darin					
254 ellehiesig 54 1. 1¼ 9 Stk. mit 10 duzend baumwollen Tücher 40 75 108 Bund Schaaf-Scheeren 30 56¼ 2 Manns Hüte 5 9½ 200 dz. höltzerne Bauer Pfeiffen 22 41¼ 20 decher Laschfelle 43 75 4 Kisten ord. Rauchtoback 200 % 30 60	15 Stück Cattun 478 Ellen	74	1. 49½			
9 Stk. mit 10 duzend baumwollen Tücher 40 75 108 Bund Schaaf-Scheeren 30 56½ 2 Manns Hüte 5 9½ 200 dz. höltzerne Bauer Pfeiffen 22 41¼ 20 decher Laschfelle 43 75 4 Kisten ord. Rauchtoback 200 % 30 60	8 Stück Halbsizen halten 203¾ elbr. oder					
108 Bund Schaaf-Scheeren 30 56½ 2 Manns Hüte 5 9½ 200 dz. höltzerne Bauer Pfeiffen 22 41¼ 20 decher Laschfelle 43 75 4 Kisten ord. Rauchtoback 200 % 30 60	254 ellehiesig	54	1. 11/4			
2 Manns Hüte 5 −. 9½ 200 dz. höltzerne Bauer Pfeiffen 22 −. 41¼ 20 decher Laschfelle 43 −. 75 4 Kisten ord. Rauchtoback 200 ₩ 30 −. 60	9 Stk. mit 10 duzend baumwollen Tücher	40	7 5			
200 dz. höltzerne Bauer Pfeiffen 22 41½ 20 decher Laschfelle 43 75 4 Kisten ord. Rauchtoback 200 % 30 60	108 Bund Schaaf-Scheeren	30	−. 56½			
20 decher Laschfelle	2 Manns Hüte	5	−. 9½			
4 Kisten ord. Rauchtoback 200 \$\vec{w}\$ \frac{30}{20} \tau_0 \text{60}	200 dz. höltzerne Bauer Pfeiffen	22	−. 41½			
	20 decher Laschfelle	43	7 5			
5. 67 ³ / ₄ 4. 8	4 Kisten ord. Rauchtoback 200 &	30	60			
				5. 673/4	4. 8	

H^r Carl Friedr. Fleegen

Ein emballirt Kuffer darin, 40 Stk. div.		
seiden Bänder	43	3. 75
und verschiedene andere Waaren mit den		
Kuffer werth	213^{170}	$3.99\frac{1}{2}$
Ein Kistel in Lein, darin		
7½ Schock ord. Schlesier Leinen 450 ell.	42	−. 56½
und verschiedene andere Waaren an Werth	152^{171}	2.85

¹⁶⁹ (Bl. 312) Schiffer Carsten Klahn von Pernau komt von Lübeck mit sein Schoner Schiff die Stadt Pernau genannt, groß 23 Lasten geht tief 6 Fuß, fährt starck 5 Mann, unterweges gewesen 5 Tage, ist addressirt an Carl Friedr. Fleegen [...].

(Bl. 322 v.) Schiffs Provision: 2 Oxhoft Bier; 200 $\mathcal E$ Gersten Graupen; 1 Ancker fransch Brandtwein; (Bl. 323) d $^{\circ}$ Schiffs Provision: 1 Ancker Wein; 100 $\mathcal E$ Toback; 20 $\mathcal E$ Coffee; 1 $\mathcal E$ Thee; 10 $\mathcal E$ Zucker; 1 silbern Taschen Uhre; 1 Garnitour silberne Schnallen.

[...] Übrigens declarire ich Endesunterschriebener Schiffer Carsten Klahn hiemit daß mein Schif Jezo ausgehend beladen, ebenfals Sechs fuß Holl. tief gehet.

```
<sup>170</sup> (Bl. 325) Ein emballirt Coffrie Werth Rthl. 2
```

½ dutz Coull. hahn feder Muffen [Rthl.] 7

½ dº hahrbeutel [Rthl.] 1½

1 do diverse federn [Rthl.] 4

72 Au sind 156 ell. hiesig ord. Flohr [Rthl.] 20

1 dutz flohrene Tücher [Rthl.] 4

3 stk. florene Dames Schürtzen [Rthl.] 3

1 Pack halt 171 elhiesig ord. schmal Trauer Flor [Rthl.] 9

36 Stk. diverse Blumen [Rthl.] 14

½ dutz Couleurte Stroh hüthe [Rthl.] ½

 $2 d^{\underline{o}}$ Zwirn Mans Strümpfe [Rthl.] $8\frac{1}{2}$

1 dº gestrickte Dames Schu Blätter [Rthl.] 5

12 Garnitur Mody Schnallen [Rthl.] 17

1 dutz Collies [Rthl.] 1

½ dº Uhr Bänder [Rthl.] 1½

7 Stk. halten 1271/2 Stab sind 272 el. ord. seiden Taffts [Rthl.] 95

1 dº 10 Stab sind 21 el. Lukaser Attlas [Rthl.] 7

8 dº Kleider Agrements [Rthl.] 11.

¹⁷¹ (Bl. 325) 1 Stk. weis futter Parchen hält 40 ell. [Rthl.] 5

11 dutz diverse Baumw. Mützen [Rthl.] 18

4 do Baumwol. Dames Strümpfe [Rthl.] 10½

2 Stk. 70½ ellhiesig gestr. ½ baumwollen Rockzeug [Rthl.] 9

ferner 91/2 dutz wollen Band Werth [Rthl.] 51/2

2 dutz Leinen Tücher [Rthl.] 21/2

Ein faß darin		
30 Mille doppelte Lattnägeln	50	−. 93 ³ / ₄
Ein faß darin		
3 Ries pro patria Papier	5	15
und verschiedene andere Waaren an Werth	65^{172}	1. 22
Eine Kiste in Matten darin		
20 Stk. ord. Kattun, 633 Ellen	99	1. 98
10 Stk. ord. Halbsiz 256 elbr. sind 320		
ellhies.	61	$1.14\frac{1}{2}$
70 Stk. baumwollen ord. Tücher	22	$41\frac{1}{2}$
33 H Baumwolle	8	$20\frac{3}{4}$
Zwey Packen in Matten, darin		
8 Kisten ord. Wagstabtoback 400 %	80	1. 20
2 Kisten gantz ord. dito 100 %	12	30
Eine Tonne 360 % ord. Pflaumen	9	 −. 33³⁄₄
Ein fässel, 108 & Rosienen	4	−. 12 ³ / ₄
1 Kiste 83 % Catrin Pflaumen	81/2	$7^{3}/_{4}$
117 & Rosienen ¹⁷³		−. 13½
26 # Perl Graupen	11/4	3
28 & Süsse Mandeln	3	$6^{3/4}$
12 To Pfeffer	4	$3\frac{3}{4}$
14 \(\mathbb{H} \) Congo-Thee \(\) \(\)	11	
$8\frac{1}{4}$ Theebou $\qquad \qquad \} 22\frac{1}{4}$ Theebou	$5\frac{1}{2}$	−. 55 ³ / ₄
½ % Cordemom	$4\frac{1}{4}$	−. 1½
1 & Canehl	$2\frac{1}{2}$	−. 1½
2 7 Muscat-Nüsse	4	$ 2\frac{1}{2}$
4 ³ / ₄ % blau-Sterckels	3/4	−. 1½
3½ Torlean	$1\frac{1}{2}$	$4\frac{1}{2}$
6 % Ant. Crudum }		
6 % Assa foetida }	3^{174}	$5^{3}/_{4}$
6 % fisch Bein	33/4	2

```
4 stk. fransch Lein [Rthl.] 14
```

¹⁵ dutz ord. Baumwol. Tücher Werth [Rthl.] 45

⁴ do diverse seidene Tücher [Rthl.] 17½

¹⁴ dº Nürnberger Wachs Corallen [Rthl.] 6½

⁵ dº weiße Engälische hänschen [Rthl.] 7½

¹⁰ dº Maul harfen [Rthl.] 1

⁽Bl. 325 v.) 15 dutz div. ord. Meßern Werth Rthl. 71/2

¹ dº laquirte Stöcke [Rthl.] 2½.

¹⁷² (Bl. 325 v.) 5 Mille enckelte [Latt Nägeln] [Rthl.] 51/4

⁵ Mille schlos Nägeln [Rthl.] 11/4

²⁰ Pack $\frac{3}{4}$ $\mathcal{B}^{\underline{s}}$ Nägel [Rthl.] $1\frac{1}{2}$

⁵² dutz Büffel schal. ord. Meßer [Rthl.] 30

⁶ do ord. Schaaf Scheeren [Rthl.] 6

⁶ do ord. Knochene Taffel Meßer [Rthl.] 5

¹⁰⁰ Stk. ord. Koch Meßer [Rthl.] 4

⁶ do ord. Strumpf band [Rthl.] 3/4

¹ dutz Garnit. div. ord. Mody Schnallen [Rthl.] 9

⁶ Groß gelbe Meßinge Knöpfe [Rthl.] 1½

^{2 %} ord. schwartz Zwirn [Rthl.] 3/4.

¹⁷³ Im Beilage-Journal: 1 Sack Reiß 100 % hamb. sind 118 [117] % hiesig [Rthl.] 4½ (Bl. 325 v.).

¹⁷⁴ (Bl. 326) 1 [Päckel] mit antimonium crudum 5 \mathcal{B} hamb. sind 6 \mathcal{B} hies. [Rthl.] ½ 1 dº mit assa foetida 5 \mathcal{B} hamb. sind 6 \mathcal{B} hiesig [Rthl.] 2½.

Ein Kasten 25 Gläser prov. Oel, Cappers etc.	11^{175}	−. 20 ³ / ₄		
Zwey fässel Coffeebohnen 486 %	98	6. $7\frac{1}{2}$		
1 Oxh. ord. frantz brandwein	22	1. 12½		
10 duzend Wollkrazen	15	−. 37½		
3 Kisten braun Candit 255 %	41	1. 2		
1 Tonne, 51 Gros Bauer Pfeiffen	13	24½		
85 % loosen Puder	3	9		
110 % fernambuc }	13			
100 % blau-Holtz } 210 %	3	–. 29		
2 Kisten Königs-Pfeiffen darin 6 Groß	$7\frac{1}{2}$	13 ³ / ₄		
1 Ballen maculatur	3	25		
			30. 73/4	17. 51
H. Joh. G. Schmidt aus Ahrensburg				
1 Kiste in Matten, darin				
43 Stk. Cattun ord., 1367 Ellen	221	4. 271/4		
17 Stk. hält 432¾ elbr. sind 540 elhiesig ord.				
Halbsiz	$98\frac{1}{2}$	1. 843/4		
6 Pack ord. baumwollen und Leinen Tücher				
und 7 Stk. Cat. Lein	$47\frac{1}{2}^{176}$	89½		
ein Kiste in Lein Nº 66, darin				
2 Schock Schlesier Lein 120 el.	8	15		
und andere Waaren	72^{177}	1. 35		
Eine Kiste darin				
8 & Camel Garn und Bürsten	$12\frac{1}{4}^{178}$	23		
Ein Pack in Matten, darin				
2 Stk. roth Lackens droguet	25	30		
1 Stk. roth Unvergang }	-			
2 Stk. schwarz Everlasting }	63^{179}	1. 181/4		
ζ ,			10. 22½	6. 74
H ^r Zach. Jacob Harder				
365 % Caffee	71		4. 561/4	89
H ^r Joh. M. Harders W.				
1 Kiste ord. Bömisch fensterglas	8		15	8

 175 (Bl. 326) 10 Glaß Prov. Öhl [Rthl.] $3\frac{1}{4}$

¹ do Cappers [Rthl.] 2½

⁵ dº Oliben [!][Rthl.] 1¾
5 dº Anschovis [Rthl.] 2
4 dº mit 2 % Engl. Samfft [!][Rthl.] 1½

 $^{^{176}}$ (Bl. 327) 2 Pack halten 25 Stk. ord. Leinen Tücher [Rthl.] $5 \frac{1}{2}$ 4 dº [halten] 49 Baum W. dito [Rthl.] 19

⁷ Stk. halten 196 ell. ord. Cattun Lein [Rthl.] 23.

¹⁷⁷ (Bl. 327) 6 Stk. Weiße ordinaire Piques [Rthl.] 45 4 dk. baumwollene Dames Strümpfe [Rthl.] 8

⁸ dutz ordin. Lein Tücher [Rthl.] 19.

¹⁷⁸ (Bl. 327) 7 % Lübisch sind 8 % hiesig ord. Coul. CamehlGarn [Rthl.] 8½

¹² paar Weber Bürsten [Rthl.] 21/4

¹² Stk. hand und Stubenfeger [Rthl.] 1½.

¹⁷⁹ (Bl. 327) 1 [Stk.] roth Unvergang [Rthl.] 18

^{2 [}Stk.] schwartz Everlasting [Rthl.] 45.

```
H<sup>r</sup> RathsVerwandter Frantz Jürgen
      Schröder
         10 Mille gantze Lattnägeln
         2 Mille halbe dito
                                                                 20
                                                                                          -.37\frac{1}{2}
                                                                                                         -.20
         5 % Krazen Nägeln
       Seel. Doct. Wissels Erben
         1 faß Nº 1 darin
         13½ & Lorbeeren
                                                                 \frac{1}{2}
                                                                            -. 1\frac{3}{4}
         21/4 & Cordemom 180
                                                                             -. 5
         4½ To Canehl
                                                                 10
                                                                            -.5\frac{3}{4}
         63/4 W OrLean
                                                                 3
                                                                            -.8\frac{1}{2}
         63/4 H Annis
                                                                 1/4
                                                                             -.1\frac{1}{4}
                                                                 2
         42 % Pommeranzen Schaalen
                                                                             -.5\frac{1}{2}
         und verschiedene andere Apothecker Waaren
                                                                 931/8181
             werth
                                                                             1.74\frac{3}{4}
<sup>180</sup> (Bl. 331) 1 % [L.G.] 11/8 % [P.G.] Cardamom kleine [zusammen wehrt] [Albrthl.] 8
1 % [L.G.] 1\% \mathbb{H} [P.G.] dito lange dito [Albrthl.] 1.
<sup>181</sup> (Bl. 331) 2 % [L.G.] 21/4 % [P.G.] Bluthstein [zusammen wehrt] [gr.] 12
4 % [L.G.] 4½ % [P.G.] weiß Vitriol dito [Albrthl.] ¼
2 % [L.G.] 21/4 % [P.G.] Juden Ohren dito [Albrthl.] 1
4 % [L.G.] 4½ % [P.G.] Magnesia dito [Albrthl.] 1½
2 % [L.G.] 21/4 % [P.G.] Nelken Wurtzel dito [Albrthl.] 1/4
6 % [L.G.] 63/4 % [P.G.] Englische Erde dito [Albrthl.] 1/4
12 % [L.G.] 13½ % [P.G.] Weinstein Crystalle dito [Albrthl.] 2
6 % [L.G.] 63/4 % [P.G.] gereinigten Salpeter dito [Albrthl.] 11/2
2 % [L.G.] 21/4 % [P.G.] Mastich Gummi dito [Albrthl.] 13/4
4 % [L.G.] 41/4 % [P.G.] Myrrhee dito [Albrthl.] 2
4 % [L.G.] 41/2 % [P.G.] Oliban dito [Albrthl.] 3/4
10 % [L.G.] 1114 % [P.G.] China Wurtzel dito [Albrthl.] 1
4 % [L.G.] 4½ % [P.G.] Spargen dito dito [Albrthl.] ½
10 % [L.G.] 11<sup>1</sup>/<sub>4</sub> % [P.G.] Galgant dito dito [Albrthl.] <sup>3</sup>/<sub>4</sub>
10 % [L.G.] 111/4 % [P.G.] Jallapen dito dito [Albrthl.] 5
10 % [L.G.] 111/4 % [P.G.] Violen dito dito [Albrthl.] 1
6 % [L.G.] 63/4 % [P.G.] Süßholtz Safft dito [Albrthl.] 3/4
6 & [L.G.] 63/4 & [P.G.] China Rinden dito [Albrthl.] 7
6 % [L.G.] 63/4 % [P.G.] Lacemus dito [Albrthl.] 3/4
6 % [L.G.] 63/4 % [P.G.] Sago dito [Albrthl.] 1
5 % [L.G.] 5 % % [P.G.] weis Wachs dito [Albrthl.] 2
24 % [L.G.] 27 % [P.G.] Manna dito [Albrthl.] 10
6 % [L.G.] 63/4 % [P.G.] Salmiac dito [Albrthl.] 3
4 % [L.G.] 4½ % [P.G.] Mittel Saltz dito [Albrthl.] ½
(Bl. 331 v.) 20 Büchlein fein Silber dito [Albrthl.] 1
½ % [L.G.] 18 loth [P.G.] Muschaten Nuß Öhl dito [Albrthl.] 2
3½ % [L.G.] 4 % [P.G.] venetische Seife dito [Albrthl.] ½
10 % [L.G.] 111/4 % [P.G.] Grühn Span dito [Albrthl.] 4
4 % [L.G.] 4½ % [P.G.] Succat dito [Albrthl.] 3/4
5 % [L.G.] 5% % [P.G.] Quascie holtz dito [Albrthl.] 3/4
61/4 $\vec{H}$ [L.G.] 63/4 $\vec{H}$ [P.G.] Camphor dito [Albrthl.] 5
1 % [L.G.] 11/8 % [P.G.] Isländisch Mooß dito [Albrthl.] 1/4
2 % [L.G.] 2¼ % [P.G.] Wallrath dito [Albrthl.] 1½
12 % [L.G.] 13½ % [P.G.] Lohrbeer Blätter dito [Albrthl.] ¾
12 % [L.G.] 13½ % [P.G.] Sennes Blätter dito [Albrthl.] 10
12 % [L.G.] 13½ % [P.G.] Cacau Bohnen dito [Albrthl.] 1½
191/4 & [L.G.] 213/4 & [P.G.] Sarsaparille dito [Albrthl.] 9
2 % [L.G.] 21/4 % [P.G.] Cocul Körner dito [Albrthl.] 3/4
2 $\mathbb{H}$ [L.G.] 2\% $\mathbb{H}$ [P.G.] Sabatillen Saat dito [Albrthl.] \%
```

Eine Kiste [Nº] 2 darin 23/8 & Quecksilber und verschiedene andere Apothecker Waaren	8	15½		
an Werth	263/8182	49 ³ / ₄		
			2. 673/4	2. 17
H. Diedr. Joh. Schmid				
5 Stk. ord. gedr. Cattun 159 Ellen	<i>30</i>	−. 49 ³ / ₄		
14 Stk. Halbsizen halten 357¾ Elle brab.				
oder 447¼ Elle hießig	90	1. 68¾		
90 Stk. ord. baumwollen Tücher	36	−. 67½		
			2. 86	1. 66
H ^r BurgerMeister <i>Hans Diedr</i> . Schmidt				
Senior				
300 Bout. Champ. Wein	198	3. 711/4		
1 Tonne gesaltzen dorsch	6	 5		
5 Bouteillen mit Wein Proben				
			3. 761/4	2. 21

```
2 % [L.G.] 21/4 % [P.G.] Stern Anis dito [Albrthl.] 1
2 % [L.G.] 21/4 % [P.G.] Zellery Saat dito [Albrthl.] 1/4
16 % [L.G.] 18 % [P.G.] Cannarien Saat dito [Albrthl.] 1
8 % [L.G.] 9 % [P.G.] foenugraecum dito [Albrthl.] ½
12 % [L.G.] 13½ % [P.G.] Rüben Saat dito [Albrthl.] ¾
8 % [L.G.] 9 % [P.G.] schwartzen Kümmel dito [Albrthl.] 3/4
3 % [L.G.] 33/8 % [P.G.] Zittwer Wurtzel dito [Albrthl.] 1
1 & [L.G.] 11/8 & [P.G.] Hermodactel dito dito [Albrthl.] 1/4
2 Mille Medicin Propfen dito [Albrthl.] ½
12 Satz Schachtel dito [Albrthl.] 1/4
2 dous. Pillen dito dito [Albrthl.] 1/4
4 % [L.G.] 4½ % [P.G.] Zucker Mandeln dito [Albrthl.] 1
5 % [L.G.] 5% % [P.G.] Seidlitzer Saltz dito [Albrthl.] 11/4
1 % [L.G.] 11/8 % [P.G.] Guajac Gummi dito [Albrthl.] 1/2
(Bl. 332) 14 % [L.G.] 15¾ % [P.G.] Gentian Wurtzel dito [Albrthl.] 1.
<sup>182</sup> (Bl. 332) 3 IIß Sassafras Öhl [zusammen wehrt] [Albrthl.] 1
3 X Lavendel Öhl dito [Albrthl.] 33/4
11/4 & [L.G.] 13/8 & [P.G.] Roßmarin Öhl dito [Albrthl.] 1
3 IVB Anis Ohl dito [Albrthl.] 1
3 V Petersillien Öhl dito [Albrthl.] 1/4
11/4 H [L.G.] 13/8 H [P.G.] Aschen fett dito [Albrthl.] 1/4
3 % [L.G.] 33/8 % [P.G.] Wachholder Öhl dito [Albrthl.] ½
61/4 & [L.G.] 7 & [P.G.] Oragen Blut dito [Albrthl.] 1
3 II Melissen Öhl dito [Albrthl.] 1/8
2 glaß Jasmin Öhl dito [Albrthl.] 1/2
24 gläser Harlemmer Öhl dito [Albrthl.] 4
12 Glaß Untzer Pulver dito [Albrthl.] 2
36 Gläßer hallische Medicin dito [Albrthl.] 5
12 Schachtel Polycrest Pillen dito [Albrthl.] 1
12 doses Bals. Cephalic dito [Albrthl.] 1
3 I Vanilla dito [Albrthl.] 1
16 % [L.G.] 18 % [P.G.] Flieder Safft dito [Albrthl.] 11/2
6 Stück kleine Orange Bäume dito [Albrthl.] 1½.
```

$\begin{array}{cccc} &4^{3/4} \\ &3 \\ &1 \end{array}$ $\begin{array}{cccc} & 1.59^{1/2} \\ &30 \end{array}$	29. 33¾	6. 41
1. 59½	29. 33¾	6. 41
1. 591/2		6. 41
1. 59½		6. 41
		6. 41
	6	
	/2	
	/2	
20	4	
· —. 30		
2		
47		
0 ¹⁸⁴ 6. 75		
5 2. 70½	/2	
(0 ¹⁸⁴ 6. 75	o ¹⁸⁴ 6. 75

¹⁸³ (B 9 [Stk.] Seydene Bänder zusammen werth [Rthl.] 10½.

1 Stk. grün Koppen Flohr zus. werth [Rthl.] 6½

24 ell. hiesig weis Milch Flohr zus. werth [Rthl.] 3

10½ Stab sind 21½ ell. hiesig Coul. Flohr zus. werth [Rthl.] 4

57% [Stab sind] 118½ [ell. hiesig] diev. Flohren zus. werth [Rthl.] 16½

2/2 Stk. fein Marly zus. werth [Rthl.] 21/2

1 dzt. Flohren Tücher zus. werth [Rthl.] 51/2

13/4 dzt. diverse Seydene Tücher zus. werth [Rthl.] 191/2

½ dzt. ord. Seyden Geld Beutel zus. werth [Rthl.] 1¼

1 dzt. Seyden Strümpfe zus. werth [Rthl.] 15

4 dzt. Lederne Handschu zus. werth [Rthl.] 61/2

2½ Carton diev. Blumen zus. werth [Rthl.] 4½

1 dzt. Taftene Haar-Beutel zus. werth [Rthl.] 3

18 dzt. ord. Wachs-Perlen zus. werth [Rthl.] 81/2

1 Dam's Huth werth [Rthl.] 2

1 Kopf-Zeug werth [Rthl.] 2

1 Palantine werth [Rthl.] 1

½ dzt. ord. Papilons zus. werth [Rthl.] ½

1 [dzt.] ord. Fächer zus. werth [Rthl.] 11/4

½ [dzt.] Seyden Fächer zus. werth [Rthl.] 3¼

1 [dzt.] gestrickte Schu Blätter zus. werth [Rthl.] 5½

5 [dzt.] Haar Kämme zus. werth [Rthl.] 41/4

½ [dzt.] Kinder Schnür Leiber zus. werth [Rthl.] ½

1½ dzt. Manns Hüthe zus. werth [Rthl.] 18

14 Stk. schmale Zwirn Zäckgen zus. werth [Rthl.] 3/4

6 [Stk.] ord. Zwirn SPitzen zus. werth [Rthl.] 3½

2 dzt. schw. Seyd. Stock-Bänder zus. werth [Rthl.] 21/4

1 dzt. ord. Uhr Bänder zus. werth [Rthl.] ½

½ [dzt.] reiche Uhr Bänder zus. werth [Rthl.] ¾

(Bl. 336 v.) 5 Stk. ord. Futter Parchen 140 ell. hiesig zusammen Werth Rthl. 171/4

4½ dzt. Baumw. Mützen zus. werth [Rthl.] 7

20 Stab sind 43 ell. hiesig dünnen Carteck zus. werth [Rthl.] 9½

95 [Stab sind] 205 [ell. hiesig] leichten Seyden Taft zus. werth [Rthl.] 70½

20 [Stab sind] 43 [ell. hiesig] leichten Futter Atlas zus. werth [Rthl.] 10½

13 [Stab sind] 28 [ell. hiesig] gemahlt Seyd. Taft zus. werth [Rthl.] 15

73 [Stab sind] 158 [ell. hiesig] diev. Coulte Taften zus. werth [Rthl.] 74.

¹⁸⁴ (Bl. 336) 2 dzt. dam. Kopf Federn zus. werth [Rthl.] 6

5/2 ^{be} Stück 85¾ ell. Hambr. 107½ ell. hiesig				
Hamb. Siz	38	−. 71½		
5 ³ / ₄ duz div. Cattun-Tücher	24	4 5		
			12. 981/4	10. 28
Jacob Jacke & Comp.				
300 Bout. Champagne Wein	150	2. 811/4		
50 Bout. Bourgogne Wein	20	$37\frac{1}{2}$		
20 Gläser Anschofische	6	$11\frac{1}{4}$		
100 Pack halbe Schlosnägel	40	75		
100 1 won name v Semiconager		. 70	4. 5	2. 29
H ^r Aeltermann <i>Died^{rh} Joh</i> . Burmester				2. 2)
117 % Stockfisch	6	4½		
1 Kiste mit Bücher ¹⁸⁵	25	47		
1 Päckel mit Coocks Reise-Beschreibung	1/2	1		
1 Tonne, 228 % Melis Zucker	$34\frac{1}{2}$	91¼		
1 Tollie, 220 w Wiens Zucker	37/2	. 7174	1. 433/4	1. 5
H. Joh. David Schwartz			1. 73/4	1. 3
8000 Lübsche dach Pfannen	56		30	39
Peter Hinr. Meltzer	30		50	<i>39</i>
10 decher rothe Laschfelle	25	$37\frac{1}{2}$		
6 duzend Wollkrazen	9	$ 37/2$ $ 22\frac{1}{2}$		
4 Kisten Citronen <i>circa 1600 stk</i> .	9 24	22/2 60		
4 Kisten Chronen circa 1000 sik.		60	1. 20	1.9
Est databate			1. 20	1. 9
Friedrich Trumpy				
1 Päckel in Wachstuch, darin	<i>(</i> 1/	121/		
1 Seiden Atlas Weste und Beinkleider	$6\frac{1}{2}$	12½		
5 Ellen ord. Aachener Lacken	5	−. 7½	1.02 /	1.4
			19 ³ / ₄	14
Provisor E. G. Chelius	2.5		1 11/	70
1 faß ord. Fransche Pflaumen 1080 %	25		1. 11/4	7 9
Schiffers Guth	_	1.0		
4 Körbe Pfeiffen	6	10		
93 % Caffee-Bohnen	15	1. 161/4		
1 Kiste 82 % Candit-Zucker	6	33		
187 % Gersten Graupen	4	17 ³ / ₄		
etwas Preussisch Steinguth	6	11 ¹ / ₄		
1 Kästgen Pfeffer-Kuchen	1	2		
50 % ord. Rauchtoback	5	15		
			$2.5\frac{1}{4}$	81

Passagiers nebst Guth

Joh. Gottlb. Hasse und Joch. Chr. Fahrenholtz, 2 Kauf Leute, Johann Daniel Hesse und Lorentz Herm. Gotze 2 Kauf Gesellen, Joh. Adam Grossenbach ein Studiosus, Joh. Willhelm Wagenitz, Joh. Hinrich Nentzel, Carl Fried. Falckenberg und Joh. Gottlieb Kuhn, Vier Schustergesellen, Joh. Gottlieb Ley, Georg Christ. Klockzien und Joh. Gottlieb Streuberg, Joh. Fried. Brander, Carl Gottlob Schubert, Jacob Philip Heidenbluth,

¹⁸⁵ (Bl. 338) Krünitz Oeconomische Encyclopaedie 25 theile der Kinder Freünd, der 24^{ter} theil und 2 Bücher Catalogi.

 $7.39\frac{1}{2}$

4.76

```
Handwercksgesellen, Johann Öhlers ein
            Kaufbursche, dieselben haben mitgebracht
              10 Stück Kuffers
                                       } mit alte Kleider.
              7 felleisen
                                       Wäsche und Proviant
                                       } alles von Stadts-
              Bettzeug und
              Speiß-Körbe
                                       } Zulage frey
            N^{0} 36
            S<sup>r</sup> Nahmen Jenssen von Reval<sup>186</sup>
ante 18.
            einhabende Ladung
Jul.
              10 Lasten Weizen
              38 Packen mit 67 S% 4¾ L% } Von Stadts
                Marienburger flachs
                                                } Zulage frey
              255 dito mit 332 S% 151/4 L%
                drevband flachs
            und hier an die HHren Franzen & Hoyer
            addressiret
            N^{o} 37
30. Jun.
            S<sup>r</sup> Dierck Claases von Amsterdam<sup>187</sup>
            Jacob Jacke & Comp.
vel ante
              1 faß Nessinger Rolltoback 660 %
                                                                  52
                                                                             1.23\frac{3}{4}
              60 dosen Thee, 70 \, \widetilde{w}
                                                                  76
                                                                             1.75
              6 Ries Bienen Korb-Papier
                                                                             -. 30
                                                                  12
              2/2<sup>be</sup> Stück Rhein-Wein, halten 146/4<sup>tel</sup>
                                                                   190
                                                                             4.10\frac{3}{4}
```

_

Ich Endesunterschriebener declarire hiemit, daß so wie mein Schif einkommend Zehn fuß Hollandisch tief eingekommen ist, solches auch Jetzo da es sein Ladung hier im Vordertheil des Schiffes eingenommen hat, ebenfals Zehn fuß Holl. Maasse tief gehet.

Schiffs und Volcks Provision: 5 Paar Schnallen; 2 Uhren; 3 Paar goldene Knöpfe; 1 Tonne Fleisch; 2 Faßer Butter; ½ Ancker Wein; ½ Ancker Jenever; ½ Ancker Brandtwein; 2½ Sack Erbsen; 1½ Sak Grütze; etwas weise Bohnen; 1 Fäßgen Mehl; 1 Faß hart Brodt; 60 % Stockfisch; 2 Oxhoft Bier; (Bl. 348 v.) 1 Faß mit Saltz; 2 Fäßer Moster; 2 Fäßel Oehl; 60 % Käße; 5 % Thee; 9 % Coffee Bohnen; 6 % Candit Zucker; 30 bis 40 % Toback; 1 Kanne mit Sierop. [...]

Ich Endesunterschriebener declarire hiemit daß mein Schif Jetzo ausgehend beladen, Acht fuß Holl. Maasse tief gehet.

¹⁸⁶ (Bl. 347) Schiffer Namen Jensen von Altona komt von Revall mit sein 3 Mast Gallioth de Lindeboom, genannt groß 75 Lasten, geht tief 10 Fuß, fährt starck 11 Mann unterweges gewesen 20 Tage, ist destinirt nach Port à Port mit seiner einhabenden Ladung [...] und ist addressirt an Frantzen & Hover.

Schiffs und Volcks Provision: 3 Fäßer Brodt; 2 Fäßer weise Erbsen; 1 Faß graue dº; 6 Tonnen Fleisch; 3 Fäßer Grütze; 4 Faßer Butter; 6½ Oxhoft Bier; 4 Kiep oder Bünde Stockfisch; 3 Fäßer Schwein Fleisch; 6 geräucherte Schincken; 2 Stk. geräuchert Fleisch; 3½ Ancker Jenever; einige Bouteillen Wein und fransch Brandtwein; 20 % Coffee Bohnen; 10 % Thee; 16 % Zucker; (Bl. 347) 10 % Reiß; 10 % Rosienen; 10 % Graupen; 40 % Toback; 100 % Lottweiß und einige % andere Farben in Sorten; einige neue Troßen oder Seilen; 30 à 40 Ell. Seegeltuch; 50 Ell. Leinwandt; 4 Uhren; 6 Paar silberne Schnallen; 2 silberne Löffel. [...]

¹⁸⁷ (Bl. 348) Schiffer Dirck Claases von Gent komt von Amsterdam mit sein Coff Schiff de Juffrou Wanters genannt groß 57 Lasten geht tief 5 Fuß, fährt starck 7 Mannt, unterweges gewesen 12 Tage, ist addressirt an Jacob Jacke & Comp. und hat geladen Ballast. [...]

 N^{0} 38

ante 28. S^r Claas Hendrick Borsma von Amsterdam¹⁸⁸ an Johann Matth. Harders Wittwe

mit Ballast

Nº 39

2. Jul. S^r Jan Peterssen Swart von St. Ybes¹⁸⁹ vel ante Jacob Jacke & Comp.

437 Moyen St. Ybes Saltz, welche nach dem Meβ-Attest hieselbst ausgeliefert haben, 98 Lasten 2 Tonnen. à Last werth rtl. 30

27. 59½ 25. 44

1. 12½ 2. 25 -. 28¼ -. 23½ -. 3¾

der Schiffer

5 Ballen mit 1050 Gros Korcken	60
14 Kisten Citronen, 1 Kiste Appelsinen ¹⁹⁰	
70 % Chocolade	15
1½ Ancker Muscat-Wein	7
6 % Confituren	2

3. 93 2. 15

Nº 40

ante 18. S^r Andreas Schultz von Amsterdam¹⁹¹ an Joh. M. Harders W.

[mit] Ballast

Schiffs und Volcks Provision: 2 Säcke Grütze 1 Sack grüne Erbsen; 1 Sack graue d^o; 1 Kiepe Stockfisch; 1 Fäßgen Leinohl; 1 d^o Rüben Oehl; ½ Tonne Fleisch; 15 % SPeck; 130 % Butter; 60 % Käße; 30 % Toback; 10 % Coffee Bohnen; 4 Mengel Brandtwein; 3 Paar goldene Knöpfe; 2 Paar Schuschnallen; 1 Paar Knieschgnallen.

(Bl. 351 v.) ich Endesunterschriebener declarire hiemit, daß mein Schif Jetzo ausgehend beladen, Neun und einen halben fuß Holl. Maasse tief gehet.

Schiffs und Volcks Provision: 1 Tonne weise und graue Erbsen; 3 Fäßer Butter; 1 Tonne Grütze und 2 Ancker Wein; ½ Tonne Ther; 1 Balge Pech; 50 L% Stockfisch; 50 % Brodt; 1 Uhr; 2 Paar Schnallen. (Bl. 352 v.) ich Endesunterschriebener declarire hiemit, daß die von mir einkommend angegebene fuß-Masse Hamburgische füsse sind, und daß mein Schif Jetzo ausgehend beladen 12½ fuß Hamb. tief gehet, welche fuß-Maasse mit Holländisch fast einerley ist.

Schiffs und Volcks Provision: 3 Fäßer Bier; 1 Sack graue Erbsen; 1 Sack Grütze; 1 Sack weise Erbsen; 1 rest weise Bohnen; 2 Große und 3 kleine Käße; 5 Stk. SPeck; 1 Kiepe Stockfisch; 20 Stk. Klip Fisch; 2 Tonnen Butter; 1 Fäßgen mit etwas Oehl; 1 Fäßgen mit etwas Mehl; weich und hardt Brodt; 1 Fäßgen mit Leinöhl; 1 Kanne mit de; 1 Tonne Ther; etwas Farben in Sorten; Quäste in Sorten; etwas Töpfe in Sorten; (Bl. 356 v.) 1 Stk. Pump Leder; Neu Thauwerck in Sorten; 3 & Candit; 2 & Reiß; 4 & Coffee Bohnen; 1½ & Thee; 12 Flschen Wein; 1 Stk. Seegeltuch; 4 Stk. Kuchen; 1 Topf Zucker; ½ Ancker Jenever; 1 Fäßgen mit Brandtwein; 1 Fäßgen Eßig; 1 Kanne mit Sierop; 7 & Käße; 10 & Toback; 1 Uhr; 2 Paar Schnallen. [...]

¹⁸⁸ (Bl. 351) Schiffer Claas Hendrich Boorsma von Altona komt von Amsterdam mit sein Cuff Schiff de Vrouw Anna van der Werf genannt, groß 44 Lasten, geht tief 5½ Fuß, fährt starck 6 Mann unterweges gewesen 21 Tage, ist addressirt an Joh. Matth[§] Harders Wittwe [...].

¹⁸⁹ (Bl. 352) Schiffer Jan Pietersen Swart von Hamburg komt von St. Ubes mit sein Brigantin Schiff d'Vigilantia genannt groß 100 Lasten, geht tief 13 Füß, fährt starck 9 Mann, unterwegens gewesen 39 Tage, ist addressirt an Jacob Jacke & Comp. [...].

¹⁹⁰ (Bl. 352) 14 Kisten Citronen Werth 40 [Rthl^r]
1 Kiste Appelsiena 4 [Rthl^r].

¹⁹¹ (Bl. 356) Schiffer Andreas Schultz von Ostende komt von Amsterdam mit sein Ciff Schiff de Goede Intentie genannt, groß 51 Lasten, geht tief 5½ Fuß, fährt starck 6 Mann, unterweges gewesen 6 Wochen, ist addressirt an M. Harders Wittwe und hat geladen Ballast.

 N^{0} 41

ante 16. S^r John Hütten von St. Petersburg¹⁹²

Jul. an Jacob Jacke & Comp.

einhabende Ladung

1890 Pud Stangen Eisen, frey

Nº 42

ante 21. S^r Jan Arents Backer von Amsterdam¹⁹³
Jul. an Joh. Matth. Harders Wittwe [mit] Ballast

Nº 43

8. Jul. S^r Joh. Nicolaus Döring von Lübeck¹⁹⁴ vel ante an den H. Aeltermann Hans D. Schmidt

addressiret

Joh. Matth. Harders W.

 8/8 Tonnen d\u00e4nische Heeringe
 12
 -. 2
 -. 3½

 H. Christ. Reinh. Gercken

 2 Oxhoft roth frantz Wein
 30
 1. 50
 -. 23½

ich Endesunterschriebener declarire hiemit, daß mein Schif Jetzo (Bl. 357) ausgehend beladen, Neun fuß Holländische Maasse tief gehet.

¹⁹² (Bl. 358) Schiffer John Hutton von Brethington komt von St. Petersburg mit seinen Brigantin Schiff the Providence genannt groß 33¾ Lasten, geht tief 6 Fuß, fährt starck 7 Mann, unterweges gewesen 10 Tage, ist mit seiner einhabenden Ladung, bestehend in 1890 Pud Stangen Eisen, nach Hull destinirt, und ist hier addressirt an Jacob Jacke & Comp.

Schiffs und Volcks Provision: 500 & Fleisch; 300 & Brodt; ½ Ancker Jenever; ½ do engl. Bier; 5 Stk. Schweins Schincken; 18 Stk. geräucherte Zungen; 2 & Thee; 10 Pfund Sterlinge an Münze; 2 Paar silberne Schnallen; 2 do Knöpfe; 3 Stk. silberne Löffel; 2 Stk. Taschen Uhren.

(Bl. 358 v.) ich Endesunterschriebener declarire hiemit, daß mein Schif Jetzo ausgehend beladen 8 fuß Holl. Maasse tief gehet.

¹⁹³ (Bl. 359) Schiffer Jan Arents Baker von Norden komt von Amsterdam mit sein Schmack Schiff de Jonge Geertruda genannt groß 41 Lasten, geht tief 9 Fuß, fährt starck 5 Mann, unterweges gewesen 5 Wochen, ist addressirt an Johann Matth[§] Harders Wittwe und hat Geladen Ballast.

Schiffs und Volcks Provision: ½ Sack Grütze; ½ Sack Erbsen in Sorten; ½ Sack weise Bohnen; 3 Kannen Oehl; 10 % Hartz; 30 % Käße; 9 % Toback; 2 % Thee; 1 % Coffee Bohnen; ½ Tonne Fleisch; ¼ SPeck; 1 % Zucker; 8 % SPeck; 1 Uhre; 1 Paar Schu-Schnallen; 1 Paar goldene Knöpfe; 30 Gulden Holländische Münze; 7 Stk. dº Ducaten.

(Bl. 359 v.) ich Endesunterschriebener declarire hiemit, daß die von mir einkommend angegebene 9 fuß Tieffe Holl. Maasse ist, und daß mein Schif Jetzo ausgehend Beladen, $8\frac{1}{2}$ fuß Holl. Maasse tief gehet.

¹⁹⁴ (Bl. 360) Schiffer Joh. Nic. Döhring von Lübeck komt von dannen mit sein Gallias Schiff die Freundschaft genannt groß 27½ Lasten, geht tief 8½ Fuß, fährt starck 5 Mann, unterweges gewesen 6 Tage, ist addressirt an Hans Diedr. Schmidt jun. [...].

(Bl. 360 v.) Schiffs & Volcks Provision: 70 % SPeck; 80 % Stockfisch; 1 Scheffel Erbsen; 2 L% Butter; 1 Oxhoft Bier; 1 Scheffel Graupen; etwas Brandtwein und Wein; 5 Kisten Toback; 16 % Mettwürste; 2 silberne Uhren; 1 Golden Ring.

(Bl. 361) ich Endesunterschriebener declarire hiemit, daß mein Schif wenn es seine völlige Ladung hat, Neun fuß tief gehen könne; da ich aber hieselbst nach Anzeige des Piloten nur gegen Acht fuß Holl. tief eingekommen Bin, und Jetzo beladen auch Acht fuß Holl. tief gehe, So habe ich solches hiemit attestiren wollen.

	Passagiers nebst Guth Ernst Heinr. v. Mohrenschild ein Edelmann, Christ. Traugott Peuckert, und Andr. Traugott Grath, 2 Candidaten, Samuel Georg Sellschop ein Kaufgeselle, Joh. G. Gau ein Schumacher- Gesell, haben bey sich 5 Kuffers, 2 Speis-Körbe 1 Kasten, 1 altes Clavier 1 Hut-futteral mit alte 3 frey Wäsche und Kleider }				
	der Schiffer		1 70		
	5 Kasten Citronen, 5 dito Appelsinen ¹⁹⁵	2	1. 50		
	117 & Gersten Graupen	$\frac{2}{6^{196}}$	11 11 ¹ / ₄		
	26 % Mettwürste, 2 Kisten Kuchen				
	1 Kiste ord. Toback 50 %	_ 5	15		
				1. 871/4	1. 86
ante 29. Jul.	N^{0} 44 S^{r} Thomas Thomsson von Norburg ¹⁹⁷ an den H. Aelt. Schmidt				
	der Schiffer				
	16000 Stück Klinckers	45		5 0	53
9. Jul. vel ante	Nº 45 Sº Borge Anderson von Stockholm ¹⁹⁸ Hº RathsVerwandter Franzen & Hº Hoyer 186½ Tonnen Cagliari-Saltz, welche nach				

¹⁹⁵ (Bl. 360 v.) 5 Kisten Zitronen Werth 30 Rthl^r 5 Kisten Appelsiena 30 [Rthl^r].

haben 9 Last 9 Tonn

1 Kiste mit ein Pendul Uhr

dem Meß-Attest hieselbst ausgeliefert

¹⁹⁷ (Bl. 365) Schiffer Thomas Thomsen von Norburg komt von dannen mit sein Schlup Schiff Rosenbusch genannt groß 35 Lasten, geht tief 10 Fuß, fährt starck 5 Mann, unterweges gewesen 7 Tage, ist addressirt an H. D. Schmidt jun. und hat geladen statt Ballast [...].

2. 671/4

 $3.14\frac{1}{4}$

2.67

–. 47

350

25

Schiffs und Volcks Provision: 2 Tonnen Graupen; 2 Tonnen gelbe Erbsen; 20 % Stockfisch; 200 % SPeck; 800 % hardt Brodt; 200 % Butter; 1 Tonne Rindfleisch; ½ Ancker roth Wein; ½ Ancker alt Wein; ½ Ancker fransch Brandwein; 1 Ancker Korn Brandwein; ½ Ancker do do; 1 % Thee; 4 % Zucker; 1 Seegeltuch; 12 % Toback; 2 Uhren; 6 Paar Schnallen; 10 Kannen Brandwein.

(Bl. 366) ich Endesunterschriebener declarire hiemit, daß mein Schif Jetzo ausgehend beladen, Zehn fuß Hollandische Maasse tief gehet.

¹⁹⁸ (Bl. 367) Schiffer Borge Anderson von Stockholm komt von dannen mit sein Jagd Schiff Johanna genannt groß 42 Lasten, geht tief 8 Fuß fährt starck 5 Mann, unterweges gewesen 2 Tage, ist addressirt an Frantzen & Hoyer [...].

Schiffs und Volcks Provision: 1 Tonne Erbsen; ½ Tonne Grütze; ¼ Tonne Fisch; ¼ Tonne Fleisch; 1 Oxhoft Bier; 10 L\ Brodt; 2 L\ Stockfisch; 2 L\ Fleisch; 5 \ Lichte; 4 \ Coffee; 4 \ Zucker; (Bl. 367 v.) 1 Taschen Uhre; 3 Paar silberne Schnallen. [...]

Ich Endesunterschriebener declarire hiemit, daß mein Schif Jetzo ausgehend beladen, 10 fuß Holl. Maasse tief gehet.

¹⁹⁶ (Bl. 360 v.) 25 % [lübsch] Mettwürste thun hier 29 % 4 [Rthl^r] 2 Kisten Kuchen 2 [Rthl^r].

```
der Schiffer
```

4 Stück Kupferne Müntz-Platen 25 %

 $-.9\frac{1}{2}$ -.3

Nº 46

19. Jul. vel ante S^r Philipp Foederow von Riga¹⁹⁹

Parfem Weliief

verschiedene Waaren, als
Grüze, Theer, Matten,
Stangen-Eisen, eiserne
Grapen, Leder und Öhl²⁰⁰
} einl. frey

Joseph Passal

ein Kasten, worin diverse

Trinck-Gläser 13 24½ Kop.

erhoben und bis weiter asserviret

das Artillerie-Commando

48 Stangen Eisen, frey

Nº 47

20. Jul. vel ante

S^r Carsten Klahn von Riga²⁰¹ H^r Zach, Jacob Harder

12 Schock enckelt franschholtz 72 }
8 Mille gebr. Ruß. Matten 160 } frey
2 Stück neue Seegeltücher in }
Riga verfertigt }

H^r Aeltermann *Died^{rh} Joh*. Burmester

21 S% ½ L% Ruß. Blattoback frey

-

Schiffs und Volcks Provision: 2 Kuhl Roggen Mehl; (Bl. 371 v.) 2 Tschetwerick Gersten Grütze; 2 Pud Rindfleisch; 5 & Butter; 2 Küllmitt Saltz; 380 Rubel Kupfer Geld. [...]

ich Endesunterschriebener Schiffer Philip Foederow declarire hiemit, daß mein Schif hieselbst mit Sechs fiß Holl. Tieffe eingekommen ist, und Jetzo ausgehend beladen Sieben fuß Holl. tief gehet.

²⁰⁰ (Bl. 371) 6 Kull Weitzen Grütze; 60 Tschetwert Buchweitzen d^o; 30 Stk. Pferde Zäume; 18 Fäßer Theer; 34000 Stk. gebrauchte Matten; 210 Stangen Eisen; 15 Stk. eiserne Grapen; 5 Kull Haber; 50 Stk. Bind Sohlleder; 205 Stk. gegorben Kalbleder; 6 Stk. gegorben Ochsenleder; 1 Tonne Saltz; 2 Kruck Baumöhl.

Ѕіеће аuch ВІ. 372. 6 Куле Росиских Пшеницы Крупъ цена 12 [Ефимок]; 30 Уздъ Росиских цена 3 [Ефимок]; 18 бочекъ дело Росиской Смолы цена 9½ [Ефимок]; 34000 Рогожъ Старых Росиских [?] цена 34 [Ефимок]; 258 Полосъ железа Росискаго весу 225 пудов цена 97 [Ефимок]; 23 Пуда железа в маленких Кусках Росискаго цена 8½ [Ефимок]; 24 Пуда Котлов Чюгунных Руских цена 11 [Ефимок]; 60 четвертей крупъ Гречневых Руских цена 65 [Ефимок]; 5 Кулей Росискаго Овса цена 5 [Ефимок]; 50 Кожъ Стелешных Полских [?] цена 20 [Ефимок]; 200 опойков Лифляндского Дела цена 12 [Ефимок]; 6 Кожъ Полских Подошвенных цена 6 [Ефимок]; 5 Кожъ Полских [?] Деланных опоекъ цена 5 [Ефимок]; 1 бочка Соли Лимбурская цена 2 [Ефимок]; 2 Кувшина масла деревяннаго весу фу. ц. 1 [Ефимок].

¹⁹⁹ (Bl. 371) Schiffer Philip Federoff von St. Petersburg komt von Riga mit sein Gallioth Schiff St. Michailo genannt groß 70 Lasten, ist addressit an Parfem Welujeff [...].

²⁰¹ (Bl. 374) Schiffer Carsten Klahn von Pernau komt von Riga mit sein Schonert Schiff die Stadt Pernau genannt, groß 23 Lasten, geht tief 6 Fuß fährt starck 4 Mann, unterweges gewesen 2 Tage, ist addressirt an Zach. Jacob Harder [...].

⁽Bl. 374 v.) Schiffs und Volcks Provision: 1 Tonne Bier; 1 Lof Grütze; 1 Lof Erbsen; 20 % Butter; 50 % Brodt.

^[...] ich Endesunterschriebener declarire hiemit, daß mein Schif, welches ich heute [30. Juli] an den Schiffer Jürgen Schütt zu führen abgegeben habe, Sechs fuß Holl. Maasse tief gehet.

	Trumpy & Orthly au	s der Schweiz					
	38 L\ Kirschen	24 }					
	18 dito Birn	18 } 74½ L T	oder				
	13 dito Aepfel	13 } 1490 Fb	1 R. 39 ³	/4			
	5½ dito Pflaumen	7 }					
	156 & Grünen Käse	8	–. 15				
			1 R. 54 ³	4			
	erhoben und bis weiter	asserviret					
	Passagier Johann Geo	org Meltzer					
	1 Kasten mit Glas	30	56¼ K.				
	erhoben und bis weiter	asserviret					
	der Schiffer, 2 Stk. ge	räuch. Lächse	2}				
	2 Korb-Wagen,		2}				
	21 Parcelen		} frey				
	alte Sachen, darunter	1 Stk. Leinwan	nd }				
	Nº 48						
27. Jul.	S ^r Gerben Wytses vor	a Amsterdam ²⁰)2				
vel ante	an den H ^{rn} Aelterman						
ver arric	Schmidt junior	iii iians Dicar.					
	derselbe, 1 Tierschen	Weinessig		$6\frac{1}{2}$	18 ³ / ₄		
	12 Tönngen Anschof			9	17		
	1 Pack Papieren Beu			5	$9\frac{1}{2}$		
	r		•			45 ¹ / ₄	34½
	H ^r BurgerMeister <i>Ha</i>	ns Diedr. Schm	nidt				
	Senior						
	6 Tierschen Weiness	ig		44		1. 12½	35½
	Nº 49						
27. Jul.	S ^r Hinr. Cristoph Ma	as von Lübeck	203				

²⁰² (Bl. 379) Schiffer Gerben Wytses von Embden komt von Amsterdam mit sein Cuff Schiff Embdens Welvaart genannt groß 59 Lasten, geht tief 7½ Fuß, fährt starck 6 Mann, unterweges gewesen 21 Tage, ist addressirt an Hans Died^r Schmidt jun. [...].

Schiffs und Volcks Provision: 2 Säcke mit Erbsen; 3 Säcke mit Grütze; 1 Fäßgen mit Fleisch; 1 Faß mit SPeck; 1 Faß mit Haartz; 2 Fäßgen mit Oehl; 3 Kannen do; 1 Bund Stockfisch; 1 klein Fäßgen mit Sempf; (Bl. 379 v.) 1 Fäßel Mehl; ½ Ancker Jennever; ½ Ancker Brandtwein; ½ Ancker Eßig; 2 Fäßel Brodt; 24 & Toback; 7 & Thee; 10 & Coffe Bohnen; 8 & Zucker; 8 Stk. Käße; 3 Fäßer Butter; 4 Fäßer Bier; Einige Bout. Wein; Etwas Farbe in Sorten; 2 Taschen Uhren; 4 Paar silberne Schnallen; 2 Paar goldene Knöpfe; 20 Rthl^r an ausländische Münze.

^[...] ich Endesunterschriebener declarire hiemit, daß mein Schif Jetzo ausgehend beladen gegen Eilf und einen halben fuß Holl. tief gehet.

²⁰³ (Bl. 382) Schiffer Hinrich Christ. Maas von Lübeck komt von dannen mit sein Gallias Schiff die Frau Hedwig genannt groß 40 Lasten geht tief 7½ Fuß, fährt starck 6 Mann, unterweges gewesen 6 Tage, ist addressirt an Jacob Jacke & Comp. [...].

⁽Bl. 383 v.) Schiffs und Volcks Provision: 1 Oxhoft Bier; 2 Scheffel Erbsen; 100 % Graupen; 20 % Würste; ¹/₄ Tonne Butter; Etwas Brodt; ² Huth Zucker; ²/₀ & Coffee; ³/₂ Ancker Brandtwein; ¹ Topf mit Krabben; 7 Rthl^I ausländische Münze; 2 Taschen Uhren; 2 Garnitur silberne Schnallen.

⁽Bl. 384) ich Endesunterschriebener Schiffer Hinrich Christopher Maas declarire hiemit, daß mein Schif Jetzo ausgehend beladen und nach Lübeck bestimmt, 8 fuß Holl. Maasse tief gehet.

vel ante	H ^r RathsVerwandter <i>Frantz Jürg</i> . Schröder				
, 01 01.110	116 Tonnen Schwedische Heeringe, à Last				
	Wehrt Rthl. 36, welche nach dem Wrack				
	Attest hieselbst ausgeliefert haben 112½				
	Tonnen			2. 11	3. 49
	Jacob Jacke & Comp.				
	20 Oxhoft Jung frantz-Wein	220	11. 25		
	2 Stück Vin de Rhone 75/4 ^{tel}	72	1.87½		
	½ Ohm weissen Syrop	32	15		
	6 Bouteillen Wein Proben	$2\frac{1}{2}$	$4^{3/4}$		
	20 Bund Schollen	15	$ 12\frac{1}{2}$		
	1 alte Klapper Mühle	23	43 ¹ / ₄		
	1 Kiste Citronen	6	15		
	1 Kiste Catrin Pflaumen 78 %	7	$7\frac{1}{2}$		
	12 Bund Schollen	10	$7\frac{1}{2}$		
	40 Ellen cramoisi roth geblümten Pelüsche	29	$54\frac{1}{2}$		
	12 duzend Wollkrazen	17	45		
	4 Kisten braun Cand. Zucker 352 %	54	1.41		
	1000 Stück dachPfannen	12	 −. 3³/₄ 		
	50 Stk. forst-Pfannen	2	½		
				16. 623/4	6. 40
	Peter Lud. Allimann				
	ein Päckel in Lein,				
	12½ Ellen blau Aachener Lacken }	30			
	5½ Ellen grün Lacken }	9	$26\frac{3}{4}$		
	12½ Ellen blau Chalong }	204			
	12½ Ellen blau Chalong } 5¼ Ellen grün Wollen Taft }	41/8 ²⁰⁴	7 ³ / ₄		
	5½ Ellen grün Wollen Taft }	41/8 204	7 ³ / ₄	34½	42
	5¼ Ellen grün Wollen Taft } H. Heinrich Borgeest			34½	42
	5½ Ellen grün Wollen Taft } H. Heinrich Borgeest Ein faß Caffee 845 %	180	10. 561/4	34½	42
	5½ Ellen grün Wollen Taft } H. Heinrich Borgeest Ein faß Caffee 845 % ein dito mittelfeinen refinad Zucker 630 %	180 110	10. 56 ¹ / ₄ 2. 52	34½	42
	5¼ Ellen grün Wollen Taft } H. Heinrich Borgeest Ein faß Caffee 845 % ein dito mittelfeinen refinad Zucker 630 % Ein Kistel gelben Cand. Zucker 110 %	180 110 16	10. 56 ¹ / ₄ 2. 52 44	34½	42
	5¼ Ellen grün Wollen Taft } H. Heinrich Borgeest Ein faß Caffee 845 % ein dito mittelfeinen refinad Zucker 630 % Ein Kistel gelben Cand. Zucker 110 % eine Tonne Lüneburger Saltz	180 110 16 3	10. 56 ¹ / ₄ 2. 52 44 2 ¹ / ₂	34½	42
	5¼ Ellen grün Wollen Taft } H. Heinrich Borgeest Ein faß Caffee 845 % ein dito mittelfeinen refinad Zucker 630 % Ein Kistel gelben Cand. Zucker 110 % eine Tonne Lüneburger Saltz Ein fässel Allaun 172 %	180 110 16 3 10	10. 56 ¹ / ₄ 2. 52 44 2 ¹ / ₂ 13	34½	42
	5¼ Ellen grün Wollen Taft H. Heinrich Borgeest Ein faß Caffee 845 % ein dito mittelfeinen refinad Zucker 630 % Ein Kistel gelben Cand. Zucker 110 % eine Tonne Lüneburger Saltz Ein fässel Allaun 172 % Ein faß ord. Pflaumen 535 %	180 110 16 3 10	10. 56 ¹ / ₄ 2. 52 44 2 ¹ / ₂ 13 50 ¹ / ₄	34½	42
	5¼ Ellen grün Wollen Taft H. Heinrich Borgeest Ein faß Caffee 845 % ein dito mittelfeinen refinad Zucker 630 % Ein Kistel gelben Cand. Zucker 110 % eine Tonne Lüneburger Saltz Ein fässel Allaun 172 % Ein faß ord. Pflaumen 535 % Ein Sack 166 % Reis	180 110 16 3 10 12	10. 56 ¹ / ₄ 2. 52 44 2 ¹ / ₂ 13 50 ¹ / ₄ 18 ³ / ₄	34½	42
	5¼ Ellen grün Wollen Taft H. Heinrich Borgeest Ein faß Caffee 845 % ein dito mittelfeinen refinad Zucker 630 % Ein Kistel gelben Cand. Zucker 110 % eine Tonne Lüneburger Saltz Ein fässel Allaun 172 % Ein faß ord. Pflaumen 535 % Ein Sack 166 % Reis Ein Sack 58 % Pom. Schaalen	180 110 16 3 10 12 7 2½	10. 56 ¹ / ₄ 2. 52 44 2 ¹ / ₂ 13 50 ¹ / ₄ 18 ³ / ₄ 7 ¹ / ₄	34½	42
	5¼ Ellen grün Wollen Taft H. Heinrich Borgeest Ein faß Caffee 845 % ein dito mittelfeinen refinad Zucker 630 % Ein Kistel gelben Cand. Zucker 110 % eine Tonne Lüneburger Saltz Ein fässel Allaun 172 % Ein faß ord. Pflaumen 535 % Ein Sack 166 % Reis Ein Sack 58 % Pom. Schaalen Ein Päckel 33 % feigen	180 110 16 3 10 12 7 2½ 1⅓	10. 56 ¹ / ₄ 2. 52 44 2 ¹ / ₂ 13 50 ¹ / ₄ 18 ³ / ₄ 7 ¹ / ₄ 2 ³ / ₄	34½	42
	5¼ Ellen grün Wollen Taft H. Heinrich Borgeest Ein faß Caffee 845 % ein dito mittelfeinen refinad Zucker 630 % Ein Kistel gelben Cand. Zucker 110 % eine Tonne Lüneburger Saltz Ein fässel Allaun 172 % Ein faß ord. Pflaumen 535 % Ein Sack 166 % Reis Ein Sack 58 % Pom. Schaalen Ein Päckel 33 % feigen Ein fässel 76 % Corinten	180 110 16 3 10 12 7 2½ 1½ 3	10. 56 ¹ / ₄ 2. 52 44 2 ¹ / ₂ 13 50 ¹ / ₄ 18 ³ / ₄ 7 ¹ / ₄ 2 ³ / ₄ 11	34½	42
	5¼ Ellen grün Wollen Taft H. Heinrich Borgeest Ein faß Caffee 845 % ein dito mittelfeinen refinad Zucker 630 % Ein Kistel gelben Cand. Zucker 110 % eine Tonne Lüneburger Saltz Ein fässel Allaun 172 % Ein faß ord. Pflaumen 535 % Ein Sack 166 % Reis Ein Sack 58 % Pom. Schaalen Ein Päckel 33 % feigen Ein fässel 76 % Corinten Ein dito 112 % Rosienen	180 110 16 3 10 12 7 2½ 1⅓ 3 4½	10. 56 ¹ / ₄ 2. 52 44 2 ¹ / ₂ 13 50 ¹ / ₄ 18 ³ / ₄ 7 ¹ / ₄ 2 ³ / ₄	34½	42
	H. Heinrich Borgeest Ein faß Caffee 845 % ein dito mittelfeinen refinad Zucker 630 % Ein Kistel gelben Cand. Zucker 110 % eine Tonne Lüneburger Saltz Ein fässel Allaun 172 % Ein faß ord. Pflaumen 535 % Ein Sack 166 % Reis Ein Sack 58 % Pom. Schaalen Ein Päckel 33 % feigen Ein fässel 76 % Corinten Ein dito 112 % Rosienen Ein dito gemahlen blau Holtz 46 %	180 110 16 3 10 12 7 2½ 1⅓ 3 4½ 1½	10. 56 ¹ / ₄ 2. 52 44 2 ¹ / ₂ 13 50 ¹ / ₄ 18 ³ / ₄ 7 ¹ / ₄ 2 ³ / ₄ 11	34½	42
	H. Heinrich Borgeest Ein faß Caffee 845 % ein dito mittelfeinen refinad Zucker 630 % Ein Kistel gelben Cand. Zucker 110 % eine Tonne Lüneburger Saltz Ein fässel Allaun 172 % Ein faß ord. Pflaumen 535 % Ein Sack 166 % Reis Ein Sack 58 % Pom. Schaalen Ein Päckel 33 % feigen Ein fässel 76 % Corinten Ein dito 112 % Rosienen Ein dito gemahlen blau Holtz 46 % Ein dito fernambuc 48 [%]	180 110 16 3 10 12 7 2½ 1⅓ 3 4½	10. 56 ¹ / ₄ 2. 52 44 2 ¹ / ₂ 13 50 ¹ / ₄ 18 ³ / ₄ 7 ¹ / ₄ 2 ³ / ₄ 11 13 ¹ / ₄	34½	42
	H. Heinrich Borgeest Ein faß Caffee 845 % ein dito mittelfeinen refinad Zucker 630 % Ein Kistel gelben Cand. Zucker 110 % eine Tonne Lüneburger Saltz Ein fässel Allaun 172 % Ein faß ord. Pflaumen 535 % Ein Sack 166 % Reis Ein Sack 58 % Pom. Schaalen Ein Päckel 33 % feigen Ein fässel 76 % Corinten Ein dito 112 % Rosienen Ein dito gemahlen blau Holtz 46 % Ein dito fernambuc 48 [%]	180 110 16 3 10 12 7 2½ 1½ 3 4½ 1½ 6½	10. 56 ¹ / ₄ 2. 52 44 2 ¹ / ₂ 13 50 ¹ / ₄ 18 ³ / ₄ 7 ¹ / ₄ 2 ³ / ₄ 11 13 ¹ / ₄ 13	34½	42
	5¼ Ellen grün Wollen Taft H. Heinrich Borgeest Ein faß Caffee 845 % ein dito mittelfeinen refinad Zucker 630 % Ein Kistel gelben Cand. Zucker 110 % eine Tonne Lüneburger Saltz Ein fässel Allaun 172 % Ein faß ord. Pflaumen 535 % Ein Sack 166 % Reis Ein Sack 58 % Pom. Schaalen Ein Päckel 33 % feigen Ein fässel 76 % Corinten Ein dito 112 % Rosienen Ein dito gemahlen blau Holtz 46 % Ein dito fernambuc 48 [%] ½ Ancker ord. Baum-Oel	180 110 16 3 10 12 7 2½ 1⅓ 3 4½ 1½ 6½	10. 56 ¹ / ₄ 2. 52 44 2 ¹ / ₂ 13 50 ¹ / ₄ 18 ³ / ₄ 7 ¹ / ₄ 2 ³ / ₄ 11 13 ¹ / ₄ 13 7 ¹ / ₂	34½	42
	H. Heinrich Borgeest Ein faß Caffee 845 % ein dito mittelfeinen refinad Zucker 630 % Ein Kistel gelben Cand. Zucker 110 % eine Tonne Lüneburger Saltz Ein fässel Allaun 172 % Ein faß ord. Pflaumen 535 % Ein Sack 166 % Reis Ein Sack 58 % Pom. Schaalen Ein Päckel 33 % feigen Ein fässel 76 % Corinten Ein dito 112 % Rosienen Ein dito gemahlen blau Holtz 46 % Ein dito fernambuc 48 [%] ½ Ancker ord. Baum-Oel Ein fässel 160 % Vitriol	180 110 16 3 10 12 7 2½ 1⅓ 3 4½ 1½ 6½	10. 56 ¹ / ₄ 2. 52 44 2 ¹ / ₂ 13 50 ¹ / ₄ 18 ³ / ₄ 7 ¹ / ₄ 2 ³ / ₄ 11 13 ¹ / ₄ 13 7 ¹ / ₂ 10	34½	42
	H. Heinrich Borgeest Ein faß Caffee 845 % ein dito mittelfeinen refinad Zucker 630 % Ein Kistel gelben Cand. Zucker 110 % eine Tonne Lüneburger Saltz Ein fässel Allaun 172 % Ein faß ord. Pflaumen 535 % Ein Sack 166 % Reis Ein Sack 58 % Pom. Schaalen Ein Päckel 33 % feigen Ein fässel 76 % Corinten Ein dito 112 % Rosienen Ein dito gemahlen blau Holtz 46 % Ein dito fernambuc 48 [%] ½ Ancker ord. Baum-Oel Ein fässel 160 % Vitriol 1 Kiste 3 Gros Lange Pfeiffen	180 110 16 3 10 12 7 2½ 1⅓ 3 4½ 1½ 6½	10. 56 ¹ / ₄ 2. 52 44 2 ¹ / ₂ 13 50 ¹ / ₄ 18 ³ / ₄ 7 ¹ / ₄ 2 ³ / ₄ 11 13 ¹ / ₄ 13 7 ¹ / ₂ 10 6 ¹ / ₂	34½	42
	H. Heinrich Borgeest Ein faß Caffee 845 % ein dito mittelfeinen refinad Zucker 630 % Ein Kistel gelben Cand. Zucker 110 % eine Tonne Lüneburger Saltz Ein fässel Allaun 172 % Ein faß ord. Pflaumen 535 % Ein Sack 166 % Reis Ein Sack 58 % Pom. Schaalen Ein Päckel 33 % feigen Ein fässel 76 % Corinten Ein dito 112 % Rosienen Ein dito gemahlen blau Holtz 46 % Ein dito fernambuc 48 [%] ½ Ancker ord. Baum-Oel Ein fässel 160 % Vitriol 1 Kiste 3 Gros Lange Pfeiffen Ein fässel Melis Zucker 375 %	180 110 16 3 10 12 7 2½ 1⅓ 3 4½ 1½ 6½ 6 3	10. 56 ¹ / ₄ 2. 52 44 2 ¹ / ₂ 13 50 ¹ / ₄ 18 ³ / ₄ 7 ¹ / ₄ 2 ³ / ₄ 11 13 ¹ / ₄ 13 7 ¹ / ₂ 10	34½	42
	H. Heinrich Borgeest Ein faß Caffee 845 % ein dito mittelfeinen refinad Zucker 630 % Ein Kistel gelben Cand. Zucker 110 % eine Tonne Lüneburger Saltz Ein fässel Allaun 172 % Ein faß ord. Pflaumen 535 % Ein Sack 166 % Reis Ein Sack 58 % Pom. Schaalen Ein Päckel 33 % feigen Ein fässel 76 % Corinten Ein dito 112 % Rosienen Ein dito gemahlen blau Holtz 46 % Ein dito fernambue 48 [%] ½ Ancker ord. Baum-Oel Ein fässel 160 % Vitriol 1 Kiste 3 Gros Lange Pfeiffen Ein fässel Melis Zucker 375 % 1 faß 149 Packen Puder 127 %	180 110 16 3 10 12 7 2½ 1⅓ 3 4½ 1½ 6½ 6 3 3½ 60 5	10. 56 ¹ / ₄ 2. 52 44 2 ¹ / ₂ 13 50 ¹ / ₄ 18 ³ / ₄ 7 ¹ / ₄ 2 ³ / ₄ 11 13 ¹ / ₄ 13 7 ¹ / ₂ 10 6 ¹ / ₂	34½	42
	H. Heinrich Borgeest Ein faß Caffee 845 % ein dito mittelfeinen refinad Zucker 630 % Ein Kistel gelben Cand. Zucker 110 % eine Tonne Lüneburger Saltz Ein fässel Allaun 172 % Ein faß ord. Pflaumen 535 % Ein Sack 166 % Reis Ein Sack 58 % Pom. Schaalen Ein Päckel 33 % feigen Ein fässel 76 % Corinten Ein dito 112 % Rosienen Ein dito gemahlen blau Holtz 46 % Ein dito fernambuc 48 [%] ½ Ancker ord. Baum-Oel Ein fässel 160 % Vitriol 1 Kiste 3 Gros Lange Pfeiffen Ein fässel Melis Zucker 375 % 1 faß 149 Packen Puder 127 % 1 dito loos Puder 131 [%]	180 110 16 3 10 12 7 2½ 1⅓ 3 4½ 1½ 6½ 6 3	10. 56 ¹ / ₄ 2. 52 44 2 ¹ / ₂ 13 50 ¹ / ₄ 18 ³ / ₄ 7 ¹ / ₄ 2 ³ / ₄ 11 13 ¹ / ₄ 13 7 ¹ / ₂ 10 6 ¹ / ₂ 1. 50	34½	42
	H. Heinrich Borgeest Ein faß Caffee 845 % ein dito mittelfeinen refinad Zucker 630 % Ein Kistel gelben Cand. Zucker 110 % eine Tonne Lüneburger Saltz Ein fässel Allaun 172 % Ein faß ord. Pflaumen 535 % Ein Sack 166 % Reis Ein Sack 58 % Pom. Schaalen Ein Päckel 33 % feigen Ein fässel 76 % Corinten Ein dito 112 % Rosienen Ein dito gemahlen blau Holtz 46 % Ein dito fernambue 48 [%] ½ Ancker ord. Baum-Oel Ein fässel 160 % Vitriol 1 Kiste 3 Gros Lange Pfeiffen Ein fässel Melis Zucker 375 % 1 faß 149 Packen Puder 127 %	180 110 16 3 10 12 7 2½ 1⅓ 3 4½ 1½ 6½ 6 3 3½ 60 5	10. 56 ¹ / ₄ 2. 52 44 2 ¹ / ₂ 13 50 ¹ / ₄ 18 ³ / ₄ 7 ¹ / ₄ 2 ³ / ₄ 11 13 ¹ / ₄ 13 7 ¹ / ₂ 10 6 ¹ / ₂	34½	42

 $^{^{204}}$ (Bl. 387) 12 Ell. Lüb. halten $12\frac{1}{2}$ Ell. hiesig Blau Schalong sind Werth [Rthl.] 3 5 Ell. Lub. halten $5\frac{1}{4}$ Ell. hiesig grün wollen Taft sind Werth [Rthl.] $1\frac{1}{8}$.

```
11/8 & Spanischen Hopfen
                                                            \frac{1}{2}
                                                                        -. 1
11/8 To Canehl
                                                            21/2
                                                                        -.1\frac{1}{2}
3 Ries Schreib-Papier
                                                            7
                                                                        –. 15
Ein Kistel 103 % ord. braun Candit
                                                            12
                                                                        -.41\frac{1}{4}
Vier Holl. Käse 59 76
                                                            4
                                                                        -.6^{3/4}
                                                            2
                                                                        -. 2
Ein fässel Anschofische
12 Gläser provence-Oel
                                                            6\frac{1}{2}^{205}
22 Gläser Engl. Senf
                                                                        -.12\frac{1}{4}
1/4 Ancker Cappern
                                                            8^{206}
1/4 Ancker Oliven
                                                                        -. 15
Ein faß darin
53/4 Hirschhorn
                                                            1/2
                                                                        -.1\frac{1}{4}
                                                            1/2
53/4 H Annis
                                                                        -. 1
                                                            1/4
11½ % Ocker
                                                                        -. 1
3½ & OrLean
                                                            11/2
                                                                        -.4\frac{1}{2}
53/4 To Platt-Indigo
                                                            3/4
                                                                        -. 7<sup>1</sup>/<sub>4</sub>
21/3 To Ouecksilber
                                                            11/2
                                                                        -.3\frac{1}{4}
21/3 Th Krans-Augen
                                                                        -.4\frac{1}{2}
                                                            1/4
und verschiedene andere Waaren welche an
                                                             15^{23}/_{2}
    Werth betragen<sup>207</sup>
                                                                                       18.62\frac{1}{4}
                                                                                                       8.87
```

 205 (Bl. 388 v.) 12 Glaßer Provence Ohl [rtl.] $3\frac{1}{2}$ 8 % engl. Sempf in 22 gläßer [rtl.] 3.

 206 (Bl. 388 v.) Ein Virtel Ancker Cappern werth [rtl.] $5\frac{1}{2}$ Ein Virtel Ancker Oliven werth [rtl.] $2\frac{1}{2}$.

```
<sup>207</sup> (Bl. 388 v.) 20 % hamb. oder 23 % hiesig Canarien Saamen werth [rtl.] <sup>3</sup>/<sub>4</sub>
(Bl. 389) 10 Hamb. oder 11½ Hiesig Rüben Saamen werth rtl. ¼
25 % [Hamb.] oder 29 % [hiesig] unreiffe Pommeranzen [werth rtl.] 1
10 $\mathbb{H}$ [Hamb.] oder 11\frac{1}{2} $\mathbb{H}$ [hiesig] Lohrbeeren blatter [werth rtl.] \frac{1}{2}
5 % [Hamb.] oder 5¾ % [hiesig] Galläpfeln [werth rtl.] ½
5 % [Hamb.] oder 5¾ % [hiesig] Sago [werth rtl.] ¾
5 % [Hamb.] oder 53/4 % [hiesig] Lackmoos [werth rtl.] 3/4
13 % [Hamb.] oder 15 % [hiesig] Hartz [werth rtl.] 1/3
5 % [Hamb.] oder 53/4 % [hiesig] rothe Kreyde [werth rtl.] 1/4
5 % [Hamb.] oder 5¾ % [hiesig] weißen Weinstein [werth rtl.] ½
5 $\mathbb{H}$ [Hamb.] oder 5\% $\mathbb{H}$ [hiesig] rothen d\(^{\text{0}}\) [werth rtl.] \(^{\text{1}}\)
5 % [Hamb.] oder 53/4 % [hiesig] Antimonium [werth rtl.] 1/4
5 % [Hamb.] oder 5¾ % [hiesig] Lakritzen Saft [werth rtl.] ¾
5 % [Hamb.] oder 5<sup>3</sup>/<sub>4</sub> % [hiesig] Trippel [werth rtl.] <sup>1</sup>/<sub>4</sub>
5 % [Hamb.] oder 5¾ % [hiesig] Engl. Erde [werth rtl.] ¼
5 % [Hamb.] oder 5¾ % [hiesig] Coriander [werth rtl.] ¼
5 % [Hamb.] oder 5¾ % [hiesig] Umbra [werth rtl.] 1/3
20 % [Hamb.] oder 23 % [hiesig] braune Erde [werth rtl.] ½
2½ % [Hamb.] oder 2% % [hiesig] Sassaparilla [werth rtl.] 1½
2 H [Hamb.] oder 21/3 H [hiesig] SPangrün [werth rtl.] 3/4
2 $\mathbb{H}$ [Hamb.] oder 2\frac{1}{3} $\mathbb{H}$ [hiesig] Violen Wurtzel [werth rtl.] \frac{1}{4}
1 $\mathbb{H}$ [Hamb.] oder 11/8 $\mathbb{H}$ [hiesig] Campfer [werth rtl.] 1
1 & [Hamb.] oder 11/8 & [hiesig] Zetwer Saam [werth rtl.] 3/4
1 & [Hamb.] oder 11/8 & [hiesig] Schwefel Blum [werth rtl.] 1/8
2 $\mathbb{H}$ [Hamb.] oder 2\frac{1}{3} $\mathbb{H}$ [hiesig] Gumy Assafoetida [werth rtl.] 1
(Bl. 389 v.) 1 % Hamb. oder 11/8 % h.G. Borax werth rtl. 1/2
1 & [Hamb.] oder 1 1/8 & [hiesig] Weyrauch [werth rtl.] 1/4
1 & [Hamb.] oder 1 1/8 & [hiesig] Gummy Mirhen [werth rtl.] 1/2
```

H ^r Aeltermann <i>Died^{rh} Joh</i> . Burmester				
Ein faß Mart. Caffee 1135 %	240	14. 183/4		
1 dito ord. ref. Zucker 600 %	88	2. 40		
1 Ohm weis Baum-Oel	20	60		
1 Ohm grün dito	16	60		
4 Kisten Citronen	20	60		
4 Kisten braun Cand. Zucker 330 %				
2 Kisten dito <u>166 [#]</u>				
496 75	66	$1.98\frac{1}{2}$		
1 Krucke mit Wund-Salbe	2	−. 3 ³ / ₄		
3 Ries Schreib-Conc. Papier	$2\frac{1}{2}$	15		
1 Päckel in braun Papier mit Bücher				
als Blochs Abhandlung von Würmer }				
deutsche Sprachlehre für Damen }	1	 2		
			20. 58	7. 86
H ^r RathsVerwandter Frantzen & H ^r Hoyer	ŗ.			
2 Oxhoft Jung frantz-Wein	18	$1.12\frac{1}{2}$		
1 Tierschen Weinessig	8	−. 18 ³ / ₄		
1 Stück frantz-Brandwein hällt 79/4 ^{tel}	50	2. 961/4		
24 & Schnupf-Toback	3	−. 5 ³ / ₄		
			4. 331/4	1. –
H ^r Burger Meister <i>Hans Diedr</i> . Schmidt				
Senior				
20 Oxhoft weiß frantz-Wein	450	11. 25		
4 dito roth frantz Wein Margaux	128	3. –		
3 dito medoc	75	2. 25		
5 dito Muscat-Wein	120	4. 683/4		
2 Tierschen Weinessig	18	37½		
2 Oxhoft Jung frantz-Wein	22	1. $12\frac{1}{2}$		
4 Oxhoft dito	50	2. 25		
6 Bouteillen Wein Proben von rothen fra		2		
Wein	1	2		
1 fastagie roth frantz-Wein margaux hällt 1		071/		
Oxhoft	28	87½		
1 dito Vin de Rhone 1 ¹ / ₆ Oxhoft	27	87½		
1 Both Mallaga-Seckt in futteral	80 7	2. 25		
2 Canarien-Vögel in 2 Messingene Bauren		13 ¹ / ₄	29. 9	6. 15
H ^r Aeltermann <i>Hans Diedr</i> . Schmidt <i>Junio</i>	T^		29. 9	0. 13
2 Oxhoft rothen frantz-Wein	42	1. 50		
1 Oxhoft weis frantz-Wein	23	56½		
1 Kiste mit medicin	12	$ 20^{1/4}$		
1 Kiste init medicin	12	. 22/2	2. 283/4	49
H ^{<u>r</u>} Hinrich Vulpius			2. 20/4	. T /
1 Oxhoft süssen Portugies Wein	30		1. 12½	18
H ^r Joh. David Schwartz	50		1. 14/2	. 10
150 Stück Lübsche forst- oder Kam-Pfanne	n 4		³ / ₄	$4^{1/2}$
Store Education of Table 1 Inilia	•		• / •	, 2

^{1 % [}Hamb.] oder 11/8 % [hiesig] Gummy Arabicum [werth rtl.] 1/3

^{1 &}amp; [Hamb.] oder 11/8 & [hiesig] weißen Vitriol [werth rtl.] 1/8

^{1 % [}Hamb.] oder 11/8 % [hiesig] blauen Vitriol [werth rtl.] 1/8 3 % [Hamb.] oder 31/2 % [hiesig] Chocolade [werth rtl.] 1.

H ^r Rent Meister Samuel Philip Roht				
Ein neuer Spinn Rocken	3/4	$3\frac{3}{4}$		
Zwey alte dito	_			
Ein Korb-Wiege	11/4	$ 2\frac{1}{2}$		
	-		6 ¹ / ₄	2½
Hermann Gotthard Klüver				
6 Canarien-Vögel in 6 ord. Bauern	9		17	$9\frac{1}{2}$
Seel. Doctor Wissels Erben				
230 % Caffee	53		2. 87½	56
Passagiers nebst Guth				
Jürgen Bardau ²⁰⁸ ein Schiffer, Frantz Gottl.				
Thomssen ²⁰⁹ und Gottfried Lemke zwey				
Schustergesellen führen bey sich				
1 Kasten, 1 Kuffer, 1 felleisen mit alte				
Kleider und Wäsche und 1 Speis-Korb				
der Schiffer				
45 Stück Stof-Kannen	2	−. 3³/₄		
3/16 Tonnen Heeringe	$1\frac{1}{2}$	2		
3 Stück Ledige Körbe	$1\frac{1}{2}$	3		
2 Stück 8 Stofige bouteillen	1/4	½		
4 kl. fastagien Caffee 800 %	190	10. –		
³ / ₄ Tonn Corinten 387 %	10	−. 55 ³ / ₄		
3/4 Tonnen Rosienen 409 %	10	$48\frac{3}{4}$		
45 Stück Mettwürste 53 &	7	$7^{3}/_{4}$		
5 Kisten ord. Wagstabtoback 250 %	30	75		
2 kl. Tonnen Brieftoback 240 %	6	45		
25 Stk. Orange-Bäume	13	$24\frac{1}{2}$		
1 Sack Reis 115 Tb	5	13		
1 Tonne mit 4000 Stk. Lattnägel	7	−. 13½		
2 Kisten Citronen	10	30		
5 Kisten Appelsinen	30	 75		
8/2 Ancker frantz brandwein	14	 75		
12 Stück Kraut-Töpfe	2	−. 3³/₄		
1 Haspel und 1 Spinn Rocken	3	−. 7½		
1 Kinder-Stuhl	1/2	 1		
3 Stück Baum-Scheeren	1	2		
			14. 861/2	7. 28
Volcks-Guth				
121 % Caffee	25	1. 511/4		
119 & Gersten Graupen	2	−. 11½		
etwas gemein Stein Zeug	3	$5^{3}/_{4}$		
1 Kiste Pfeffer Kuchen	$1\frac{1}{2}$	 3		
30 Schock Wallnüsse	1	2		
			1. 731/4	38
Peter Hinr. Meltzer				
1 Leeres 5 Oxhoft Stück	8		15	8

-

²⁰⁸ Im Beilage-Journal: Jürgen Bastau (Bl. 399).

²⁰⁹ Im Beilage-Journal: Friedrich Gottlieb Thomsen (Bl. 399).

10. Aug. vel ante	Nº 50 S ^r Andreas Heitmann von St. Ybes ²¹⁰ H. Zach. Jacob Harder				
	192 Moyen St. Ybes Saltz, welche hieselbst ausgeliefert haben 46 Lasten 2 Tonnen	1800		12. 97	12. 3
	der Schiffer		20		
	2 Kasten Citronen	6	30		
	3 Stk. orange-Bäume }	•	22/		
	2 Stk. Wein-Bäume }	_2	3 ³ / ₄		
				−. 33 ³ / ₄	10
	>70 = 4				
16.4	$N^{0} 51$				
16. Aug.	S ^r Thomas Harmens von Amsterdam ²¹¹				
vel ante	Joh. Matth. Harders Wittwe				
	6 holländische Hundert St. Ybes Saltz,				
	welche nach dem Meß-Attest hieselbst				
	ausgetragen haben 34 Lasten 10 Tonnen	1050	9. 72		
	2/16 Holländische Heeringe	$1\frac{1}{2}$	- . 1		
	8 Stück daumkraften	20	−. 37½		
				$10.\ 10\frac{1}{2}$	9. 19
	H ^{<u>r</u>} Hinrich Vulpius				
	105 Stk. Edammer Käse 590 %	32			
	17 Stk. Holl. dito <u>360 [#]</u>	18			
	950 T		1. 7		
	1 Tonne Bleyweis	27	$50\frac{3}{4}$		
	1 fässel Schrott 472 \mathcal{E}	18	−. 29½		
	1 Kistel mit 24 & Siegellack	20	30		
	20 Ries Holländisch Schreib-Papier	30	1. –		
	50 Bücher echt Blattgold	$6\frac{1}{2}$	12½		
	<u> </u>			3. 29½	3. 36

_

Schiffs und Volcks Provision: 2 Säcke Erbsen; 1 Sack Grütze; ½ Tonn Fleisch; ¼ Tonn SPeck; 2 Ancker Wein; ½ Ancker Rumm; 150 % Käße; 1 % Thee; 2 % Zucker; 6 % Chocolade; 2 Kästgens Confecturen; 60 Stk. Pommerantzen; (Bl. 403 v.) ¼ Tonn Butter; 2 Uhren; 2 Paar silberne Schnallen. (Bl. 404) ich Endesunterschriebener Schiffer Jürgen Hinrich Bardau declarire hiemit, daß mein Schif Anna Louisa, welches von S¹ Andreas Heitmann geführt worden, anjetzo beladen, Acht fuß Holl. Maasse tief gehet.

Schiffs und Volcks Provision: 1 Tonne Fleisch; 3½ Fäßel Butter; 1 Kiepe Stockfisch; 100 % SPeck; (Bl. 407 v.) 1 Fäßgen Mehl; 6 Säcke Victualien bestehen in Erbsen und Grütze; 2 Fäßer Oehl; 1 Kanne Sirop; 7 Stk. Käße; 6 Fäßer Bier; 30 % Hartz; Etwas farbe und Spieckers; 8 % Lichte; 1 Faß hardt Brodt; 32 % Coffee Bohnen; 6 % Thee; 6 % Candit; 10 % Zucker; 4/8 Heeringe; 43 % Toback; 1 Korb Pfeiffen; 1 Fäßgen Zwiebacken; 11 Ancker fransch Brandtwein; 1 dito Jennever; ½ dito Rumm; ¼ dito Eßig; 16 Flaschen Wein; 1 Uhr; 4 Paar silberne Schnallen.

(Bl. 408) ich Endesunterschriebener Schiffer Thomas Harmens declarire hiemit, daß mein Schif Jetzo ausgehend beladen, Zehn fuß Maassisch tief gehet, welche in Holl. reducirt, gegen Eilf fuß. Holl. Maasse betragen.

²¹⁰ (Bl. 403) Schiffer Andreas Heytmann von Pernau komt von St. Ubes mit sein Brigantin Schiff die Jungfer Anna Louwisa genannt groß 44 Lasten, geht tief 10 Fuß, fährt starck 8 Mann, unterweges gewesen 37 Tage, ist addressirt an Zach. Jacob Harder [...].

²¹¹ (Bl. 407) Schiffer Thomas Harmens von Nordmarsch komt von Amsterdam mit sein Cuff Schiff die Jungfrau Wilhelmina genannt, groß 82 Lasten, geht tief 8½ Fuß, fährt starck 6 Mann, unterweges gewesen 14 Tage ist addressirt an Joh. M. Harders Wittwe [...].

der Schiffer				
24/16 Hollandische Heeringe	12	11 ¹ / ₄		
8/8 dito	8	−. 7½		
180 % Caffee	30	2. 25		
30 & Perl-Graupen	1	3½		
1 Ancker frantz brandwein	_4	18 ³ / ₄		
			2. 66	−. 56½
Summa der Stadts-Zulage von eingekommenen Schiffen von $1^{\frac{mo}{2}}$ Maii bis ultimo Sept. 1782^{212}			838. 1/4	501. 201/2

Stadts-Zulage-Journal über die von 1^{mo}
Maii bis Ausgang des Sept. Monaths 1782
eingekommene Stadts-Zulage, von denen
bey der Kayserl. Stadt. Pernau ausgegangenen Schiffen, mit dem Betrag des Antheils
der Stadt an dem Portorien Zolle, wie
solcher vom Kayserl. Licent-Contoir
berechnet und hiernächst von mir
Verordnungsmässig aufgenommen worden.

29. Apr.

S^r Carsten Klahn nach Lübeck²¹³

I. RVW. Frantzen	& H. Hoyer	[Rub.]
3 Mattp. Knockenf	lachs 3 S \$\mathbf{T} 10 L \$\mathbf{T} 6 \mathbf{T} \mathbf{T}	70
1 Mattpack dito	<u>11 [L%] 10 [%]</u>	$11\frac{1}{2}$
	4 S% 1 L% 16 %	

7 5w 1 Lw 10 w				
			31 ¹ / ₄	31
H ^r Carl Friedr. Fleegen	[Rub.]			
70 Stück alte Matten zur Garnierung frey				
45 Bünde hiesigen Paßhanf 73 S 14 L 15	736	4. 603/4		
8 Lasten Roggen	360	2. 25		
			6. 853/4	4. 44
H ^r Aeltermann Hans Diedr. Schmidt Junior	[Rub.]			
5 Tonn & 1 Mattp. Wachs 1059 &	317		1. 983/4	1. 9
H ^r Brigadier u. Com. Vogdt				
1 Tönngen mit 8 % Caviar 2 R.			$ 2^{3}/_{4}$	

²¹² (Bl. 413) Schiffer Andreas Bockelund von Carlsham, kam im vorigen Herbste mit seinem Jagd Schiffe Hedwig Christina genannt, groß 22 Last geht tief 2¾ Fuß, fährt starck 5 Mann von Riga, ist mit einer Ladung von 26 Lasten und 4 Lof Roggen nach Stockholm destinirt, will nachdem er hier Winterlager gehalten seine Reyse weiter nach Stockholm fortsetzen, und hat hier nichts geladen. Pernau Licent Contoir d. 6^{ten} May 1782.

^[...] Übrigens declarire ich auch hiemit, daß mein Schif sowohl einkommend, als (Bl. 413 v.) ausgehend Sieben und einen Halben fuß Holländische Maasse tief gehet.

²¹³ (Bl. 414 v.) Ferner der Schiffer zum Schiffs Behuf und Garnier: 60 stk. 3 Fadige 1½ zoll dick Bretter; 130 stk. gebrauchte Matten; 2 Faden kurtz Brennholtz.

⁽Bl. 415) Ich Endesunterschriebener Schiffer Carsten Klahn declarire hiemit, daß mein führendes Schif die Stadt Pernau genannt und nach Lübeck bestimmt Sechs fuß Holländische Maasse tief gehet.

	Hermann Gotth. Klüver 7 L & 3 ^{band} flachs 2 Stangen mit 6 Stk. federwild	1 R. ²¹⁴	[Rub.] 7½	2½ 1½		
	Adolph Joachim Nath 1 Stange mit 8 Stk. federwild H ^r Zach. Jacob Harder 17 Bünde Hanf 35 S\$\vec{\pi}\$ 9\frac{1}{2} L\$\vec{\pi}\$	1 R.	[Rub.] 360	2. 213/4	4 1½	3½ 1½
	95 Stück semisch gegorben Ochsenlede der Schiffer	er <u> </u>	265	1. 183/4	3. 40½	3. 41
	an loosen 3 ^{band} flachs 3 L\%				1 ¹ / ₄	1½
23. Maii	Nº 2 S ^r Olof Modin nach Stockholm ²¹⁵ H. RVW. Frantzen & H. Hoyer		[Rub.]			
	5 Tonnen gelb Wachs 854 \mathcal{H} H ^r Aeltermann <i>Hans Diedr</i> . Schmidt <i>Ju</i>	unior	240 [Rub.]		1. 601/4	70
	33 Lasten Roggen der Schiffer 8 Loof Gersten		1485 8	4 ³ / ₄	9. 281/4	8. 53
	2 LW 3 ^{band} flachs	-	2	³ / ₄	5½	5
	der Steuermann 2 Loof Roggen Schifs-Volck 4¾ L\ flachs		$\frac{2}{4^{3/4}}$		1 ¹ / ₄ 2	1½ 2
26. Maii	Nº 3 Sr Andreas Perersen nach Riga mit Ballast					
27. Maii	Nº 4 Sr Jens Lorentzen nach Vigueira ²¹⁶ Hr Aeltermann <i>Hans Diedr.</i> Schmidt <i>Ju</i> 305 MP. 3 ^{band} flachs 235 SW 12 LW 3 W 24 MP. Risten 3 ^{band} 34 [SW] 11 [LW] 13 10 MP. geschn. flachs 15 [SW] 11 [LW]	5 B [#]	[Rub.] 4005 726 374			
	285 ST 15 LT 2 der Schiffer, 1 MP. Kn. flachs 3 LT 10 8 werth 4 Rubel				21. 43½ 1½	13. 85 2
					• - / -	• -

Nº 5 28. Maii S^r Claus Möller nach Lübeck²¹⁷

 $^{^{214}}$ (Bl. 420) ein stang mit 2 stk. feder Wild 65 cop. ein stang mit 4 stk. ditto 30 cop.

 $^{^{215}}$ (B1. 425) Schiffs Behuf: 3 Stk. getherte Thauen 8 LH 10 H.

 $^{^{216}}$ (Bl. 431) Zum Schifs behuf und Garnier: 4 stk. Bretter à 5 Faden lang $1\frac{1}{2}$ Zoll dick; 16 stk. dº [à] 3 dº dº 1½ dº; 4 stk. dº [à] 4 dº dº 1 dº; 160 stk. gebrauchte Matten; 2 stk. getherte Thauen; 2 faden kurtz Brennholtz

 $^{^{217}}$ (Bl. 434 v.) Zum Schiffs Behuf und Garnier: 1 Balcken zum Bratsspiel; 1 faden kurtz Brennholtz; 50 Stk. 18 füßig $1\frac{1}{2}$ Zollige Bretter; 150 Stk. gebrauche Matten.

	Johann Matth. Harders W. 25 Lasten Roggen 10 Bünde Hanf 19 S# 2 L#	[Rub.] 1125 209	7. 3½ 1. 19½		
	76 Stk. semisch gegorben Ochsenleder	224	95	9. 173/4	9.6
	H ^r Aeltermann <i>Hans Diedr</i> . Schmidt <i>Junior</i> 8 decher semisch gegorben Bockleder	[Rub.]		1. –	31½
	Jacob Jacke & Comp. 30 MattP. flachsHeede 12 S\vec{w} 1\sqrt{4} L\vec{w} H. Zach. Jacob Harder	[Rub.] 72½		90 ³ / ₄	24
	38 Stk. semisch gegorben Ochsenleder ²¹⁸ 20 Stk. dito Bockleder ²¹⁹		47½ 25		
	der Schiffer 1 MattP. 3 ^{band} flachs — S\$\mathbb{T}\$ 8 L\$\mathbb{T}\$ 1 dito Risten 3 ^{band} 1 dito geschnitten 19\(^1\square\) [L\$\mathbb{T}\$]	[Rub.] 6 22 25		72½	78
	$ \begin{array}{c} 1 \text{ dito geschintten} & \frac{17/2}{2} \underbrace{\text{L} \omega_1} \\ 2 \text{ S} \overline{w} \text{ 7 L} \overline{w} \end{array} $ 2 Loof Roggen	2	17½ 1¼		
	Schifs-Volck	[Dub]		−. 18 ³ ⁄ ₄	−. 12½
	4 Loof Roggen	[Rub.] <i>4</i>		2½	2½
28. Maii	Nº 6 Sr Andreas Alm nach Ca[r]lsham ²²⁰	[DI.]			
	H. Diedr. Joh. Schmid 16 Lasten Roggen 5 MP. geschn. flachs 3 S% 10 L% 15 %	[Rub.] 800 84	4. 50		
	81 Bünde R. 3band 3 [SW] 18 [LW] 5 [W] gehechelte flachsHeede 19 SW 3 LW 5 W	79 78	56 1. 44 ³ / ₄		
				$6.50^{3/4}$	4. 85
30. Maii	Nº 7 S ^r Nies Yordt nach Lübeck ²²¹				
	Jacob Jacke & Comp. 5 Lasten Roggen 30 Bünde Hanf 53 ST 3 LT	[Rub.] 225 531. 50	1. 40 ³ / ₄ 3. 32 ¹ / ₄		
				4. 73	3.4

(Bl. 435) Ich Endesunterschriebener Schiffer Clas Möller declarire hiemit, daß mein Schif Jetzo ausgehend Beladen, 8 fuß Holländische Maasse tief gehet.

 $^{^{218}}$ (Bl. 439) 19 Stk. sehmisch gegorben einheimisch Ochsenleder werth $R^{\underline{o}}$ 44 19 Stk. d^{\underline{o}} d^{\underline{o}} Ochsenleder [werth $R^{\underline{o}}$] 44.

 $^{^{219}}$ (Bl. 439) 10 Stk. [sehmisch gegorben einheimisch] Bockleder [werth $R^{\underline{o}}$] 18 10 Stk. do do Bockleder [werth $R^{\underline{o}}$] 18.

²²⁰ (Bl. 442) Zum Schiffs Behuf und Garnier: 12 Stk. 3 fadige 1½ Zoll dicke Bretter; 1 gethertes Thau.

²²¹ (Bl. 446) Ferner der Schiffer zum Garnier: 12 Stk. 4 fadige 2 Zoll dicke Bretter.

	Joh. Matth. Harders W. 47 Bünde Hanf 88 S# 18 L# 198 Stk. semischgegorben Ochsenleder	[Rub.] 935 580	5. 55 ³ / ₄ 2. 36 ¹ / ₄		
	H ^E RathsVerw. Frantz Jürgen Schröder 1 kl. Mattp. 3 ^{band} fl. 3 L\vec{w} 10 \vec{w} der Schiffer 4 MattP. 3 ^{band} flachs 1 S\vec{w} 7 L\vec{w} 15 \vec{w}	[Rub.] 2 ³ / ₄ [Rub.] 33. 60		7. 92 1½	7. 88 1½
	1 dito dito 3 [L\vec{w}] 2 kl. Tonn gesaltzen fleisch 500 \vec{w} 1 ganze	3. 60 15	11 ³ / ₄ 22 ¹ / ₂	241/	17
	Schifs-Volck an losen Knock. fl. 6 L% 5 %	[Rub.] 8. 50		34½ 2½	16 3
1. Jun.	$N^{\underline{o}}$ 8 S ^{<u>r</u>} Niels Christensen Schmid nach Port à Port ²²²				
	H ^r Aeltermann <i>Hans Diedr</i> . Schmidt <i>Junior</i> 41 Mattpacken Risten 3 ^{band} flachs 59 S% 10 L% 19 % 10 MattP. dito 14 [S%] 7 [L%] 10 [%]	[Rub.]			
	73 ST 18 LT 9 T 12 Mattpacken geschnitten flachs	1552			
	18 [S\vec{w}] 8 [L\vec{w}] 6 dito dito 9 [S\vec{w}] 3 [L\vec{w}] 17 \vec{w} 263 dito 3^{\text{band}} 216 [S\vec{w}] 1 [L\vec{w}] 7 [\vec{w}] \} 21 dito dito \[\frac{26 [S\vec{w}] 8 [L\vec{w}] 13 [\vec{w}]}{344 S\vec{w} - 6 \vec{w}} \]	} } 662 4122			
	Jacob Jacke & Comp. 30 MattP. Risten fl. 40 S% 7 dito geschnitten 10 [S%] 50 dito 3 ^{band} 50 [S%] 100 S%	[Rub.] 860 245 850		25. 80	16. 71
	der Schiffer, 4 MP. Kn. fl. 1 S% 16 L% 9 %,			7. 50	4. 79
	W. 48 Rub.			13½	14
3. Jun.	Nº 9 Sr Christ. Jürgensen nach P. à Port ²²³ Hr Aeltermann Hans Died. Schmidt jun. 572 MP. 3 ^{band} fl. 503 ST 11 LT 15 T 73 MattP. Risten 3band flachs 106 [ST] 19 [LT] 17 [T]	[Rub.] 8560			

 $^{^{222}}$ (Bl. 452 v.) Zur Schiffs Garnirung: 12 Stk. 4 fadige 2 Zollige [Bretter]; 6 [Stk.] 3 [fadige] $1^{1}\!\!/_{2}$ [Zollige]; 8 [Stk.] 4 [fadige] 1 [Zollige]; 2 Stk. SPieren; 1 Faden kurtz Brennholtz; 230 Stk. gebrauchte Matten.

²²³ (Bl. 456) Ferner der Schiffer zum Schiffs Behuf und Garnier: 20 Stk. 4 fadige 2 Zoll dicke Plancken; 10 [Stk.] 3 [fadige] 1½ [Zoll dicke] Bretter; 9 [Stk.] 4 [fadige] 1 [Zoll dicke] dº; 2 [Stk.] Boths Hackstacken; 8 [Stk.] Handspacken; 4 [Stk.] SPieren; 170 [Stk.]gebrauchte Matten; 2 Faden kutz Brennholtz.

	31 dito geschnitten flachs 46 [S\vec{w}] 9 [L\vec{w}] 17 [\vec{w}] 657 S\vec{w} 1 L\vec{w} 9 \vec{w} 27 B\vec{u}nde Pa\vec{h}anf 59 S\vec{w} 2 L\vec{w}	1115 591	49. 28 3. 69½	52. 97½	33. 88
	der Schiffer 3 Säcke Knockenfl. 1 S% 9 L% 7 %	[Rub.] <i>30</i>		11 ¹ / ₄	11
4. Jun.	Nº 10 Sº Denis Süderof nach Riga der Schiffer, einbehalten Ladung 3 alte eiserne Anckers 3 dito Seegel 3 dito Ancker Tauen, und etwas altes verschiedenes Eisen Werck Parfem Weliief 450 Stk. 4 fadige 2 Z. d. Bretter 70 Rub.} 50 Stk. 3 fad. 2 Z. d. 5 Rub. } einl. 651 Stk. 3 fad. dito 32 Rub.} frey H. Diedr. Joh. Schmidt 600 Stk. 3 fadige Bretter 200 Stk. 2 fadige dito 900 Stk. 4 fadige dito } einl. frey ²²⁴ 200 Stk. 4 fadige dito }				
8. Jun.	Nº 11 S¹ Diedr. Hee nach Lübeck ²²⁵ Joh. Matth. Harders W[i]twe 24 Lasten Roggen 46 Stk. semisch gegorben Ochsenleder	[Rub.] 1080 140	6. 75 57½	7. 32½	7. 41
9. Jun.	Nº 12 Sr Jacob Volckerts nach Vigueira ²²⁶ Hr Aeltermann <i>Hans Diedr</i> . Schmidt <i>Junior</i> 425 SW 6 LW dreyband flachs 143 SW Risten 3 ^{band} flachs 55 SW geschnitten flachs 623 SW 6 LW	[Rub.] 7230 3003 1320		46. 75	30. 35

 $^{^{224}}$ (Bl. 461) 600 Stk. 3 faden lang $1\frac{1}{2}$ zoll dich Auschuß Bretter wehrt Rub. 30 200 Stk. 4 faden lang 2 zoll dick Reine Plancken wehrt Rub. 45

⁹⁰⁰ Stk. 4 faden lang 1½ zoll dicke Außschußbretter wehrt Rub. 60

²⁰⁰ Stk. 4 faden lang 1 zoll dicke Ausschußbretter wehrt Rub. 10.

²²⁵ (Bl. 462) Zum Schiffs Behuf und Garnier: 1 Faden kurtz Brennholtz; 100 Stk. gebrauchte Matten.

 $^{^{226}\}left(Bl.\ 465\right)$ Zum Schiffs Behuf und Garnirung: 14 Stk. 4 fadige $1\frac{1}{2}$ Zoll dicke Bretter; 14 Stk. 3 fadige 1½ Zoll dicke d^o; 12 Stk. 2 fadige 1½ Zoll dicke d^o; 2 Stk. getherte Thaue; 250 Stk. gebrauchte Matten; 5 Faden kurtz Brennholtz.

9. Jun.	Nº 13 Sº Hinr. Chr. Maas nach Lübeck ²²⁷ Jacob Jacke & Comp. 3 Bünde Paßhanf 6 S₺ 1 L₺ 31 dito dito 54 [S₺] 5 [L₺] 15 ₺ 60 S₺ 6 L₺ 15 ₺ 10 decher semisch Bockleder 76 Bünde Paßhanf 147 S₺ 15 L₺ 5 fässer Wachs 1847 ₺ 7 Lasten Roggen 1 Mattpacken Risten 3 band flachs 4½ L₺	[Rub.] 60. 50 543 130 1477. 50 507 315 5	3. 77½ 1. 25 9. 23½ 3. 46½ 1. 97 2		
	H. Aeltermann Hans Diedr. Schmidt Junior	[Rub.]		19. $71\frac{1}{2}$	10. 85
	25 decher semisch gegorben Bockleder	335		3. 12½	1.8
	Joh. Matth. Harders W. 1 Last Roggen der Schiffer 9 Päckel 3 ^{band} flachs 3 S% 5 dito dito 3 [S%] 3 L% 10 % 1 Päckel Knock. flachs 13 [L%] 10 [%] 2 dita dita	[Rub.] 45 [Rub.] 48 49½ 14		28 ¹ / ₄	24
	2 dito dito	35 50 30			
	Schifs-Volck 1 S# 3 L# loosen Knockenflachs	[Rub.]		90 ³ / ₄ 8 ³ / ₄	72 9
9. Jun.	Nº 14 Sº Joh. M. Wieberg nach Stockholm ²²⁸ Hº Raths Verwandter Frantzen & H. Hoyer 20 Lasten Roggen 5 Tonnen Wachs 850 % 20 MattP. flachs Heede 10 S% 63/4 L%	[Rub.] 900 235 65	5. 62½ 1. 59½ 77½		
	don Motnogo Stromaniot 2 I T floobs Hoods			7. 99½	6. 28
	der Matrose Stromquist, 3 L% flachs Heede, Werth 3 R ^o			1 ¹ / ₄	1
10. Jun.	Nº 15 Sr Fredric Janssen nach Vigueira ²²⁹ Hr Aeltermann Hans Diedr. Schmidt Junior 331 MatP. 3band flachs 358 SB 11 LB 15 B 21 dito Ristenflachs 30 [SB] 14 dito geschn. flachs 20 [SB] 10 [LB] 409 SB 1 LB 15 B 6 Bünde Paßhanf 13 SB 4 LB 15 B	[Rub.] 6095 630 496	30. 68½ 82¾		

 227 (Bl. 468 v.) Ferner der Schiffer zum Garnier und Behuf: 50 Stk. 3 fadige $1\frac{1}{2}$ Zoll dicke Bretter; 3 Faden kurtz Brennholtz; 1 gethertes Thau; 1 Fäßel gesaltzen Fleisch.

²²⁸ (Bl. 474) Zum Schiffs Behuf und Garnier: 60 Stk. gebrauchte Matten.

²²⁹ (Bl. 478) Schiffs Behuf und Garnier: 24 Stk. 24 füßige 2 Zoll diche Bretter; 160 Stk. gebrauchte Matten; 2 Faden kurtz Brennholtz.

```
18 Mattpacken flachs-Heede 9 S$\vec{\pi}$ 9 L$\vec{\pi}$
                8 dito dito
                                                        4 [S%] 7 [L%]
                                                        13 S% 16 L%
                                                                                          1.3\frac{3}{4}
                                                                                                         32. 543/4
                                                                                                                          20, 62
              Nº 16
10. Jun.
              S<sup>r</sup> John Peardt nach St. PetersBurg
                  [mit] Ballast
              Nº 17
              S^{\underline{r}} Hans Peter Jano nach Port à Port<sup>230</sup>
11. Jun.
              Seel. Joh. Matth. Harders W.
                36 Mattpacken geschnitten flachs 49 ST
                34 dito Risten 49 [S$\vec{w}$] 10 L$\vec{w}$ 10 $\vec{w}$
                394 dito 3<sup>band</sup> 550 [S\vec{H}] 9 [L\vec{H}] 10 [\vec{H}]
                                    649 S#
                                                                            § 11700
                76 Mattpacken flachs-Heede 52 S$\vec{w}$ 3 L$\vec{w}$
                  10 Tb
                                                                                                                          32.71
              N^{0} 18
              S<sup>r</sup> Gerrit Willems nach Port à Port<sup>231</sup>
10. Jun.
              H<sup>r</sup> Raths Verwandter Frantzen & H<sup>r</sup> Hoyer
                28 Mattpacken Russisch flachs 1ste Sorte
                                             34 S$\text{F}$ 10 L$\text{F}$^{232}
                                             59 [S\mathfrak{F}] 10 [L\mathfrak{F}]<sup>233</sup>
                46 dito 2<sup>te</sup> Sorte
                                             157 [#]<sup>234</sup>
                126 dito 3<sup>te</sup> Sorte
      <sup>230</sup> (Bl. 482) Zum Schiffs Behuf: 1 gethertes Thau.
      Zum Garnier: 18 Stk. 24 füßige 2 Zollige Bretter; 48 [Stk.] 15 [füßige] 1½ [Zollige] dº; 72 [Stk.] 12
      [füßige] 1½ [Zollige] dº; 280 [Stk.] gebrauchte Matten; 5 Faden kurtz Brennholtz.
      <sup>231</sup> (Bl. 485) Schiffs Behuf und Garnier: 3 Stk. getherte Thauen; 2 Stk. SPieren; (Bl. 485 v.) 4 faden
      kurtz Brennholz; 18 Stk. 4 fadige [und] 20 Stk. 5 fadige 1½ Zoll dicke Bretter; 130 Stk. gebrauchte
      Matten.
      <sup>232</sup> (Bl. 486) 10 Mattpak Rußisch flachs 1ste Sorte netto 12½ S% Werth Rubel 250
      8 Mattpak Rußisch flachs 1ste Sorte netto 10 Sch [Werth Rubel] 200
      4 Mattpak Rußisch flachs 1ste Sorte netto 4½ St [Werth Rubel] 90
      (Bl. 486 v.) 6 Mattpak Rußisch flachs 1ste Sorte netto 7½ S& [Werth Rubel] 150.
      <sup>233</sup> (Bl. 486) 9 Mattpak Rußisch flachs 2<sup>te</sup> Sorte netto 12½ S$ [Werth Rubel] 212½
      8 Mattpak Rußisch flachs 2<sup>te</sup> Sorte netto 10 Sch (Werth Rubel) 170
      4 Pattpak Rußisch flachs 2<sup>te</sup> Sorte netto 4½ ST [Werth Rubel] 76½
      19 Mattpak Rußisch flachs 2<sup>te</sup> Sorte netto 25 S% [Werth Rubel] 425
      (Bl. 486 v.) 6 Mattpak Rußisch flachs 2<sup>te</sup> Sorte netto 7½ S% [Werth Rubel] 127½.
      <sup>234</sup> (Bl. 486) 42 Mattpak Rußisch flachs 3<sup>te</sup> Sorte netto 53 Sch (Werth Rubel) 689
      12 Mattpak Rußisch flachs 3<sup>te</sup> Sorte netto 15 Sch (Werth Rubel) 195
30 Matpak Rußisch flachs 3<sup>te</sup> Sorte netto 37½ S (Werth Rubel) 487½
      20 Mattpak Rußisch flachs 3^{\underline{te}} Sorte netto 25 S\mathscr{E} [Werth Rubel] 325
```

(Bl. 486 v.) 7 Mattpak Rußisch flachs 3^{te} Sorte netto 7½ S**E** [Werth Rubel] 97½

15 Mattpak Rußisch flachs 3^{te} Sorte [Werth Rubel] 247.

```
25 Mattpacken geschnitten flachs 36 [S#]<sup>235</sup>
               45 dito Risten 3^{\text{band}} flachs 62 [S%] 10^{\text{L}}C ^{236}
               494 dito 3<sup>band</sup>
                                          519 [SW]^{237}
                                          868 S% 10 L%
                                                                                                65.13\frac{3}{4}
                                                                                                               30.11
            Nº 19
            S<sup>r</sup> Philip Foederow nach Riga
13. Jun.
             Parfem Weliief
               700 Stk. 4 fadige
                                          28 R.
                                                   } Ausschuß-
               200 Stk. 11/2 dito
                                          2. 25
                                                   } Bretter
               20 Stk. 1 dito
                                          2
                                                   } einl. frev
             H<sup>r</sup> Diedr. Johann Schmidt
               1070 Stück 4 fadige } Bretter, 238
                                          } einländisch
               850 Stück 3 fadige
               300 Stück 4 fadige
                                          } frev
             Nº 20
            S<sup>r</sup> Foppe Fopkes nach Amsterdam<sup>239</sup>
14. Jun.
             H<sup><u>r</u></sup> Raths Verwandter Frantzen & H<sup><u>r</u></sup> Hover
                                                                       [Rub.]
               1378 Tonnen Schlag Leinsaat
                                                                       3100
                                                                                   34.45
               150 Stk. 4 fadige Bretter 3 Zoll dicke
                                                                                   -. 47
               600 Stk. 2 fadige dito
                                                                                   -.93\frac{3}{4}
               630 Stk. 3 fadige dito
                                                                       } 215
                                                                                   1.311/4
               50 Stk. 1½ fadige dito
                                                                                                               62.40
```

²³⁵ (Bl. 486 v.) 7 Mattpak Geschnitter flachs netto 10 Sch [Werth Rubel] 240 (Bl. 487) 10 Mattpak Geschnitten flachs netto 15 Sch (Werth Rubel) 360 6 Mattpak Geschnitten flachs netto 9 Sch [Werth Rubel] 216 2 Mattpak Geschnitten flachs netto 2 Sch [Werth Rubel] 48.

²³⁶ (Bl. 486 v.) 11 Mattpak Risten dreyband flachs netto 15 Sch (Werth Rubel) 315 (Bl. 487) 18 Mattpak Risten dreyband flachs netto 25 Sch (Werth Rubel) 525 13 Mattpak Risten dreyband flachs netto 18½ S% [Werth Rubel] 388½

3 Mattpak Risten dreyband flachs netto 4 Sch [Werth Rubel] 84.

²³⁷ (Bl. 486 v.) 84 Mattpak dreybad flachs netto 75 S% [Werth Rubel] 1275

34 Mattpak dreyband flachs netto 30 S& [Werth Rubel] 510

13 Mattpak dreyband flachs netto 15 ST [Werth Rubel] 255

16 Mattpak dreyband flachs netto 19 S& [Werth Rubel] 323

25 Mattpak dreyband flachs netto 30 S% [Werth Rubel] 510

26 Mattpak dreyband flachs netto 30 S& [Werth Rubel] 510

27 Mattpak dreyband flachs netto 30 S% [Werth Rubel] 510

(Bl. 487) 118 Mattpak dreyband flachs netto 120 S& [Werth Rubel] 2040

92 Mattpak dreyband flachs netto 100 S [Werth Rubel] 1700

22 Mattpak dreyband flachs netto 25 S% [Werth Rubel] 425

26 Mattpak dreyband flachs netto 30 S% [Werth Rubel] 510

11 Mattpak dreyband flachs netto 15 S& [Werth Rubel] 255.

²³⁸ (Bl. 492) 300 Stük 4 fadige 2 zollige Ausschuß Plancken wehrt Rubeln 27 1070 Stk. 4 fadige 1½ zollige Reine Bretter wehrt [Rubeln] 170 850 Stk. 3 fadige 1½ zoll Ausschuß Bretter wehrt [Rubeln] 50.

²³⁹ (Bl. 493) Zum Schiffs Behuf und Garnier: 12 Stk. 12 füßige 1½ Zoll dicke Bretter; 13 Stk. 30 füßige 5 Zoll de de; 8 Stk. 14 füßige 3 de de; 270 Stk. gebrauchte Matten; 1½ Faden kurtz Brennholtz.

14. Jun.	Nº 21 Sr Jürgen Petersen nach Lissabon ²⁴⁰ Hr Raths Verwandter Frantzen & H. Hoyer 29 Mattpacken Risten 3band flachs 40 St 51 dito 3band dito 60 [St] 100 St	[Rub.] 850 1020		
	Jacob Jacke & Comp. 13 Mattpacken Risten flachsen 20 S\mathbb{T} 126 dito 3\text{band} \text{100 [S\mathbb{T}]} 120 S\mathbb{T}	[Rub.] 430 1700	7. 50	4. 79
	H ^E Aeltermann Hans Diedr. Schmidt Junior 73 MP. 3 ^{band} flachs 13 dito Risten 3 ^{band} 4 dito geschnitten 4 dito geschnitten 6 [SW] 3 [LW] 7 [W] 88 SW 19 LW 2 W	[Rub.] 1069 417 148	9. –	5. 78
	der Schiffer, 17¼ L% Knockenflachs, Werth 21 Rº		6. 67½ 6½	4. 61 7
16. Jun.	N° 22 S° Claus Spieckermann nach Port à Port ²⁴¹ H° Raths Verwandter Frantzen & H. Hoyer 23 Mattpacken Ruß. flachs erste Sorte 30 S \mathcal{W} 32 dito 2^{te} Sorte 40 [S \mathcal{W}] 102 dito 3^{band} 50 [S \mathcal{W}] 38 dito Risten 3^{band} 90 dito 3^{band} 50 [S \mathcal{W}] 50 [S \mathcal{W}] 50 [S \mathcal{W}] 51 [S \mathcal{W}] 52 [S \mathcal{W}] 53 [S \mathcal{W}] 55 [S \mathcal{W}] 55 [S \mathcal{W}] 56 [S \mathcal{W}] 57 [S \mathcal{W}] 2 [L \mathcal{W}] 13 [\mathcal{W}]	[Rub.] 720 840 850 600 1050 970		
	H ^r Aeltermann Hans Diedr. Schmidt Junior 25 Mattpacken geschnitten flachs 38 S% 56 dito Risten 3 ^{band} 110 dito 3 ^{band} dito 82 [S%] 2 L% 115 [S%] 255 S% 2 L%	[Rub.] 912 1724 2295	18. 921/4	8. 70
17. Jun.	Nº 23 Sº Hans Kopperholt nach Port à Port ²⁴² Jacob Jacke & Comp. 18 Mattpacken geschnitten flachs 25 S% 54 dito Risten dito 75 [S%]	[Rub.] 600 1597. 50	17. 13/4	12. 70

 240 (B1. 496) Zum Schiffs Behuf und Garnierung: 6 Stk. 30 füßige $1\frac{1}{2}$ Zollige Bretter; 4 [Stk.] 24 füßige $1\frac{1}{2}$ [Zollige] de; 180 Stk. alte Matten; 2 Faden kurtz Brennholtz.

 $^{^{241}}$ (Bl. 501) Zum Schiffs Behuf und Garnier: 300 Stk. alte Matten; 24 Stk. 4 fadige $1\frac{1}{2}$ Zoll dicke Bretter; 5 Faden kurtz Brennholtz; 30 Stk. Handspacken; 2 Stk. Troßen.

 $^{^{242}}$ (Bl. 505) Zum Schiffs Behuf und Garnier: 10 Stk. 24 füßige $1\frac{1}{2}$ Zoll dicke Bretter; 10 Stk. 12 [füßige] $1\frac{1}{2}$ [Zoll] de de; 300 Stk. alte Matten; 6 Faden kurtz Brennholtz.

	190 dito 3 ^{band}	200 [SW] ²⁴³ 300 SW				
	H ^r Aeltermann <i>Hans</i> 15 Mattpacken geso	Diedr. Schmidt Junior	[Rub.]		22. 50	14. 57
	23 S8 41 dito Risten 60 [S 201 dito 3 ^{band} 226 [s	76 12 LV 18T] 9 [LV] 3 T 18T]	566 1269 3842			
	310 S	₩ 1 L₩ 3 ₩			23. 25½	15. 12
17. Jun.	Nº 24 S ^r Christian Neudig n H ^r Aeltermann Schmi					
	300 Mattp. 3 ^{band} flac 5 dito Risten 3 ^{band}		5287 104			
	der Schiffer, 3 ^{band} flac	hs 1 S%, Werth 17 R^{o}			23. 70 7½	15. 38 5
18. Jun.	Nº 25 S ^r Olof Modin nach S H ^r Aeltermann Schmi					
	33 Lasten Roggen Risten 3 ^{band} flachs 3band flachs	2 ST 19 LT 5 T 2 [ST] 16 [LT] 5 ST 15 LT 5 T	1584 62 47	9. 28 ¹ / ₄ 43 ¹ / ₂		
		3 5 W 13 EW 3 W		. 13/2	9. 71¾	8. 79
18. Jun.	$N^{\underline{0}}$ 26 S ^r Jes Bendixen nach	Lissabon ²⁴⁶				
	H RathsVerwandter I 77 Mattpacken Ruß		[Rub.]			
	100 S		2100			
	84 dito 3 ^{te} Sorte 100		1400			

 $^{^{243}}$ (Bl. 506) 108 Mattpacken 3band Flachsen gewogen Netto 100 ST in allen werth R^{ϱ} 1700 82 Mattpacken 3band Flachsen gewogen netto 100 ST in allen werth R^{ϱ} 1681. 25.

 $^{^{244}}$ (Bl. 509) Zum Schiffs Behuf und Garnier: 12 Stk. 24 füßige $1^{1}\!\!/_{\!\!2}$ Zollige Bretter; 160 Stk. alte Matten; 4 Faden kurtz Brennholtz; 1 gethertes Thau.

²⁴⁵ (Bl. 512) Zum Schiffs Garnier: 200 Stück alte Matten.

²⁴⁶ (Bl. 516) Zum Schiffs Behuf und Garnier: 4 stk. 4 fadige 2½ Zollige Bretter; 400 stk. alte Matten; 6 Faden Brennholtz; 40 Stk. Handspacken; 6 Bünde Thauwerck.

 $^{^{247}}$ (Bl. 517 v.) 79 Mattpak Rußisch flachs $2^{\underline{te}}$ Sorte netto 100 S% Rub. 1700 77 Mattpak Rußisch flachs $2^{\underline{te}}$ Sorte netto 100 S% Rub. 1700 32 Mattpak Rußisch flachs $2^{\underline{te}}$ Sorte netto 39 S% $3\frac{1}{2}$ L% Rub. 670.

	88 dito Risten 3^{band} flac 252 dito 3^{band} 230 [SW]	$10 \left[L\widetilde{\mathcal{E}} \right] 2 \left[\widetilde{\mathcal{E}} \right]^{249}$			
	789 S& 1	3 LT 12 T		59. 22½	17. 10
18. Jun.	Nº 27 S¹ Jes Boysen nach Port à Jacob Jacke & Comp. 38 Mattpacken geschnit		[Rub.] <i>1320</i>		
	143 dito Risten 181 [SV 325 dito 3 ^{band} 376 [SV 7	$13 \text{ [LW] } 13 \text{ [W]}^{252}$			
	H ^r Aeltermann <i>Hans Died</i> 222 Mattpacken 3 ^{band} fl		[Rub.]	46. 1/4	29. 82
		5 ST 15 LT 10 T	4518		
		[S%] 8 [L%] 10 [%] 9 S% 4 L%	228		
	H ^{<u>r</u>} RathsVerwandter Fra	nzen & H <u>r</u> Hover	[Rub.]	20. 94	12. 87
	42 Mattpacken 3 ^{band} flac		850	3. 75	2. 40
18. Jun.	Nº 28 S ^r Albert Arjens nach Lis	ssabon ²⁵³			
	Jacob Jacke & Comp. 405 Mattpacken 3 ^{band} flac	chs 3 SV 3 LV 11 V ²⁵⁴	[Rub.]		
		[S%] 5 [L%] 10 [%]	116. 5		
	20 dito $2^{\underline{\text{te}}}$ Sorte 29	[S%] 8 [L%] 10 [%]	559. 7		

 248 (Bl. 517 v.) 72 Mattpak Risten dreybandflachs netto 100 ST Rub. 2100 16 Mattpak Risten dreyband flachs netto 20 ST Rub. 420.

 $^{^{249}}$ (Bl. 517 v.) 81 Mattpak dreyband flachs netto 100 Sch \overline{w} Rubl. 1700 (Bl. 517) 108 Packen dreyband flachs netto 100 S \overline{w} Werth Rubl. 1700 63 Mattpacken dreyband flachs netto 30 S \overline{w} 10 L \overline{w} 2 \overline{w} Rub. 685.

²⁵⁰ (Bl. 519) Zum Schiffs Behuf und Garnier: 40 Stk. 3 fadige 2 Zoll dicke Bretter; 24 Stk. Handspacken; 1 gethertes Thau; 400 Stk. alte Matten; 6 Faden Brennholtz.

 $^{^{251}}$ (Bl. 520) 73 Mattpacken Risten Flachs gew. netto 99 ST 13 LT 15 T R $^{\circ}$ 2193 70 Mattpacken Risten Flachs gew. netto 81 ST 19 LT 13 T R $^{\circ}$ 1804.

 $^{^{252}}$ (Bl. 520) 77 Mattpacken 3band Flachs gew. netto 101 ST 2 LT \mathbb{R}^{2} 1719½

⁷⁵ Mattpacken 3band Flachs gew. netto 99 S% 8 L% 15 % Rº 1690

⁹⁶ Mattpacken 3band flachs gew. 99 S% 14 L% 15 % R° 1695½

⁷⁷ Mattpacken 3band flachs gew. netto 76 S\$\mathbb{H}\$ 8 L\$\mathbb{H}\$ 3 \$\mathbb{H}\$ R\mathbb{o}\$ 1309.

²⁵³ (Bl. 524) Zum Schiffs Behuf und Garnier: 60 Stk. Bretter 4 fadige 1½ Zoll dick; 1 gethertes Thau; 400 Stk. alte Matten; 6 Faden kurtz Brennholtz.

 $^{^{254}}$ (Bl. 525) 394 Mattpacken 3band flachs gew. netto 481 ST 18 LT wehrt R^{ϱ} 8192. 30 Cop. 11 Mattpacken 3band flachs gew. netto 11 ST 5 LT 11 T R^{\varrho} 191. 71.

45 dito $3^{\underline{te}}$ Sorte 40 [S\$\mathbb{T}] 16 [L\$\mathbb{T}] 19 [\$\mathbb{T}]\$ 133 dito Risten $3^{\underline{band}}$ 186 [S\$\mathbb{T}] 11 [L\$\mathbb{T}] 653.16 3919.7 33 dito geschnitten 48 [S\(\mathbb{E}\)] 14 [L\(\mathbb{E}\)] 10 [\(\mathbb{E}\)]²⁵⁵ 801 S\$\text{T} - L\$\text{T} - \text{T} $60.7\frac{1}{2}$ 35.48 N^{0} 29 S^r Christian Tymeen nach Stockholm²⁵⁶ 21. Jun. H^r Aeltermann Hans Diedr. Schmidt Junior 42 Lasten Roggen²⁵⁷ 11 811/4 6 55 Nº 30 S^r Koene Jans nach Port à Port²⁵⁸ 24. Jun. Jacob Jacke & Comp. 474 Mattpacken 3 flachs 594 S% 18 L% 19 %²⁵⁹ 73 dito Risten 102 $[S\widetilde{\mathcal{B}}]$ — 15 $[\widetilde{\mathcal{B}}]^{260}$ 61 Mattpacken geschnitten flachs $70 \, [S\%] \, 13 \, [L\%] \, 10 \, [\%]^{261}$ 8 dito Ruß. flachs 2^{te} Sorte $\underline{6} \, [\mathbf{S} \, \overline{\mathbf{\mathcal{U}}}] \, \mathbf{4} \, [\mathbf{L} \, \overline{\mathbf{\mathcal{U}}}] \, \mathbf{10} \, [\overline{\mathbf{\mathcal{U}}}]^{262}$ 773 S% 17 L% 14 % $58.4\frac{1}{4}$ 37.41

 255 (Bl. 525) 13 Mattpacken geschnitten Flachs gew. netto 18 ST 16 LT 10 T R $^{\circ}$ 451. 80 20 Mattpacken geschnitten flachs gew. netto 29 ST 18 LT R $^{\circ}$ 717. 60.

²⁵⁷ (Bl. 528) Auf Konigs Schwedischer Authorisation 16 Last 27½ Loof [Roggen] werth Rubel 795½ und gegen Erlegung der Zölle 25 Last 20½ Loof [Roggen] Rubel 1220½.

²⁵⁸ (Bl. 530) Zum Schiffs Behuf und Garnier: 60 Stk. 4 fadige 1½ Zoll dicke Bretter; 200 Stk. gebrauchte Matten; 5 Faden kurtz Brennholtz.

 259 (Bl. 531) 29 Mattpacken 3b. flachs gew. netto 37 ST 10 LT in allen werth R° 637. 50 46 Mattpacken 3b. flachs gew. netto 62 ST 10 LT R° 1062. 50 60 Mattpacken 3b. flachs gew. netto 80 ST R° 1360 194 Mattpacken 3b. flachs gew. netto 230 ST R° 3910 31 Mattpacken 3b. flachs gew. netto 40 ST 6 LT 15 T R° 685. 74 (Bl. 531 v.) 111 Mattpacken 3b. flachs gew. netto 140 ST 15 LT 10 T R° 2393. 60 3 Mattpk. 3b. flachs gew. netto 3 ST 16 LT 5 T R° 64. 81.

²⁶⁰ (Bl. 531) 28 Mattpacken Risten 3b. flachs gew. netto 38 S% 17 L% 5 % R^o 816. 11 28 Mattpacken Risten 3b. flachs gew. netto 39 S% 9 L% 10 % R^o 828. 92 17 Mattpacken Risten 3b. flachs gew. netto 23 S% 14 L% R^o 497. 70.

²⁶¹ (Bl. 531) 14 Mattpacken geschnitten flachs gew. netto 20 S\mathbb{H} R\mathbb{O} 480 20 Mattpacken geschnitten flachs gew. netto 29 S\mathbb{H} R\mathbb{O} 696

(Bl. 531 v.) 11 Mattpacken Geschnitten flachs gew. netto 15 S% werth R^o 360 16 Mattpack Geschnitten flachs gew. netto 6 S% 13 L% 10 % R^o 160. 20.

 262 (Bl. 531) 1 Mattpack Rusch flachs von der $2^{\underline{ten}}$ Sorte gew. 1 S% 2 L% 15 % R $^{\underline{o}}$ 21. 61 1 Mattpack Rusch flachs von der $2^{\underline{ten}}$ Sorte gew. 10 L% 10 % R $^{\underline{o}}$ 9. 97 (Bl. 531 v.) 6 Mattpack Rusch flachs von der $2^{\underline{ten}}$ Sorte gew. 4 S% 11 L% 5 % R $^{\underline{o}}$ 86. 71.

²⁵⁶ (Bl. 527) Zum Schiffs Garnier: 50 Stk. alte Matten.

25. Jun.	Nº 31 Sº Thol Dahlberg nach Gotenburg ²⁶³ Hº RathsVerwandter Frantzen & H. Hoyer 24 Lasten Roggen der Schiffer Risten 3 ^{band} flachs 12 L% 5 % } flachs Heede 7 [L%] 15 [%] }	[Rub.] 1080 [Rub.] 12 2½		6. 75 7½	6. 22
25. Jun.	Nº 32 Sº Meyne Ipes Faber nach Port à Port²64 Hº Raths Verwandter Frantzen & Hº Hoyer 238 MattP. 3band flachs 235 S₺ 72 dito Risten 98 [S₺] 21 Mattp. geschnitten 29 [S₺] 10 L₺ 54 dito Ru₺. 2be Sorte 62 [S₺] 424 S₺ 10 L₺ 81 Mattpacken flachs Heede 43 [S₺] 5 [S₺] 10 [₺] 144 Bünde Paßhanf 265 [S₺] 9 [L₺] 5 [₺]	[Rub.] 4000 1950 710 1050	31. 83 ³ / ₄ 3. 24 ¹ / ₂ 16. 59	51. 671/4	27. 22
30. Jun.	Nº 33 Sr Claus Harmens nach Amsterdam ²⁶⁵ Seel. Joh. Matth. Harders W. 350 Tonne Schlag Leinsaat 47 Tonnen Hanf-Saat 11 Tonnen dedder-Saat 600 Stk. Bretter à 4 faden 2 Zöllige } 400 Stk. dito à 4 fad. } 750 Stk. dito à 3 faden } 200 Stk. dito à 2½ fad. } 514 Stk. dito à 2 faden } 284 Stk. dito à 1½ fad. }	[Rub.] 875 70 10 } } 540 }	8. 75 88 ¹ / ₄ 20 ³ / ₄ 3. 12 ¹ / ₂ 1. 98 1. 24 ³ / ₄		27.22
	der Schiffer 100 Stück 1½ fadige Bretter } 166 Stück 1⅓ fad. dito } 186 Stück 1 fad. dito }	[Rub.] } 35 }		16. 19 ¹ / ₄ 70 ³ / ₄	21. 67 70
2. Jul.	Nº 34 Sr Marcus Dragun nach Lübeck ²⁶⁶ Hr Aeltermann <i>Hans Diedr</i> . Schmidt <i>Junior</i> 5 Lasten Roggen	[Rub.] 240	1. 40¾		

²⁶³ (Bl. 533) Zum Schiffs Garnier: 60 Stk. gebrauchte Matten.

 $^{^{264}}$ (Bl. 537) Zum Schiffs Behuf und Garnier: 80 Stk. 4 fadige $1\frac{1}{2}$ Zoll dicke Bretter; 600 Stk. gebrauchte Matten; 6 faden kurtz Brennholtz.

²⁶⁵ (Bl. 540) Zum Schiffs Behuf und Garnier: 100 Stk. Matten; 4 Faden kurtz Brennholtz.

 $^{^{266}}$ (Bl. 544) Zum Schiffs Behuf und Garnier: 100 Stk. 3 fadige $1\frac{1}{2}$ Zoll dicke Bretter; 230 Stk. gebrauchte Matten; 3 Faden kurtz Brennholtz.

18 dito 9 [S₩] 16 [L₩] 6 dito 2 [S₩] 5 [L₩] 5 [₩] 1250 Stk. 3 fadige Bretter 187 2. 60½ 1250 Stk. 3 fadige Bretter 187 2. 60½ 12. 72 7. 46 187 2. 60½ 12. 72 7. 46 187 2. 60½ 198 1000 6. 25 1000	39 Mattpachen flachs-Heede 20 S% 7 L% 10 %				
194 2. 43½ 1250 Stk. 3 fadige Bretter 187 2. 60½					
1250 Stk. 3 fadige Bretter					
HF RVW. Frantzen & H. Hoyer 1000 6. 25 1000 6. 25 1000 6. 25 1000 6. 25 1000 6. 25 1000 6. 25 1000 6. 25 1000 6. 25 1000 6. 25 1000 6. 25 1000 6. 25 1000 6. 25 1000 6. 25 1000 6. 25 1000 6. 25 1000 6. 25 1000 100					
H ^E RVW. Frantzen & H. Hoyer 46 Bünde Paßhanf 100 \(\omega \) \(\omega \) 10000 6. 25 10000 6. 25 10000 6. 25 10000 6. 25 10000 6. 25 10000 6. 25 10000 6. 25 10000 6. 25 10000 6. 25 10000 6. 25 10000 6. 25 10000 6. 25 100000 10000 10000 100000 100000 100000 10000 100000 10000	1250 Stk. 3 fadige Bretter	187	$2.60\frac{1}{2}$		
1000 6. 25 10 Mattpacken flachsHeede 4 SØ 15 LØ 325 2. 26 40 decher gegorben Bockleder 150 79½ 14. 66¾ 7. 40	Hr DVW Eventron & H Herrey	[Duk]		12. 72	7. 46
10 Mattpacken flachsHeede 4 S\$\vec{w}\$ 15 L\$\vec{w}\$ 325 2. 26 400 5 2 Last 40 Lof Weizen 150 79\sqrt{4}	•		6.25		
1205 % Gelb Wachs 40 decher gegorben Bockleder 2 Last 40 Lof Weizen 150 79¾					
400 decher gegorben Bockleder 2 Last 40 Lof Weizen 150 -7.79½					
2 Last 40 Lof Weizen 150 79¾ 14. 66¾ 7. 40 Jacob Jacke & Comp.					
Nattpacken Risten flachs 4 L B 4 1 dito geschnitten flachs 4 L B 5 8 L B 5 3 2½ 5½ 3					
1 Mattpacken Risten flachs 4 L				14. 663/4	7. 40
1 dito geschnitten flachs	<u>=</u>				
R L W 3 2½	<u> -</u>				
2 dito flachs-Heede 6 L₩ 15 ₩ 267 H. Johann David Schwartz 17 Bünde Paßhanf 31 S₩ 19 L₩ 20 Mattpacken Ruß. Blatt-Toback 9 S₩ 12 L₩ vermöge E⁵ HochEdlen Raths Resolution vom 15. Julii 1782 à S₩ 15 Kopecken 115 1. 44 August Volck 39 Ellen hießigen Wattmann zum färben Heinrich Borgeest 10 Bünde Paßhanf 18 S₩ 18 L₩ 15 ₩ 5 dito dito 10 [S₩] 2 [L₩] 15 [₩] 1 dito dito 2 [S₩] 9 [L₩] 31 S₩ 10 L₩ 10 ₩ H. Zach. Jacob Harder 104 Stk. einheimisch semisch Ochsenleder 18 MP. flachs Heede 7 S₩ 13 L₩ 15 ₩ 4 Stk. semisch gegorben Bockleder 8 5		3	2		
Rub. 350 2 3 350 2 3 350 2 3 350 2 3 350 2 3 350 2 3 350					
Rub. 350 2 2. 2. 2. 2. 2. 2.	2 dito flache Heede 6 L # 15 # ²⁰⁷				
17 Bünde Paßhanf 31 S₩ 19 L₩ 350 2	2 dito flachs-Heede 6 Ltd 15 tb ²⁰⁷		. 2/2	5½	3
12 L♥ vermöge E\frac{\mathbb{E}}{\mathbb{E}} HochEdlen Raths Resolution vom 15. Julii 1782 à S₩ 15 Kopecken 115		[Rub.]	. 2/2	5½	3
Resolution vom 15. Julii 1782 à S₩ 15 Kopecken 115 1. 44 3. 44 1. 4	H. Johann David Schwartz			5½	3
115 1. 44 3. 44 1. 4 3. 44 1. 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	H. Johann David Schwartz 17 Bünde Paßhanf 31 ST 19 LT			51/2	3
115 1. 44 3. 44 1. 4	H. Johann David Schwartz 17 Bünde Paßhanf 31 S# 19 L# 20 Mattpacken Ruß. Blatt-Toback 9 S# 12 L# vermöge E ^s HochEdlen Raths			5½	3
3. 44 1. 4 August Volck 39 Ellen hießigen Wattmann zum färben Heinrich Borgeest [Rub.] 190 5 dito dito 10 [S\overline{B}] 2 [L\overline{B}] 15 [\overline{B}] 102 1 dito dito 2 [S\overline{B}] 9 [L\overline{B}] 25 31 S\overline{B} 10 L\overline{B} 10 \overline{B} 25 1	H. Johann David Schwartz 17 Bünde Paßhanf 31 S\mathbb{T} 19 L\mathbb{T} 20 Mattpacken Ru\mathbb{S}. Blatt-Toback 9 S\mathbb{T} 12 L\mathbb{T} verm\vec{o}ge E\vec{s} HochEdlen Raths Resolution vom 15. Julii 1782 \(\vec{a}\) S\mathbb{T} 15			51/2	3
August Volck 39 Ellen hieβigen Wattmann zum färben Heinrich Borgeest [Rub.] 10 Bünde Paßhanf 18 S₺ 18 L₺ 15 ₺ 190 5 dito dito 10 [S₺] 2 [L₺] 15 [₺] 102 1 dito dito 2 [S₺] 9 [L₺] 25 31 S₺ 10 L₺ 10 ₺ 25 H. Zach. Jacob Harder [Rub.] 104 Stk. einheimisch semisch Ochsenleder 290 1. 30 18 MP. flachs Heede 7 S₺ 13 L₺ 15 ₺ 40 57½ 4 Stk. semisch gegorben Bockleder 8 5	H. Johann David Schwartz 17 Bünde Paßhanf 31 S\mathbb{T} 19 L\mathbb{T} 20 Mattpacken Ru\mathbb{S}. Blatt-Toback 9 S\mathbb{T} 12 L\mathbb{T} verm\vec{o}ge E\vec{s} HochEdlen Raths Resolution vom 15. Julii 1782 \(\vec{a}\) S\mathbb{T} 15	350	2. –	5½	3
39 Ellen hieβigen Wattmann zum färben Heinrich Borgeest 10 Bünde Paßhanf 18 S₩ 18 L₩ 15 ₩ 5 dito dito 10 [S₩] 2 [L₩] 15 [₩] 1 dito dito 2 [S₩] 9 [L₩] 31 S₩ 10 L₩ 10 ₩ H. Zach. Jacob Harder 104 Stk. einheimisch semisch Ochsenleder 18 MP. flachs Heede 7 S₩ 13 L₩ 15 ₩ 40 57½ 4 Stk. semisch gegorben Bockleder 8 5	H. Johann David Schwartz 17 Bünde Paßhanf 31 S\mathbb{T} 19 L\mathbb{T} 20 Mattpacken Ru\mathbb{S}. Blatt-Toback 9 S\mathbb{T} 12 L\mathbb{T} verm\vec{o}ge E\vec{s} HochEdlen Raths Resolution vom 15. Julii 1782 \(\vec{a}\) S\mathbb{T} 15	350	2. –		
Rub. 190	H. Johann David Schwartz 17 Bünde Paßhanf 31 ST 19 LT 20 Mattpacken Ruß. Blatt-Toback 9 ST 12 LT vermöge E ^S HochEdlen Raths Resolution vom 15. Julii 1782 à ST 15 Kopecken	350	2. –		
5 dito dito 10 [ST] 2 [LT] 15 [T] 102 1 dito dito 2 [ST] 9 [LT] 25 1. 97 1. 4 H. Zach. Jacob Harder [Rub.] 104 Stk. einheimisch semisch Ochsenleder 18 MP. flachs Heede 7 ST 13 LT 15 T 40 57½ 4 Stk. semisch gegorben Bockleder 8 5	H. Johann David Schwartz 17 Bünde Paßhanf 31 S\$\mathbb{T}\$ 19 L\$\mathbb{T}\$ 20 Mattpacken Ruß. Blatt-Toback 9 S\$\mathbb{T}\$ 12 L\$\mathbb{T}\$ vermöge E\$\mathbb{S}\$ HochEdlen Raths Resolution vom 15. Julii 1782 à S\$\mathbb{T}\$ 15 Kopecken	350	2. –		
1 dito dito 2 [S\overline{\mathbb{B}}] 9 [L\overline{\mathbb{B}}] 25 31 S\overline{\mathbb{B}} 10 L\overline{\mathbb{B}} 10 \overline{\mathbb{B}} 1.97 1.4 H. Zach. Jacob Harder [Rub.] 104 Stk. einheimisch semisch Ochsenleder 290 1.30 18 MP. flachs Heede 7 S\overline{\mathbb{B}} 13 L\overline{\mathbb{B}} 15 \overline{\mathbb{B}} 4057\frac{1}{2} 4 Stk. semisch gegorben Bockleder 85	H. Johann David Schwartz 17 Bünde Paßhanf 31 S% 19 L% 20 Mattpacken Ruß. Blatt-Toback 9 S% 12 L% vermöge E ^s HochEdlen Raths Resolution vom 15. Julii 1782 à S% 15 Kopecken August Volck 39 Ellen hießigen Wattmann zum färben	350	2. –		
1.97 1.4 1.97 1.4 1.97 1.4 1.97 1.4 1.97 1.4 1.4	H. Johann David Schwartz 17 Bünde Paßhanf 31 S\$\mathbb{T}\$ 19 L\$\mathbb{T}\$ 20 Mattpacken Ruß. Blatt-Toback 9 S\$\mathbb{T}\$ 12 L\$\mathbb{T}\$ vermöge E\$\mathbb{S}\$ HochEdlen Raths Resolution vom 15. Julii 1782 à S\$\mathbb{T}\$ 15 Kopecken August Volck 39 Ellen hie\betaigen Wattmann zum f\vec{a}rben Heinrich Borgeest 10 B\u00fcnde Pa\u00e4hanf 18 S\$\mathbb{T}\$ 18 L\$\mathbb{T}\$ 15 \$\mathbb{T}\$	350 115 [Rub.] 190	2. –		
1. 97 1. 4	H. Johann David Schwartz 17 Bünde Paßhanf 31 S₩ 19 L₩ 20 Mattpacken Ruß. Blatt-Toback 9 S₩ 12 L₩ vermöge E⁵ HochEdlen Raths Resolution vom 15. Julii 1782 à S₩ 15 Kopecken August Volck 39 Ellen hießigen Wattmann zum färben Heinrich Borgeest 10 Bünde Paßhanf 18 S₩ 18 L₩ 15 ₩ 5 dito dito 10 [S₩] 2 [L₩] 15 [₩]	350 115 [Rub.] 190 102	2. –		
H. Zach. Jacob Harder[Rub.] $104 \text{ Stk. } einheimisch \text{ semisch Ochsenleder}$ 290 1.30 $18 \text{ MP. flachs Heede } 7 \text{ S\mathbb{T} 13 L\mathbb{T} 15 \mathbb{T}4057\frac{1}{2}4 \text{ Stk. semisch gegorben Bockleder}85$	H. Johann David Schwartz 17 Bünde Paßhanf 31 S₩ 19 L₩ 20 Mattpacken Ruß. Blatt-Toback 9 S₩ 12 L₩ vermöge E⁵ HochEdlen Raths Resolution vom 15. Julii 1782 à S₩ 15 Kopecken August Volck 39 Ellen hießigen Wattmann zum färben Heinrich Borgeest 10 Bünde Paßhanf 18 S₩ 18 L₩ 15 ₩ 5 dito dito 10 [S₩] 2 [L₩] 15 [₩] 1 dito dito 2 [S₩] 9 [L₩]	350 115 [Rub.] 190 102	2. –		
104 Stk. einheimisch semisch Ochsenleder 290 1. 30 18 MP. flachs Heede 7 ST 13 LT 15 T 40 57½ 4 Stk. semisch gegorben Bockleder 8 5	H. Johann David Schwartz 17 Bünde Paßhanf 31 S₩ 19 L₩ 20 Mattpacken Ruß. Blatt-Toback 9 S₩ 12 L₩ vermöge E⁵ HochEdlen Raths Resolution vom 15. Julii 1782 à S₩ 15 Kopecken August Volck 39 Ellen hießigen Wattmann zum färben Heinrich Borgeest 10 Bünde Paßhanf 18 S₩ 18 L₩ 15 ₩ 5 dito dito 10 [S₩] 2 [L₩] 15 [₩] 1 dito dito 2 [S₩] 9 [L₩]	350 115 [Rub.] 190 102	2. –	3.44	1. 4
18 MP. flachs Heede 7 S% 13 L% 15 % 40 57½ 4 Stk. semisch gegorben Bockleder 8 5	H. Johann David Schwartz 17 Bünde Paßhanf 31 S₩ 19 L₩ 20 Mattpacken Ruß. Blatt-Toback 9 S₩ 12 L₩ vermöge E⁵ HochEdlen Raths Resolution vom 15. Julii 1782 à S₩ 15 Kopecken August Volck 39 Ellen hießigen Wattmann zum färben Heinrich Borgeest 10 Bünde Paßhanf 18 S₩ 18 L₩ 15 ₩ 5 dito dito 10 [S₩] 2 [L₩] 15 [₩] 1 dito dito 2 [S₩] 9 [L₩] 31 S₩ 10 L₩ 10 ₩	350 115 [Rub.] 190 102 25	2. –	3.44	1. 4
4 Stk. semisch gegorben Bockleder 8 – 5	H. Johann David Schwartz 17 Bünde Paßhanf 31 S₩ 19 L₩ 20 Mattpacken Ruß. Blatt-Toback 9 S₩ 12 L₩ vermöge E⁵ HochEdlen Raths Resolution vom 15. Julii 1782 à S₩ 15 Kopecken August Volck 39 Ellen hießigen Wattmann zum färben Heinrich Borgeest 10 Bünde Paßhanf 18 S₩ 18 L₩ 15 ₩ 5 dito dito 10 [S₩] 2 [L₩] 15 [₩] 1 dito dito 2 [S₩] 9 [L₩] 31 S₩ 10 L₩ 10 ₩ H. Zach. Jacob Harder	350 115 [Rub.] 190 102 25 [Rub.]	2. –	3.44	1. 4
	H. Johann David Schwartz 17 Bünde Paßhanf 31 S₩ 19 L₩ 20 Mattpacken Ruß. Blatt-Toback 9 S₩ 12 L₩ vermöge E⁵ HochEdlen Raths Resolution vom 15. Julii 1782 à S₩ 15 Kopecken August Volck 39 Ellen hießigen Wattmann zum färben Heinrich Borgeest 10 Bünde Paßhanf 18 S₩ 18 L₩ 15 ₩ 5 dito dito 10 [S₩] 2 [L₩] 15 [₩] 1 dito dito 2 [S₩] 9 [L₩] 31 S₩ 10 L₩ 10 ₩ H. Zach. Jacob Harder 104 Stk. einheimisch semisch Ochsenleder	350 115 [Rub.] 190 102 25 [Rub.] 290	2. – 1. 44	3.44	1. 4
	H. Johann David Schwartz 17 Bünde Paßhanf 31 S% 19 L% 20 Mattpacken Ruß. Blatt-Toback 9 S% 12 L% vermöge Es HochEdlen Raths Resolution vom 15. Julii 1782 à S% 15 Kopecken August Volck 39 Ellen hießigen Wattmann zum färben Heinrich Borgeest 10 Bünde Paßhanf 18 S% 18 L% 15 % 5 dito dito 10 [S%] 2 [L%] 15 [%] 1 dito dito 2 [S%] 9 [L%] 31 S% 10 L% 10 % H. Zach. Jacob Harder 104 Stk. einheimisch semisch Ochsenleder 18 MP. flachs Heede 7 S% 13 L% 15 %	350 [Rub.] 190 102 25 [Rub.] 290 40	2 1. 44 1. 30 57½	3.44	1. 4

 $^{^{267}}$ (Bl. 547) 1 Mattpack Flachs Heede gewogen netto $3 \frac{1}{4}$ LH in allen werth $[R^{\underline{o}}]$ 1. 30 1 Mattpack Flachs Heede gewogen netto $3 \frac{1}{2}$ LH in allen werth $[R^{\underline{o}}]$ 1. 40.

	H ^r Johann Andr. Siebe				
	3 Mattp. Knock-flachs 3 S\$\vec{w}\$, werth \(\delta\) S\$\vec{w}\$ 18 \$R^\varrho\$		22½		
	6 Bünde Paßhanf 10 S\vec{w} 17 L\vec{w} 15 \vec{w}, werth \(\alpha \) S\vec{w} 10 \(R^{\alpha} \)		68		
	14 Ellen hiesig Wattmann zum färben			90½	55
	H. Diedr. Johann Schmid			<i>9</i> 072	<i>33</i>
	1 Pack Knockenflachs 1 ST 11 dito flachsHeede 5 ST 10 LT	20 28	 7½ 42¼ 		
	Joh. Matth. Harders W.	[Dub]		49 ³ / ₄	18
	111 Stück semisch gegorben Ochsenleder	[Rub.] <i>315</i>		1. 383/4	2. 69
	der Schiffer <i>Claus</i> Spieckermann	[Rub.]		1.0071	0,
	1 faß Wachs 1384 &	415		2. 59½	1. 40
	der Schiffer 1 Mattp. 3 ^{band} flachs 4 L B 15 B	[Rub.]	2		
	6 Loof Roggen	<i>4</i> <i>6</i>	2 3 ³ / ₄		
	o Looi Roggen		. 374	5 ³ / ₄	5
4 7 1	Nº 35				
4. <i>Jul</i> .	S ^r Barent Holle nach Amsterdam ²⁶⁸ Joh. Matth. Harders W[i]twe	[Rub.]			
	93 Bünde Paßhanf 170 ST 13 LT 5 T	[Rub.] 1800	10. 66½		
	39 MP. Bocks Haare 21 S% 2 L% 7 %	210	4. 221/4		
	200 Stk. 5 fadige Bretter 3 Zollige }	}	/ .		
	66 Stk. 6 fadige dito 2½ [Zollige] }	}			
	1154 Stk. 5 fad. dito 2½ [Zollige] }	}			
	112 Stk. $4^5/_6$ fad. dito $2\frac{1}{2}$ [Zollige]	}			
	32 Stk. $4\frac{2}{3}$ fad. dito $2\frac{1}{2}$ [Zollige] }	}	11. 63¾		
	10 Stk. 4½ fad. dito 2½ [Zollige] }	}			
	80 Stk. 3 ⁵ / ₆ fad. dito 2 [Zollige] }	}			
	2070 Stk. 4 fad. dito 2 [Zollige] }	}			
	230 Stk. 3 fadige Bretter 2 [Zollige] } 280 Stk. 2½ fadige dito 2 [Zollige] }	<i>}</i>	1. 23		
	80 Stk. 2½ fadige dito 2 [Zollige] }	<i>}</i> ₹	1. 23		
	200 Stk. 273 ladige dito 2 [Zollige]	}	31 ¹ / ₄		
	35 Stk. 6 fadige dito }	} 2400	. 31/4		
	799 Stk. 5 fadige dito	}			
	10 Stk. 4 ¹ / ₃ fadige dito }	}			
	1925 Stk. 4 fadige dito	}	8. 811/4		
	50 Stk. $3^5/_6$ fadige dito	}			
	1 Stk. 3 ¹ / ₃ fadige dito }	}			
	330 Stk. 3 fadige dito }	}			
	700 Stk. 2½ fadige dito }	}	2. 831/4		
	330 Stk. 2½ fadige dito }	}			
	2095 Stk. 2 fadige dito }	<i>}</i>	2 703/		
	330 Stk. 1 ² / ₃ fadige dito } 1 Mattpacken geschn. flachs 2 L#	$\frac{1}{2}$	3. 78 ³ / ₄ ³ / ₄		
	i manpacken geseini. naciis 2 Ew	412	. /4	43. 503/4	36. 58
					-

-

²⁶⁸ (Bl. 558 v.) Zum Schiffs Behuf und Garnier: 6 Stk. Spieren; 24 Stk. Boths Haack-Stiehle; 50 Stk. Handspacken; 30 Stk. ausschußbretter; 6 Faden kurtz Brennholtz.

	der Schiffer 26 Stück 5 fadige dito 75 Stück 3 ⁵ / ₆ fadige dito 60 Stk. 2 fadige dito 150 Stk. 1½ fad. dito 240 Stk. 1⅓ fad. dito 10 faden kurzes Brennholtz	[Rub } } 80 } 10	31½ 70¼ 6¼	1.8	1. 10
5. Jul.	Nº 36 Sº Carsten Clahn nach Riga H. Zach. Jacob Harder 230 Stk. 5 fadige Bretter ²⁶⁹ 360 Stk. 4 fadige dito ²⁷⁰ 305 Stk. 3 fadige dito ²⁷¹ 300 Stk. 4 à 6 füssige Bretter Enden 1 faden kurz Brennholtz 2 Stk. Russ. Seegeltuch }				
15. Jul.	$N^{\underline{o}}$ 37 $S^{\underline{r}}$ Dierck Clases nach Amsterdam ²⁷²				
	Jacob Jacke & Comp. 125 Stück 4 fadige Bretter 100 Stk. 3 fadige dito 100 Stk. 2 fadige dito 97 Lasten Roggen	[Rub 25 15 10 4325	39 21 15 ³ / ₄		
	H. Zach. Jacob Harder 17 MattP. Bocks Haare 9 S% 7¾ L%	[Rub	.]	28. 4 1. 87 ³ / ₄	25. 71 1. 3
16. Jul.	Nº 38 Sr John Hütten nach Hull Jacob Jacke & Comp. 207 Stk. 3½ fadige Bretter 3 Zollige 150 Stk. 2½ fadige Bretter 3 Zollige 130 Stk. 1⅓ fad. dito 3 Zollige 80 Stk. 1⅓ fad. dito 3 Zollige 13 tk. 2 fad. dito 3 Zollige 11 Stk. 2 fad. dito 3 Zollige 100 Stk. 2⅓ fad. dito 2½ Zollige 57 Stk. 1⅓ fad. dito 2½ Zollige 57 Stk. 1⅓ fad. dito 2½ Zollige 9 Stk. 2 fadige dito 2½ Zollige 9 Stk. 1⅔ fadige dito 2½ Zollige 9 Stk. 1⅔ fadige dito 2½ Zollige }	[Rub 69 40 21 11 2½ 2 22 7½ 1½ 11	64 ³ / ₄ 31 ¹ / ₄ 38 ¹ / ₂ 21 48 ¹ / ₄		

 269 (Bl. 562) 90 St. $2\frac{1}{2}$ Zoll dicke, 30 Stk. 2 Zoll dicke, 110 Stk. $1\frac{1}{2}$ Zoll dicke.

²⁷⁰ (Bl. 562) 120 Stk. 2 Zoll dicke, 180 Stk. 1½ Zoll dicke, 60 Stk. 1 Zoll dicke.

²⁷¹ (Bl. 562) 185 St. 1½ Zoll dicke, 120 Stk. 1 Zoll dicke.

 $^{^{272}}$ (Bl. 563) Der Schiffer zum Schiffs Behuf und Garnier: 100 Stk. 4 fadige $1\frac{1}{2}$ Zoll dicke Bretter; 200 Stk. gebrauchte Matten; 6 Faden kurtz Brennholtz; 3 Stk. getherte Thaue.

102 Stk. 1 fadige dito 2½ Zollige } 50 Stk. ½ fadiges dito 2½ Zollige } 4 Stk. 5 fadige dito 2½ Zollige 3 Stk. 3 fadige dito 2 Zollige 25 Mattpacken Rußisch flachs von der	8 1½ 1½ ½ ½	1½ ¾ ¾		
Sorte 35 S\$\textit{S}\$ 7 L\$\textit{E}\$ 10 \$\textit{E}\$	778	2. 65½		
22 Bünde Hanf 43 S% 16 L% 10 %	526	2. 74		
22 Builde Haili 43 Sw 10 Lw 10 w		2. / -	7. 451/4	4. 53
			7. 1574	1. 55
Nº 39				
18. Jul. $S^{\underline{r}}$ Andreas Schultz nach Amsterdam ²⁷³				
Joh. Matth. Harders Wittwe	[Rub	p.]		
150 Stk. 5 fadige Bretter 3 Zollige }	}			
550 Stk. 4 fadige dito 2 [Zollige]	}			
80 Stk. 3 ⁵ / ₆ fad. dito 2 [Zollige] }	}	2. 841/2		
40 Stk. 3 ² / ₃ fad. dito 2 [Zollige] }	}			
90 Stk. 3 ¹ / ₃ fad. dito 2 [Zollige] }	}			
500 Stk. 3 fadige dito 2 [Zollige]	}	1. 41/4		
1 Stk. 5 fadige dito }	} 620	8		
18 Stk. 4 fadige dito }	}	−. 68½		
200 Stk. 3 ¹ / ₃ fadige dito }	}			
861 Stk. 3 fadige dito }	}			
105 Stk. 2½ fadige dito }	}	$2.6\frac{1}{2}$		
25 Stk. 2 ¹ / ₃ fadige dito }	}			
550 Stk. 2 fad. dito }	}			
225 Stk. 1 ² / ₃ fad. dito }	}	1. 211/4		
			7.85	7. 42
der Schiffer				
130 Stk. 1 ¹ / ₃ fadige dito }				
15 Stk. 1 fadige dito }			$22\frac{3}{4}$	25

N^{0} 40

18. Jul. S^r Nahmen Jensen von Revel nach Port à Port²⁷⁴

nebst einbehaltener Ladung

H. RVW. Frantzen & H. Hoyer

106 Mattpacken Russisch flachs 3^{te} Sorte 138 S# 6 L# 15 #²⁷⁵ 26 dito geschnitten flachs

36 [S%] 8 [L%] 4 [%]²⁷⁶

²⁷³ (Bl. 571) Zum Schiffs :Behuf 30 Stk. 1 fadige Ausschußbretter; 6 Faden kurtz Brennholtz.

²⁷⁴ (Bl. 573) Zum Schiffs Behuf und Garnier: 300 Stk. gebrauchte Matten; 4 Faden kurtz Brennholtz.

 $^{^{275}}$ (Bl. 574) 31 Mattpak Rußisch flachs dritte Sorte netto 40 S% Werth Rubeln 520 75 Mattpak Rußisch flachs dritte Sorte netto 98 S% 6 L% 15 % Rubel 1280.

 $^{^{276}}$ (Bl. 574) 11 Mattpak Geschnitten flachs netto 16 S% Ro. 384 15 Mattpak Geschnitten flachs netto 20 S% 8 L% 4 % Ro. 490.

	39 dito Risten 50 [S\vec{w}] 9 [L\vec{w}] 18 [\vec{w}]^{277} 181 dito 3\frac{\text{band}}{108} \frac{\text{S\vec{w}}}{19} \frac{15}{\text{E}} 6 [\vec{w}]^{278} 334 S\vec{w} 4 L\vec{w} 3 \vec{w} \] Jacob Jacke & Comp. 88 Mattpacken 3\frac{\text{band}}{19} flachs 97 S\vec{w} 5 L\vec{w}^{279} 18 dito Russisch flachs 3\frac{\text{te}}{\text{Sorte}} Sorte \[\frac{22 [S\vec{w}] 15 [L\vec{w}]}{120 S\vec{w}} \]	[Rub.]		25. 61/2	9. 50
	der Schiffer	[Rub.]		9. –	4. 68
	1 Mattpacken Risten 3 ^{band} flachs 10 L\mathbb{T}	12		$3\frac{3}{4}$	3
18. Jul.	Nº 41 Sr Borge Anderson nach Stockholm Hr RVW. Frantzen & H. Hoyer 54 Lasten Roggen 30 MP. flachs Heede 14 SH 14¾ LH 1 dito geschnitten flachs 5 LH	[Rub.] 2590 100 6	15. 18 ³ / ₄ 1. 11 2		
	der Schiffer 10 kleine Bünde Risten $3^{\underline{\text{band}}}$ flachs $11 \underline{\text{LW}}$ loos $3^{\underline{\text{band}}}$ dito $\underline{10 [\underline{\text{LW}}] 5 \underline{\text{W}}}$ $1 \underline{\text{SW}} 1 \underline{\text{LW}} 5 \underline{\text{W}}$	[Rub.] 13		16. 31¾	14. 35
				8	5½
21. Jul.	Nº 42 Sº Jan Arents Backer nach Amsterdam ²⁸⁰ Joh. Matth. Harders Wittwe 40 Lasten Roggen 150 Stk. 5 fadige Bretter 3 Zollige 150 Stk. 4 fadige dito 2 Zollige 200 Stk. 3 fadige dito 2 Zollige} 839 Stk. 3 fadige dito 150 Stk. 2 fadige dito } 50 Stk. 1% fadige dito }	[Rub.] 1800 } } 300 } }	11. 25 93 ³ / ₄ 2. 16 ¹ / ₂ 31 ¹ / ₄	14. 66½	14. 3
				14. 00/2	14. 3

 $^{^{277}}$ (Bl. 574) 19 Mattpak Risten dreyband flachs netto 24 ST Ro. 504

² Mattpak Risten dreyband flachs netto 2 S% 14 L% 14 % Ro. 57

⁸ Mattpak Risten dreyband flachs netto 10 S% 6 L% 13 % Ro. 217

¹⁰ Mattpak Risten dreyband flachs netto 13 S% 8 L% 11 % Ro. 282.

 $^{^{278}}$ (Bl. 574) 46 Mattpak dreyband flachs netto 60 ST Ro. 1020 124 Mattpak dreyband flachs netto 98 ST 18 LT 11 T Ro. 1680 11 Mattpak dreyband flachs netto 10 ST 15 T Ro. 170.

 $^{^{279}}$ (Bl. 575) 58 Mattpacken 3band Flachsen gewogen netto 60 SW in allen werth R° 1035 30 Mattpacken 3band Flachsen gewogen Netto 37 SW 5 LW in allen werth R° 638.

²⁸⁰ (Bl. 581) Der Schiffer [zum] Schifs-Behuf: 150 Stk. Matten; 3 Faden Brennholtz.

23. Jul.	Nº 43 S ^r Johann Nicol. Döring nach Lübeck ²⁸¹ H ^r Aeltermann <i>Hans Diedr</i> . Schmidt <i>Junior</i> 8 Lasten Roggen 91 Bünde Paßhanf 187 S₩	[Rub.] 388 1870	2. 25 11. 68 ³ / ₄		
				13. 933/4	8. 15
	Jacob Jacke & Comp.	[Rub.]		417	417
	1 Mattp. Risten flachs 4 L\vartage	<i>4</i>		$ 1\frac{1}{2}$	$ 1\frac{1}{2}$
	Schifs-Volck	[Rub.]		21/	21/
	1 MattP. 3 ^{band} flachs 8 L\notin 5 \notin	8		3 ¹ / ₄	$ 2\frac{1}{2}$
	Nº 44				
26. Jul.	S ^r Jan Peterssen Swart nach Amsterdam ²⁸²				
	Jacob Jacke & Comp.	[Rub.]			
	70 Lasten Roggen	3150	19. 68¾		
	6 Mattpacken geschnitten flachs				
	4 S% 9 L% 19 %	108			
	16 dito Risten 11 [S\(\mathbb{T}\)] 2 [L\(\mathbb{T}\)] 19 [\(\mathbb{T}\)]^{283}				
	15 SV 12 LV 18 V		$1.17\frac{1}{2}$		
	11 dito flachsHeede 7 ST 3 LT	43	−. 53 ³ / ₄		
	5 MattP. flachs Heede 1 ST 13 LT 10 T	10	−. 12½		
	170 Stk. 5 fadige Bretter 2½ Zollige }	68			
	580 Stk. 4 fadige dito 2 Zollige }	150			
	100 Stk. 4 fadige dito 2½ Zollige }	32	$4.76\frac{1}{2}$		
	675 Stk. 4 fad. dito }	135			
	750 Stk. 3 fad. dito }	112			
	200 Stk. 2½ fad. dito }	25	1. 98		
	450 Stk. 2 fad. dito }	45			
	15 Stk. 2 fad.dito 2½ Zollige }	$2\frac{1}{2}$	−. 74 ³ / ₄		
	13 Stk. 1 ² / ₃ fad. dito }	$1^{3}/_{4}$			
	7 faden kurzes Brennholtz	31/2	4½		
				29. 61/4	27. 69
	Nº 45				
28. Jul.	S ^r Clas Hendrick Borsma nach Vigueira ²⁸⁴				
20. Jui.	Joh. Matth. Harders Wtw.	[Rub.]			
	439 Mattpacken 3 ^{band} flachs	[Ruo.]			
	552 ST 11 LT 10 T	9393			
	37 dito Risten dito 52 [S\vec{\mathbb{R}}] 2 [L\vec{\mathbb{R}}]	1144			
	604 ST 13 LT 10 T	11//	45. 35		
	2 L Flachs Heede	1/2	$ \frac{1}{2}$		
			- , =	45. 351/2	29. 44

 281 (Bl. 584) Zum Schiffs Behuf und Garnier: 18 Stk. 4 fadige $1\frac{1}{2}$ Zoll dicke Bretter; 1 Faden kurtz Brennholtz; 120 Stk. gebrauchte Matten.

 $^{^{282}}$ (Bl. 589) Zum Schiffs Behuf und Garnier: 245 Stk. gebrauchte Matten; 30 Stk. 5 fadige $2\frac{1}{2}$ Zoll dicke Bretter; 50 [Stk.] 4 [fadige] $1\frac{1}{2}$ [Zoll dicke] d° ; 6 Faden kurtz Brennholtz; 2 getherte Thaue.

 $^{^{283}}$ (Bl. 590) 15 Mattpacken Risten Flachsen gewogen Netto 10 ST 13 LT 10 T in allen werth R $^{\!o}$ 234 1 Mattpack Risten Flachs gewogen netto 9 LT 9 T in allen werth R $^{\!o}$ 10.

 $^{^{284}}$ (Bl. 593) Zum Schiffs Behuf und Garnier: 43 Stk. 4 fadige $1\frac{1}{2}$ Zoll dicke Bretter; 4 Stk. getherte Thaue; 200 Stk. gebrauchte Matten; 2 faden kurtz Brennholtz.

30. Jul.	Nº 46 Sr Thomas Thomssen nach Vigueira ²⁸⁵ Hr Aeltermann Hans Diedr. Schmidt Junior 269 Mattpacken 3 ^{band} flachs 233 SH 15 LH 46 dito Risten 3 ^{band} 97 [SH] 18 [LH] 331 SH 13 LH	[Rub.] 3973 2055			
	der Schiffer 3 MattP. 3 ^{band} flachs 1 SW 1 LW 1 dito Risten dito 2 ¹ / ₄ [LW] 1 SW 3 ¹ / ₄ LW	[Rub.] 18 2½		24. 87½	16. 16
30. Jul.	Nº 47 Sr Carsten Klahn nach Copenhagen Hr RVW. Frantzen & H. Hoyer 50 Stück 4 fad. Bretter 2½ Zoll. 37 Stück 5 fad. dito 2½ Zoll. 50 Stück 4 fad. dito 2 [Zoll.] 60 Stück 3 fadige dito 2 [Zoll.] 373 Stück 5 fadige dito } 200 Stück 4 fadige dito } 120 Stück 2 fadige dito } 101 Stück 1½ fad. dito 30 Stück 1½ fad. dito 28 Stück 4 fadige dito 1 Zollige 62 Stück 3 fadige dito 1 dº	[Rub.] } } } 220½ } } }	42 ³ / ₄ 12 ¹ / ₂ 1. 79 39 ¹ / ₄ 8 ³ / ₄ 13	8 ³ / ₄ 2. 95 ¹ / ₄	6½ 2. 77
12. Aug.	Nº 48 Sº Philip Foederow nach Riga Parfem Weliief 400 Stück 4 fad. Bretter [Rub.] 30 } 250 Stk. 3 fad. dito [Rub.] 18 } frey 50 Stk. Bretter Enden [Rub.] 2.50 } H. Diedr. Joh. Schmid 1300 Stk. 4 fad. Bretter } 800 Stk. 3 fad. dito 2 [Zoll] } 800 Stk. 3 fad. dito 3 frey 350 Stk. 3 fad. dito 1 [Zoll] } der Schiffer 2 Stk. alte leere Körbe	[Rub.] 30 18 2. 50			
13. Aug.	Nº 49 S¹ Gerben Wytses nach Amsterdam ²⁸⁶ H¹ Aeltermann <i>Hans Diedr</i> . Schmidt <i>Junior</i> 70 Lasten Roggen 593½ Tonnen SchlagLeinsaat	[Rub.] 3360 1484	19. 68 ³ / ₄ 14. 83 ³ / ₄		

²⁸⁵ (Bl. 596) Zum Schiffs Behuf und Garnier: 12 Stk. 4 fadige 2 Zoll dicke Bretter; 200 Stk. gebrauchte Matten; 2 Faden kurtz Brennholtz.

 $^{^{286}}$ (Bl. 603) Zum Schiffs Behuf und Garnier: 120 Stk. 4 fadige $1\frac{1}{2}$ Zoll dicke Bretter; 230 Stk. gebrauchte Matten; 3 Faden kurtz Brennholtz.

	150 Stück 5 fadige Bretter 2½ Zol	}	47		
	60 Stück 3 fadige dito	} 81½	$12\frac{1}{2}$		
	100 Stück 2 fadige dito	}	15 ³ / ₄	35. 273/4	45. 6
				33. 21/4	45.0
	$N^{0} 50$				
22. Aug.	S ^r Hinr. Christoph Maas nach Lübeck ²⁸⁷				
	Jacob Jacke & Comp.	[Rub.]			
	10 Lasten Roggen	450	2. 811/4		
	23 Bünde Paßhanf 44 S\$ 3½ L\$	442	2. 761/4		
	2 fässer gelb Wachs 732 %	205	1. 37½		
	24 MP. flachsHeede 15 S\$\vec{w}\$ 14\sqrt{4} L\$\vec{w}\$	80			
	loose flachs Heede 10 [S\vec{\mathbb{H}}] 8 [L\vec{\mathbb{H}}]	62			
	26 SW 21/4 LW		1. 953/4		
	6 Mattpacken Risten flachs 8 S \$\vec{w}\$ 9 L \$\vec{w}\$	170			
	loosen $3^{\underline{\text{band}}}$ 8 [S\vec{\mathbb{B}}] 18\s^4/4 [L\vec{\mathbb{B}}]	151			
	17 ST 7¾ [LT]		1. 301/2		
				10. 211/4	6. –
	Joh. Matth. Harders Wittwe	[Rub.]			
	15 Stück seemisch gegorben Ochsenleder	45	18 ³ / ₄		
	15 Bünde Paßhanf 36 S\$ 6 L\$ 10 \$	400	$2.27\frac{1}{4}$		
	15 Bunde Fusham 30 Sw o Ew To w	700	2. 2774	2. 46	1. 51
	H ^r Aeltermann hans Diedr. Schmidt	[Rub.]		2. 10	1. 51
	19 Bünde Paßhanf 38 ST 14¾ LT	388		2. 421/4	1. 24
	H ^r Aeltermann <i>Joh. Matth.</i> Ohden	300		2. 12/4	1. 21
	1 Pack 3 ^{band} flachs 1 S\vec{w} 2 L\vec{w} 3 \vec{w}, \alpha S\vec{w}				
	werth 19 Rub.				
	1 dito Knockenflachs 2 [L\vec{\mathbb{E}}] 2 [\vec{\mathbb{E}}], \hat{\alpha} L\vec{\vec{\mathbb{E}}}				
	werth 1¼ Rub.				
	1 ST 4 LT 5 T			9½	$6\frac{1}{2}$
	H ^r Johann David Schwartz	[Rub.]		 9/4	U/2
	2 L\vec{w} 4\vec{w} flachsen Garn	[Kub.] 8		7	4
		•		<i>/</i>	4
	H ^r RathsVerwandter Frantzen & H. Hoyer 9 Bünde Paßhanf 18 S% 15 L% 15 % ²⁸⁸	[Rub.]	1 171/		
		12	1. $17\frac{1}{2}$		
	1 Pack geschn. flachs 10 L\(\mathbb{T} \) 1 St\(\mathbb{C} \text{chwarz Manschester retour} \)	12	−. 3³⁄₄		
	1 Stuck schwarz Manschester retour			1 211/	<i>F</i> 0
		FD 1 1		1. 211/4	58
	H. Diedr. Johann Schmid	[Rub.]		4027	201/
	6 MP. 3 ^{band} flachs 6 S% 10 L%	104		−. 48 ³ / ₄	 −. 29½
	S ^r Hans Sietam	[Rub.]	501/		
	2 S# 2 L# Heeden dachten Garn	20	$52\frac{1}{2}$		
	1 Mattp. 3 ^{band} flachs 5 L\mathbb{T}	4. 50	2		
				−. 54½	51
	der Schiffer	[Rub.]			
	2 Tonnen Talg 580 %	29	36 ¹ / ₄		
	4 MattP. 1 ST 2 LT 3 ^{band} flachs	22	−. 8½		
	1 Kasten mit alte Kleider				
				–. 44½	 47½

 287 (Bl. 606 v.) Zum Schiffs Behuf und Garnier 1 SPiere; 36 Stk. 4 fadige 1 % Zoll dicke Bretter; 2 Stk. getherte Thaue.

 $^{^{288}}$ (Bl. 612) 8 Bünde Paß Hempf 15 S% 12 L% 5 % Werth Rubel 160 1 Bund Paß Hempf 3 S% 3 L% 10 % [Rubel] 32.

	das Schifs-Volck 2 Säcke mit 12 L \$\mathcal{T}\$ 3\frac{\text{band}}{\text{plant}}\$ flachs	[Rub.] 12		4½	3½
	Vermöge balance ²⁸⁹			4. 651/4	
27. Aug.	Nº 51 S ^r Carsten Klahn nach Lübeck ²⁹⁰ H ^r Aeltermann <i>hans Diedr</i> . Schmidt <i>Junior</i> 30 Lasten Roggen 63 Matt-Säcke flachs-Heede 34 S₩ 1 L₩	[Rub.] 1440 170	8. 43 ³ / ₄ 2. 55 ¹ / ₄	10.00	0.40
	H ^r Zach. Jacob Harder 112 Bünde flachs Heede 5 S% 8 L% H ^r Diedr. Joh. Schmid 6 Mattpäckgen 3 ^{band} flachs 1 S% 7 L% 11 %	[Rub.] 30 [Rub.] 22		10. 99 40½ 10¼	8. 49 14¼ 7
27. Aug.	Nº 52 Sr Jürgen Hinr. Barsdau nach Riga ²⁹¹ Hr Aeltermann <i>Hans Diedr</i> . Schmid <i>Junior</i> 73 Mattpacken flachs-Heede 39 SH 91/4 LH frey	[Rub.] 197		1U74	<i>/</i>
	H ^r Zach. Jacob Harder 22 Mattpacken gehechelte Flachs Heede 9 S\$\mathbb{T} 12 L\$\mathbb{T} 12 \mathbb{T} \\ 140 St\u00fcck Ausschu\u00e4-Bretter \u00e0 5 faden \u00e3 214 dito \u00e0 4 faden 2 Zoll \u00e3 \u00e4 fate \u00e3 \u00e3 frey 156 dito \u00e0 4 fad. \u00e3 frey 169 dito \u00e0 3 faden \u00e3 \u00e3 faden \u00e3 \u00e3 faden \u00e3 faden kurz Brennholtz \u00e3	[Rub.] 50 } } 88 }			
3. Sept.	Nº 53 Sr Thomas Harmens nach Amsterdam²92 Joh. Matth. Harders W. 29 Lasten Roggen 1 Last 8 Löfe Weizen 20 Mattpacken 9 S€ gehechelte flachs Heede	[Rub.] 1350 60	8. 15 ³ / ₄ 32 ³ / ₄ 67 ¹ / ₂		

 289 (Bl. 617) $N^{\underline{ro}}$ 7. bey $S^{\underline{r}}$ Nils Yordt nach Lübeck. $H^{\underline{r}}$ Joh. Matth. Harder $W^{\underline{we}}$ auf 198 Stk. gegorben Ochsen leder zu wenig 9% [Kop.].

[Zusammen] Rubel 4. 65¹/₄.

 290 (Bl. 618) Zum Schiffs Behuf und Garnier: 130 Stk. gebrauchte Matten; 57 Stk. 4 fadige $1\frac{1}{2}$ Zollige Bretter; 29 Stk. 3 [fadige] $1\frac{1}{2}$ [Zollige] do.; 2 Faden kurtz Brennholtz.

(Bl. 619) ich Endesunterschriebener Schiffer Carsten Klahn declarire hiemit daß mein Schonert Schif die Frau Helene genannt nach Lübeck bestimmt, Sieben ¼ Fuß Holl. Maasse tief gehet.

N^{ro} 40. bey S^r Namen Jansen nach Port à Port. H. Rathsverw. Frantzen & Hoyer 46 Mattpack 3band flachs gew. 60 S**T** ausgelaßen und zu wenig berechnet 4. 50 [Rub.].

 $N^{\underline{ro}}$ 11. bey $S^{\underline{r}}$ Spieckermann einkommend. $H^{\underline{r}}$ Bürgermeister Schmidt auf Rhein Wein zu wenig $5\frac{1}{2}$ [Kop.].

²⁹¹ Ausgelassen ist: Christian Martin Schmid. 1 Mattpäcklein darinne 6½ % Oeselsche Wolle (Bl. 628).

²⁹² (Bl. 630) Zum Schiffs Behuf und Garnier: 150 Stk. gebrauchte Matten; 5 Faden kurtz Brennholtz.

```
183 Stück Bretter à 6 faden 3 Zoll
                296 Stück dito à 5 faden 3 [Zoll]
                                                                                 1.64
                46 Stück dito à 5 fad. 2 [Zoll]
                75 Stück dito à 3 faden 2 [Zoll]
                                                                                 -.15\frac{3}{4}
                93 Stück dito à 6 faden
                300 Stk. dito à 5 fad.
                                                                        698
                780 Stk. dito à 4 fad.
                                                                                 4.34\frac{1}{2}
                20 Stk. dito à 3^5/_6 fad.
                 197 Stk. dito à 31/3 fad.
                 360 Stk. dito à 3 faden }
                 165 Stk. dito à 2½ fad. }
                                                                                 1.34\frac{1}{2}
                 120 Stk. dito à 21/3 fad. }
                250 Stk. dito à 2 faden
                                                                                                              16.45
            der Schiffer
                                                                      [Rub.]
                40 Stück 3 fadige Bretter
                                                                                 -.8\frac{1}{2}
                45 Stk. 2 fad. dito
                 165 Stk. 1<sup>2</sup>/<sub>3</sub> fad. dito}
                                                                      } 42
                50 Stk. 1½ fad. dito }
                                                                                 -.72^{3/4}
                205 Stk. 1<sup>1</sup>/<sub>3</sub> fad. dito}
                                                                                              -. 81<sup>1</sup>/<sub>4</sub>
                                                                                                             –. 79
            Nº 54
            S<sup>r</sup> Andr. Heitmann nach Riga<sup>293</sup>
16. Sept.
            H<sup>r</sup> RVW. Frantzen & H. Hoyer
                                                                      [Rub.]
                 8 Mattpacken mit 40 decher rohe Bocks
                Häute, frey
                                                                      400
            H<sup>r</sup> Zach. Jacob Harder
                                                                      [Rub.]
                 110 Stk. Ausschuß Bretter à 5
                   faden 2½ zoll
                63 Stk. dito à 5 faden 2 [zoll]
                 12 Stk. dito à 5 fad. 1 [zoll]
                                                                      } 57
                90 Stk. dito à 4 fad.
                                                              frey
                 120 Stk. dito à 3 fad.
                200 Stk. dito Enden von 3 à 6 fus
                 2 faden kurz Brennholtz
            Friedrich Bünger
                 1 ausgelegter Tisch so hier Verfertiget, frey
            Summa der Stadts-Zulage von ausgegan-
            genen Schiffen von 1<sup>mo</sup> Maii bis ult. Sept.
            1782
                                                                                            1311. 681/4
                                                                                                             919.473/4
```

_

²⁹³ (Bl. 634) der Schiffer für Schiffer Barsdau nach Riga: 400 & Hart Brodt; 1 Tonne gesaltzen Fleisch; 4 stk. Thau werck; 1 sack mit Cartofeln; 1 Oxhoft Schiffs Bier.

⁽Bl. 635) ich Endesunterschriebener Schiffer Andreas Heitmann declarire hiemit daß mein Schif Jetzo ausgehend beladen und nach Riga bestimmt, fünf und einen halben fuß Holl. Maasse tief gehet.